II

(Nicht veröffentlichungsbedürftige Rechtsakte)

RAT

FESTSTELLUNG DER ENDGÜLTIGEN FESTSTELLUNG DES GESAMTHAUSHALTSPLANS DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN FÜR DAS HAUSHALTSJAHR 1973

(72/505/Euratom, EGKS, EWG)

DER PRÄSIDENT DES RATES DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN—

gestützt auf den Vertrag über die Gründung der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl, insbesondere auf Artikel 78 A Absatz 6,

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft, insbesondere auf Artikel 203a Absatz 6,

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Atomgemeinschaft, insbesondere auf Artikel 177a Absatz 6,

nach Kenntnisnahme des von der Kommission unterbreiteten Vorentwurfs eines Gesamthaushaltsplans der Europäischen Gemeinschaften für das Haushaltsjahr 1973,

nach Kenntnisnahme des vom Rat aufgestellten Entwurfs eines Gesamthaushaltsplans der Europäischen Gemeinschaften für das Haushaltsjahr 1973,

nach Kenntnisnahme von der Entschließung des Europäischen Parlaments über die Änderungen am Haushaltsvoranschlag der Einnahmen und Ausgaben des Europäischen Parlaments (Einzelplan I des Entwurfs des Gesamthaushaltsplans der Europäischen Gemeinschaften),

nach Kenntnisnahme von der Entschließung des Europäischen Parlaments zum Entwurf des Gesamthaushaltsplans der Europäischen Gemeinschaften für das Haushaltsjahr 1973—

STELLT FEST:

Einziger Artikel

Der Gesamthaushaltsplan der Europäischen Gemeinschaften für das Haushaltsjahr 1973 wird in der Fassung des Anhangs endgültig festgestellt.

Geschehen zu Brüssel am 6. Dezember 1972.

Im Namen des Rates

Der Präsident

N. SCHMELZER

BAND 1

EINNAHMEN

A. EINNAHMEN

Die Einnahmen der Gemeinschaften werden wie folgt veranschlagt:

Titel	Art der Einnahmen	Einnahmebeträge	
		Haushaltsjahr 1973 RE	Haushaltsjahr 1972 RE
1	Eigene Mittel	2 554 186 362	1 351 750 000
2	Verfügbare Überschüsse	z.E.	z.E.
3	Teil des Ertrags aus den nach Artikel 20 des Vertrages vom 8. April 1965 entrichteten EGKS-Umlagen	18 000 000	18 000 000
4	Gehaltsabzüge	17 126 120	13 664 470
5	Finanzbeiträge	1 647 130 939	2 282 487 518
9	Verschiedene Einnahmen	8 838 820	11 537 730
	Gesamtbetrag	**4 245 282 241**	**4 177 439 718** (1)

(1) Einschließlich der Einnahmen des Berichtigungs- und Nachtragshaushalts Nr. 1/1972.

A. EINNAHMEN DER GEMEINSCHAFTEN

TITEL 1

EIGENE MITTEL

KAPITEL 10 — ABSCHÖPFUNGEN, PRÄMIEN, ZUSATZ- ODER AUSGLEICHSBETRÄGE, ZUSÄTZLICHE TEILBETRÄGE UND ANDERE ABGABEN AUF DEN WARENVERKEHR MIT NICHTMITGLIEDSTAATEN, DIE VON DEN GEMEINSCHAFTSORGANEN IM RAHMEN DER GEMEINSAMEN AGRARPOLITIK EINGEFÜHRT WORDEN SIND (ARTIKEL 2 BUCHSTABE a) DES BESCHLUSSES DES RATES VOM 21. APRIL 1970)

Art.	Posten	Bezeichnung	Einnahmen	
			Haushaltsjahr 1973 RE	Haushaltsjahr 1972 RE
		KAPITEL 10		
100		*Abschöpfungen, Prämien, Zusatz- oder Ausgleichsbeträge, zusätzliche Teilbeträge und andere Abgaben auf den Warenverkehr mit Nichtmitgliedstaaten, die von den Gemeinschaftsorganen im Rahmen der gemeinsamen Agrarpolitik eingeführt worden sind* (Artikel 2 Buchstabe a) des Beschlusses des Rates vom 21. April 1970)		
	1000	Belgien	77 210 000	90 800 000
	1001	Deutschland	166 370 000	178 000 000
	1002	Frankreich	61 000 000	54 000 000
	1003	Italien	239 700 000	275 500 000
	1004	Luxemburg	120 000	300 000
	1005	Niederlande	142 700 000	149 900 000
		Artikel 100 insgesamt	687 100 000	748 500 000
		KAPITEL 10 INSGESAMT	687 100 000	748 500 000

A. EINNAHMEN DER GEMEINSCHAFTEN

TITEL 1

EIGENE MITTEL

KAPITEL 10 — ABSCHÖPFUNGEN, PRÄMIEN, ZUSATZ- ODER AUSGLEICHSBETRÄGE, ZUSÄTZLICHE TEILBETRÄGE UND ANDERE ABGABEN AUF DEN WARENVERKEHR MIT NICHTMITGLIEDSTAATEN, DIE VON DEN GEMEINSCHAFTSORGANEN IM RAHMEN DER GEMEINSAMEN AGRARPOLITIK EINGEFÜHRT WORDEN SIND (ARTIKEL 2 BUCHSTABE a) DES BESCHLUSSES DES RATES VOM 21. APRIL 1970)

Art.	Posten	Erläuterungen

KAPITEL 11 — ABGABEN, DIE IM RAHMEN DER GEMEINSAMEN MARKTORGANISATION FÜR ZUCKER VORGESEHEN SIND (ARTIKEL 2 BUCHSTABE a) DES BESCHLUSSES DES RATES VOM 21. APRIL 1970)

KAPITEL 12 — ZÖLLE UND ANDERE ABGABEN NACH ARTIKEL 2 b) DES BESCHLUSSES DES RATES VOM 21. APRIL 1970

Art.	Posten	Bezeichnung	Einnahmen	
			Haushaltsjahr 1973 RE	Haushaltsjahr 1972 RE
		KAPITEL 11		
110		*Abgaben, die im Rahmen der gemeinsamen Marktorganisation für Zucker vorgesehen sind* (Artikel 2 Buchstabe a) des Beschlusses des Rates vom 21. April 1970)		
	1100	Belgien	12 000 000	22 500 000
	1101	Deutschland	38 000 000	46 000 000
	1102	Frankreich	75 000 000	90 000 000
	1103	Italien	11 000 000	13 600 000
	1104	Luxemburg	—	—
	1105	Niederlande	12 000 000	15 000 000
		Artikel 110 insgesamt	148 000 000	187 100 000
		KAPITEL 11 INSGESAMT	148 000 000	187 100 000
		KAPITEL 12		
120		*Zölle und andere Abgaben nach Artikel 2 b) des Beschlusses des Rates vom 21. April 1970*		
	1200	Belgien	109 697 500	48 262 500
	1201	Deutschland	511 182 500	451 000 000
	1202	Frankreich	311 000 000	199 125 000
	1203	Italien	214 000 000	124 087 500
	1204	Luxemburg	3 270 000	1 762 500
	1205	Niederlande	154 750 000	91 912 500
		Artikel 120 insgesamt	1 303 900 000	916 150 000
		KAPITEL 12 INSGESAMT	1 303 900 000	916 150 000

KAPITEL 11 — ABGABEN, DIE IM RAHMEN DER GEMEINSAMEN MARKTORGANISATION FÜR ZUCKER VORGESEHEN SIND (ARTIKEL 2 BUCHSTABE a) DES BESCHLUSSES DES RATES VOM 21. APRIL 1970)

KAPITEL 12 — ZÖLLE UND ANDERE ABGABEN NACH ARTIKEL 2 b) DES BESCHLUSSES DES RATES VOM 21. APRIL 1970

Art.	Posten	Erläuterungen

KAPITEL 13 — MEHRWERTSTEUER

KAPITEL 19 — SONSTIGE EIGENE MITTEL

Art.	Posten	Bezeichnung	Einnahmen	
			Haushaltsjahr 1973 RE	Haushaltsjahr 1972 RE
		KAPITEL 13		
130		*Mehrwertsteuer*	—	—
		KAPITEL 13 INSGESAMT	—	—
		KAPITEL 19		
190		*Sonstige eigene Mittel*	—	
	1900	Dänemark	29 936 250	
	1901	Irland	10 985 437	
	1902	Norwegen	26 392 500	
	1903	Vereinigtes Königreich	347 872 175	
		Artikel 190 insgesamt	415 186 362	
		KAPITEL 19 INSGESAMT	415 186 362	
		Titel 1 insgesamt	**2 554 186 362**	**1 851 750 000**

KAPITEL 13 — MEHRWERTSTEUER

KAPITEL 19 — SONSTIGE EIGENE MITTEL

Art.	Posten	Erläuterungen
190		Die nebenstehenden Einnahmen stellen die von den neuen Mitgliedstaaten abzuführenden eigenen Mittel dar; eine Aufschlüsselung nach der Art dieser Mittel ist noch nicht möglich.

TITEL 2

VERFÜGBARE ÜBERSCHÜSSE

KAPITEL 20 — VERFÜGBARER ÜBERSCHUSS AUS DEM VORHERGEHENDEN HAUSHALTSJAHR

KAPITEL 21 — AUS DEM LAUFENDEN HAUSHALTSJAHR ZU ÜBERTRAGENDER ÜBERSCHUSS

Art.	Posten	Bezeichnung	Einnahmen	
			Haushaltsjahr 1973 RE	Haushaltsjahr 1972 RE
		KAPITEL 20		
200		*Verfügbarer Überschuß aus dem vorhergehenden Haushaltsjahr*	z.E.	z.E.
		KAPITEL 20 INSGESAMT	z.E.	z.E.
		KAPITEL 21		
210		*Aus dem laufenden Haushaltsjahr zu übertragender Überschuß*	—	—
		KAPITEL 21 INSGESAMT	—	—
		Titel 2 insgesamt	z.E.	z.E.
		TITEL 1 UND 2 INSGESAMT	**2 554 186 362**	**1 851 750 000**

TITEL 2

VERFÜGBARE ÜBERSCHÜSSE

KAPITEL 20 — VERFÜGBARER ÜBERSCHUSS AUS DEM VORHERGEHENDEN HAUSHALTSJAHR

KAPITEL 21 — AUS DEM LAUFENDEN HAUSHALTSJAHR ZU ÜBERTRAGENDER ÜBERSCHUSS

Art.	Posten	Erläuterungen

TITEL 3

TEIL DES ERTRAGES AUS DEN NACH ARTIKEL 20 DES VERTRAGES VOM 8. APRIL 1965 ENTRICHTETEN EGKS-UMLAGEN

KAPITEL 30 — TEIL DES ERTRAGES AUS DEN NACH ARTIKEL 20 DES VERTRAGES VOM 8. APRIL 1965 ENTRICHTETEN EGKS-UMLAGEN

Art.	Posten	Bezeichnung	Einnahmen	
			Haushaltsjahr 1973 RE	Haushaltsjahr 1972 RE
		KAPITEL 30		
300		*Teil des Ertrages aus den nach Artikel 20 des Vertrages vom 8. April 1965 entrichteten EGKS-Umlagen*	18 000 000	18 000 000
		KAPITEL 30 INSGESAMT	18 000 000	18 000 000
		Titel 3 insgesamt	**18 000 000**	**18 000 000**
		TITEL 1 BIS 3 INSGESAMT	**2 572 186 362**	**1 869 750 000**

TITEL 3

TEIL DES ERTRAGES AUS DEN NACH ARTIKEL 20 DES VERTRAGES VOM 8. APRIL 1965 ENTRICHTETEN EGKS-UMLAGEN

KAPITEL 30 — TEIL DES ERTRAGES AUS DEN NACH ARTIKEL 20 DES VERTRAGES VOM 8. APRIL 1965 ENTRICHTETEN EGKS-UMLAGEN

Art.	Posten	Erläuterungen

TITEL 4

GEHALTSABZÜGE

KAPITEL 40 — ERTRAG AUS DER STEUER AUF DIE GEHÄLTER, LÖHNE UND ANDEREN BEZÜGE DER BEAMTEN UND SONSTIGEN BEDIENSTETEN

KAPITEL 41 — BEITRÄGE DES PERSONALS ZUR ALTERSVERSORGUNG

Art.	Posten	Bezeichnung	Einnahmen	
			Haushaltsjahr 1973 RE	Haushaltsjahr 1972 RE
		KAPITEL 40		
400		*Ertrag aus der Steuer auf die Gehälter, Löhne und anderen Bezüge der Beamten und sonstigen Bediensteten*	10 285 020	8 186 400
		KAPITEL 40 INSGESAMT	10 285 020	8 186 400 (1)
		KAPITEL 41		
410		*Beiträge des Personals zur Altersversorgung*	6 841 100	5 478 070
		KAPITEL 41 INSGESAMT	6 841 100	5 478 070 (1)
		Titel 4 insgesamt	**17 126 120**	**13 664 470**
		TITEL 1 BIS 4 INSGESAMT	**2 589 312 482**	**1 883 414 470**

(1) Einschließlich der Einnahmen des Berichtigungs- und Nachtragshaushalts Nr. 1/1972.

TITEL 4

GEHALTSABZÜGE

KAPITEL 40 — ERTRAG AUS DER STEUER AUF DIE GEHÄLTER, LÖHNE UND ANDEREN BEZÜGE DER BEAMTEN UND SONSTIGEN BEDIENSTETEN

KAPITEL 41 — BEITRÄGE DES PERSONALS ZUR ALTERSVERSORGUNG

Art.	Posten	Erläuterungen	
			RE
400		Parlament	890 750
		Rat	1 257 850
		Kommission:	
		— Verwaltungshaushalt	7 733 800
		— Forschungs- und Investitionshaushalt	—
		Gerichtshof	402 620
		Insgesamt	10 285 020
410		Parlament	448 750
		Rat	773 650
		Kommission:	
		— Verwaltungshaushalt	4 386 500
		— Forschungs- und Investitionshaushalt	1 100 000
		Gerichtshof	132 200
		Insgesamt	6 841 100

B. FINANZBEITRÄGE

TITEL 5

FINANZBEITRÄGE

KAPITEL 50 — BEITRÄGE NACH ARTIKEL 4 ABSATZ 2 ODER 3 DES BESCHLUSSES VOM 21. APRIL 1970 ÜBER DIE ERSETZUNG DER FINANZBEITRÄGE DER MITGLIEDSTAATEN DURCH EIGENE MITTEL DER GEMEINSCHAFTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	Einnahmen	
			Haushaltsjahr 1973 RE	Haushaltsjahr 1972 RE
		KAPITEL 50		
500		*Beiträge nach Artikel 4 Absatz 2 oder 3 des Beschlusses vom 21. April 1970 über die Ersetzung der Finanzbeiträge der Mitgliedstaaten durch eigene Mittel der Gemeinschaften*		
	5000	Belgien	—	—
	5001	Dänemark	—	—
	5002	Deutschland	—	—
	5003	Frankreich	—	—
	5004	Irland	—	—
	5005	Italien	—	—
	5006	Luxemburg	—	—
	5007	Niederlande	—	—
	5008	Norwegen	—	—
	5009	Vereinigtes Königreich	—	—
		Artikel 500 insgesamt	—	—
		KAPITEL 50 INSGESAMT	—	—

B. FINANZBEITRÄGE

TITEL 5

FINANZBEITRÄGE

KAPITEL 50 — BEITRÄGE NACH ARTIKEL 4 ABSATZ 2 ODER 3 DES BESCHLUSSES VOM 21. APRIL 1970 ÜBER DIE ERSETZUNG DER FINANZBEITRÄGE DER MITGLIEDSTAATEN DURCH EIGENE MITTEL DER GEMEINSCHAFTEN

Art.	Posten	Erläuterungen

KAPITEL 51 — BEITRÄGE NACH ARTIKEL 3 ABSATZ 4 BZW. ARTIKEL 4 ABSATZ 6 DES BESCHLUSSES VOM 21. APRIL 1970 ÜBER DIE ERSETZUNG DER FINANZBEITRÄGE DER MITGLIEDSTAATEN DURCH EIGENE MITTEL DER GEMEINSCHAFTEN

KAPITEL 52 — BEITRÄGE NACH ARTIKEL 7 DER VERORDNUNG (EWG) NR. 728/70 ÜBER DIE FINANZIERUNG DER AUSGABEN DES EAGFL — ABTEILUNG AUSRICHTUNG

Art.	Posten	Bezeichnung	Einnahmen	
			Haushaltsjahr 1973 RE	Haushaltsjahr 1972 RE
		KAPITEL 51		
510		*Beiträge nach Artikel 3 Absatz 4 bzw. Artikel 4 Absatz 6 des Beschlusses vom 21. April 1970 über die Ersetzung der Finanzbeiträge der Mitgliedstaaten durch eigene Mittel der Gemeinschaften*		
	5100	Belgien	131 842,56	3 143 408,87
	5101	Deutschland	1 059 453,95	11 261 504,92
	5102	Frankreich	30 344,64	2 014 529,91
	5103	Italien	680 039,74	8 316 818,14
	5104	Luxemburg	2 893,92	51 875,25
	5105	Niederlande	666 277,19	2 250 195,91
		Artikel 510 insgesamt	2 570 852,—	27 038 333,—
		KAPITEL 51 INSGESAMT	2 570 852,—	27 038 333,—(1)
		KAPITEL 52		
520		*Beiträge nach Artikel 7 der Verordnung (EWG) Nr. 728/70 über die Finanzierung der Ausgaben des EAGFL*		
	5200	Belgien	—	23 512 500
	5201	Deutschland	—	90 345 000
	5202	Frankreich	—	79 800 000
	5203	Italien	—	61 275 000
	5204	Luxemburg	—	570 000
	5205	Niederlande	—	29 497 500
		Artikel 520 insgesamt	—	285 000 000
		KAPITEL 52 INSGESAMT	—	285 000 000

(1) Einschließlich der Einnahmen des Berichtigungs- und Nachtragshaushalts Nr. 1/1972.

KAPITEL 51 — BEITRÄGE NACH ARTIKEL 3 ABSATZ 4 BZW. ARTIKEL 4 ABSATZ 6 DES BESCHLUSSES VOM 21. APRIL 1970 ÜBER DIE ERSETZUNG DER FINANZBEITRÄGE DER MITGLIEDSTAATEN DURCH EIGENE MITTEL DER GEMEINSCHAFTEN

KAPITEL 52 — BEITRÄGE NACH ARTIKEL 7 DER VERORDNUNG (EWG) NR. 728/70 ÜBER DIE FINANZIERUNG DER AUSGABEN DES EAGFL — ABTEILUNG AUSRICHTUNG

Art.	Posten	Erläuterungen
510		Die für das Haushaltsjahr 1973 veranschlagten Einnahmen enthalten lediglich die Beiträge zu früheren Ergänzungsprogrammen und zu der einzigen für 1973 bereits als Ergänzungsprogramm beschlossenen Aktion (Biologie und Gesundheitsschutz — Anpassung).

KAPITEL 53 — BEITRÄGE NACH DER VERORDNUNG Nr. 130/66/EWG ÜBER DIE FINANZIERUNG DER GEMEINSAMEN AGRARPOLITIK - ABTEILUNG GARANTIE

KAPITEL 54 — BEITRÄGE NACH DER VERORDNUNG Nr. 130/66/EWG ÜBER DIE FINANZIERUNG DER GEMEINSAMEN AGRARPOLITIK - ABTEILUNG AUSRICHTUNG

Art.	Posten	Bezeichnung	Einnahmen	
			Haushaltsjahr 1973 RE	Haushaltsjahr 1972 RE
		KAPITEL 53		
530		*Beiträge nach der Verordnung Nr. 130/66/EWG über die Finanzierung der gemeinsamen Agrarpolitik — Abteilung Garantie*		
	5300	Belgien	14 242 508	11 752 919
	5301	Deutschland	50 411 015	43 964 741
	5302	Frankreich	38 931 173	31 792 191
	5303	Italien	44 000 877	37 834 101
	5304	Luxemburg	258 550	233 645
	5305	Niederlande	22 155 877	19 422 403
		Artikel 530 insgesamt	170 000 000	145 000 000
		KAPITEL 53 INSGESAMT	170 000 000	145 000 000
		KAPITEL 54		
540		*Beiträge nach der Verordnung Nr. 130/66/EWG über die Finanzierung der gemeinsamen Agrarpolitik — Abteilung Ausrichtung*		
	5400	Belgien	—	21 833 655
	5401	Deutschland	—	84 100 006
	5402	Frankreich	—	86 256 416
	5403	Italien	—	54 718 914
	5404	Luxemburg	—	539 103
	5405	Niederlande	—	22 103 206
		Artikel 540 insgesamt	—	269 551 300
		KAPITEL 54 INSGESAMT	—	269 551 300

KAPITEL 53 — BEITRÄGE NACH DER VERORDNUNG Nr. 130/66/EWG ÜBER DIE FINANZIERUNG DER GEMEINSAMEN AGRARPOLITIK - ABTEILUNG GARANTIE

KAPITEL 54 — BEITRÄGE NACH DER VERORDNUNG Nr. 130/66/EWG ÜBER DIE FINANZIERUNG DER GEMEINSAMEN AGRARPOLITIK - ABTEILUNG AUSRICHTUNG

Art.	Posten	Erläuterungen
530		Beiträge für den Zeitraum 1968/1969. Die Aufgliederung dieser Beiträge ist in Einzelplan III — Kommission — Seite 277 enthalten.

KAPITEL 55 UND 56 — BEITRÄGE NACH ARTIKEL 3 ABSÄTZE 2 UND 3 DES BESCHLUSSES VOM 21. APRIL 1970 ÜBER DIE ERSETZUNG DER FINANZBEITRÄGE DER MITGLIEDSTAATEN DURCH EIGENE MITTEL DER GEMEINSCHAFTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	Einnahmen	
			Haushaltsjahr 1973 RE	Haushaltsjahr 1972 RE
		KAPITEL 55		
550		*Beiträge nach Artikel 3 Absätze 2 und 3 des Beschlusses vom 21. April 1970 über die Ersetzung der Finanzbeiträge der Mitgliedstaaten durch eigene Mittel der Gemeinschaften*		
	5500	Belgien	99 427 961	112 283 978
	5501	Deutschland	446 532 241	408 992 718
	5502	Frankreich	532 520 982	591 533 551
	5503	Italien	305 774 064	322 371 247
	5504	Luxemburg	3 666 664	4 673 845
	5505	Niederlande	67 914 341	95 194 546
		Artikel 550 insgesamt	1 455 836 253	1 535 049 885
		KAPITEL 55 INSGESAMT	1 455 836 253	1 535 049 885 (1)
		KAPITEL 56		
560		*Andere Beiträge*		
	5600	Dänemark	14 372 083	
	5601	Irland	—	
	5602	Norwegen	4 001 751	
	5603	Vereinigtes Königreich	—	
		Artikel 560 insgesamt	18 373 834	
		KAPITEL 56 INSGESAMT	18 373 834	

(1) Einschließlich der Einnahmen des Berichtigungs- und Nachtragshaushalts Nr. 1/1972.

KAPITEL 55 UND 56 — BEITRÄGE NACH ARTIKEL 3 ABSÄTZE 2 UND 3 DES BESCHLUSSES VOM 21. APRIL 1970 ÜBER DIE ERSETZUNG DER FINANZBEITRÄGE DER MITGLIEDSTAATEN DURCH EIGENE MITTEL DER GEMEINSCHAFTEN

Art.	Posten	Erläuterungen
550		Berechnungsweise und Einzelheiten siehe Anlage, Tabellen.

KAPITEL 59 — SONSTIGE BEITRÄGE

Art.	Posten	Bezeichnung	Einnahmen	
			Haushaltsjahr 1973 RE	Haushaltsjahr 1972 RE
		KAPITEL 59		
590		*Beiträge nach Artikel 200 Absatz 1 des EWG-Vertrags* (Deckung der Verwaltungsausgaben)		
	5900	Belgien 7,9 %	27 650	122 292
	5901	Deutschland 28,0 %	98 000	433 440
	5902	Frankreich 28,0 %	98 000	433 440
	5903	Italien 28,0 %	98 000	433 440
	5904	Luxemburg 0,2 %	700	3 096
	5905	Niederlande 7,9 %	27 650	122 292
		Artikel 590 insgesamt	350 000	1 548 000
591		*Beiträge nach Artikel 5 der Verordnung (EWG) Nr. 2052/69 des Rates über die Finanzierung der Nahrungsmittelhilfe*		
	5910	Belgien 7,64 %	—	1 474 520
	5911	Deutschland 30,40 %	—	5 867 200
	5912	Frankreich 30,40 %	—	5 867 200
	5913	Italien 21,60 %	—	4 168 800
	5914	Luxemburg 0,66 %	—	127 380
	5915	Niederlande 9,30 %	—	1 794 900
		Artikel 591 insgesamt	—	19 300 000
		KAPITEL 59 INSGESAMT	350 000	20 848 000 (1)
		Titel 5 insgesamt	**1 647 130 939**	**2 282 487 518**
		TITEL 1 BIS 5 INSGESAMT	**4 236 443 421**	**4 165 901 988**

(1) Einschließlich der Einnahmen des Berichtigungs- und Nachtragshaushalts Nr. 1/1972.

KAPITEL 59 — SONSTIGE BEITRÄGE

Art.	Posten	Erläuterungen
590		Die 350 000 RE sind wiedereingesetzte verfallene Mittel aus Haushaltsjahren vor 1971. Sie sind bestimmt für die Beihilfe zugunsten der im italienischen Schwefelbergbau entlassenen Arbeitnehmer (Art. 401 — Einzelplan III des Haushaltsplans).

C. VERSCHIEDENE EINNAHMEN

TITEL 9

VERSCHIEDENE EINNAHMEN

KAPITEL 90 — ERLÖS AUS DER VERÄUSSERUNG VON BEWEGLICHEN UND UNBEWEGLICHEN SACHEN

KAPITEL 91 — MIETEINNAHMEN

Art.	Posten	Bezeichnung	Einnahmen	
			Haushaltsjahr 1973 RE	Haushaltsjahr 1972 RE
		KAPITEL 90		
900		*Erlös aus der Veräußerung von beweglichen Sachen*	51 600	47 200
901		*Erlös aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen*	z.E.	z.E.
902		*Verkauf von Veröffentlichungen, Drucksachen und Filmen*	382 300	349 700
		KAPITEL 90 INSGESAMT	433 900	396 900
		KAPITEL 91		
910		*Einnahmen aus der Vermietung von Mobiliar und Material*	—	—
911		*Einnahmen aus der Vermietung von unbeweglichen Sachen*	100	300
		KAPITEL 91 INSGESAMT	100	300

C. VERSCHIEDENE EINNAHMEN

TITEL 9

VERSCHIEDENE EINNAHMEN

KAPITEL 90 — ERLÖS AUS DER VERÄUSSERUNG VON BEWEGLICHEN UND UNBEWEGLICHEN SACHEN

KAPITEL 91 — MIETEINNAHMEN

Art.	Posten	Erläuterungen		
				RE
900		Parlament		20 000
		Rat		4 000
		Kommission:		
		— Verwaltungshaushalt		17 000
		— Forschungs- und Investitionshaushalt		10 000
		Gerichtshof		600
			Insgesamt	51 600
902		Parlament		17 000
		Rat		25 300
		Kommission:		
		— Verwaltungshaushalt		330 000
		— Forschungs- und Investitionshaushalt		—
		Gerichtshof		10 000
			Insgesamt	382 300
911		Parlament		—
		Rat		100
		Kommission:		
		— Verwaltungshaushalt		—
		— Forschungs- und Investitionshaushalt		—
		Gerichtshof		100
			Insgesamt	100

KAPITEL 92 — VERGÜTUNG UND ENTSCHÄDIGUNG FÜR ENTGELTLICHE LEISTUNGEN

Art.	Posten	Bezeichnung	Einnahmen	
			Haushaltsjahr 1973 RE	Haushaltsjahr 1972 RE
		KAPITEL 92		
920		*Entgeltliche Lieferung von Ausgangsstoffen oder besonderen spaltbaren Stoffen* (Artikel 6 des Vertrages)	z.E.	z.E.
921		*Vergütung für entgeltliche Leistungen im Rahmen der Durchführung des Forschungsprogramms der Gemeinschaft* (Artikel 10 des Vertrages)	z.E.	z.E.
922		*Entschädigung für entgeltliche Leistungen an Mitgliedstaaten, Personen oder Unternehmen* (Artikel 6 des Vertrages)	z.E.	z.E.
923		*Einnahmen aus Lizenzen der Kommission auf Patente oder technische Verfahren*	10 000	10 000
924		*Einnahmen aus Arbeiten des Amtes für Veröffentlichungen*	1 012 000	890 000
925		*Einnahmen aus Überschüssen bei Arbeiten für Rechnung Dritter*	z.E.	z.E.
928		*Erstattung für die entgeltlichen Leistungen der Gemeinsamen Forschungsstelle nach Maßgabe der grundsätzlichen Entschließung vom 20. Dezember 1971*	z.E.	4 000 000
929		*Sonstige Vergütungen für entgeltliche Leistungen*	260 000	295 000
		KAPITEL 92 INSGESAMT	1 282 000	5 195 000 (1)

(1) Einschließlich der Einnahmen des Berichtigungs- und Nachtragshaushalts Nr. 1/1972.

KAPITEL 92 — VERGÜTUNG UND ENTSCHÄDIGUNG FÜR ENTGELTLICHE LEISTUNGEN

Art	Posten	Erläuterungen		
				RE
923		Parlament		—
		Rat		—
		Kommission:		
		— Verwaltungshaushalt		—
		— Forschungs- und Investitionshaushalt		10 000
		Gerichtshof		—
			Insgesamt	10 000
924		Parlament		—
		Rat		—
		Kommission:		
		— Verwaltungshaushalt		1 012 000
		— Forschungs- und Investitionshaushalt		—
		Gerichtshof		—
			Insgesamt	1 012 000
929		Parlament		—
		Rat		—
		Kommission:		
		— Verwaltungshaushalt		—
		— Forschungs- und Investitionshaushalt		260 000
		Gerichtshof		—
			Insgesamt	260 000

KAPITEL 93 — ERSTATTUNG VERSCHIEDENER BETRÄGE

KAPITEL 94 — ANLEIHEN UND DARLEHEN

Art.	Posten	Bezeichnung	Einnahmen	
			Haushaltsjahr 1973 RE	Haushaltsjahr 1972 RE
		KAPITEL 93		
930		*Erstattung von Beträgen, die für Rechnung eines anderen Organs verauslagt worden sind*	1 982 890	1 012 000
931		*Erstattung von Beträgen, die für Rechnung eines anderen oder mehrerer Mitgliedstaaten verauslagt worden sind*	600 000	600 000
932		*Erstattung von Beträgen, die eigens in Durchführung von Auftragsarbeiten gegen Vergütung verauslagt worden sind*	24 735	z.E.
939		*Erstattung von sonstigen Beträgen, die für Rechnung Dritter verauslagt worden sind*	6 375	93 000
		KAPITEL 93 INSGESAMT	2 614 000	1 705 000
		KAPITEL 94		
940		*Erlös aus Anleihen, die im Rahmen des Abkommens Euratom/Vereinigte Staaten aufgenommen worden sind*	z.E.	z.E.
941		*Rückfluß von Darlehen, die im Rahmen des Abkommens Euratom/Vereinigte Staaten gewährt worden sind*	4 000 000	4 000 000

KAPITEL 93 — ERSTATTUNG VERSCHIEDENER BETRÄGE

KAPITEL 94 — ANLEIHEN UND DARLEHEN

Art.	Posten	Erläuterungen		
				RE
930		Parlament		144 000
		Rat		—
		Kommission:		
		— Verwaltungshaushalt		1 838 890
		— Forschungs- und Investitionshaushalt		—
		Gerichtshof		—
			Insgesamt	1 982 890
931		Parlament		—
		Rat		600 000
		Kommission:		
		— Verwaltungshaushalt		—
		— Forschungs- und Investitionshaushalt		—
		Gerichtshof		—
			Insgesamt	600 000
932		Parlament		—
		Rat		—
		Kommission:		
		— Verwaltungshaushalt		24 735
		— Forschungs- und Investitionshaushalt		—
		Gerichtshof		—
			Insgesamt	24 735
939		Parlament		—
		Rat		—
		Kommission:		
		— Verwaltungshaushalt		6 375
		— Forschungs- und Investitionshaushalt		—
		Gerichtshof		—
			Insgesamt	6 375
941		Parlament		—
		Rat		—
		Kommission:		
		— Verwaltungshaushalt		—
		— Forschungs- und Investitionshaushalt		4 000 000
		Gerichtshof		—
			Insgesamt	4 000 000

KAPITEL 94 — ANLEIHEN UND DARLEHEN *(Fortsetzung)*

KAPITEL 95 — VERSCHIEDENE EINNAHMEN

Art.	Posten	Bezeichnung	Einnahmen	
			Haushaltsjahr 1973 RE	Haushaltsjahr 1972 RE
942		*Erstattung von Finanzkosten und Bankkosten für Anleihen und Darlehen, die im Rahmen des Abkommens Euratom/Vereinigte Staaten aufgenommen bzw. gewährt worden sind*	1 000	1 000
943		*Rückfluß von Darlehen und Erstattung von Nebenkosten*	—	—
949		*Erlös aus verschiedenen Anleihen*	—	—
		KAPITEL 94 INSGESAMT	4 001 000	4 001 000
		KAPITEL 95		
950		*Ertrag aus Anlagemitteln, Darlehensmitteln, Bankzinsen und sonstigen Zinsen*	413 720	122 430
951		*Kursdifferenzen*	1 000	z.E.
952		*Verzugszinsen* (Artikel 9 der Verordnung (EWG, Euratom, EGKS) Nr. 2/71 des Rates)	z.E.	z.E.
953		*Wiedereingezogene Beträge gemäß Artikel 8 der Verordnung (EWG) Nr. 729/70*	z.E.	z.E
		KAPITEL 95 INSGESAMT	414 720	122 430

KAPITEL 94 — ANLEIHEN UND DARLEHEN *(Fortsetzung)*

KAPITEL 95 — VERSCHIEDENE EINNAHMEN

Art.	Posten	Erläuterungen		
				RE
942		Parlament		—
		Rat		—
		Kommission:		
		— Verwaltungshaushalt		—
		— Forschungs- und Investitionshaushalt		1 000
		Gerichtshof		—
			Insgesamt	1 000
950		Parlament		50 000
		Rat		7 720
		Kommission:		
		— Verwaltungshaushalt		350 000
		— Forschungs- und Investitionshaushalt		—
		Gerichtshof		6 000
			Insgesamt	413 720
951		Parlament		1 000
		Rat		—
		Kommission:		
		— Verwaltungshaushalt		—
		— Forschungs- und Investitionshaushalt		—
		Gerichtshof		—
			Insgesamt	1 000

KAPITEL 99 — SONSTIGE VERSCHIEDENE EINNAHMEN

Art.	Posten	Bezeichnung	Einnahmen	
			Haushaltsjahr 1973 RE	Haushaltsjahr 1972 RE
		KAPITEL 99		
990		*Erstattung der auf die Forschungsmaßnahmen erhobenen Steuern und Abgaben durch die französische und italienische Verwaltung*	1 000	z.E.
991		*Verschiedene Erträge und Zinsen aus dem 1. und 2. EEF*	64 000	
999		*Verschiedene Einnahmen*	28 100	117 100
		KAPITEL 99 INSGESAMT	93 100	117 100
		Titel 9 insgesamt	**8 838 820**	**11 537 730**
		GESAMTBETRAG	**4 245 282 241**	**4 177 439 718**

KAPITEL 99 — SONSTIGE VERSCHIEDENE EINNAHMEN

Art.	Posten	Erläuterungen		
				RE
990		Parlament		—
		Rat		—
		Kommission:		
		— Verwaltungshaushalt		—
		— Forschungs- und Investitionshaushalt		z.E.
		Gerichtshof		1 000
			Insgesamt	1 000
991		Parlament		—
		Rat		—
		Kommission:		
		— Verwaltungshaushalt		64 000
		— Forschungs- und Investitionshaushalt		—
		Gerichtshof		—
			Insgesamt	64 000
999		Parlament		5 000
		Rat		5 100
		Kommission:		
		— Verwaltungshaushalt		18 000
		— Forschungs- und Investitionshaushalt		—
		Gerichtshof		—
			Insgesamt	28 100

B. BERECHNUNG DER ANTEILE DER MITGLIEDSTAATEN

TABELLE 1

Mittelansätze, die im Haushaltsjahr 1973 gemäß Artikel 3 Absätze 2 und 3 des Beschlusses vom 21. April 1970 über die eigenen Mittel, Artikel 10 des Vertrages vom 22. April 1970 zur Änderung bestimmter Haushaltsvorschriften der Verträge zur Gründung der Europäischen Gemeinschaften und des Vertrages zur Einsetzung eines gemeinsamen Rates und einer gemeinsamen Kommission der Europäischen Gemeinschaften sowie Artikel 129 und 130 der Beitrittsverträge zu decken sind.

Ausgabengruppen	Beträge in RE
1. Zahlungsermächtigungen — Forschungs- und Investitionsausgaben der EAG (Kapitel 33)	35 978 001
2. Europäischer Sozialfonds (Titel 5)	240 750 000
3. EAGFL — Abteilung Garantie (Titel 6 und 7)	2 782 210 000
— Abteilung Ausrichtung (Titel 8)	285 000 000
— Abteilung Ausrichtung (Wiedereinsetzung)	25 000 000
4. Mittel betreffend:	
— Verwaltungsausgaben und operationelle Kosten (Titel 1 bis 4 und Kapitel 98 und 99)	402 398 604
— Nahrungsmittelhilfe (Kapitel 90)	48 177 000
5. Erstattung an die Mitgliedstaaten von 10 % der zugewiesenen Beträge (Kapitel 29)	255 418 636
Gesamtbetrag der Ausgaben	4 074 932 241
Einnahmegruppen	
1. Verschiedene Einnahmen betreffend die Forschungs- und Investitionstätigkeit der EAG	5 381 000
2. Sonstige verschiedene Einnahmen	20 583 940
3. EGKS-Beitrag zu den Verwaltungsausgaben	18 000 000
4. Finanzbeiträge der Mitgliedstaaten zu den Ergänzungs programmen der EAG	2 570 852
Gesamtbetrag der Einnahmen	46 535 792
Gemäß dem Beschluß vom 21. April 1970 zu deckende Mittelansätze	4 028 396 449

TABELLE 2

HAUSHALTSJAHR 1973

Voranschlag der von den einzelnen ursprünglichen Mitgliedstaaten abzuführenden eigenen Einnahmen

A.

(in RE)

Mitgliedstaaten	Agrarabschöpfungen		Zölle des Gemeinsamen Zolltarifs	Bezugsbetrag = (1 + 2 + 3) × 0,75	Zuzuweisende Zolleinnahmen = 4 — (1 + 2)
	Abgaben Sektor Zucker	andere			
	1	2	3	4	5
Belgien	12 000 000	77 210 000	176 000 000	198 907 500	109 697 500
Deutschland	38 000 000	166 370 000	749 700 000	715 552 500	511 182 500
Frankreich	75 000 000	61 000 000	460 000 000	447 000 000	311 000 000
Italien	11 000 000	239 700 000	368 900 000	464 700 000	214 000 000
Luxemburg	—	120 000	4 400 000	3 390 000	3 270 000
Niederlande	12 000 000	142 700 000	257 900 000	309 450 000	154 750 000
Insgesamt	148 000 000	687 100 000	2 016 900 000	2 139 000 000	1 303 900 000

B.

Mitgliedstaaten	Einnahmevoranschläge (GZT + Agrarabschöpfungen)	75 % × Spalte 2	Von den beitretenden Staaten gemäß Artikeln 129 und 130 des Beitrittsvertrags tatsächlich geschuldeter Betrag
1	2	3	4
Dänemark	88 700 000	66 525 000	29 936 250
Irland	240 000 000	180 000 000	10 985 437
Norwegen	78 200 000	58 650 000	26 392 500
Vereinigtes Königreich	7 500 000 000	5 625 000 000	347 872 175
Insgesamt	7 906 900 000	5 930 175 000	415 186 362

Gesamtbetrag der abzuführenden eigenen Mittel — Tabelle A + B : 2 554 186 362

TABELLE 3

Aufschlüsselung der durch die eigenen Mittel nicht gedeckten Ausgaben

(in RE)

Mitgliedstaaten	Beiträge der Mitgliedstaaten nach den Aufbringungsschlüsseln des Artikels 3 Absatz 2 und des Artikels 129 des Beitrittsvertrags		Beitrag der Mitgliedstaaten gemäß dem um 55 % verringerten Aufbringungsschlüssel des Artikels 3 Absatz 2 und des Artikels 129 des Beitrittsvertrags	
	Betrag	%	Betrag	%
	(1)		(2)	
Belgien	76 508 555	5,1898	89 564 160	6,0754
Dänemark	35 675 884	2,4200	16 054 148	1,0890
Deutschland	370 163 833	25,1093	433 332 261	29,3942
Frankreich	366 787 892	24,8803	429 379 904	29,1261
Irland	8 845 261	0,6000	3 980 367	0,2700
Italien	227 273 072	15,4166	266 058 066	18,0475
Luxemburg	2 249 645	0,1526	2 634 413	0,1787
Niederlande	82 134 141	5,5714	96 149 456	6,5221
Norwegen	24 471 887	1,6600	11 012 349	0,7470
Vereinigtes Königreich	280 099 917	19,0000	126 044 963	8,5500
Insgesamt	1 474 210 087	100, —	1 474 210 087	100, —

Zu deckende Mittelansätze (Tabelle 1)	4 028 396 449
Abzuführende eigene Mittel (Tabelle 2)	— 2 554 186 362
Durch Beiträge der Mitgliedstaaten zu deckender Unterschiedsbetrag	1 474 210 087

TABELLE 4

Ermittlung des Anteils der Mitgliedstaaten vor der Anpassung

(in RE)

Mitgliedstaaten	Abzuführende eigene Mittel (Tabelle 2)	Geschuldete Beiträge (Tabelle 3 Spalte 2)	Insgesamt (Spalten 1 + 2)	Anteil vor der Anpassung
	1	2	3	4
Belgien	198 907 500	89 564 160	288 471 660	7,1610
Dänemark	29 936 250	16 054 148	45 990 398	1,1417
Deutschland	715 552 500	433 332 261	1 148 884 761	28,5196
Frankreich	447 000 000	429 379 904	876 379 904	21,7551
Irland	10 985 437	3 980 367	14 965 804	0,3715
Italien	464 700 000	266 058 066	730 758 066	18,1402
Luxemburg	3 390 000	2 634 413	6 024 413	0,1495
Niederlande	309 450 000	96 149 456	405 599 456	10,0685
Norwegen	26 392 500	11 012 349	37 404 849	0,9285
Vereinigtes Königreich	347 872 175	126 044 963	473 917 138	11,7644
Insgesamt	2 554 186 362	1 474 210 087	4 028 396 449	100, —

TABELLE 5

Anpassung der Anteile der neuen Mitgliedstaaten für das Haushaltsjahr 1973

Mitgliedstaaten	Anteil an der Bezugsgröße (1)	Höchstsatz + 1 %	Mindestsatz — 1,5 %	Anteil vor Anpassung	Unterschied		Erste Umlegung	Zweite Umlegung	Anteil nach Anpassung
					unter dem Mindestsatz	über dem Höchstsatz			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Belgien	7,3412	7,4146	7,2311	7,1610	+ 0,0701	—		+ 0,0326	7,2637
Dänemark	1,0890	1,0999	1,0727	1,1417	—	— 0,0418			1,0999
Deutschland	28,5958	28,8818	28,1669	28,5196	—	—	+ 0,3622		28,8818
Frankreich	24,5843	24,8301	24,2155	21,7551	+ 2,4604	—		+ 0,1562	24,3717
Irland	0,2700	0,2727	0,2660	0,3715	—	— 0,0988			0,2727
Italien	19,3594	19,5530	19,0690	18,1402	+ 0,9288	—		+ 0,0968	19,1658
Luxemburg	0,1773	0,1791	0,1746	0,1495	+ 0,0251	—		+ 0,0009	0,1755
Niederlande	9,2860	9,3789	9,1467	10,0685	—	— 0,6896			9,3789
Norwegen	0,7470	0,7545	0,7358	0,9285	—	— 0,1740			0,7545
Vereinigtes Königreich	8,5500	8,6355	8,4218	11,7644	—	— 3,1289			8,6355
	100,—	101,0001	98,5001	100,—	+ 3,4844	— 4,1331	+ 0,3662	+ 0,2865	100,—
Umzulegender Saldo:						— 0,6487		+ 0,6487	

(1) Der Anteil der Tabelle 10 betreffend die Sechs wurde auf (100 — 10,656) gesenkt; für die beitretenden Mitgliedstaaten beträgt der Anteil an der Bezugsgröße 45 % des Aufbringungsschlüssels gemäß Artikel 129 des Beitrittsvertrags.

TABELLE 6

Beteiligung der neuen Mitgliedstaaten an der Finanzierung des Haushalts 1973

(in RE)

Staaten	Anteil je Staat nach Anpassung		Aufschlüsselung der Anteile nach	
	%	Beträge	eigenen Mitteln	Finanzbeiträgen
Dänemark	1,0999	44 308 333	29 936 250	14 372 083
Irland	0,2727	10 985 437	10 985 437	—
Norwegen	0,7545	30 394 251	26 392 500	4 001 751
Vereinigtes Königreich	8,6355	347 872 175	347 872 175	—
Beteiligung der 4 insgesamt	10,7626	433 560 196	415 186 362	18 373 834
Haushalt insgesamt	100,—	4 028 396 449	2 554 186 362	1 474 210 087

TABELLE 7

Ermittlung des Anteils der sechs ursprünglichen Mitgliedstaaten vor der Anpassung

(in RE)

Mitgliedstaaten	Finanzbeiträge der Mitgliedstaaten	Gesamtanteile der Mitgliedstaaten	Vomhundertsatz der Anteile
Belgien	98 996 865	297 904 365	8,2870
Deutschland	478 970 127	1 194 522 627	33,2289
Frankreich	474 602 619	921 602 619	25,6368
Italien	294 078 923	758 778 923	21,1075
Luxemburg	2 911 673	6 301 673	0,1753
Niederlande	106 276 046	415 726 046	11,5645
	1 455 836 253	3 594 836 253	100,—

Eigene Mittel der Mitgliedstaaten insgesamt (Tabelle 2)	2 554 186 362
Beiträge von zwei beitretenden Staaten (Tabelle 6)	18 373 834
	2 572 560 196
Zu deckende Mittelansätze	4 028 396 449
	1 455 836 253

TABELLE 8

Ermittlung je Mitgliedstaat des an Hand der Haushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 1970 berechneten Anteils, der bei der Anwendung von Artikel 3 Absatz 3 des Beschlusses vom 21. April 1970 als Bezugsgröße 1970 zu berücksichtigen ist (1)

(in RE)

Ausgabengruppen	Beiträge zum Haushalt 1970	Aufschlüsselung der Beiträge nach Mitgliedstaaten					
		Belgien	Deutschland	Frankreich	Italien	Luxemburg	Niederlande
1. Zahlungsermächtigungen des Forschungs- und Investitionshaushalts der EAG (Art. 3 Abs. 3 Buchstabe 2 a)	28 389 267	2 810 538 9,9 %	8 516 780 30 %	8 516 780 30 %	6 529 531 23 %	56 779 0,2 %	1 958 859 6,9 %
2. Mittelansätze des Europäischen Sozialfonds (Art. 3 Abs. 3 Buchstabe 2 b)	37 041 701	3 259 670 8,8 %	11 853 344 32 %	11 853 344 32 %	7 408 341 20 %	74 083 0,2 %	2 592 919 7 %
3. Mittelansätze EAGFL (2) (Art. 3 Abs. 3 Buchstabe 2 c)		8,25 %	31,5 %	28 %	21,5 %	0,2 %	10,35 %
— Abteilung Garantie	2 369 780 000	195 506 850	746 480 700	663 538 400	509 502 700	4 739 560	245 272 230
— Abteilung Ausrichtung	285 000 000	23 512 500	89 775 000	79 800 000	61 275 000	570 000	29 497 500
4. Mittelansätze betreffend: (Art. 3 Abs. 3 Buchstabe 2 d)							
— die Verwaltungsausgaben (Titel I bis IV)	88 276 973	6 973 881 7,9 %	24 717 552 28 %	24 717 552 28 %	24 717 552 28 %	176 555 0,2 %	6 973 881 7,9 %
— die Nahrungsmittelhilfe	16 443 000	1 256 245 7,64 %	4 998 672 30,4 %	4 998 672 30,4 %	3 551 688 21,6 %	108 524 0,66 %	1 529 199 9,3 %
Insgesamt	2 824 930 941	233 319 684	886 342 048	793 424 748	612 984 812	5 725 501	287 824 588
Vomhundertsatz je Mitgliedstaat		8,2593	31,3757	28,0865	21,6991	0,2027	10,1887

(1) Vorläufige Berechnung.
(2) Durch die Anwendung des Höchstsatzes von 31,5 % für Deutschland an den Beiträgen zum EAGFL (Artikel 3 Absatz 3 Buchstabe 2 d) ist die aufgeschlüsselte Summe der Beiträge niedriger als die in der ersten Spalte erscheinende Gesamtsumme.

TABELLE 9

Anpassung der Anteile der Mitgliedstaaten für das Haushaltsjahr 1971
(gemäß Artikel 3 Absatz 3 Unterabsatz 1)

Mitgliedstaaten	Anteil an der Bezugsgröße 1970 (geänderte Tabelle 6)	Höchstsatz (+1 %)	Mindestsatz (—1,5 %)	Anteil 1971 vor Anpassung	Unterschied		Erste Umlegung	Zweite Umlegung	Anteil nach Anpassung
					unter dem Mindestsatz	über dem Höchstsatz			
Belgien	8,2593	8,3419	8,1354	8,3228	—	—	+ 0,0191		8,3419
Deutschland	31,3757	31,6895	30,9051	34,3630		— 2,6735			31,6895
Frankreich	28,0865	28,3674	27,6652	25,0176	+ 2,6476			+ 0,2703	27,9355
Italien	21,6991	21,9161	21,3736	20,6228	+ 0,7508			+ 0,1675	21,5411
Luxemburg	0,2027	0,2047	0,1997	0,1787	+ 0,0210			+ 0,0017	0,2014
Niederlande	10,1887	10,2906	10,0359	11,4951		— 1,2045			10,2906
Insgesamt	99,8120	100,8102	98,3149	100,—	+ 3,4194	— 3,8780	+ 0,0191	+ 0,4395	100,—
Umzulegender Saldo:					0,4586		0,4586		

TABELLE 10

Haushaltsplan 1972 — Anpassung der Anteile der Mitgliedstaaten
(gemäß Artikel 3 Absatz 3 Unterabsatz 1)

Mitgliedstaaten	Geänderter Anteil an der Bezugsgröße (1971 Tabelle 7)	Höchstsatz (+1 %)	Mindestsatz (—1,5 %)	Anteil vor Anpassung 1972	Unterschied		Umlegung des Unterschieds Artikel 3 Absatz 2 1. Anpassung	Anteil nach Anpassung
					unter dem Mindestsatz	über dem Höchstsatz		
Belgien	8,3419	8,4253	8,2168	7,8524	+ 0,3644	—	—	8,2168
Deutschland	31,6895	32,0064	31,2142	34,8421	—	— 2,8357	—	32,0064
Frankreich	27,9355	28,2149	27,5165	24,9070	+ 2,6095	—	—	27,5165
Italien	21,5411	21,7565	21,2180	21,3555	—	—	+ 0,3129	21,6684
Luxemburg	0,2014	0,2034	0,1984	0,1516	+ 0,0468	—	—	0,1984
Niederlande	10,2906	10,3935	10,1362	10,8914	—	— 0,4979	—	10,3935
Insgesamt	100,—	101,—	98,5001	100,—	+ 3,0207	— 3,3336	+ 0,3129	100,—
Umzulegender Saldo:					0,3129			

TABELLE 11

Anpassung der Anteile der Mitgliedstaaten für das Haushaltsjahr 1973
(gemäß Artikel 3 Absatz 3 Unterabsatz 1)

Mitgliedstaaten	Geänderter Anteil an der Bezugsgröße (1972 Tabelle 10)	Höchstsatz (+1 %)	Mindestsatz (—1,5 %)	Anteil 1973 vor Anpassung (Tabelle 7)	Unterschied		Erste Umlegung	Zweite Umlegung	Anteil nach Anpassung
					unter dem Mindestsatz	über dem Höchstsatz			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Belgien	8,2168	8,2990	8,0935	8,2870	—	—	+ 0,0120		8,2990
Deutschland	32,0064	32,3265	31,5263	33,2289	—	− 0,9024			32,3265
Frankreich	27,5165	27,7917	27,1038	25,6368	+ 1,4670	—		+ 0,1442	27,2480
Italien	21,6684	21,8851	21,3434	21,1075	+ 0,2359	—		+ 0,0894	21,4328
Luxemburg	0,1984	0,2004	0,1954	0,1753	+ 0,0201	—		+ 0,0009	0,1963
Niederlande	10,3935	10,4974	10,2376	11,5645	—	− 1,0671			10,4974
Insgesamt	100,—	101,0001	98,50	100,—	+ 1,7230	− 1,9695	+ 0,0120	+ 0,2345	100,—
Umzulegender Saldo:						—0,2465		+0,2465	

TABELLE 12

Beteiligung der Mitgliedstaaten an der Finanzierung des Haushalts 1973

(in RE)

Mitgliedstaaten	Anteil je Mitgliedstaat nach Anpassung		Aufschlüsselung der geänderten Anteile nach		Anteil bei zehn Mitgliedstaaten
	%	Beträge	eigenen Mitteln	Finanzbeiträgen	
Belgien	8,2990	298 335 461	198 907 500	99 427 961	7,4058
Deutschland	32,3265	1 162 084 741	715 552 500	446 532 241	28,8473
Frankreich	27,2480	979 520 982	447 000 000	532 520 982	24,3154
Italien	21,4328	770 474 064	464 700 000	305 774 064	19,1261
Luxemburg	0,1963	7 056 664	3 390 000	3 666 664	0,1752
Niederlande	10,4974	377 364 341	309 450 000	67 914 341	9,3676
Insgesamt	100,—	3 594 836 253	2 139 000 000	1 455 836 253	89,2374
Gesamtbetrag der 4 neuen Mitgliedstaaten		433 560 196	415 186 362	18 373 834	10,7626
Gesamtbetrag		4 028 396 449	2 554 186 362	1 474 210 087	100,—

C. ZUSAMMENFASSUNG DER AUSGABEN

Den Organen wurden folgende Ausgabensätze bewilligt:

	RE
Einzelplan I: Europäisches Parlament	25 323 175
Einzelplan II: Rat	33 920 915
Einzelplan III: Kommission	4 179 014 911
Einzelplan IV: Gerichtshof	7 023 240
Insgesamt	**4 245 282 241**

D. PERSONALBESTAND

Die Anzahl der Bediensteten, die während des Haushaltsjahres 1973 zu Lasten der Mittel für Personalausgaben Bezüge erhalten können, ist auf folgende Zahlen beschränkt:

	Dauerplanstellen	Stellen auf Zeit
Europäisches Parlament	1 016	70
Rat	1 212	6
— Wirtschafts- und Sozialausschuß	252	—
— Kontrollausschuß	26	—
— Rechnungsprüfer der EGKS	5	—
Kommission		
— Verwaltung	6 729	178
— Forschung und Investition	2 277 (1)	—
Gerichtshof	223	—

(1) Davon 521 Atomanlagenbedienstete.

Die Gliederung nach Laufbahngruppe und Besoldungsgruppe dieser Bediensteten soll im Rahmen der nachstehenden Stellenpläne beibehalten werden:

Einzelplan I — Parlament

Laufbahn- und Besoldungsgruppe	Dauerplanstellen	Stellen auf Zeit
S.L.	1	—
A 1	5	—
A 2	13	1
A 3	43	4 (2)
A 4	25	10 (1)
A 5	25	3 (3)
A 6	21	8 (4)
A 7	21	6
A 8	—	—
Insgesamt	*153*	*32*
B 1	19	—
B 2	27	—
B 3	36	10 (5)
B 4	39	1
B 5	18	—
Insgesamt	*139*	*11*
C 1	98	6 (6)
C 2	133	13 (1)
C 3	133	7 (1)
C 4	46	—
C 5	—	—
Insgesamt	*410*	*26*
D 1	27	1
D 2	17	—
D 3	7	—
D 4	—	—
Insgesamt	*51*	*1*
LA 3	7	—
LA 4	15	—
LA 4 / LA 5	46	—
LA 5 / LA 6	30	—
LA 5 / LA 6	70	—
LA 6	57	—
LA 7	37	—
LA 8	—	—
Insgesamt	*262*	—
Insgesamt	**1 016**	**70**

(1) Personal der Fraktionen.
(2) Personal der Fraktionen : davon 1 A/2 ad personam.
(3) Davon 2 Stellen für die Fraktionen.
(4) Davon 7 Stellen für die Fraktionen.
(5) Davon 9 Stellen für die Fraktionen.
(6) Davon 5 Stellen für die Fraktionen.

Einzelplan II — Rat

Laufbahn- und Besoldungsgruppe	Rat		Wirtschafts- und Sozialausschuß	Kontroll-ausschuß	Rechnungsprüfer der EGKS
	Dauerplan-stellen	Stellen auf Zeit	Dauerplan-stellen	Dauerplan-stellen	Dauerplan-stellen
S.L.	1	—	1	—	—
A 1	6	—	1	—	—
A 2	17 (a)	—	3	1	1
A 3	28 (b)	—	5	1	—
A 4	28 (c)	—	7 (*)	4	—
A 5	20	—	7	4	—
A 6	25	1	5	—	—
A 7	23	2	6	2	—
A 8	—	—	—	—	—
Insgesamt	*147*	*3*	*34*	*12*	*1*
B 1	17	1	3	4	1
B 2	31 (e)	1	8 (i)	3	—
B 3	33 (d)(f)	1	8(*)(j)	3	2
B 4	14 (g)	—	13 (k)	—	—
B 5	7 (h)	—	2 (l)	—	—
Insgesamt	*102*	*3*	*34*	*10*	*3*
C 1	104	—	12	2	1
C 2	162	—	31	1	—
C 3	202	—	30	—	—
C 4	65	—	18	1	—
C 5	25	—	18	—	—
Insgesamt	*558*	—	*109*	*4*	*1*
D 1	29	—	6	—	—
D 2	65	—	8	—	—
D 3	76	—	9	—	—
D 4	—	—	—	—	—
Insgesamt	*170*	—	*23*	—	—
LA 3	7	—	1	—	—
LA 4	2	—	7	—	—
LA 4 / LA 5	32	—	4	—	—
LA 5	54	—	6	—	—
LA 5 / LA 6	43	—	8	—	—
LA 6	53	—	11	—	—
LA 7	43	—	14	—	—
LA 8	—	—	—	—	—
Insgesamt	*234*	—	*51*	—	—
Insgesamt	**1 212**	**6**	**252**	**26**	**5**

(a) 3 Bedienstete genießen für ihre Person die Besoldung und die Rechte der Besoldungsgruppe A1.
(b) 5 Bedienstete genießen für ihre Person die Besoldung und die Rechte der Besoldungsgruppe A2.
(c) 1 Bediensteter genießt für seine Person die Besoldung und die Rechte der Besoldungsgruppe A3.
(d) 1 Bediensteter genießt für seine Person die Besoldung und die Rechte der Besoldungsgruppe B2.
(e) Davon 5 Stellen für Sekretariatshauptinspektoren und Technische Hauptinspektoren.
(f) Davon 5 Stellen für Sekretariatshauptinspektoren und Technische Hauptinspektoren.
(g) Davon 7 Stellen für Sekretariatsinspektoren und Technische Inspektoren.
(h) Davon 3 Stellen für Sekretariatsinspektoren und Technische Inspektoren.
(i) Davon 1 Stelle eines Sekretariatshauptinspektors.
(j) Davon 2 Stellen für Sekretariatshauptinspektoren.
(k) Davon 5 Stellen für Sekretariatsinspektoren.
(l) Davon 1 Stelle eines technischen Inspektors.
(*) Davon 1 Stelle dem Sekretariat des Präsidenten zugeteilt.

Einzelplan III — Kommission

Verwaltungshaushalt

Laufbahn- und Besoldungsgruppe	Personal		Davon Dauerplanstellen	
	in Dauerplanstellen	auf Zeit	der Versorgungsagentur	des Amtes für Veröffentlichungen
A 1	23	—	—	—
A 2	105 [a] [b]	14	—	1
A 3	282 [c] [d]	15	1 [i]	1 [k]
A 4	487 [l] [e]	21	1	1
A 5	492 [l] [i]	6	2	1
A 6	280 [l]	16	1	6
A 7	236 [m]	2	—	1
A 8	—	—	—	—
Insgesamt	*1 905*	*74*	*5*	*11*
B 1	357 [n]	—	—	11
B 2	393 [n] [g]	14	1	25
B 3	413 [n] [t]	14	1	35
B 4	159 [n] [h] [u]	—	—	6
B 5	94 [o] [v]	—	1	2
Insgesamt	*1 416*	*28*	*3*	*79*
C 1	328 [p]	14	1	12
C 2	823 [q]	38	2	17
C 3	894 [q]	24	3	31
C 4	229 [r]	—	—	14
C 5	62 [s]	—	—	2
Insgesamt	*2 336*	*76*	*6*	*76*
D 1	169	—	—	3
D 2	139	—	—	2
D 3	57	—	—	—
D 4	—	—	—	—
Insgesamt	*365*	—	—	*5*
LA 3	10	—	—	—
LA 4	18	—	—	—
LA 4	114	—	—	—
LA 5	117	—	—	—
LA 5	125	—	—	—
LA 6	164	—	—	—
LA 7	158	—	—	—
LA 8	1	—	—	—
Insgesamt	*707*	—	—	—
Insgesamt	**6 729**	**178**	**14**	**171** [j]

[a] Davon 10 Stellen, deren Inhabern für ihre Person die Besoldungsgruppe A 1 zuerkannt wurde.
[b] Ein Bediensteter genießt gemäß Artikel 8 der Verordnung Nr. 259/68 des Rates für seine Person die Besoldung und Rechte der Besoldungsgruppe A 1.
[c] Davon 5 Stellen, deren Inhabern für ihre Person die Besoldungsgruppe A 2 zuerkannt wurde.
[d] 6 Bedienstete genießen gemäß Artikel 8 Verordnung Nr. 259/68 des Rates für ihre Person die Besoldung und Rechte der Besoldungsgruppe A 2.
[e] Davon 6 Stellen der Besoldungsgruppe A 3 für diejenigen Beamten, die auf Grund der Rechtsprechung des Gerichtshofes in den Rechtssachen 20/63 und 21/63 sowie 79/63 und 82/63 Anspruch auf eine Einstufung in die Besoldungsgruppe A 3 haben.
[f] 25 Bedienstete genießen gemäß Artikel 8 der Verordnung Nr. 259/68 des Rates für ihre Person die Besoldung und die Rechte der Besoldungsgruppe A 3.
[g] Ein Bediensteter genießt gemäß Artikel 8 der Verordnung Nr. 259/68 des Rates für seine Person die Besoldung und die Rechte der Besoldungsgruppe B 1.
[h] Ein Bediensteter genießt gemäß Artikel 8 der Verordnung Nr. 259/68 des Rates für seine Person die Besoldung und die Rechte der Besoldungsgruppe B 3.
[i] Die Dienstgeschäfte des Generaldirektors der Versorgungsagentur werden von einem Beamten der Besoldungsgruppe A 3 wahrgenommen, der gemäß Artikel 53 des Euratom-Vertrags zum Generaldirektor ernannt wurde.
[j] Vergleiche Beschluß vom 16.1.1969 über die Einrichtung des Amtes für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften, Artikel 5 Absatz 5 (ABl. Nr. L 13 vom 18.1.1969).
[k] Eingestuft in A 2 ad personam.
[l] Davon 20 blockierte Stellen.
[m] Davon 15 blockierte Stellen.
[n] Davon 10 blockierte Stellen.
[o] Davon 5 blockierte Stellen.
[p] Davon 18 blockierte Stellen.
[q] Davon 16 blockierte Stellen.
[r] Davon 6 blockierte Stellen.
[s] Davon 4 blockierte Stellen.
[t] Davon 45 Stellen für Sekretariatshauptinspektoren und Technische Hauptinspektoren.
[u] Davon 30 Stellen für Sekretariatsinspektoren und Technische Inspektoren.
[v] Davon 15 Stellen für Sekretariatsinspektoren und Technische Inspektoren.

Einzelplan III — Kommission

Forschungs- und Investitionstätigkeit

I. Personal in Verwaltungsdienstposten, nach Besoldungsgruppen gegliedert (1)

Laufbahn- und Besoldungsgruppen	Für 1973 bewilligte Stellen		
	Insgesamt	Zentralverwaltung und indirekte Aktion	GFS
A 1	1	—	1
A 2	1	—	1
A 3	5	—	5
A 4	7	—	7
A 5	11	2	9
A 6	5	—	5
A 7	2	—	2
A 8	—	—	—
A insgesamt	*32*	*2*	*30*
B 1	19	2	17
B 2	33	2	31
B 3	23	2	21
B 4	21	2	19
B 5	3	—	3
B insgesamt	*99*	*8*	*91*
C 1	24	3	21
C 2	48	11	37
C 3	11	3	8
C 4	—	—	—
C 5	—	—	—
C insgesamt	*83*	*17*	*66*
D 1	1	—	1
D 2	—	—	—
D 3	—	—	—
D insgesamt	*1*	—	*1*
A/B/C/D insgesamt	*215*	*27*	*188*
Atomanlagen-bedienstete	176	1	175
Gesamtsumme	**391**	**28**	**363**

(1) Als Personal auf Verwaltungsdienstposten sind grundsätzlich folgende Bedienstete anzusehen: alle Bediensteten auf Verwaltungs-, Finanz- und Beschaffungsstellen der Forschungsanstalten, alle Sekretärinnen, gleichviel in welcher Abteilung sie tätig sind, sowie einige Bedienstete in den wissenschaftlichen Abteilungen, die solche Posten innehaben, mit Ausnahme einiger wissenschaftlich-technischer Bediensteter, die den Beschaffungsstellen der Forschungsanstalten zur Verfügung gestellt sind.

Einzelplan III — Kommission

Forschungs- und Investitionstätigkeit

II. Personal in wissenschaftlichen oder technischen Stellen, nach Laufbahn- und Besoldungsgruppen gegliedert (1)

Laufbahn- und Besoldungsgruppen	Für 1973 bewilligte Stellen		
	Insgesamt	Zentralverwaltung und indirekte Aktion	GFS
A 1	1	—	1
A 2	11	2	9 (3)
A 3	44	17	27
A 4	111	34	77
A 5	323	88	235
A 6	156	50	106
A 7	34	9	25
A 8	3	—	3
A insgesamt	*683*	*200*	*483*
B 1	55	6	49
B 2	186	15	171
B 3	215	20	195
B 4	200	17	183
B 5	85	6	79
B insgesamt	*741*	*64*	*677*
C 1	31	1	30
C 2	62	1	61
C 3	24	—	24
C 4	—	—	—
C 5	—	—	—
C insgesamt	*117*	*2*	*115*
A/B/C insgesamt	*1 541*	*266*	*1 275*
Atomanlagen-bedienstete	345	2	343
Gesamtsumme (2)	**1 886**	**268**	**1 618**

(1) Als Personal auf wissenschaftlich-technischen Dienstposten sind die Bediensteten anzusehen, die Abteilungen dieser Art, d.h. wissenschaftlichen, technischen oder allgemeinen Abteilungen angehören, und zwar einschließlich der leitenden Beamten.

(2) Im Rahmen des im Haushaltsplan vorgesehenen Personalbestands können die Planstellen wie folgt besetzt werden :

a) Bedienstete der Laufbahngruppe B auf im Haushalt bewilligten Planstellen A 5/A 8, und zwar bis zu 5 % dieser Planstellen;

b) Bedienstete der Laufbahngruppe C auf im Haushalt bewilligten Planstellen der Laufbahngruppe B, und zwar bis zu 5 % dieser Planstellen;

c) Atomanlagenbedienstete auf im Haushalt bewilligte Planstellen der Laufbahngruppen C und D, und zwar bis zu 10 % dieser Planstellen.

(3) Darunter eine Planstelle auf Zeit der Besoldungsgruppe A 2, die zu streichen ist, sobald die Voraussetzungen, die für die Schaffung maßgebend waren, nicht mehr gegeben sind.

Einzelplan IV — Gerichtshof

Laufbahn- und Besoldungsgruppe	Dauerplanstellen	Personal	
		in Dauerplanstellen	auf Zeit
A 1	—	—	—
A 2	2	2	—
A 3	9	2 [a]	7 [b]
A 4	7	3	4
A 5	6	3	3
A 6	4	4	—
A 7	4	4	—
A 8	—	—	—
Insgesamt	*32*	*18*	*14*
B 1	4	4	—
B 2	14	14	—
B 3	16 [c]	16	—
B 4	7 [d]	7	—
B 5	2 [e]	2	—
Insgesamt	*43*	*43*	—
C 1	9	9	—
C 2	35	35	—
C 3	35	35	—
C 4	5	5	—
C 5	—	—	—
Insgesamt	*84*	*84*	—
D 1	20	20	—
D 2	6	6	—
D 3	5	5	—
D 4	—	—	—
Insgesamt	*31*	*31*	—
LA 3	1	1	—
LA 4	8	8	—
LA 4 / LA 5	4	4	—
LA 5 / LA 6	8	8	—
LA 7	—	—	—
LA 8	—	—	—
Insgesamt	*33*	*33*	—
Insgesamt	**223**	**209**	**14**

[a] Davon 2 Beamte der Besoldungsgruppe A 2 ad personam (darunter der Hilfskanzler für die Dauer seiner Tätigkeit).

[b] Davon 2 Beamte auf Lebenszeit, die ad personam in die Besoldungsgruppe A 2 eingestuft sind, und 5 Beamte auf Lebenszeit, die ad personam für die Dauer ihrer Tätigkeit als Referenten in die Besoldungsgruppe A 2 eingestuft sind mit der Maßgabe, daß die frei werdenden Referentenposten mit Bediensteten auf Zeit besetzt werden sollen.

[c] Davon 2 Stellen eines Sekretariatshauptinspektors.

[d] Davon 1 Stelle eines Sekretariatsinspektors und 1 Stelle eines Technischen Inspektors.

[e] Davon 1 Stelle eines Sekretariatsinspektors und 1 Stelle eines Technischen Inspektors.

BAND 2

PARLAMENT [1]

[1] Übernommenes Dokument des Europäischen Parlaments.

EINZELPLAN I

EUROPÄISCHES PARLAMENT

EINNAHMEN

Beitrag der Europäischen Gemeinschaften zur Finanzierung der Ausgaben des Europäischen Parlaments im Haushaltsjahr 1973

Art der Ausgaben	Ausgaben insgesamt RE
Kosten	25 323 175
Eigene Einnahmen	— 1 576 500
Ausstehende Beträge	23 746 675

PARLAMENT

Eigene Einnahmen

Titel	Kapitel	Artikel	Art der Einnahmen	Einnahmen insgesamnt RE
4			*Gehaltsabzüge*	
	40		Ertrag aus der Steuer auf die Gehälter, Löhne und anderen Bezüge der Beamten und sonstigen Bediensteten	890 750
	41		Beiträge des Personals zur Altersversorgung	448 750
9			*Verschiedene Einnahmen*	
	90		Erlös aus der Veräußerung von beweglichen und unbeweglichen Sachen	
		900	Erlös aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	20 000
		902	Verkauf von Veröffentlichungen, Drucksachen und Filmen	17 000
	93		Erstattung verschiedener Beträge	
		930	Erstattung von Beträgen, die für Rechnung eines anderen Organs verauslagt worden sind	144 000
	95		Verschiedene Einnahmen	
		950	Ertrag aus Anlagemitteln, Darlehensmitteln, Bankzinsen und sonstigen Zinsen	50 000
		951	Kursdifferenzen	1 000
	99		Sonstige verschiedene Einnahmen	5 000
			Gesamtbetrag	**1 576 500**

PARLAMENT

Gesamtübersicht über die Mittel (1973 und 1972) und Ausgaben (1971)

Titel Kapitel	Bezeichnung	RE		
		Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1972 (1)
Titel 1	*Ausgaben für Mitglieder und Personal des Organs*			
Kap. 10	Mitglieder des Organs	2 435 000	1 220 000	1 073 073,97
Kap. 11	Personal	12 561 270	9 332 000	6 738 393,26
Kap. 12	Kosten und Vergütungen bei Dienstantritt, Ausscheiden aus dem Dienst und Versetzungen	661 000	246 200	88 415,54
Kap. 13	Dienstreise- und Fahrkosten	970 000	726 000	530 590,88
Kap. 14	Sozialausgaben und Ausgaben für die berufliche Fortbildung des Personals	112 100	67 500	44 859,50
Kap. 15	Kosten fur Fortbildungsaufenthalte in den Dienststellen	48 000	2 000	—
	Titel 1 insgesamt	16 787 370	11 593 700	8 475 333,15
Titel 2	*Gebäude, Material und verschiedene Sachausgaben*			
Kap. 20	Ausgaben für Grundstückinvestitionen	z.E.	5 000	—
Kap. 21	Miete von Gebäuden und Nebenkosten	1 070 000	1 050 000	718 802,49
Kap. 22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	1 282 400	481 600	328 019,16
Kap. 23	Laufende Sachausgaben für den Dienstbetrieb	892 700	498 700	387 930,66
Kap. 24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke	58 000	39 000	31 739,96
Kap. 25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	7 000	3 000	3 333,60
Kap. 26	Kosten für Untersuchungen, Erhebungen und Konsultationen	1 000	1 000	1 000,—
Kap. 27	Ausgaben für Veröffentlichungen und für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	736 000	460 000	461 270,08
	Titel 2 insgesamt	4 047 100	2 538 300	1 932 095,95
Titel 3	*Ausgaben im Zusammenhang mit der Durchführung spezifischer Aufgaben durch das Organ*			
Kap. 37	Besondere Ausgaben einiger Institutionen und Organe	1 008 705(2)	717 695	327 739,20
Kap. 38	Dienstleistungen zwischen den Organen	259 000	132 000	147 492,20
	Titel 3 insgesamt	1 267 705	849 695	475 231,40
Titel 4	*Beihilfen, Zuschüsse und Zuwendungen*			
Kap. 41	Zuschüsse und Zuwendungen	321 000	228 500	133 212,90
	Titel 4 insgesamt	321 000	228 500	133 212,90
Titel 9	*Nahrungsmittelhilfe und sonstige Ausgaben*			
Kap. 98	Nicht zugewiesene Rücklagen	1 300 000	—	—
Kap. 99	Nicht besonders vorgesehene Ausgaben	1 600 000	750 000	—
	Titel 9 insgesamt	2 900 000	750 000	—
	Gesamtbetrag	**25 323 175**	**15 960 195**	**11 015 873,39**

(1) Diese Zahlen enthalten die am 31. Dezember 1971 abgerechneten und ausgezahlten Beiträge, erhöht um die am 31. Dezember 1971 eingegangenen und nicht abgerechneten Zahlungsverpflichtungen.
(2) Die Haushaltsmittel für den Kontrollausschuß werden je zur Hälfte in den Einzelplan für das Europäische Parlament und den Einzelplan für den Rat eingesetzt.

PARLAMENT

AUSGABEN

TITEL 1

AUSGABEN FÜR MITGLIEDER UND PERSONAL DES ORGANS

KAPITEL 10 — MITGLIEDER DES ORGANS

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 10			
100		*Gehälter, Zulagen und Entschädigungen*			
	1000	Grundgehälter	—	—	—
	1001	Residenzzulage	—	—	—
	1002	Familienzulagen	—	—	—
	1003	Aufwandsentschädigungen	—	—	—
	1004	Reise- und Aufenthaltskosten bei Sitzungen und Einberufungen und Nebenkosten	2 400 000	1 200 000	1 054 855,17
		Artikel 100 insgesamt	2 400 000	1 200 000	1 054 855,17
101		*Kranken- und Unfallversicherung*	35 000	20 000	18 218,80
102		*Übergangsgelder*	—	—	—
103		*Versorgungsbezüge*	—	—	—
	1030	Ruhegehälter	—	—	—
	1031	Ruhegehälter wegen Dienstunfähigkeit	—	—	—
	1032	Hinterbliebenenversorgung	—	—	—
		KAPITEL 10 INSGESAMT	2 435 000	1 220 000	1 073 073,97

PARLAMENT

TITEL 1

AUSGABEN FÜR MITGLIEDER UND PERSONAL DES ORGANS

KAPITEL 10 — MITGLIEDER DES ORGANS

Art.	Posten	Erläuterungen
100		
	1004	Die Zahl der Abgeordneten erhöht sich von 142 auf 208, und der Herkunftsort der neuen Mitglieder liegt von den Arbeitsorten im Durchschnitt weiter entfernt als bei den gegenwärtigen Mitgliedern.

PARLAMENT

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art.	Poste	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 11			
110		*Beamte und Bedienstete auf Zeit, die eine im Stellenplan vorgesehene Stelle innehaben*			
	1100	Grundgehälter	7 997 000	6 006 500	4 607 867,84
	1101	Familienzulagen	697 500	525 000	349 315,80
	1102	Auslandszulagen (einschließlich nach Artikel 97 des EGKS-Statuts)	1 240 750	917 500	665 798,22
	1103	Vorübergehende Pauschalzulage	116 150	73 200	53 728,72
		Artikel 110 insgesamt	10 051 400	7 522 200	5 676 710,58
111		*Sonstige Bedienstete*			
	1110	Hilfskräfte	660 000	548 000	367 718,27
	1111	Dolmetscherhilfskräfte	—	—	—
	1112	Örtliche Bedienstete	441 350	300 000	206 356,41
	1113	Sonderberater	24 000	5 500	8 437,73
		Artikel 111 insgesamt	1 125 350	853 500	582 512,41
112		*Versorgungsbezüge und Abgangsgelder*			
	1123	Abgangsgelder	—	—	—
		Artikel 112 insgesamt	—	—	—
113		*Kranken- und Unfallversicherung*			
	1130	Krankenversicherung	250 550	220 400	121 452,40
	1131	Unfallversicherung	75 470	57 400	30 457,66
		Artikel 113 insgesamt	326 020	277 800	151 910,06

PARLAMENT

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art.	Posten	Erläuterungen
111		
	1110	Diese Zahl beruht auf einem konstanten Verhältnis zwischen der Zahl der Planstellenbeamten und der der Hilfskräfte, die erstere bei einer durch Krankheit, Mutterschaft usw. bedingten Abwesenheit zu vertreten haben. In Anbetracht der Schwierigkeiten, die sich bei der Einstellung von Angehörigen der Beitrittsländer für befristete Zeiträume stellen, müssen unbedingt ausreichende Mittel vorgesehen werden.
	1112	Diese Erhöhung ist weniger auf Neueinstellungen als vielmehr auf voraussichtliche Gehaltserhöhungen zurückzuführen.
	1113	Anstellung eines Arztes, der ausschließlich dem Europäischen Parlament zur Verfügung steht.
113		
	1130	Der vom Organ zu zahlende Beitrag beläuft sich auf 3,126 % der unter dem Posten 1100 angesetzten Grundgehälter.
	1131	Beiträge für die vom Statut vorgeschriebene Unfallversicherung der Beamten im Rahmen des vom Organ zu übernehmenden Anteils einer Versicherungsprämie (0,94 %).

PARLAMENT

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
114		*Sonstige Zulagen und Vergütungen*			
	1140	Geburtenzulage und Sterbegelder	7 000	5 500	8 184,50
	1141	Fahrkosten anläßlich des Jahresurlaubs	91 700	57 200	44 375,74
	1142	Mietzulage und Fahrkostenzulage	—	—	—
	1143	Pauschalvergütung für Dienstaufwandkosten	28 000	10 500	5 939,66
	1144	Pauschalabgeltung von Fahrkosten	19 400	11 800	9 937,—
	1149	Sonstige Zulagen und Erstattungen	2 400	2 400	1 789,80
		Artikel 114 insgesamt	148 500	87 400	70 226,70
115		*Überstunden*	101 000	75 100	57 329,81
116		*Berichtigungskoeffizient*	381 000	301 000	28 344,70
117		*Aushilfsleistungen*			
	1170	Freiberufliche Dolmetscher und Konferenzoperateure	388 000	190 000	152 359,—
	1171	Freiberufliche Korrektoren	—	—	—
	1172	Sonstige Leistungen sowie Übersetzungs- und Schreibarbeiten außerhalb des Hauses	40 000	25 000	19 000,—
		Artikel 117 insgesamt	428 000	215 000	171 359,—
		KAPITEL 11 INSGESAMT	12 561 270	9 332 000	6 738 393,26

PARLAMENT

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
114		
	1143	Mittel für die Aufwandskosten höherer Beamten. Die Mittel berücksichtigen eine Anpassung der geltenden Sätze, die auf das Jahr 1961 zurückgehen sowie als Folge der Erweiterung und des Ausbaus des Informationsdienstes auch die hierfür notwendigen Mittel.
	1144	Mittel für im Statut vorgesehene Vergütungen (z.Zt. an 14 Beamte). Die Mittel wurden proportional zu der Zahl der hohen Beamten und der auswärtigen Büros erhöht.
	1149	Vergleichszahlungen für Beamte, die anläßlich einer Statutsänderung durch die Neueinstufung benachteiligt worden sind.
115		In direkter Relation zur Erhöhung des Personalbestands der Laufbahngruppen C und D.
116		Auf Grund der Entscheidung des Rates vom 23.3.1972.
117		
	1170	Erhöhung proportional zur größeren Anzahl Dolmetscher mit Planstellen.
	1172	Bestimmte dringende Übersetzungsarbeiten, die außer Haus gegeben werden müssen, sind anstatt in vier in sieben Sprachen anzufertigen.

PARLAMENT

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 12			
120		*Verschiedene Ausgaben für Personaleinstellung*	150 000	100 000	20 937,82
121		*Reisekosten (einschließlich Familienmitglieder)*			
	1211	Personal	25 000	8 000	994,64
122		*Einrichtungs-, Wiedereinrichtungs- und Versetzungsbeihilfen*			
	1221	Personal	88 150	43 700	16 753,68
123		*Umzugskosten*			
	1231	Personal	77 850	23 500	4 868,80
124		*Zeitweilige Tagegelder*			
	1241	Personal	318 000	71 000	44 226,60
125		*Vergütungen bei Versetzung in den einstweiligen Ruhestand, bei Stellenenthebung und bei Entlassung*	2 000	—	634,—
		KAPITEL 12 INSGESAMT	661 000	246 200	88 415,54
		KAPITEL 13			
130		*Dienstreise- und Fahrkosten sowie Nebenkosten*			
	1301	Personal	970 000	726 000	530 590,88
	1302	Besondere Ausstattung für Dienstreisen	—	—	—
		KAPITEL 13 INSGESAMT	970 000	726 000	530 590,88

PARLAMENT

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen
120		Kosten für Personaleinstellungen, insbesondere auf Grund der Erweiterung des Organisations- und Stellenplans (Kosten für Inserate, Auswahlverfahren, Teste und Reisekosten der Bewerber).
130		
	1301	Aufstockung unter Berücksichtigung der Erweiterung des Personalbestands, der zahlreicheren Reisen und Erhöhung der Beförderungstarife.

PARLAMENT

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG DES PERSONALS

KAPITEL 15 — KOSTEN FÜR FORTBILDUNGSAUFENTHALTE IN DEN DIENSTSTELLEN DES ORGANS

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 14			
140		*Außerordentliche Beihilfen*	3 000	2 000	1 500,—
141		*Personalklubs*	10 000	6 500	5 500,—
142		*Restaurants und Kantinen*	10 000	5 500	5 500,—
143		*Ärztlicher Dienst*	15 000	10 000	6 781,—
144		*Sprachkurse und berufliche Fortbildung*	29 100	15 000	2 078,50
149		*Sonstige Aufwendungen*	45 000	28 500	20 000,— 3 500,—
		KAPITEL 14 INSGESAMT	112 100	67 500	44 859,50
		KAPITEL 15			
150		*Kosten für Fortbildungsaufenthalte in den Dienststellen*	48 000	2 000	—
		KAPITEL 15 INSGESAMT	48 000	2 000	—
		Titel 1 insgesamt	**16 787 370**	**11 593 700**	**8 475 333,15**

PARLAMENT

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG DES PERSONALS

KAPITEL 15 — KOSTEN FÜR FORTBILDUNGSAUFENTHALTE IN DEN DIENSTSTELLEN DES ORGANS

Art.	Posten	Erläuterungen
142		Notwendige Kosten für Einrichtungen der Kantine des Personals.
143		Ausgaben für den Kauf von Material und ärztlichen Einrichtungen sowie Routineuntersuchungen (Einstellungs-, Jahres- und Kontrolluntersuchungen).
144		Veranstaltung von Sprachkursen (insbesondere der neuen Amtssprachen) sowie von Fortbildungskursen und tätigkeitsbezogenen Seminaren.
149		Beteiligung an den gemeinsamen Ausgaben der europäischen Institutionen in Luxemburg.
150		Mittel für Fortbildungsaufenthalte von Sprachstudenten vor oder kurz nach Beendigung ihres Studiums (ein- bis sechsmonatiger Aufenthalt : 3 Praktikanten pro Sprachensektion).

PARLAMENT

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN

KAPITEL 20 — AUSGABEN FÜR GRUNDSTÜCKSINVESTITIONEN

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 20			
200		*Erwerb von Immobilien*	—	—	—
201		*Bau von Gebäuden*	—	—	—
202		*Sonstige Ausgaben, die vor dem Bau von Gebäuden oder dem Erwerb von Immobilien anfallen*	z.E.	5 000	—
		KAPITEL 20 INSGESAMT	z.E.	5 000	—
		KAPITEL 21			
210		*Mieten*	550 000	550 000	394 429,63
211		*Versicherungskosten*	5 000	5 000	2 870,15
212		*Wasser, Gas, Strom, Heizung*	180 000	160 000	136 438,84
213		*Reinigung und Unterhaltung*	270 000	270 000	121 503,37
214		*Herrichtung der Diensträume*	25 000	25 000	10 690,20
219		*Sonstige Sachausgaben*	40 000	40 000	52 870,30
		KAPITEL 21 INSGESAMT	1 070 000	1 050 000	718 802,49

PARLAMENT

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN

KAPITEL 20 — AUSGABEN FÜR GRUNDSTÜCKSINVESTITIONEN

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen
210		Die Voranschläge des gesamten Kapitels beziehen sich auf die zur Zeit benutzten Gebäude. Für die Benutzung neuer Gebäude wurden Mittel in Kapitel 99 vorgesehen.

PARLAMENT

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 22			
220		*Büromaschinen*			
	2200	Erstausstattung	250 000	68 700	92 945,60
	2201	Ersatzbeschaffung	25 000	9 600	6 444,72
	2202	Miete	2 100	2 100	9,60
	2203	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	40 000	30 000	19 348,80
		Artikel 220 insgesamt	317 100	110 400	118 748,72
221		*Mobiliar*			
	2210	Erstausstattung	185 000	115 000	20 499,69
	2211	Ersatzbeschaffung	4 000	4 000	1 600,49
	2212	Miete	300	300	—
	2213	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	1 000	1 000	638,82
		Artikel 221 insgesamt	190 300	120 300	22 739,—
222		*Material und technische Anlagen*			
	2220	Erstausstattung	437 500	77 500	69 930,05
	2221	Ersatzbeschaffung	50 000	30 400	20 938,90
	2222	Miete	55 000	25 000	5 249,93
	2223	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	20 000	10 000	5 013,40
		Artikel 222 insgesamt	562 500	142 900	101 132,28
223		*Fahrzeuge*			
	2230	Erstausstattung	25 000	8 000	7 981,68
	2231	Ersatzbeschaffung	20 000	10 000	10 188,64
	2232	Miete	20 000	16 000	8 954,99
	2233	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	65 000	30 000	24 283,99
		Artikel 223 insgesamt	130 000	64 000	51 409,30

PARLAMENT

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen
220		
	2200 und 2210	Diese Mittel sind zur Anschaffung von Material für das neu eingestellte Personal bestimmt : elektrische und mechanische Schreibmaschinen, Diktiergeräte usw.
222		
	2220	Es handelt sich um die Anschaffung von Maschinen, Material und technischen Anlagen auf Grund des erheblich stärkeren Arbeitsanfalls. 150 000 RE werden außerdem veranschlagt für den Kauf von transportablen Simultandolmetscheranlagen für 7 Sprachen. Diese Ausgaben betreffen u.a. die Beschaffung von : 9 Offset-Vervielfältiger (60 000 RE) 1 automatische Heftmaschine (25 000 RE) 2 Recorder für Schriftsatzarbeiten (80 000 RE)
	2221	Folgendes technisches Material muß ersetzt werden : 1 Falzmaschine, 1 Heftmaschine, 8 Offset-Vervielfältiger mit Zubehör, verschiedene Teile der Offset-Maschinen und sonstiges Material.
223		
	2230	Mittel, die notwendig werden auf Grund der Erhöhung der Zahl der Mitglieder und der Zunahme des für die Ausschußsitzungen außerhalb Luxemburgs zu transportierenden Materials. Diese Mittel sind insbesondere für den Kauf von 5 zusätzlichen Wagen vorgesehen.

PARLAMENT

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
225		*Ausgaben für Dokumentation und Bibliothek*			
	2250	Bibliothek, Beschaffung von Büchern	27 000	17 500	11 789,86
	2251	Spezifisches Bibliotheks-, Dokumentations- und Vervielfältigungsmaterial	500	—	—
	2252	Abonnements, Zeitungen, Zeitschriften	20 000	14 000	22 200 —
	2253	Abonnements bei Presseagenturen	32 500	10 000	
	2254	Kosten für Buchbinderarbeiten und zur Erhaltung der Werke der Bibliothek	2 500	2 500	—
		Artikel 225 insgesamt	82 500	44 000	33 989,86
		KAPITEL 22 INSGESAMT	1 282 400	481 600	328 019,16
		KAPITEL 23			
230		*Papier- und Bürobedarf*	450 000	212 500	173 146,32
231		*Post- und Fernmeldegebühren*			
	2310	Postgebühren und Zustellungskosten	182 000	106 000	74 318,41
	2311	Ferngespräche, Telegramme, Fernschreiben	150 000	90 000	74 219,03
		Artikel 231 insgesamt	332 000	196 000	148 537,44
232		*Finanzkosten*			
	2320	Bankkosten	1 000	1 000	324,53
	2321	Kursdifferenzen	2 500	2 500	2 097,27
	2329	Sonstige Finanzkosten	—	—	—
		Artikel 232 insgesamt	3 500	3 500	2 421,80
233		*Streitsachen*	4 000	3 000	2 000,—
234		*Schadenersatz mit Zinsen*	—	—	—

PARLAMENT

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

Art.	Posten	Erläuterungen
225		
	2250	Diese Mittel sind für den Eigenbedarf der Bibliothek sowie zur Anschaffung von Wörterbüchern für die verschiedenen Sektionen der Übersetzungsabteilung bestimmt.
	2251	Anschaffung von Mikrofilmen und Tonbändern.
	2252	Aufstockung zwecks besserer Information sowie für Abonnements von Zeitungen und Sprachenzeitschriften.
	2253	Abonnements bei verschiedenen Agenturen, Presseauszüge usw.
230		Dem Bedarf an Büro- und Druckereimaterial muß Rechnung getragen werden.
231		
	2310	Die Vergrößerung der Mitgliederzahl und höhere Gebühren für die Postsendungen nach Großbritannien, Irland, den skandinavischen sowie den englisch-sprachigen überseeischen Ländern sind der Hauptgrund für die Aufstockung dieser Mittel.

PARLAMENT

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB *(Fortsetzung)*

KAPITEL 24 — AUSGABEN FÜR EMPFÄNGE UND REPRÄSENTATIONSZWECKE

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
239		*Andere Sachausgaben*			
	2390	Verschiedene Versicherungskosten	5 000	2 300	1 260,—
	2391	Dienst- und Arbeitskleidung	20 000	14 500	11 428,35
	2392	Verschiedene Ausgaben für interne Sitzungen	17 000	17 000	8 879,92
	2393	Umzug von Dienststellen	40 000	34 000	30 071,80
	2394	Kleinausgaben	15 000	9 700	4 985,03
	2399	Sonstige Sachausgaben (Beteiligung an den Sekretariatskosten des Kabinetts des Präsidenten)	6 200	6 200	5 200,—
		Artikel 239 insgesamt	103 200	83 700	61 825,10
		KAPITEL 23 INSGESAMT	892 700	498 700	387 930,66
		KAPITEL 24			
240		*Ausgaben für Empfänge und für Repräsentationszwecke*			
	2400	Mitglieder des Organs	45 000	28 000	24 939,96
	2401	Personal	5 000	3 000	
	2402	Fonds für Ausgaben nach Artikel 53 der Geschäftsordnung des Europäischen Parlaments	8 000	8 000	6 800,—
		Artikel 240 insgesamt	58 000	39 000	31 739,96
		KAPITEL 24 INSGESAMT	58 000	39 000	31 739,96

PARLAMENT

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB *(Fortsetzung)*

KAPITEL 24 — AUSGABEN FÜR EMPFÄNGE UND REPRÄSENTATIONSZWECKE

Art.	Posten	Erläuterungen
239		
	2391	Diese Mittel sind auf der Grundlage des Stellenplans der Amtsgehilfen und der Amtsboten sowie der Fahrer und einiger Bediensteter, die der Druckerei zugewiesen sind, veranschlagt worden.
	2394	Zahlungen verschiedener Art (Taxiausgaben, Parkgebühren, Imbiß, Bücher, Autobusfahrscheine, Inserate, Finanzversicherungen etc.).

PARLAMENT

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 25			
250		*Sitzungen und Einberufungen im allgemeinen*	7 000	3 000	3 333,60
251		*Ausschüsse*	—	—	—
255		*Verschiedene Kosten für Sitzungen außerhalb der Arbeitsorte der Institution, für die Veranstaltung von Konferenzen und Kongressen und für die Teilnahme an diesen*	—	—	—
		KAPITEL 25 INSGESAMT	7 000	3 000	3 333,60
		KAPITEL 26			
260		*Konsultationen, Untersuchungen und Erhebungen über Einzelprobleme*	1 000	1 000	1 000,—
		KAPITEL 26 INSGESAMT	1 000	1 000	1 000,—
		KAPITEL 27			
270		*Amtsblatt*	300 000	150 000	129 279,78
271		*Veröffentlichungen*			
	2710	Allgemeine Veröffentlichungen	390 000	297 000	322 077,36
	2719	Sonstige Veröffentlichungen und Ausgaben für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	25 000	—	—
		Artikel 271 insgesamt	415 000	297 000	322 077,36

PARLAMENT

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Erläuterungen
270		Bei diesem Mittelansatz wurde davon ausgegangen, daß sich die Seitenzahl des Europäischen Parlaments im Amtsblatt vor allem auf Grund seiner Veröffentlichungen in sieben Sprachen erhöhen wird und der Erhöhung der Druckkosten Rechnung getragen werden muß.
271		
	2710	Grundlage des Voranschlags sind die tatsächlichen Ausgaben, die Tariferhöhung sowie Unvorhergesehenes.
	2719	Für den Druck von Broschüren und Dokumenten zwecks Verteilung in den neuen Mitgliedsländern.

PARLAMENT

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT (*Fortsetzung*)

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
272		*Ausgaben für die Unterrichtung der Öffentlichkeit und für die Teilnahme an öffentlichen Veranstaltungen*			
	2720	Ausgaben für die Unterrichtung der Öffentlichkeit und für die Teilnahme an öffentlichen Veranstaltungen	20 000	13 000	9 912,94
	2721	Teilnahme der Gemeinschaften an internationalen Ausstellungen	1 000	—	—
		Artikel 272 insgesamt	21 000	13 000	9 912,94
		KAPITEL 27 INSGESAMT	736 000	460 000	461 270,08
		Titel 2 insgesamt	**4 047 100**	**2 538 300**	**1 932 095,95**

PARLAMENT

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
272		
	2720	Mittel für Kontakt zur Presse, insbesondere auch der Presse der beitretenden Länder sowie für Einladungen von Journalisten nach Straßburg und Luxemburg.

PARLAMENT

TITEL 3

AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUFGABEN DURCH DAS ORGAN

KAPITEL 37 — BESONDERE AUSGABEN EINIGER INSTITUTIONEN UND ORGANE

KAPITEL 38 — DIENSTLEISTUNGEN ZWISCHEN DEN ORGANEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 37			
370		*Besondere Ausgaben des Europäischen Parlaments*			
	3700	Ausgaben für die in dem Assoziierungsabkommen zwischen der EWG und den afrikanischen Staaten und Madagaskar vorgesehenen interparlamentarischen Organe	250 000	210 000	183 170,41
	3701	Ausgaben für den im Rahmen der Assoziation mit Griechenland vorgesehenen interparlamentarischen paritätischen Ausschuß	30 000	30 000	—
	3702	Ausgaben für den im Rahmen der Assoziation mit der Türkei vorgesehenen interparlamentarischen paritätischen Ausschuß	80 000	60 000	34 564,17
	3703	Ausgaben für den im Rahmen der Assoziation mit der Vereinigten Republik Tansania, der Republik Uganda und der Republik Kenia vorgesehenen interparlamentarischen paritätischen Ausschuß	35 000	35 000	—
	3704	Ausgaben zur Deckung der Kosten für die im Rahmen der Assoziation mit Malta vorgesehenen Kontakte zwischen Parlamentariern	z.E.	—	—
	3705	Beteiligung an den Sekretariatskosten der Fraktionen des Europäischen Parlaments	200 000	145 000	110 004,62
		Artikel 370 insgesamt	595 000	480 000	327 739,20
374		*Anteilausgaben des Kontrollausschusses*	413 705	237 695	—
		KAPITEL 37 INSGESAMT	1 008 705	717 695	327 739,20
		KAPITEL 38			
380		*Dienstleistungen des Amtes für Veröffentlichungen*	259 000	132 000	147 492,20
381		*Gemeinsamer Dolmetscherdienst*	—	—	—
		KAPITEL 38 INSGESAMT	259 000	132 000	147 492,20
		Titel 3 insgesamt	**1 267 705**	**849 695**	**475 231,40**

PARLAMENT

TITEL 3

AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUFGABEN DURCH DAS ORGAN

KAPITEL 37 — BESONDERE AUSGABEN EINIGER INSTITUTIONEN UND ORGANE

KAPITEL 38 — DIENSTLEISTUNGEN ZWISCHEN DEN ORGANEN

Art.	Posten	Erläuterungen
370		
	3700	Bei diesen Mittelansätzen wurde der Steigerung der Lebenshaltungskosten und der Erhöhung der Beförderungstarife usw. Rechnung getragen.
	3702	Bei diesen Mittelansätzen wurde der Steigerung der Lebenshaltungskosten und der Erhöhung der Beförderungstarife usw. Rechnung getragen.
374		Die für den Kontrollausschuß im Jahre 1973 vorgesehenen Haushaltsmittel, die sich auf 827 410 RE belaufen, werden je zur Hälfte in den Einzelplan für das Europäische Parlament und den Einzelplan für den Rat eingesetzt.
380		Die Schätzung beruht auf den derzeitigen Tarifen des Amtes für Veröffentlichungen unter Berücksichtigung von sieben Sprachen.

PARLAMENT

TITEL 4

BEIHILFEN, ZUSCHÜSSE UND ZUWENDUNGEN

KAPITEL 41 — ZUSCHÜSSE UND ZUWENDUNGEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 41			
413		*Stipendien*			
	4130	Stipendien für Studien im europäischen Interesse	16 000	16 000	6 000,—
	4131	Stipendien für die Fortbildung von Konferenzdolmetschern	5 000	2 500	—
	4139	Sonstige Stipendien	—	—	—
		Artikel 413 insgesamt	21 000	18 500	6 000,—
419		*Sonstige Zuschüsse und Beteiligung an Besuchskosten*	300 000	210 000	127 212,90
		KAPITEL 41 INSGESAMT	321 000	228 500	133 212,90
		Titel 4 insgesamt	**321 000**	**228 500**	**133 212,90**

PARLAMENT

TITEL 4

BEIHILFEN, ZUSCHÜSSE UND ZUWENDUNGEN

KAPITEL 41 — ZUSCHÜSSE UND ZUWENDUNGEN

Art.	Posten	Erläuterungen
419		Es ist damit zu rechnen, daß infolge des Beitritts der vier Länder ebenfalls die Zahl der Besuchergruppen zunehmen wird.

PARLAMENT

TITEL 9

NAHRUNGSMITTELHILFE UND SONSTIGE AUSGABEN

KAPITEL 98 — NICHT ZUGEWIESENE RÜCKLAGEN

KAPITEL 99 — NICHT BESONDERS VORGESEHENE AUSGABEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 98			
980		*Nicht zugewiesene Rücklagen*	1 300 000	—	—
		KAPITEL 98 INSGESAMT	1 300 000	—	—
		KAPITEL 99			
990		*Nicht besonders vorgesehene Ausgaben*			
	9900	Nicht besonders vorgesehene Ausgaben	250 000	150 000	—
	9901	Mittel für Herrichtung, Ausstattung und Miete der neuen Räumlichkeiten in Luxemburg, Straßburg und Brüssel.	1 350 000	600 000	—
		KAPITEL 99 INSGESAMT	1 600 000	750 000	—
		Titel 9 insgesamt	**2 900 000**	**750 000**	—
		GESAMTBETRAG	**25 323 175**	**15 960 195**	**11 015 873,40**

PARLAMENT

TITEL 9

NAHRUNGSMITTELHILFE UND SONSTIGE AUSGABEN

KAPITEL 98 — NICHT ZUGEWIESENE RÜCKLAGEN

KAPITEL 99 — NICHT BESONDERS VORGESEHENE AUSGABEN

Art.	Posten	Erläuterungen
990		
	9901	Diese Mittel ergänzen die gleichartigen Ansätze im Nachtragshaushalt 1972. Sie beziehen sich insbesondere auf zusätzliche Mieten, die für die neuen Gebäude in Luxemburg, Straßburg und Brüssel vorzusehen sind sowie auf den Umzug, die Möblierung und die Einrichtung für vorübergehend zur Verfügung gestellte Büroräume und für zeitweilige Dienststellen (Berichte, Protokolle, nationale Delegationen) in Luxemburg; die Möblierung und technische Einrichtung der Säle in der sechsten Etage in Luxemburg, sowie die Möblierung und die Einrichtung zusätzlicher Büroräume, die uns in Straßburg zur Verfügung gestellt werden.

BAND 3

RAT

Anlage I — Wirtschafts- und Sozialausschuß

Anlage II — Kontrollausschuß der Europäischen Gemeinschaften

Anlage III — Rechnungsprüfer der EGKS

EINZELPLAN II

RAT

Veranschlagung der Eigeneinnahmen für das Haushaltsjahr 1973

Titel Kapitel	Artikel	Art der Einnahmen	RE
TITEL 4		GEHALTSABZÜGE	
Kap. 40		*Ertrag aus der Steuer auf die Gehälter, Löhne und anderen Bezüge der Beamten und sonstigen Bediensteten*	
		— Rat	1 050 000
		— Wirtschafts- und Sozialausschuß	186 200
		— Kontrollausschuß und Rechnungsprüfer der EGKS (1)	21 650
		Kapitel 40 insgesamt	1 257 850
Kap. 41		*Beiträge des Personals zur Altersversorgung*	
		— Rat	648 000
		— Wirtschafts- und Sozialausschuß	112 000
		— Kontrollausschuß und Rechnungsprüfer der EGKS (1)	13 650
		Kapitel 41 insgesamt	773 650
		TITEL 4 INSGESAMT	2 031 500
TITEL 9		VERSCHIEDENE EINNAHMEN	
Kap. 90		*Erlös aus der Veräußerung von beweglichen und unbeweglichen Sachen*	
	900	*Erlös aus der Veräußerung von beweglichen Sachen*	
		— Rat	3 000
		— Wirtschafts- und Sozialausschuß	1 000
		— Kontrollausschuß und Rechnungsprüfer der EGKS (1)	z.E.
		Artikel 900 insgesamt	4 000
	902	*Verkauf von Veröffentlichungen und Drucksachen*	
		— Rat	25 000
		— Wirtschafts- und Sozialausschuß	300
		— Kontrollausschuß und Rechnungsprüfer der EGKS (1)	—
		Artikel 902 insgesamt	25 300
		Kapitel 90 insgesamt	29 300

(1) Die für den Kontrollausschuß veranschlagten Einnahmen sind zur Hälfte im Einzelplan für das Europäische Parlament und zur Hälfte im Einzelplan für den Rat verbucht.

RAT

Veranschlagung der Eigeneinnahmen für das Haushaltsjahr 1973 *(Fortsetzung)*

Titel Kapitel	Artikel	Art der Einnahmen	RE
Kap. 91		*Mieteinnahmen*	
	911	*Einnahmen aus der Vermietung von unbeweglichen Sachen*	
		— Rat	—
		— Wirtschafts- und Sozialausschuß	100
		— Kontrollausschuß und Rechnungsprüfer der EGKS (1)	—
		Artikel 911 insgesamt	100
		Kapitel 91 insgesamt	100
Kap. 95		*Verschiedene Einnahmen*	
	950	*Ertrag aus Anlagemitteln, Darlehensmitteln, Bankzinsen und sonstigen Zinsen*	
		— Rat	7 000
		— Wirtschafts- und Sozialausschuß	700
		— Kontrollausschuß und Rechnungsprüfer der EGKS (1)	20
		Artikel 950 insgesamt	7 720
	951	*Kursdifferenzen*	
		— Rat	z.E.
		— Wirtschafts- und Sozialausschuß	z.E.
		— Kontrollausschuß und Rechnungsprüfer der EGKS (1)	z.E.
		Artikel 951 insgesamt	z.E.
		Kapitel 95 insgesamt	7 720
Kap. 99		*Sonstige verschiedene Einnahmen*	
		— Rat	5 000
		— Wirtschafts- und Sozialausschuß	100
		— Kontrollausschuß und Rechnungsprüfer der EGKS (1)	z.E.
		— Von den Teilnehmerstaaten der Regierungskonferenzen zu übernehmende Beiträge	z.E.
		— Von den Teilnehmerstaaten an der „Europäischen Zusammenarbeit auf dem Gebiet der wissenschaftlichen und technischen Forschung" zu übernehmende Beiträge	600 000
		Kapitel 99 insgesamt	605 100
		TITEL 9 INSGESAMT	642 220
		Gesamtbetrag	**2 673 720**

(1) Die für den Kontrollausschuß veranschlagten Einnahmen sind zur Hälfte im Einzelplan für das Europäische Parlament und zur Hälfte im Einzelplan für den Rat verbucht.

RAT

Gesamtübersicht über die Mittel (1973 und 1972) und Ausgaben (1971)

Titel Kapitel	Art der Ausgaben	RE		
		Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
TITEL 1	AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS			
Kap. 11	Personal	13 486 400	9 184 780	6 167 774,14
Kap. 12	Kosten und Vergütungen bei Dienstantritt, Ausscheiden aus dem Dienst und Versetzungen	815 300	294 600	132 833,04
Kap. 13	Dienstreise- und Fahrkosten	342 000	239 100	172 194,16
Kap. 14	Sozialausgaben und Ausgaben für die berufliche Fortbildung des Personals	105 500	78 000	61 336,42
	TITEL 1 INSGESAMT	14 749 200	9 796 480	6 534 137,76
TITEL 2	GEBÄUDE, MATERIAL UND SONSTIGE SACHAUSGABEN			
Kap. 20	Ausgaben für Grundstücksinvestitionen	240 000	z.E.	—
Kap. 21	Miete von Gebäuden und Nebenkosten	2 864 500	3 059 600	1 472 890,36
Kap. 22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	476 140	346 190	186 722,74
Kap. 23	Laufende Sachausgaben für den Dienstbetrieb	715 760	488 000	424 487,08
Kap. 24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke	55 000	33 000	23 657,66
Kap. 25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	2 435 000	970 000	1 011 981,20
Kap. 26	Kosten für Untersuchungen, Erhebungen und Konsultationen	75 000	52 800	20 000,—
Kap. 27	Ausgaben für Veröffentlichungen und für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	1 380 000	460 000	502 862,36
	TITEL 2 INSGESAMT	8 241 400	5 409 590	3 642 601,40

RAT

Gesamtübersicht über die Mittel (1973 und 1972) und Ausgaben (1971) *(Fortsetzung)*

Titel Kapitel	Art der Ausgaben	RE		
		Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
TITEL 3	AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUFGABEN DURCH DAS ORGAN			
Kap. 37	Besondere Ausgaben einiger Institutionen und Organe	6 680 315 (1)	7 606 110	5 776 515,22
Kap. 38	Dienstleistungen zwischen den Organen	1 660 000	780 000	739 460,—
	TITEL 3 INSGESAMT	8 340 315	8 386 110	6 515 975,22
TITEL 9	NAHRUNGSMITTELHILFE UND ANDERE AUSGABEN			
Kap. 98	Vorläufig eingesetzte nicht zweckgebundene Mittel	2 340 000	—	—
Kap. 99	Nicht besonders vorgesehene Ausgaben	250 000	1 352 500	—
	TITEL 9 INSGESAMT	2 590 000	1 352 500	—
	Gesamtbetrag	**33 920 915**	**24 944 680**	**16 692 714,38**
	davon für Ausgaben des Rates	27 867 600	21 217 970	14 011 210,16

(1) Die für den Kontrollausschuß veranschlagten Einnahmen sind zur Hälfte im Einzelplan für das Europäische Parlament und zur Hälfte im Einzelplan für den Rat verbucht.

RAT

AUFSCHLÜSSELUNG DER GEBILLIGTEN MITTEL NACH AUSGABENPOSTEN

TITEL 1

AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 11			
110		*Beamte und Bedienstete auf Zeit, die eine Planstelle innehaben*			
	1100	Grundgehälter	9 610 000	6 447 860	4 421 683,36
	1101	Familienzulagen	913 000	612 640	386 725,74
	1102	Auslandszulagen (einschließlich nach Artikel 97 des EGKS-Statuts)	1 345 000	902 640	572 605,20
	1103	Vorübergehende Pauschalzulagen	136 000	90 400	56 463,48
		Artikel 110 insgesamt	12 004 000	8 053 540	5 437 477,78
111		*Sonstige Bedienstete*			407 587,86
	1110	Hilfskräfte	240 000	289 800	
	1111	Dolmetscherhilfskräfte	18 000	12 000	
	1112	Örtliche Bedienstete	60 000	36 000	
	1113	Sonderberater	—	—	
		Artikel 111 insgesamt	318 000	337 800	407 587,86
113		*Kranken- und Unfallversicherung*			
	1130	Krankenversicherung	300 400	201 560	132 267,68
	1131	Unfallversicherung	87 000	58 060	39 158,60
		Artikel 113 insgesamt	387 400	259 620	171 426,28

RAT

TITEL 1

AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art.	Posten	Erläuterungen
110		Die Mittel wurden auf der Grundlage der Bestimmungen des Beamtenstatuts und der Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten berechnet.
	1100	Die Mittel wurden auf der Grundlage des als Anlage beigefügten Stellenplans berechnet.
	1101	Die Familienzulagen umfassen (Artikel 67 des Statuts) : a) die Zulage für den Familienvorstand, b) die Zulage für unterhaltsberechtigte Kinder und c) die Erziehungszulage.
	1102	Diese Zulage erhalten die Beamten, die die Bedingungen des Artikels 4 des Anhangs VII des Beamtenstatuts erfüllen.
	1103	Diese Zulage erhalten Beamte der Laufbahngruppe C, die Planstellen für Bürosekretäre und Büroassistenten innehaben.
111		
	1110	Bedienstete, die insbesondere im Hinblick auf großen Arbeitsanfall und zur Ersetzung von Beamten eingestellt werden, die zeitweilig ihre Tätigkeit nicht wahrnehmen können (Krankheit, Mutterschaft usw.). Die vorgesehenen Mittel gestatten die Einstellung von etwa 40 Hilfskräften im Jahre 1973 (als Hinweis dienende Erläuterung).
	1111	Vergütung für Free-lance-Dolmetscher, die zu den außerhalb von Brüssel und Luxemburg stattfindenden Tagungen einberufen werden, bei denen die Dolmetscher nicht vom Dolmetscherdienst der Gemeinschaften gestellt werden.
	1112	Örtliche Bedienstete für manuelle Arbeiten und Dienstleistungen. Die vorgesehenen Mittel gestatten die Einstellung von etwa 10 örtlichen Bediensteten im Jahre 1973 (als Hinweis dienende Erläuterung).
113		
	1130	Diese Mittel decken den Anteil des Organs an der Finanzierung der Krankenversicherung.
	1131	Die Mittel sollen den Anteil des Organs an der Versicherung des Personals für den Fall von Berufskrankheiten und Unfällen decken.

RAT

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
114		*Sonstige Zulagen und Vergütungen*			
	1140	Geburtenzulagen und Sterbegelder	12 000	10 000	3 415,16
	1141	Fahrkosten anläßlich des Jahresurlaubs	120 000	66 820	56 752,70
	1142	Mietzulage und Fahrkostenzulage	2 500	1 000	747,32
	1143	Pauschalvergütung für Dienstaufwandkosten	—	—	—
	1144	Pauschalabgeltung von Fahrkosten	21 500	14 000	14 040,—
	1149	Sonstige Zulagen und Erstattungen	1 000	800	696,72
		Artikel 114 insgesamt	157 000	92 620	75 651,90
115		*Überstunden*	140 000	117 740	72 463,14
116		*Berichtigungskoeffizient*	473 000	317 460	— 23,12
117		*Aushilfsleistungen*			
	1172	Sonstige Leistungen sowie Übersetzungs- und Schreibarbeiten außerhalb des Hauses	7 000	6 000	3 190,30
		KAPITEL 11 INSGESAMT	13 486 400	9 184 780	6 167 774,14

RAT

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
114		
	1140	Bei den Mittelansätzen dieses Postens handelt es sich um Schätzungen.
	1141	Die Beamten haben anläßlich des Jahresurlaubs für ihre Person und für ihre Familienangehörigen Anspruch auf Erstattung der Reisekosten vom Ort der dienstlichen Verwendung zum Herkunftsort (Artikel 8 des Anhangs VII des Statuts).
	1144	Pauschale Abgeltung der Kosten für Fahrten im Sinne von Artikel 15 des Anhangs VII des Statuts.
	1149	Diese Mittel sind für die Deckung der in Artikel 95 des Statuts vorgesehenen Vergütungen bestimmt.
115		Die Mittel sind für die Bezahlung von Überstunden des Personals der Laufbahngruppen C und D vorgesehen.
116		Durch Ratsbeschluß festgesetzter Berichtigungskoeffizient (104,2 %) (im Amtsblatt vom 28. März 1972 veröffentlicht).

RAT

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 12			
120		*Verschiedene Ausgaben für Personaleinstellung*	40 000	19 300	5 066,38
121		*Reisekosten* (einschließlich Familienmitglieder)			
	1211	Personal	10 000	9 200	1 756,08
122		*Einrichtungs-, Wiedereinrichtungs- und Versetzungsbeihilfen*			
	1221	Personal	280 000	42 000	22 985,46
123		*Umzugskosten*			
	1231	Personal	120 000	14 800	9 637,50
124		*Zeitweilige Tagegelder*			
	1241	Personal	363 300	208 300	93 387,62
125		*Vergütungen bei Versetzung in den einstweiligen Ruhestand, bei Stellenenthebung und bei Entlassung*	2 000	1 000	—
		KAPITEL 12 INSGESAMT	815 300	294 600	132 833,04
		KAPITEL 13			
130		*Dienstreise- und Fahrkosten sowie Nebenkosten*			
	1301	Personal	340 000	238 600	171 036,68
	1302	Besondere Ausstattung für Dienstreisen	2 000	500	1 157,48
		Artikel 130 insgesamt	342 000	239 100	172 194,16
		KAPITEL 13 INSGESAMT	342 000	239 100	172 194,16

RAT

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen
120		Diese Mittel sind für die Veranstaltung von Eignungsprüfungen und Auswahlverfahren im Hinblick auf die Einstellung von Personal bestimmt (Anzeigen, Veröffentlichungskosten, Kosten für die Einberufung der Bewerber).
121		
	1211	Die Mittel dienen der Erstattung der Reisekosten, die den Bediensteten anläßlich ihres Dienstantritts oder ihres Ausscheidens aus dem Dienst zu zahlen sind. Sie umfassen auch die Mittel für die Reisekosten ihrer Familienangehörigen.
122		
	1221	Die Einrichtungs- bzw. die Wiedereinrichtungsbeihilfe beträgt zwei Monatsgrundgehälter für Beamte, die Haushaltsvorstand sind, und ein Monatsgrundgehalt für die übrigen Beamten.
124		
	1241	Diese Mittel sind für die Bezahlung der in Artikel 10 des Anhangs VII des Statuts vorgesehenen Tagegelder bestimmt.

RAT

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG

Art.	Poste	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 14			
140		*Außerordentliche Beihilfen*	4 800	3 600	660,—
141		*Personalklubs*	2 800	2 500	2 200,—
142		*Restaurants und Kantinen*	12 900	12 900	12 200,—
143		*Ärztlicher Dienst*	38 000	25 000	23 200,—
144		*Sprachkurse und berufliche Fortbildung*	22 000	15 000	11 135,34
149		*Sonstige Aufwendungen*	25 000	19 000	11 941,08
		KAPITEL 14 INSGESAMT	105 500	78 000	61 336,42
		Titel 1 insgesamt	**14 749 200**	**9 796 480**	**6 534 137,76**

RAT

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG

Art	Posten	Erläuterungen	
140		Die Mittel sind dazu bestimmt, die Zuwendungen für Bedienstete zu finanzieren, die sich in einer besonders schwierigen Lage befinden (Artikel 76 des Statuts).	
141		Mit diesen Mitteln sollen alle Initiativen zur Förderung der sozialen Beziehungen zwischen den Bediensteten finanziell unterstützt werden.	
			RE
142		— Ersatzbeschaffung für das übliche Material und normale Ausgaben für die Unterhaltung	8 900
		— Zusätzliche Ausstattung	4 000
			12 900
143		Diese Mittel sind zur Deckung der Ausgaben für den ärztlichen Behandlungsraum, der Ausgaben für die ärztliche Untersuchung bei der Einstellung (Artikel 28 des Statuts) und der Ausgaben für die jährliche ärztliche Pflichtuntersuchung aller Bediensteten (Artikel 59 Absatz 4 des Statuts) bestimmt.	
144		Das Programm der Sprachkurse wird unter Berücksichtigung der Erweiterung der Gemeinschaften festgelegt.	

RAT

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND SONSTIGE SACHAUSGABEN

KAPITEL 20 — AUSGABEN FÜR GRUNDSTÜCKSINVESTITIONEN

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 20			
202		*Sonstige Ausgaben, die vor dem Bau von Gebäuden oder dem Erwerb von Immobilien anfallen*	240 000	z.E.	—
		KAPITEL 20 INSGESAMT	240 000	z.E.	—
		KAPITEL 21			
210		*Mieten*	2 125 600	1 816 800	553 088,92
210a		*Haushaltsmäßige Verbuchung der 1971 für das Gebäude Charlemagne gezahlten Miete, abzüglich der für die Konferenz gezahlten Miete*	—	190 000	—
211		*Versicherungskosten*	9 700	9 100	3 221,14
212		*Wasser, Gas, Strom, Heizung*	156 700	140 500	46 782,48
213		*Reinigung und Unterhaltung*	463 300	430 800	137 583,96
214		*Herrichtung der Diensträume*	48 000	424 800	299 989,32

RAT

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND SONSTIGE SACHAUSGABEN

KAPITEL 20 — AUSGABEN FÜR GRUNDSTÜCKSINVESTITIONEN

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen	
202		Mittel im Hinblick auf die Konsultierung von Fachleuten zu Fragen betreffend den Bau eines Gebäudes für den Rat und seine Dienststellen.	
210		— In Brüssel benutzte Räume	RE
		— Gebäude Charlemagne (Miete)	1 786 000
		— Inzidenz zusätzlicher Anteil auf Grund der Anlage 4 des Mietvertrags	90 000
		— Steuervorabzug	142 000
		— Miete von 100 zusätzlichen Parkplätzen (Parking Loi)	25 200
		— In Luxemburg benutzte Räume (Kirchberg) (10 Delegationen und Säle für 7 Sprachen)	62 400
		— In Genf benutzte Räume	10 000
		— Miete von Sitzungssälen bei Tagungen und Sitzungen	10 000
			2 125 600
211		Feuer-, Wasserschaden-, Haftpflicht- und Diebstahl-Versicherung	
213		— Vertragsmäßige Reinigung der Büros und Werkstätten (Brüssel und Luxemburg)	323 100
		— Nicht in den Verträgen vorgesehene Sonderleistungen	16 000
		— Beteiligung an den Ausgaben für die Unterhaltung des Kirchberg-Gebäudes	5 400
		— Instandsetzung und Kleinmaterial betreffend die Gebäude, Kauf von Pflegemitteln	69 500
		— Vertrag für die Inspektion und Unterhaltung der Fahrstühle und Lastenaufzüge	18 300
		— Unterhaltung der Klimaanlagen	31 000
			463 300
214		Sonstige Herrichtungs- und Instandsetzungsarbeiten, Beleuchtung, Schreiner-, Glaser- und Installationsarbeiten, Aufzüge, Belüftung, Einziehen und Versetzen von Zwischenwänden (ohne Berücksichtigung der Mittel für die Herrichtung der in Genf benutzten Räume) usw.	

RAT

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
214a		*Herrichtung des 15. Stockwerks im Gebäude „Charlemagne“*	—	—	401 726,72
219		*Sonstige Sachausgaben*	61 200	47 600	30 497,82
		KAPITEL 21 INSGESAMT	2 864 500	3 059 600	1 472 890,36
		KAPITEL 22			
220		*Büromaschinen*			
	2200	Erstausstattung	36 000	15 000	9 603,10
	2201	Ersatzbeschaffung	21 240	10 500	10 207,40
	2202	Miete	52 000	35 900	20 463,12
	2203	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	6 800	5 400	3 333,98
		Artikel 220 insgesamt	116 040	66 800	43 607,60
221		*Mobiliar*			
	2210	Erstausstattung	100 500	81 600	42 778,10
	2211	Ersatzbeschaffung	3 900	1 600	938,74
	2212	Miete	4 000	3 000	—
	2213	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	9 000	3 000	1 416,12
		Artikel 221 insgesamt	117 400	89 200	45 132,96

RAT

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen	
			RE
219		Vertragsmäßige Bewachung der Räume	51 200
		Unterhaltung der Feuerschutzanlage	10 000
			61 200
220			
	2200	Diese Mittel dienen der Beschaffung von elektrischen Standardschreibmaschinen sowie von zwei Rechenmaschinen.	
	2201	Die Mittel dienen der Ersetzung	RE
		a) der Büromaschinen unter Anwendung eines Satzes auf den Inventarwert	14 900
		b) Erhöhung des Materialpreises (Auswirkungen)	1 440
		c) Auswirkung der Umstellung von mechanischen Schreibmaschinen auf elektrische Schreibmaschinen	4 900
			21 240
	2202	Diese Mittel sind für die Miete eines Komplexes von automatischen Vervielfältigungsmaschinen für maschinengeschriebene Texte bestimmt.	52 000
	2203	Unterhaltung der Schreibmaschinen	3 500
		Unterhaltung der Rechenmaschinen	800
		Instandsetzung und Ersetzung schadhafter Teile	1 500
		Unterhaltung und Instandsetzung sonstiger Büromaschinen	1 000
			6 800
221			RE
	2210	— Mobiliar für die neuen Bediensteten im Rahmen des bewilligten zusätzlichen Personals	85 100
		— Zusätzliche Ausstattungen für die Büros, die Vervielfältigungsabteilung, die Archive, den Versand usw.	12 400
		— Bewegliche Stellagen und sonstige Stellagen für die Bibliothek des Sekretariats, Ablagen und Karteien	3 000
			100 500
	2211	Ersetzung eines Teils des 1952 beschafften Mobiliars.	
	2213	Diese Mittel sind für die Instandsetzung des Mobiliars (einschließlich Neubezüge für 160 Stühle) und des Büromaterials bestimmt.	

RAT

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
222		*Material und technische Anlagen*			
	2220	Erstausstattung	71 800	90 000	17 657,74
	2221	Ersatzbeschaffung	35 240	34 190	30 374,54
	2222	Miete	18 860	3 700	1 478,44
	2223	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	35 600	23 400	19 044,80
		Artikel 222 insgesamt	161 500	151 290	68 555,52
223		*Fahrzeuge*			
	2230	Erstausstattung	—	z.E.	—
	2231	Ersatzbeschaffung	9 000	3 900	—
	2232	Miete	3 000	2 400	2 753,14
	2233	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	8 200	7 100	5 803,12
		Artikel 223 insgesamt	20 200	13 400	8 556,26

RAT

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen	
			RE
222			
	2220	Geplant sind für 1973 folgende Anschaffungen :	
		— 1 Handpresse für Einbindearbeiten	500
		— Verschiedenes Kleinmaterial (Magnetophonbänder usw.)	5 500
		— Typo-Presse (mit Zubehör)	10 000
		— Grundmaterial für eine Mikrofilmanlage (Anschaffung, die vom Ergebnis der Untersuchung über die Zweckmäßigkeit dieser Anlage abhängt)	25 000
		— Telefon (Erweiterung der Zentrale)	30 000
		— Dichtemesser für das Film/Offsetatelier	800
			71 800
	2221	Das Anschaffungsprogramm sieht die Ersetzung folgender Geräte vor :	
		— Einrichtungsteile für die Dolmetscheranlage infolge Ausrüstung von 3 Sälen für 7 Sprachen (Zentrale — Wähler — Kanäle — Potentiometer und Kabel)	22 400
		— 2 Vervielfältiger für doppelseitige Abzüge	2 500
		— 2 große Heftmaschinen (1958)	2 600
		— 1 Montagetisch (1952)	700
		— 150 Kopfhörer für die Dolmetscheranlagen	1 640
		— 50 Redner-Mikrophone	2 900
		— 60 Telefonapparate, davon 5 Einheiten mit Filter	2 500
			35 240
	2222	— Miete von Sortierern und automatischen Ladern für Kopiermaschinen	3 740
		— Miete für 20 Fernkopiermaschinen	15 120
			18 860
	2223	— Instandhaltung der Aufnahmegeräte und Ersetzung schadhafter Einzelteile	2 800
		— Instandhaltung der Simultan-Dolmetscheranlagen und Ersetzung schadhafter Einzelteile	6 400
		— Instandhaltung der Telefonanlagen und Zusatzanlagen (gemäß den Verträgen)	7 900
		— Instandhaltung der Vervielfältigungsmaschinen und Ersetzung von Einzelteilen	15 000
		— Instandhaltung der Buchungsmaschinen	3 500
			35 600
223			
	2231	Ersetzung von zwei Fahrzeugen, deren Kilometerstand eine Ersatzbeschaffung rechtfertigt.	
	2233	Diese Mittel sind zur Deckung der Kosten der Unterhaltung, Instandsetzung und Versicherung von sieben Fahrzeugen bestimmt.	

RAT

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
225		*Ausgaben für Dokumentation und Bibliothek*			
	2250	Bibliothek, Beschaffung von Büchern	30 000	14 000	9 953,40
	2251	Spezifisches Bibliotheks-, Dokumentations- und Vervielfältigungsmaterial	z.E.	z.E.	—
	2252	Abonnements, Zeitungen, Zeitschriften	26 000	11 500	10 917,—
	2253	Abonnements bei Presseagesturen	3 000	—	—
	2254	Kosten für Buchbinderarbeiten und zur Erhaltung der Werke der Bibliothek	2 000	z.E.	—
		Artikel 225 insgesamt	61 000	25 500	20 870,40
		KAPITEL 22 INSGESAMT	476 140	346 190	186 722,74
		KAPITEL 23			
230		*Papier- und Bürobedarf*	280 460	200 000	179 308,26
		Artikel 230 insgesamt	280 460	200 000	179 308,26
231		*Post- und Fernmeldegebühren*			
	2310	Postgebühren und Zustellungskosten	129 000	88 000	71 793,56
	2311	Ferngespräche, Telegramme, Fernschreiben	231 000	156 000	132 000,94
		Artikel 231 insgesamt	360 000	244 000	203 794,50

RAT

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

Art.	Posten	Erläuterungen	
230		Die Ansätze gliedern sich wie folgt :	RE
		a) Saugpost	84 000
		b) Matrizen	24 200
		c) Offset-Papier	32 000
		d) Schreibwaren und Büromaterial (Dieser Posten umfaßt Papier mit vorgedrucktem Briefkopf, Durchschlagpapier usw.)	44 760
		e) Material für den Postversand (Briefumschläge, Packpapier, Platten für die Frankiermaschine)	8 400
		f) Drucksachen	4 000
		g) Material für die Vervielfältigungsabteilung (Druckerschwärze, Offset-Platten, Filme und Chemikalien für die Herrichtung der Platten)	73 000
		h) Material für die Tonbandaufnahme der Sitzungen und magnetische Spulengestelle für automatische Schreibmaschinen	3 000
		i) Material für die Dokumentation und den Archivdienst	7 100
			280 460

RAT

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB *(Fortsetzung)*

KAPITEL 24 — AUSGABEN FÜR EMPFÄNGE UND REPRÄSENTATIONSZWECKE

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
232		*Finanzkosten*			
	2320	Bankkosten	2 000	2 500	1 733,38
	2321	Kursdifferenzen	2 000	z.E.	—
	2329	Sonstige Finanzkosten	z.E.	z.E.	—
		Artikel 232 insgesamt	4 000	2 500	1 733,38
233		*Streitsachen*	z.E.	z.E.	—
234		*Schadenersatz*	z.E.	z.E.	—
239		*Andere Sachausgaben*			
	2390	Verschiedene Versicherungskosten	1 000	z.E.	—
	2391	Dienst- und Arbeitskleidung	13 300	11 500	7 844,88
	2392	Verschiedene Ausgaben für interne Sitzungen	23 000	16 000	14 737,06
	2393	Umzug von Dienststellen	30 000	11 500	15 396,02
	2394	Kleinausgaben	3 000	2 500	1 672,98
	2399	Sonstige Sachausgaben	1 000	z.E.	—
		Artikel 239 insgesamt	71 300	41 500	39 650,94
		KAPITEL 23 INSGESAMT	715 760	488 000	424 487,08
		KAPITEL 24			
240		*Ausgaben für Empfänge und für Repräsentationszwecke*	55 000	33 000	23 657,66
		KAPITEL 24 INSGESAMT	55 000	33 000	23 657,66

RAT

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB *(Fortsetzung)*

KAPITEL 24 — AUSGABEN FÜR EMPFÄNGE UND REPRÄSENTATIONSZWECKE

Art.	Posten	Erläuterungen	
239			
	2390	Versicherung des Materialtransports	
	2391	Diese Mittel sind bestimmt für :	RE
		— die Dienstkleidung für das Personal des Sitzungsdienstes	11 900
		— die Arbeitsausrüstung für das Personal der Vervielfältigungsabteilung	1 400
			13 300
	2393	Diese Mittel sind insbesondere zur Deckung der Kosten für Verlagerung und Transport von Material bei Tagungen außerhalb der Arbeitsorte sowie beim internen Umgang mit diesem Material bestimmt.	
	2394	Diese Mittel sind für die Bezahlung von Nebenkosten bestimmt, mit denen die anderen Artikel des Haushaltsplans nicht belastet werden können.	

RAT

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1671
		KAPITEL 25			
250		*Reise- und Aufenthaltskosten bei Sitzungen und Einberufungen des Rates*	2 400 000	940 000	981 603,72
254		*Reise- und Aufenthaltskosten bei Sitzungen und Einberufungen des Ständigen Ausschusses für Beschäftigungspolitik*	35 000	30 000	30 377,48
255		*Verschiedene Kosten für Sitzungen ausserhalb der Arbeitsorte der Institution, für die Veranstaltung von Konferenzen und Kongressen und für die Teilnahme an Konferenzen und Kongressen*	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 25 INSGESAMT	2 435 000	970 000	1 011 981,20
		KAPITEL 26			
260		*Konsultationen, Untersuchungen und Erhebungen über Einzelprobleme*	75 000	52 800	20 000,—
		KAPITEL 26 INSGESAMT	75 000	52 800	20 000,—
		KAPITEL 27			
270		*Amtsblatt*	1 030 000	340 000	366 000,—
271		*Veröffentlichungen*	350 000	120 000	136 862,36
		KAPITEL 27 INSGESAMT	1 380 000	460 000	502 862,36
		Titel 2 insgesamt	**8 241 400**	**5 409 590**	**3 642 601,40**

RAT

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Erläuterungen
250		Diese Mittel dienen dazu, die Auslagen der Delegationen bei den Tagungen des Rates und seiner Organe zu decken.
260		Diese Mittel sind insbesondere vorgesehen für die Bezüge der Sachverständigen, die mit der Übersetzung und der Überarbeitung der Texte der Assoziierungs-, Handels- und Nahrungsmittelhilfeabkommen beauftragt sind sowie für die Fortsetzung und Vertiefung der Untersuchung über die rationelle Einrichtung der technischen Dienste und des Dokumentationsdienstes in bezug auf Analysen für Computer.

RAT

TITEL 3

AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUFGABEN DURCH DEN RAT

KAPITEL 37 — BESONDERE AUSGABEN EINIGER INSTITUTIONEN UND ORGANE

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 37			
372		*Besondere Ausgaben des Rates*			
	3720	Beteiligung der EWG an den Verwaltungsausgaben des Sekretariats der AASM	27 000	20 000	12 000,—
	3721	Konferenzen			
		A. Regierungskonferenz über die Einführung eines europäischen Patenterteilungsverfahrens	z.E.	z.E.	—
		B. Europäische Zusammenarbeit auf dem Gebiet der wissenschaftlichen und technischen Forschung	600 000	600 000	28 339,38
		C. Konferenz der Europäischen Gemeinschaften mit den Staaten, die ihren Beitritt zu diesen Gemeinschaften beantragt haben	—	3 259 400	3 054 671,62
		Artikel 372 insgesamt	627 000	3 879 400	3 095 011,—
373		*Wirtschafts- und Sozialausschuß*	5 505 930	3 396 905	2 305 719,30
374		*Anteil der Ausgaben des Kontrollausschusses* (1)	413 705	237 695	306 826,96
375		*Rechnungsprüfer der EGKS*	133 680	92 110	68 957,96
		KAPITEL 37 INSGESAMT	6 680 315	7 606 110	5 776 515,22

(1) Bis 1971 sind die Haushaltsmittel für den Kontrollausschuß in voller Höhe in den Einzelplan für den Rat eingesetzt worden

RAT

TITEL 3

AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUFGABEN DURCH DEN RAT

KAPITEL 37 — BESONDERE AUSGABEN EINIGER INSTITUTIONEN UND ORGANE

Art.	Posten	Erläuterungen
	3721	B. Vom Rat auf seiner Tagung am 23. Juli 1970 festgesetzte Mittel.
373		Der Ausgabenplan des Wirtschafts- und Sozialausschusses ist in Anlage I dieses Einzelplans enthalten
374		Der Ausgabenplan des Kontrollausschusses ist in Anlage II dieses Einzelplans enthalten. Die Mittel für den Kontrollausschuß werden seit 1972 zur Hälfte in den Einzelplan für das Europäische Parlament und zur Hälfte in den Einzelplan für den Rat eingesetzt.
375		Der Ausgabenplan des Rechnungsprüfers der EGKS ist in Anlage III dieses Einzelplans enthalten.

RAT

KAPITEL 38 — DIENSTLEISTUNGEN ZWISCHEN DEN ORGANEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 38			
380		*Dienstleistungen des Amtes für Veröffentlichungen*	160 000	60 000	68 000,—
381		*Gemeinsamer Dolmetscherdienst*	1 500 000	720 000	671 460,—
		KAPITEL 38 INSGESAMT	1 660 000	780 000	739 460,—
		Titel 3 insgesamt	**8 340 315**	**8 386 110**	**6 515 975,22**

RAT

KAPITEL 38 — DIENSTLEISTUNGEN ZWISCHEN DEN ORGANEN

Art.	Posten	Erläuterungen
381		Kosten der Dienstleistungen des Dolmetscherdienstes der Gemeinschaften. Ab 1973 wird die Pauschale auf 85 RE je Tag und Dolmetscher festgesetzt.

RAT

TITEL 9

NAHRUNGSMITTELHILFE UND ANDERE AUSGABEN

KAPITEL 98 — VORLÄUFIG EINGESETZTE NICHT ZWECKGEBUNDENE MITTEL
KAPITEL 99 — NICHT BESONDERS VORGESEHENE AUSGABEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 98			
980		*Vorläufig eingesetzte nicht zweckgebundene Mittel*	2 340 000	—	—
		KAPITEL 99			
990		*Nicht besonders vorgesehene Ausgaben*			
	9900	Nicht besonders vorgesehene Ausgaben	250 000	100 000	—
	9901	Haushaltsmäßige Verbuchung der Kosten für den Umzug in das Gebäude Charlemagne	—	1 252 500	—
		KAPITEL 99 INSGESAMT	250 000	1 352 500	—
		Titel 9 insgesamt	**2 590 000**	**1 352 500**	—
		GESAMTBETRAG	**33 920 915**	**24 944 680**	**16 692 714,38**

RAT

TITEL 9

NAHRUNGSMITTELHILFE UND ANDERE AUSGABEN

KAPITEL 98 — VORLÄUFIG EINGESETZTE NICHT ZWECKGEBUNDENE MITTEL

KAPITEL 99 — NICHT BESONDERS VORGESEHENE AUSGABEN

Art.	Posten	Erläuterungen	
980		*Vorläufig eingesetzte nicht zweckgebundene Mittel*	RE
		— Anpassung der Berichtigungskoeffizienten (Schätzung)	2 000 000
		— Finanzielle Auswirkung der Bestimmungen, die in bezug auf bestimmte Gruppen des Personals infolge der Erweiterung der Gemeinschaften getroffen werden könnten	260 000
		— In Genf gemietete Räume	80 000
			2 340 000

RAT

ANLAGE 1

WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS

Einnahmen

Titel Kapitel	Artikel	Art der Einnahmen	Einnahmebetrag	
			Haushaltsjahr 1973 RE	Haushaltsjahr 1972 RE
TITEL 4		GEHALTSABZÜGE		
Kap. 40		*Ertrag aus der Steuer auf die Gehälter, Löhne und anderen Bezüge der Beamten und sonstigen Bediensteten*	186 200	127 800
Kap. 41		*Beiträge des Personals zur Altersversorgung*	112 000	78 400
		TITEL 4 INSGESAMT	298 200	206 200
TITEL 9		VERSCHIEDENE EINNAHMEN		
Kap. 90		*Erlös aus der Veräußerung von beweglichen und unbeweglichen Sachen*		
	900	Erlös aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	1 000	3 000
	901	Erlös aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen	—	—
	902	Verkauf von Veröffentlichungen, Drucksachen und Filmen	300	100
Kap. 91		*Mieteinnahmen*		
	910	Einnahmen aus der Vermietung von Mobiliar und Material	—	—
	911	Einnahmen aus der Vermietung von unbeweglichen Sachen	100	300
Kap. 95		*Verschiedene Einnahmen*		
	950	Ertrag aus Anlagemitteln, Darlehensmitteln, Bankzinsen und sonstigen Zinsen	700	400
	951	Kursdifferenzen	—	—
	952	Verzugszinsen	—	—
Kap. 99		*Sonstige verschiedene Einnahmen*	100	500
		TITEL 9 INSGESAMT	2 200	4 300
		Gesamtbetrag	**300 400**	**210 500**

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

Gesamtübersicht der Haushaltsmittel (1973 und 1972) und der Ausgaben (1971)

Titel Kapitel	Art der Ausgaben	RE		
		Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
TITEL 1	AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS			
Kap. 10	Mitglieder des Organs	7 000	6 500	5 729,56
Kap. 11	Personal	2 670 530	1 825 635	1 293 517,90
Kap. 12	Kosten und Vergütungen bei Dienstantritt, Ausscheiden aus dem Dienst und Versetzungen	166 000	83 800	35 580,64
Kap. 13	Dienstreise- und Fahrkosten	50 000	26 220	19 379,24
Kap. 14	Sozialausgaben und Ausgaben für die berufliche Fortbildung des Personals	32 000	10 050	5 910,48
Kap. 15	Kosten für Fortbildungsaufenthalte in den Dienststellen des Organs	z.E.	z.E.	—
	TITEL 1 INSGESAMT	2 925 530	1 952 205	1 360 117,82
TITEL 2	GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN			
Kap. 21	Miete von Gebäuden und Nebenkosten	471 000	437 800	200 049,86
Kap. 22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	141 900	152 300	52 356,40
Kap. 23	Laufende Sachausgaben für den Dienstbetrieb	125 000	104 600	65 530,22
Kap. 24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke	6 500	5 500	3 863,90
Kap. 25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	900 000	548 000	456 996,38
Kap. 26	Kosten für Untersuchungen, Erhebungen und Konsultationen	3 000	z.E.	2 100,—
Kap. 27	Ausgaben für Veröffentlichungen und für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	38 000	20 500	5 584,48
	TITEL 2 INSGESAMT	1 685 400	1 268 700	786 481,24
TITEL 3	AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUFGABEN DURCH DIE KOMMISSION			
Kap. 38	Dienstleistungen zwischen den Organen	405 000	146 000	140 751,40
	TITEL 3 INSGESAMT	405 000	146 000	140 751,40
TITEL 9	NAHRUNGSMITTELHILFE UND SONSTIGE AUSGABEN			
Kap. 98	Vorläufig eingesetzte nicht zweckgebundene Mittel	460 000	—	—
Kap. 99	Nicht besonders vorgesehene Ausgaben	30 000	30 000	—
	TITEL 9 INSGESAMT	490 000	30 000	—
	Gesamtbetrag	**5 505 930**	**3 396 905**	**2 287 350,46**

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

AUFSCHLÜSSELUNG DER GEBILLIGTEN MITTEL NACH AUSGABENPOSTEN

TITEL 1

GEHÄLTER, VERGÜTUNGEN UND KOSTEN BEI DIENSTANTRITT AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

KAPITEL 10 — MITGLIEDER DES WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSSES

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 10			
100		*Gehälter, Zulagen und Entschädigungen*			
	1003	Aufwandsentschädigungen	4 000	4 000	3 600,—
101		*Kranken- und Unfallversicherung sowie sonstige Soziallasten*	3 000	2 500	2 129,56
		KAPITEL 10 INSGESAMT	7 000	6 500	5 729,56
		KAPITEL 11			
110		*Beamte und Bedienstete auf Zeit, die eine im Stellenplan vorgesehene Stelle innehaben*			
	1100	Grundgehälter	1 880 700	1 306 000	967 701,02
	1101	Familienzulagen	178 700	124 600	80 083,58
	1102	Auslandszulagen (einschließlich nach Artikel 97 des EGKS-Statuts)	263 300	184 760	141 278,36
	1103	Vorübergehende Pauschalzulage	31 680	19 450	14 074,64
		Artikel 110 insgesamt	2 354 380	1 634 810	1 203 137,60

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

TITEL 1

GEHÄLTER, VERGÜTUNGEN UND KOSTEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

KAPITEL 10 — MITGLIEDER DES WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSSES

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art.	Posten	Erläuterungen
100		
	1003	Vergütung des Präsidenten des Wirtschafts- und Sozialausschusses
101		Unfallversicherungsprämie der Mitglieder des Wirtschafts- und Sozialausschusses
110		Die Berechnungen zur Festlegung der Mittel wurden auf Grund der Bestimmungen des Statuts der Beamten und der Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten vorgenommen.
	1100	Diese Mittel wurden an Hand des Stellenplans im Anhang zum Haushaltsplanentwurf errechnet.
	1101	Die Familienzulagen umfassen (Artikel 67 des Statuts) : a) Zulage für Familienvorstand, b) Zulage für unterhaltsberechtigte Kinder, c) Erziehungszulage.
	1102	Die Auslandszulage in Höhe von 16 v.H. des Grundgehalts zuzüglich der Zulagen für den Familienvorstand und für unterhaltsberechtigte Kinder steht den Beamten zu, die die Bedingungen gemäß Artikel 4 Anhang VII des Statuts erfüllen.

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
111		*Sonstige Bedienstete*			
	1110	Hilfskräfte	70 000	34 000	16 516,94
	1111	Dolmetscher-Hilfskräfte	z.E.	z.E.	—
	1112	Örtliche Bedienstete	18 000	z.E.	9 725,96
	1113	Sonderberater	z.E.	z.E.	—
		Artikel 111 insgesamt	88 000	34 000	26 242,90
113		*Kranken- und Unfallversicherung*			
	1130	Krankenversicherung	56 420	39 220	29 041,—
	1131	Unfallversicherung	16 930	11 805	7 599,64
		Artikel 113 insgesamt	73 350	51 025	36 640,64
114		*Sonstige Zulagen und Vergütungen*			
	1140	Geburtenzulagen und Sterbegelder	4 200	1 400	2 566,12
	1141	Fahrkosten anläßlich des Jahresurlaubs	40 000	22 500	14 853,94
	1142	Mietzulage und Fahrkostenzulage	z.E.	—	—
	1143	Pauschalvergütung für Dienstaufwandkosten	z.E.	z.E.	—
	1144	Pauschalabgeltung von Fahrkosten	4 800	4 300	2 200,—
	1149	Sonstige Zulagen und Erstattungen	z.E.	z.E.	—
		Artikel 114 insgesamt	49 000	28 200	19 620,06
115		*Überstunden*	7 000	5 800	3 968,48
116		*Berichtigungskoeffizient*	90 300	66 800	—

RAT
Anlage 1
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
111		Als Hinweis sei vermerkt, dan die durchschnittliche Zahl der Hilfskräfte, die 1973 besoldet werden können, geschätzt wird auf
	1110	9 Sekretäre/Schreibkräfte C VI/C VII 4 Übersetzer A III
	1112	2 sonstige Bedienstete D VIII
113		Diese Mittel sind zur Deckung folgender Ausgaben bestimmt :
	1130	— Beitrag der Institution zur Krankenversicherung.
	1131	— Deckung der Kosten für die Versicherung des Personals gegen Berufskrankheiten und Unfälle.
114		
	1140	Die unter diesem Posten beantragten Mittel sind geschätzt. Sie entsprechen einer einmaligen Zulage von 140 RE für jedes während des Haushaltsjahres 1973 geborene Kind (vgl. Statut Artikel 74). Im Rahmen dieser Mittel ist kein Sterbegeld vorgesehen.
	1141	Die Beamten haben für sich und ihre Familienangehörigen Anspruch auf Vergütung der Reisekosten vom Ort der dienstlichen Verwendung zum Herkunftsort (Artikel 8 von Anhang VII zum Statut).
	1144	Pauschale Abgeltung für Fahrten gemäß Anhang VII, Artikel 15 des Statuts der Beamten.
115		Diese Mittel sind zur Vergütung der Überstunden der Bediensteten der Laufbahngruppen C und D bestimmt.
116		Berichtigungskoeffizient laut Beschluß des Rates, veröffentlicht im Amtsblatt vom 28. März 1972.

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
117		*Aushilfsleistungen*			
	1170	Freiberufliche Dolmetscher und Konferenzoperateure	2 000	z.E.	—
	1171	Freiberufliche Korrektoren	z.E.	z.E.	—
	1172	Sonstige Leistungen sowie Übersetzungs- und Schreibarbeiten außerhalb des Hauses	6 500	5 000	3 908,22
		Artikel 117 insgesamt	8 500	5 000	3 908,22
		KAPITEL 11 INSGESAMT	2 670 530	1 825 635	1 293 517,90
		KAPITEL 12			
120		*Verschiedene Ausgaben für Personaleinstellung*	30 000	36 000	7 202,78
121		*Reisekosten* (einschließlich Familienmitglieder)			
	1211	Personal	11 000	6 400	423,88
122		*Einrichtungs-, Wiedereinrichtungs- und Versetzungsbeihilfen*			
	1221	Personal	10 000	7 400	5 091,92
123		*Umzugskosten*			
	1231	Personal	10 000	4 000	1 614,06
124		*Zeitweilige Tagegelder*			
	1241	Personal	105 000	30 000	21 248,—
125		*Vergütungen bei Versetzung in den einstweiligen Ruhestand, bei Stellenenthebung und bei Entlassung*	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 12 INSGESAMT	166 000	83 800	35 580,64

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

Art.	Posten	Erläuterungen
117		
	1172	Diese Mittel sind dazu bestimmt, bei Arbeitsüberlastung die Leistungen Dritter zu decken, die im Auftrag des Wirtschafts- und Sozialausschusses arbeiten.
120		Die Abhaltung von Auswahlverfahren für die Personaleinstellung ist mit großen Ausgaben für die Einberufung und Veröffentlichung verbunden.
121		
	1211	Diese Mittel sind für die Erstattung der Reisekosten bestimmt, auf die die Bediensteten bei Dienstantritt, bei endgültigem Ausscheiden aus dem Dienst und bei Versetzung Anrecht haben. Sie sind ferner zur Zahlung der Reisekosten ihrer Familienmitglieder bestimmt (Artikel 7 Anhang VII des Statuts).
122		
	1221 1231	Diese Mittel decken die Zuwendungen für das Personal, das auf Grund der vorangegangenen Haushaltspläne eingestellt wurde, und die bei der Ersetzung des ausgeschiedenen Personals entstandenen Kosten.
123		
124		
	1241	Diese Mittel sind zur Zahlung der Tagegelder gemäß Artikel 10 Anhang VII des Statuts bestimmt.

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG DES PERSONALS

KAPITEL 15 — KOSTEN FÜR FORTBILDUNGSAUFENTHALTE IN DEN DIENSTSTELLEN DES ORGANS

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 13			
130		*Dienstreise- und Fahrkosten sowie Nebenkosten*			
	1300	Mitglieder des Organs	—	—	—
	1301	Personal	50 000	26 220	19 379,24
	1302	Besondere Ausstattung für Dienstreisen	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 13 INSGESAMT	50 000	26 220	19 379,24
		KAPITEL 14			
140		*Außerordentliche Beihilfen*	1 000	1 000	180,—
141		*Personalklubs*	4 000	2 700	2 700,—
142		*Restaurants und Kantinen*	19 000	1 800	886,48
143		*Ärztlicher Dienst*	3 500	1 200	822,50
144		*Sprachkurse und berufliche Fortbildung*	500	400	—
149		*Sonstige Aufwendungen*	4 000	2 950	1 321,50
		KAPITEL 14 INSGESAMT	32 000	10 050	5 910,48
		KAPITEL 15			
150		*Kosten für Fortbildungsaufenthalte in den Dienststellen*	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 15 INSGESAMT	z.E.	z.E.	—
		Titel 1 insgesamt	**2 925 530**	**1 952 205**	**1 360 117,82**

RAT
Anlage 1
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG DES PERSONALS

KAPITEL 15 — KOSTEN FÜR FORTBILDUNGSAUFENTHALTE IN DEN DIENSTSTELLEN DES ORGANS

Art.	Posten	Erläuterungen
130		
	1301	Reisekosten und Tagegelder sowie Pauschalabgeltung von Fahrkosten für die Beamten des Ausschuß-Sekretariats anläßlich der normalen Dienstreisen oder anläßlich von Sitzungen außerhalb des Sitzes des Ausschusses.
140		Mittel zur Unterstützung von Beamten, die sich in einer besonders schwierigen Lage befinden (Artikel 76 des Statuts).
141		Diese Mittel sind zur Förderung und finanziellen Unterstützung aller Bestrebungen bestimmt, die der Pflege der zwischenmenschlichen Beziehungen unter den Beamten dienen.
142		Anschaffung und Unterhaltung von Material und Verwaltung der Kantine des Personals des Wirtschafts- und Sozialausschusses.
143		Kosten für die jährliche ärztliche Untersuchung der Bediensteten des Ausschusses.

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 21			
210		*Mieten*	265 000	236 000	149 228,54
211		*Versicherungskosten*	2 000	1 400	764,04
212		*Wasser, Gas, Strom, Heizung*	19 500	14 400	9 815,92
213		*Reinigung und Unterhaltung*	66 500	53 000	32 149,70
214		*Herrichtung der Diensträume*	100 000	117 000	2 650,64
215		*Sonstige Sachausgaben*	18 000	16 000	5 441,02
		KAPITEL 21 INSGESAMT	471 000	437 800	200 049,86
		KAPITEL 22			
220		*Büromaschinen*			
	2200	Erstausstattung	43 800	12 000	1 967,78
	2201	Ersatzbeschaffung	4 000	8 900	14 745,—
	2202	Miete	4 200	200	33,28
	2203	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	10 000	5 400	4 972,64
		Artikel 220 insgesamt	62 000	26 500	21 718,70

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen	
210		Räumlichkeiten in Brüssel	
211		Mittel zur Zahlung der Versicherungsprämien für — Feuer- und Wasserschäden, — Haftpflicht, — Diebstahl, — Glasschaden;	
212		— Wasser, Gas — Elektrizität — Heizung	
213		Reinigung und Unterhaltung der Büroräume Reinigungsprodukte Unterhaltung der Aufzüge und der Klimaanlagen	
214		Arbeiten für die Herrichtung der Sitzungssäle und insbesondere der Dolmetscherkabinen	
215		Miete der Feuerlöscher, Bewachung der Gebäude Laufende Ausgaben	
220			
	2200	Diese Mittel dienen zur Anschaffung von :	RE
		— 40 Schreibmaschinen	20 000
		— 35 Tonbandgeräten	8 000
		— 3 Rechenmaschinen	1 200
		— 2 Zusatzgeräten für Rechenmaschinen	14 600
			43 800
	2201	Diese Mittel sind für folgende Ersatzbeschaffungen bestimmt : — 2 Schreibmaschinen — 2 Photokopiergeräte — 5 Tonbandgeräte	
	2202	Miete von Büromaschinen	
	2203	Diese Mittel decken die vertragliche Unterhaltung sämtlicher Büromaschinen (Schreib-, Rechen-, Buchhaltungs- und Photokopiermaschinen).	

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
221		*Mobiliar*			
	2210	Erstausstattung	31 000	13 100	5 229,78
	2211	Ersatzbeschaffung	16 000	21 200	—
	2212	Miete	z.E.	z.E.	—
	2213	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	1 000	1 000	263,98
		Artikel 221 insgesamt	48 000	35 300	5 493,76
222		*Material und technische Anlagen*			
	2220	Erstausstattung	2 000	43 500	4 117,10
	2221	Ersatzbeschaffung	2 000	10 800	6 000,—
	2222	Miete	1 000	5 500	1 075,40
	2223	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	9 900	22 700	4 395,34
		Artikel 222 insgesamt	14 900	82 500	15 587,84
223		*Fahrzeuge*			
	2230	Erstausstattung	5 000	—	—
	2231	Ersatzbeschaffung	z.E.	z.E.	3 177,20
	2232	Miete	z.E.	z.E.	—
	2233	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	5 000	3 000	4 006,38
		Artikel 223 insgesamt	10 000	3 000	7 183,58
225		*Ausgaben für Dokumentation und Bibliothek*			
	2250	Bibliothek, Beschaffung von Büchern	3 250	2 600	388,02
	2251	Spezifisches Bibliotheks-, Dokumentations- und Vervielfältigungsmaterial	z.E.	z.E.	—
	2252	Abonnements, Zeitungen, Zeitschriften	3 000	2 000	1 984,50
	2253	Abonnements bei Presseagenturen	z.E.	z.E.	—
	2254	Kosten für Buchbinderarbeiten und zur Erhaltung der Werke der Bibliothek	750	400	—
		Artikel 225 insgesamt	7 000	5 000	2 372,52
		KAPITEL 22 INSGESAMT	141 900	152 300	52 356,40

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
221		
	2210	Mobiliar für Beamte, die im Jahre 1973 eingestellt werden sollen.
	2211	Ersatzbeschaffung für die Tische aus den Sitzungssälen.
	2213	Anstrich, Unterhaltung und Reparatur der Metallmöbel.
222		Die Mittel dienen zur Anschaffung von :
	2220	— 1 Vervielfältigungsmaschine — 1 elektrischen Heftmaschine — verschiedenem kleinen Material
	2221	— 1 Faltmaschine — 1 Paketverschlussmaschine — Material für Simultandolmetscheranlagen
	2222	Dieser Posten deckt hauptsächlich die Mieten für technische Anlagen bei Sitzungen außerhalb des Sitzes des Wirtschafts- und Sozialausschusses.
	2223	Diese Mittel decken die vertragliche Unterhaltung der Vervielfältigungsapparate sowie die normale Unterhaltung der Simultandolmetscheranlagen sowie die Gebühren für die Telefonanlage.
223		
	2230	Ankauf eines Dienstwagens
	2233	Ankauf eines Dienstwagens
225		
	2250	Erwerb von Büchern und Lexika für die einzelnen Sprachsektionen der Übersetzungsabteilung und für die Bibliothek der Mitglieder des Wirtschafts- und Sozialausschusses
	2252	Abonnements verschiedener Zeitungen, Zeitschriften und sonstiger Publikationen
	2254	Einbinden des Amtsblatts und verschiedener Broschüren

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 23			
230		*Papier- und Bürobedarf*	60 000	44 600	29 522,30
231		*Post- und Fernmeldegebühren*			
	2310	Postgebühren und Zustellungskosten	38 000	24 000	22 775,98
	2311	Ferngespräche, Telegramme, Fernschreiben	17 000	10 000	8 998,30
		Artikel 231 insgesamt	55 000	34 000	31 774,28
232		*Finanzkosten*			
	2320	Bankkosten	100	100	71,66
	2321	Kursdifferenzen	z.E.	z.E.	—
	2329	Sonstige Finanzkosten	z.E.	z.E.	—
		Artikel 232 insgesamt	100	100	71,66
233		*Streitsachen*	2 000	2 000	1 524,04
234		Schadenersatz und Zinsen	z.E.	z.E.	—
239		*Andere Sachausgaben*			
	2390	Verschiedene Versicherungskosten	1 000	200	—
	2391	Dienst- und Arbeitskleidung	3 500	2 300	1 923,22
	2392	Verschiedene Ausgaben für interne Sitzungen	1 200	800	237,24
	2393	Umzug von Dienststellen	2 000	20 400	344,82
	2394	Kleinausgaben	100	100	132,66
	2399	Sonstige Sachausgaben	100	100	—
		Artikel 239 insgesamt	7 900	23 900	2 637,94
		KAPITEL 23 INSGESAMT	125 000	104 600	65 530,22

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

Art.	Posten	Erläuterungen	RE
230		Saugpost und Schreibmaschinenpapier	35 800
		Matrizen	4 000
		Bürobedarf	5 200
		Umschläge, Aktendeckel usw.	8 000
		Material für Tonbandaufnahmen, Vervielfältigung und Archiv	6 000
		Druckereikosten	1 000
			60 000
231			
	2310	Frankiermaschine und Versandkosten für Pakete und Päckchen	
	2311	Fernsprechgebühren	
239			
	2391	Dienstkleidung für Amtsboten und Chauffeure.	
	2393	Umzugskosten für Simultan-Dolmetschanlagen und Ausstattungskosten für Sitzungssäle bei Sitzungen außerhalb der üblichen Arbeitsräume, Kosten für interne Umzüge.	

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

KAPITEL 24 — AUSGABEN FÜR EMPFÄNGE UND REPRÄSENTATIONSZWECKE

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 24			
240		*Ausgaben für Empfänge und für Repräsentationszwecke*			
	2400	Mitglieder des Organs	4 000	3 500	2 943,38
	2401	Personal	2 500	2 000	920,52
		KAPITEL 24 INSGESAMT	6 500	5 500	3 863,90
		KAPITEL 25			
250		*Sitzungen und Einberufungen im allgemeinen*	900 000	548 000	456 996,38
		KAPITEL 25 INSGESAMT	900 000	548 000	456 996,38
		KAPITEL 26			
260		*Konsultationen, Untersuchungen und Erhebungen über Einzelprobleme*	3 000	z.E.	2 100,—
		KAPITEL 26 INSGESAMT	3 000	z.E.	2 100,—

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

KAPITEL 24 — AUSGABEN FÜR EMPFÄNGE UND REPRÄSENTATIONSZWECKE

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN

Art.	Posten	Erläuterungen
240		Mittel zur Deckung der Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke, insbesondere des Präsidenten des Wirtschafts- und Sozialausschusses sowie einiger Beamter.
250		Diese Mittel dienen zur Deckung der Reisekosten und Tagegelder der Mitglieder des Wirtschafts- und Sozialausschusses anläßlich der Plenartagungen und anderer Sitzungen. Der Sitzungskalender für das Rechnungsjahr 1973 läßt folgende Ausgaben erwarten : RE — Plenartagungen und Präsidialsitzungen 210 000 — Sitzungen von fachlichen Gruppen und Unterausschüssen 290 000 — Sitzungen von Studien- und Redaktionsgruppen 400 000 900 000 Diese Mittel decken auch die Reisekosten und Tagegelder der Sachverständigen.
260		Kosten für die Programmierung der Rechenmaschine.

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 27			
270		*Amtsblatt*	10 000	3 300	1 834,34
271		*Veröffentlichungen*			
	2710	Allgemeine Veröffentlichungen	24 000	15 200	1 753,42
	2711	Statistische Veröffentlichungen	z.E.	z.E.	—
	2719	Sonstige Veröffentlichungen und Ausgaben für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	4 000	2 000	1 996,72
		Artikel 271 insgesamt	28 000	17 200	3 750,14
272		*Ausgaben für die Unterrichtung der Öffentlichkeit und für die Teilnahme an öffentlichen Veranstaltungen*	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 27 INSGESAMT	38 000	20 500	5 584,48
		Titel 2 insgesamt	**1 685 400**	**1 268 700**	**786 481,24**

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Erläuterungen
270		Kosten für den Druck der Veröffentlichungen im Amtsblatt.
271		
	2710	Kosten für den Druck „Mitteilungen" und des Jahrbuchs des Wirtschafts- und Sozialausschusses.
	2719	Kosten für den Druck verschiedener Veröffentlichungen.

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

TITEL 3

AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUFGABEN DURCH DIE ORGANE

KAPITEL 38 — DIENSTLEISTUNGEN ZWISCHEN DEN ORGANEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 38			
380		*Dienstleistungen des Amtes für Veröffentlichungen*	10 000	6 000	335,40
381		*Gemeinsamer Dolmetscherdienst*	395 000	140 000	140 416,—
		KAPITEL 38 INSGESAMT	405 000	146 000	140 751,40
		Titel 3 insgesamt	**405 000**	**146 000**	**140 751,40**

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

TITEL 3

AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUFGABEN DURCH DIE ORGANE

KAPITEL 38 — DIENSTLEISTUNGEN ZWISCHEN DEN ORGANEN

Art.	Posten	Erläuterungen
380		Diese Mittel sind zur Deckung der Auslagen des Amtes für Veröffentlichungen bestimmt.
381		Betrag zur Abgeltung der Leistungen der von der Kommission gestellten Dolmetscher.

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

TITEL 9

NAHRUNGSMITTELHILFE UND SONSTIGE AUSGABEN

KAPITEL 98 — VORLÄUFIG EINGESETZTE NICHT ZWECKGEBUNDENE MITTEL

KAPITEL 99 — NICHT BESONDERS VORGESEHENE AUSGABEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 98			
980		*Vorläufig eingesetzte nicht zweckgebundene Mittel*	460 000	—	—
		KAPITEL 98 INSGESAMT	460 000	—	—
		KAPITEL 99			
990		*Nicht besonders vorgesehene Ausgaben*	30 000	30 000	—
		KAPITEL 99 INSGESAMT	30 000	30 000	—
		Titel 9 insgesamt	**490 000**	**30 000**	—
		GESAMTBETRAG	**5 505 930**	**3 396 905**	**2 287 350,46**

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

TITEL 9

NAHRUNGSMITTELHILFE UND SONSTIGE AUSGABEN

KAPITEL 98 — VORLÄUFIG EINGESETZTE NICHT ZWECKGEBUNDENE MITTEL

KAPITEL 99 — NICHT BESONDERS VORGESEHENE AUSGABEN

Art.	Posten	Erläuterungen
		KAPITEL 98
980		Diese Mittel verteilen sich wie folgt : a) 190 000 RE für die etwaige Anpassung der Dienstbezüge; b) 270 000 RE für die Herrichtung der Diensträume.

RAT

ANLAGE II

KONTROLLAUSSCHUSS DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN

Die Haushaltsmittel für den Kontrollausschuß werden je zur Hälfte in den Einzelplan für das Europäische Parlament und den Einzelplan für den Rat eingesetzt.

Einnahmen

Titel Kapitel	Artikel	Art der Einnahmen	Betrag der Einnahmen		
			Haushaltsjahr 1973 RE	Haushaltsjahr 1972 RE	Haushaltsjahr 1971 RE
TITEL 4		GEHALTSABZÜGE			
Kap. 40		*Ertrag aus der Steuer auf die Gehälter, Löhne und anderen Bezüge der Beamten und sonstigen Bediensteten*	31 500	20 700	21 439,42
Kap. 41		*Beiträge des Personals zur Altersversorgung*	19 900	16 000	12 632,80
		TITEL 4 INSGESAMT	51 400 (1)	36 700	34 072,22
TITEL 9		VERSCHIEDENE EINNAHMEN			
Kap. 90		*Erlös aus der Veräußerung von beweglichen und unbeweglichen Sachen*	z.E.	z.E.	—
Kap. 95		*Verschiedene Einnahmen*			
	950	Ertrag aus Anlagemitteln, Darlehensmitteln, Bankzinsen und sonstigen Zinsen	20	20	27,66
	951	Kursdifferenzen	z.E.	z.E.	—
Kap. 99		*Sonstige verschiedene Einnahmen*	z.E.	z.E.	—
		TITEL 9 INSGESAMT	20 (1)	20 (1)	27,66
		Gesamtbetrag	**51 420** (1)	**36 720**	**34 099,88**

(1) Die Einnahmen für den Kontrollausschuß werden je zur Hälfte in den Einzelplan für das Europäische Parlament und den Einzelplan für den Rat eingesetzt.

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

Gesamtübersicht über die Haushaltsmittel (1973 und 1972) und die Ausgaben (1971)

Titel Kapitel	Art der Ausgaben	RE		
		Ansätze 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
TITEL 1	AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS			
Kap. 10	Mitglieder des Organs	77 260	45 000	25 660,76
Kap. 11	Personal	415 640	392 190	259 741,88
Kap. 12	Kosten und Vergütungen bei Dienstantritt, Ausscheiden aus dem Dienst und Versetzungen	14 150	9 150	9 347,58
Kap. 13	Dienstreise- und Fahrkosten	49 320	25 320	12 282,34
Kap. 14	Sozialausgaben und Ausgaben für die berufliche Fortbildung des Personals	660	560	334,88
	TITEL 1 INSGESAMT	557 030 (1)	472 220	307 367,44
TITEL 2	GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN			
Kap. 21	Miete von Gebäuden und Nebenkosten	1 200	1 200	1 140,—
Kap. 22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	1 350	1 300	869,90
Kap. 23	Laufende Sachausgaben für den Dienstbetrieb	830	670	1 303,92
Kap. 26	Kosten für Untersuchungen, Erhebungen und Konsultationen	z.E.	z.E.	—
Kap. 27	Ausgaben für Veröffentlichungen und für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	z.E.	z.E.	—
	TITEL 2 INSGESAMT	3 380 (1)	3 170	3 313,82
TITEL 9	NAHRUNGSMITTELHILFE UND ANDERE AUSGABEN			
Kap. 98	Vorläufig eingesetzte nicht zweckgebundene Mittel	267 000	—	—
	TITEL 9 INSGESAMT	267 000 (1)	—	—
	Gesamtbetrag	**827 410 (1)**	**475 390**	**310 681,26**

(1) Die Haushaltsmittel für den Kontrollausschuß werden je zur Hälfte in den Einzelplan für das Europäische Parlament und den Einzelplan für den Rat eingesetzt.

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

AUFSCHLÜSSELUNG DER BEWILLIGTEN MITTEL NACH AUSGABENPOSTEN

TITEL 1

AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS

KAPITEL 10 — MITGLIEDER DES ORGANS

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Ansätze 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 10			
100		*Gehälter, Zulagen und Entschädigungen*	76 410	44 200	25 303,56
101		*Kranken- und Unfallversicherung sowie sonstige Soziallasten*	850	800	357,20
		KAPITEL 10 INSGESAMT	77 260	45 000	25 660,76
		KAPITEL 11			
110		*Beamte und Bedienstete auf Zeit, die eine im Stellenplan vorgesehene Planstelle innehaben*			
	1100	Grundgehälter	295 300	293 100	200 810,40
	1101	Familienzulagen	39 950	37 350	24 231,22
	1102	Auslandszulagen (einschließlich nach Artikel 97 des EGKS-Statuts)	41 200	38 950	23 962,68
	1103	Vorübergehende Pauschalzulage	690	690	291,42
		Artikel 110 insgesamt	377 140	370 090	249 295,72
111		*Sonstige Bedienstete*			
	1110	Hilfskräfte	4 350	4 350	—
		Artikel 111 insgesamt	4 350	4 350	—
113		*Kranken- und Unfallversicherung*			
	1130	Krankenversicherung	10 200	9 700	6 057,52
	1131	Unfallversicherung	2 920	2 720	1 576,50
		Artikel 113 insgesamt	13 120	12 420	7 634,02

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

TITEL 1

AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS

KAPITEL 10 — MITGLIEDER DES ORGANS

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art.	Posten	Erläuterungen
100		Durch vorläufigen Beschluß der Räte vom Juni 1959 werden die Tageshonorare der Mitglieder des Kontrollausschusses auf 1/300 des Grundgehalts der Besoldungsgruppe A/1 festgesetzt.
110 bis 116		Die Mittel wurden unter Berücksichtigung der im Stellenplan vorgesehenen Planstellen berechnet.

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Ansätze 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
114		*Sonstige Zulagen und Vergütungen*			
	1140	Geburtenzulagen und Sterbegelder	500	500	—
	1141	Fahrkosten anläßlich des Jahresurlaubs	3 600	3 600	2 092,14
	1144	Pauschalabgeltung von Fahrkosten	720	720	720,—
		Artikel 114 insgesamt	4 820	4 820	2 812,14
115		*Überstunden*	510	510	—
116		*Berichtigungskoeffizient*	15 700	z.E.	—
		KAPITEL 11 INSGESAMT	415 640	392 190	259 741,88
		KAPITEL 12			
120		*Verschiedene Ausgaben für Personaleinstellung*	3 000	1 000	2 527,52
121		*Reisekosten (einschließlich Familienmitglieder)*			
	1211	Personal	200	200	189,82
122		*Einrichtungs-, Wiedereinrichtungs- und Versetzungsbeihilfen*			
	1221	Personal	4 950	4 950	986,30
123		*Umzugskosten*			
	1231	Personal	3 000	1 000	2 452,14
124		*Zeitweilige Tagegelder*			
	1241	Personal	3 000	2 000	3 191,80
125		*Vergütungen bei Versetzung in den einstweiligen Ruhestand, bei Stellenenthebung und bei Entlassung*	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 12 INSGESAMT	14 150	9 150	9 347,58

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

Art	Posten	Erläuterungen
120 bis 125		Diese Mittel sollen gegebenenfalls die Kostendeckung für die Neubesetzung freier Planstellen sowie für Ersetzungen bei dem zur Zeit im Kontrollausschuß beschäftigten Personal ermöglichen.

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG DES PERSONALS

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Ansätze 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 13			
130		*Dienstreise- und Fahrkosten sowie Nebenkosten*			
	1300	Mitglieder des Organs	42 120	18 120	8 351,04
	1301	Personal	7 200	7 200	3 931,30
	1302	Besondere Ausstattung für Dienstreisen	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 13 INSGESAMT	49 320	25 320	12 282,34
		KAPITEL 14			
143		*Ärztlicher Dienst*	160	160	82,—
144		*Sprachkurse und berufliche Fortbildung*	z.E.	z.E.	—
149		*Sonstige Aufwendungen*	500	400	252,88
		KAPITEL 14 INSGESAMT	660	560	334,88
		Titel 1 insgesamt	**557 030**	**472 220**	**307 367,44**

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG DES PERSONALS

Art.	Posten	Erläuterungen
130		
	1300	Die Feststellung der Reise- und Aufenthaltskosten der Mitglieder des Kontrollausschusses erfolgt nach Maßgabe der Bestimmungen, die für die in die Besoldungsgruppe A/1 eingestuften Beamten der Gemeinschaften gelten.
	1301	Diese Mittel sollen die Kosten im Zusammenhang mit Dienstreisen decken, die die Bediensteten des Kontrollausschusses namentlich zur Kontrolle der Tätigkeit der von der Kommission der Europäischen Gemeinschaften verwalteten Fonds und zum Zwecke der an Ort und Stelle erfolgenden Überprüfung der außerhalb von Brüssel eingerichteten Gemeinschaftsdienststellen zu unternehmen haben.
143		Diese Mittel betreffen die Kosten für die ärztliche Untersuchung der Bediensteten des Kontrollausschusses (Untersuchung zur gesundheitlichen Überwachung).
149		Diese Mittel sind namentlich zur Deckung der Kosten für eine Weihnachtsfeier für die Kinder des Personals des Kontrollausschusses bestimmt.

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Ansätze 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 21			
210		*Mieten*	760	760	700,—
211		*Versicherungskosten*	z.E.	z.E.	—
212		*Wasser, Gas, Strom, Heizung*	240	240	240,—
213		*Reinigung und Unterhaltung*	200	200	200,—
214		*Herrichtung der Diensträume*	z.E.	z.E.	—
219		*Sonstige Sachausgaben*	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 21 INSGESAMT	1 200	1 200	1 140,—

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen
210 bis 219		Bei den Voranschlägen wird von den 1972 vorhandenen Diensträumen ausgegangen.

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Ansätze 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 22			
220		*Büromaschinen*			
	2200	Erstausstattung	400	400	400,—
	2201	Ersatzbeschaffung	400	400	346,—
	2202	Miete	z.E.	z.E.	—
	2203	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	100	100	39,90
		Artikel 220 insgesamt	900	900	785,90
221		*Mobiliar*			
	2210	Erstausstattung	200	200	—
	2211	Ersatzbeschaffung	z.E.	z.E.	—
	2212	Miete	z.E.	z.E.	—
	2213	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	z.E.	z.E.	—
		Artikel 221 insgesamt	200	200	—
222		*Material und technische Anlagen*	z.E.	z.E.	—
223		*Fahrzeuge*	z.E.	z.E.	—
225		*Ausgaben für Dokumentation und Bibliothek*			
	2250	Bibliothek, Beschaffung von Büchern	100	100	—
	2251	Spezifisches Bibliotheks-, Dokumentations- und Vervielfältigungsmaterial	z.E.	z.E.	—
	2252	Abonnements, Zeitungen, Zeitschriften	z.E.	z.E.	—
	2253	Abonnements bei Presseagenturen	150	100	84,—
	2254	Kosten für Buchbinderarbeiten und zur Erhaltung der Werke der Bibliothek	z.E.	z.E.	—
		Artikel 225 insgesamt	250	200	84,—
		KAPITEL 22 INSGESAMT	1 350	1 300	869,90

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen
220		Bei der Gestaltung der Tätigkeit und der Organisation der Dienststellen des Kontrollausschusses kann die Anschaffung verschiedener Büromaschinen erforderlich werden.
221		Diese Mittel sind zur Deckung der Kosten für die Anschaffung von Spezialmobiliar bestimmt.

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Ansätze 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 23			
230		*Papier- und Bürobedarf*	160	160	80,—
231		*Post- und Fernmeldegebühren*			
	2310	Postgebühren und Zustellungskosten	300	140	140,—
	2311	Ferngespräche, Telegramme, Fernschreiben	160	160	94,08
		Artikel 231 insgesamt	460	300	234,08
232		*Finanzkosten*			
	2320	Bankkosten	10	10	6,74
	2321	Kursdifferenzen	z.E.	z.E.	—
	2329	Sonstige Finanzkosten	z.E.	z.E.	—
		Artikel 232 insgesamt	10	10	6,74
233		*Streitsachen*	z.E.	z.E.	950,20
234		*Schadenersatz mit Zinsen*	z.E.	z.E.	—
239		*Andere Sachausgaben*			
	2390	Verschiedene Versicherungskosten	z.E.	z.E.	—
	2391	Dienst- und Arbeitskleidung	z.E.	z.E.	—
	2392	Verschiedene Ausgaben für interne Sitzungen	z.E.	z.E.	—
	2393	Umzug von Dienststellen	z.E.	z.E.	—
	2394	Kleinausgaben	200	200	32,90
	2399	Sonstige Sachausgaben	z.E.	z.E.	—
		Artikel 239 insgesamt	200	200	32,90
		KAPITEL 23 INSGESAMT	830	670	1 303,92

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

Art.	Posten	Erläuterungen
230 bis 239		Bei den Voranschlägen wird von der Lage 1972 ausgegangen, d.h. daß der größte Teil der laufenden Sachausgaben für den Dienstbetrieb weiterhin direkt von den Organen der Gemeinschaften getragen wird.

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Ansätze 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 26			
260		*Konsultationen, Untersuchungen und Erhebungen über Einzelprobleme*	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 26 INSGESAMT	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 27			
271		*Veröffentlichungen*	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 27 INSGESAMT	z.E.	z.E.	—
		Titel 2 insgesamt	**3 380**	**3 170**	**3 313,82**

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Erläuterungen
260		Nach Artikel 10 des Statuts des Kontrollausschusses kann dieser zur Ausführung bestimmter Kontrollaufgaben von besonderer Art und von begrenzter Dauer Sachverständige heranziehen.
271		Die Kosten für die Veröffentlichung des Jahresberichts des Kontrollausschusses werden gewöhnlich von anderen Organen der Gemeinschaften übernommen.

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

TITEL 9

NAHRUNGSMITTELHILFE UND ANDERE AUSGABEN

KAPITEL 98 — VORLÄUFIG EINGESETZTE NICHT ZWECKGEBUNDENE MITTEL

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Ansätze 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 98			
980		Vorläufig eingesetzte nicht zweckgebundene Mittel	267 000	—	—
		KAPITEL 98 INSGESAMT	267 000	—	—
		Titel 9 insgesamt	267 000	—	—
		GESAMTBETRAG	**827 410**	**475 390**	**310 681,26**

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

TITEL 9

NAHRUNGSMITTELHILFE UND ANDERE AUSGABEN

KAPITEL 98 — VORLÄUFIG EINGESETZTE NICHT ZWECKGEBUNDENE MITTEL

Art.	Posten	Erläuterungen
		KAPITEL 98
980		Die in diesem Artikel vorgesehenen Mittel sollen zu gegebener Zeit die Deckung der Ausgaben ermöglichen, die durch die Entscheidungen im Zusammenhang mit der Erweiterung der Gemeinschaften entstehen. In diesem Kapitel sind auch die Mittel zur Deckung der Ausgaben vorgesehen, die gegebenenfalls durch die Unterbringung des Kontrollausschusses in einem anderen Gebäude entstehen. Nach der Haushaltsordnung können diese Mittel erst nach Übertragung auf die entsprechenden Haushaltsposten verwendet werden.

RAT

ANLAGE III

RECHNUNGSPRÜFER DER EGKS

Einnahmen

Titel Kapitel	Artikel	Art der Einnahmen	Betrag der Einnahmen		
			Haushaltsjahr 1973 RE	Haushaltsjahr 1972 RE	Haushaltsjahr 1971 RE
TITEL 4		GEHALTSABZÜGE			
Kap. 40		*Ertrag aus der Steuer auf die Gehälter, Löhne und anderen Bezüge der Beamten und sonstigen Bediensteten*	5 900	5 500	3 944,36
Kap. 41		*Beiträge des Personals zur Altersversorgung*	3 700	3 400	2 872,94
		TITEL 4 INSGESAMT	9 600	8 900	6 817,30
TITEL 9		VERSCHIEDENE EINNAHMEN			
Kap. 95		*Verschiedene Einnahmen*			
	950	Bankzinsen	10	10	9,92
		KAPITEL 95 INSGESAMT	10	10	9,92
Kap. 99		*Sonstige verschiedene Einnahmen*		—	4,60
		TITEL 9 INSGESAMT	10	10	14,52
		Gesamtbetrag	**9 610**	**8 910**	**6 831,82**

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

Gesamtübersicht der Mittel (1973 und 1972) und der Ausgaben (1971)

Titel Kapitel	Art der Ausgaben	RE		
		Ansätze 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
TITEL 1	AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS			
Kap. 10	Honorare des Rechnungsprüfers	6 050	6 050	6 047,12
Kap. 11	Personal	78 240	70 800	57 117,66
Kap. 12	Vergütungen und Kosten bei Dienstantritt, Ausscheiden aus dem Dienst und Versetzungen	4 800	4 800	—
Kap. 13	Dienstreise- und Fahrkosten	8 000	5 040	3 340,82
Kap. 14	Sozialausgaben und Ausgaben für die berufliche Fortbildung des Personals	180	160	80,70
	TITEL 1 INSGESAMT	97 270	86 850	66 586,30
TITEL 2	GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN			
Kap. 20	Sonstige Ausgaben, die vor ... anfallen	—	—	—
Kap. 21	Miete von Gebäuden und Nebenkosten	9 350	2 400	1 719,60
Kap. 22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	500	450	338,92
Kap. 23	Laufende Sachausgaben für den Dienstbetrieb	1 060	410	313,14
Kap. 24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke	500	—	—
Kap. 25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	z.E.	z.E.	—
Kap. 26	Kosten für Untersuchungen, Erhebungen und Konsultationen	—	2 000	—
Kap. 27	Ausgaben für Veröffentlichungen und für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	z.E.	z.E.	—
	TITEL 2 INSGESAMT	11 410	5 260	2 371,66
TITEL 9	NAHRUNGSMITTELHILFE UND SONSTIGE AUSGABEN			
Kap. 98	Vorläufig eingesetzte nicht zweckgebundene Mittel	25 000	—	—
	TITEL 9 INSGESAMT	25 000	—	—
	Gesamtbetrag	**133 680**	**92 110**	**68 957,96**

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

AUFSCHLÜSSELUNG DER GEBILLIGTEN MITTEL NACH AUSGABENPOSTEN

TITEL 1

AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS

KAPITEL 10 — RECHNUNGSPRÜFER

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Ansätze 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 10			
100		*Honorare des Rechnungsprüfers*	6 000	6 000	6 000,—
101		*Kranken- und Unfallversicherung sowie sonstige Soziallasten*	50	50	47,12
		KAPITEL 10 INSGESAMT	6 050	6 050	6 047,12
		KAPITEL 11			
110		*Beamte und Bedienstete auf Zeit, die eine im Stellenplan vorgesehene Stelle innehaben*			
	1100	Grundgehälter	55 000	49 800	41 384,10
	1101	Familienzulagen	7 500	7 200	5 492,70
	1102	Auslandszulagen (einschließlich nach Artikel 97 des EGKS-Statuts)	8 300	8 100	6 266,88
	1103	Vorübergehende Pauschalzulage	340	340	282,24
		Artikel 110 insgesamt	71 140	65 440	53 425,92
111		*Sonstige Bedienstete*			
	1110	Hilfskräfte	500	1 000	472,—
	1111	Dolmetscherhilfskräfte	—	—	—
	1112	Örtliche Bedienstete	—	—	—
	1113	Sonderberater	—	—	—
		Artikel 111 insgesamt	500	1 000	472,—

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

TITEL 1

AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS

KAPITEL 10 — RECHNUNGSPRÜFER

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art	Posten	Erläuterungen
100		Der pauschale Betrag der Honorare des Rechnungsprüfers ist durch eine Entscheidung des Besonderen Ministerrats der EGKS auf der Ratstagung am 9. und 10. April 1954 festgesetzt worden.
110		
	1100 1101 1102	Die Mittel sind unter Zugrundelegung der vorgesehenen Dienstposten und unter Berücksichtigung des 1973 fälligen normalen Aufsteigens der Bediensteten nach Dienstaltersstufen berechnet worden.
111		
	1110	Diese Mittel sollen es gestatten, durch Inanspruchnahme von Hilfspersonal den einzigen mit den Sekretariatsgeschäften beauftragten Bediensteten entweder zu entlasten oder zeitweise zu ersetzen.

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Ansätze 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
112		*Versorgungsbezüge und Abgangsgelder*			
	1120	Ruhegehälter	z.E.	z.E.	—
	1121	Ruhegehälter wegen Dienstunfähigkeit	z.E.	z.E.	—
	1122	Hinterbliebenenversorgung	z.E.	z.E.	—
	1123	Abgangsgelder	z.E.	z.E.	—
		Artikel 112 insgesamt	z.E.	z.E.	—
113		*Kranken- und Unfallversicherung*			
	1130	Krankenversicherung	1 800	1 750	1 238,94
	1131	Unfallversicherung	480	440	323,60
		Artikel 113 insgesamt	2 280	2 190	1 562,54
114		*Sonstige Zulagen und Vergütungen*			
	1140	Geburtenzulage und Sterbegelder	150	150	150,—
	1141	Fahrkosten anläßlich des Jahresurlaubs	200	200	150,52
	1144	Pauschalabgeltung von Fahrkosten	720	720	720,—
		Artikel 114 insgesamt	1 070	1 070	1 020,52
115		*Überstunden*	500	1 100	636,68
116		*Berichtigungskoeffizient*	2 750	z.E.	—
117		*Aushilfsleistungen*			
	1172	Sonstige Leistungen sowie Übersetzungs- und Schreibarbeiten außerhalb des Hauses	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 11 INSGESAMT	78 240	70 800	57 117,66

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
116		Hierbei ist der seit 1. Januar 1972 geltende Berichtigungskoeffizient berücksichtigt worden.

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Ansätze 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 12			
120		*Verschiedene Ausgaben für Personaleinstellung*	z.E.	z.E.	—
121		*Reisekosten (einschließlich Familienmitglieder)*			
	1211	Personal	100	100	—
122		*Einrichtungs-, Wiedereinrichtungs- und Versetzungsbeihilfen*			
	1221	Personal	4 000	4 000	—
123		*Umzugskosten*			
	1231	Personal	700	700	—
124		*Zeitweilige Tagegelder*			
	1241	Personal	z.E.	z.E.	—
125		*Vergütungen bei Versetzung in den einstweiligen Ruhestand, bei Stellenenthebung und bei Entlassung*	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 12 INSGESAMT	4 800	4 800	—
		KAPITEL 13			
130		*Dienstreise- und Fahrkosten sowie Nebenkosten*			
	1300	Rechnungsprüfer	4 500	2 160	1 160,60
	1301	Personal	3 500	2 880	2 180,22
	1302	Besondere Ausstattung für Dienstreisen	—	z.E.	—
		Artikel 130 insgesamt	8 000	5 040	3 340,82
		KAPITEL 13 INSGESAMT	8 000	5 040	3 340,82

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen
121		
122		
123	1211 1221 1231 1241	Diese Mittel sollen die Deckung von Kosten ermöglichen, die durch den etwaigen Wechsel oder Abgang von Personal entstehen würden, das im Büro des Rechnungsprüfers beschäftigt ist. Die Ansätze sind an Hand der Kosten und Vergütungen ermittelt worden, die gegebenenfalls dem Bediensteten mit der höchsten Besoldungsgruppe zustehen.
124		
125		
130		
	1300 1301	Die Erhöhung dieser Mittel soll es ermöglichen, der Zunahme und Verstärkung der Kontrolltätigkeit des Rechnungsprüfers und des Personals gerecht zu werden.

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG DES PERSONALS

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Ansätze 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 14			
140		*Außerordentliche Beihilfen*	z.E.	z.E.	—
143		*Ärztlicher Dienst*	120	110	80,70
149		*Sonstige Aufwendungen*	60	50	—
		KAPITEL 14 INSGESAMT	180	160	80,70
		Titel 1 insgesamt	**97 270**	**86 850**	**66 586,30**

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG DES PERSONALS

Art.	Posten	Erläuterungen
143		Diese Mittel betreffen die Kosten für die ärztliche Untersuchung der Bediensteten des Rechnungsprüfers (Untersuchung zur gesundheitlichen Überwachung).
149		Diese Mittel sind insbesondere zur Deckung der Kosten bestimmt, welche sich aus der finanziellen Beteiligung des Rechnungsprüfers an der Weihnachtsfeier ergeben, die von der Kommission für die Kinder des Personals in Luxemburg veranstaltet wird.

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN

KAPITEL 20 — AUSGABEN FÜR GRUNDSTÜCKSINVESTITIONEN

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Ansätze 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 20			
202		*Sonstige Ausgaben, die vor... anfallen*	—	—	—
		KAPITEL 20 INSGESAMT	—	—	—
		KAPITEL 21			
210		*Mieten*	2 500	1 200	1 119,60
211		*Versicherungskosten*	z.E.	z.E.	—
212		*Wasser, Gas, Strom, Heizung*	650	360	360,—
213		*Reinigung und Unterhaltung*	450	240	240,—
214		*Herrichtung der Diensträume*	5 000	500	—
219		*Sonstige Ausgaben*	750	100	—
		KAPITEL 21 INSGESAMT	9 350	2 400	1 719,60

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN

KAPITEL 20 — AUSGABEN FÜR GRUNDSTÜCKSINVESTITIONEN

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen
210 211 213 219		Die Erhöhung dieser Mittel ist auf die Verlegung der Büros des Rechnungsprüfers in besser geeignete Räume zurückzuführen.
214		Diesen Mitteln soll eine etwaige Aufteilung der Fläche der neuen Räumlichkeiten finanziert werden.

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Ansätze 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 22			
220		*Büromaschinen*			
	2200	Erstausstattung	z.E.	z.E.	—
	2201	Ersatzbeschaffung	z.E.	z.E.	—
	2202	Miete	z.E.	z.E.	—
	2203	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	100	100	—
		Artikel 220 insgesamt	100	100	—
221		*Mobiliar*			
	2210	Erstausstattung	z.E.	z.E.	—
	2211	Ersatzbeschaffung	z.E.	z.E.	—
	2212	Miete	z.E.	z.E.	—
	2213	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	z.E.	z.E.	—
		Artikel 221 insgesamt	z.E.	z.E.	—
222		*Material und technische Anlagen*			
	2220	Erstausstattung	z.E.	z.E.	—
	2221	Ersatzbeschaffung	z.E.	z.E.	—
	2222	Miete	z.E.	z.E.	—
	2223	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	z.E.	z.E.	—
		Artikel 222 insgesamt	z.E.	z.E.	—
225		*Ausgaben für Dokumentation und Bibliothek*			
	2250	Bibliothek, Beschaffung von Büchern	70	60	52, —
	2252	Abonnements, Zeitungen, Zeitschriften	185	165	171,02
	2253	Abonnements bei Presseagenturen	95	85	84,—
	2254	Kosten für Buchbinderarbeiten und zur Erhaltung der Werke der Bibliothek	50	40	31,90
		Artikel 225 insgesamt	400	350	338,92
		KAPITEL 22 INSGESAMT	500	450	338,92

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

KAPITEL 24 — AUSGABEN FÜR EMPFÄNGE UND REPRÄSENTATIONSZWECKE

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Ansätze 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 23			
230		*Papier- und Bürobedarf*	250	120	120,—
231		*Post- und Fernmeldegebühren*			
	2310	Postgebühren und Zustellungskosten	50	40	19,06
	2311	Ferngespräche, Telegramme, Fernschreiben	250	150	127,68
		Artikel 231 insgesamt	300	190	146,74
232		*Finanzkosten*			
	2320	Bankkosten	z.E.	z.E.	—
	2321	Kursdifferenzen	z.E.	z.E.	—
		Artikel 232 insgesamt	z.E.	z.E.	—
239		*Andere Sachausgaben*			
	2393	Umzug von Dienststellen	400	—	—
	2394	Kleinausgaben	110	100	46,40
	2399	Sonstige Sachausgaben	z.E.	z.E.	—
		Artikel 239 insgesamt	510	100	46,40
		KAPITEL 23 INSGESAMT	1 060	410	313,14
		KAPITEL 24			
240		*Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke*			
	2400	Rechnungsprüfer	500	—	—
		KAPITEL 24 INSGESAMT	500	—	—

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

KAPITEL 24 — AUSGABEN FÜR EMPFÄNGE UND REPRÄSENTATIONSZWECKE

Art.	Posten	Erläuterungen
231 239	2311 2393	Die Erhöhung dieser Mittel hängt mit der Verlegung der Büros in neue Räume zusammen.

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Ansätze 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 25			
255		*Verschiedene Kosten für Sitzungen außerhalb der Arbeitsorte der Institution, für die Veranstaltung von Konferenzen und Kongressen und die Teilnahme an Konferenzen und Kongressen*	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 25 INSGESAMT	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 26			
260		*Konsultationen, Untersuchungen und Erhebungen über Einzelprobleme*	—	2 000	—
		KAPITEL 26 INSGESAMT	—	2 000	—
		KAPITEL 27			
271		*Veröffentlichungen*			
	2710	Allgemeine Veröffentlichungen	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 27 INSGESAMT	z.E.	z.E.	—
		Titel 2 insgesamt	**11 410**	**5 260**	**2 371,66**

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Erläuterungen
271		
	2710	Die Kosten für die Veröffentlichung des Jahresberichts des Rechnungsprüfers werden gewöhnlich von der Kommission der Europäischen Gemeinschaften übernommen.

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

TITEL 9

NAHRUNGSMITTELHILFE UND SONSTIGE AUSGABEN

KAPITEL 98 — VORLÄUFIG EINGESETZTE NICHT ZWECKGEBUNDENE MITTEL

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Ansätze 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 98			
980		*Vorläufig eingesetzte nicht zweckgebundene Mittel*	25 000	—	—
		Titel 9 insgesamt	25 000	—	—
		GESAMTBETRAG	**133 680**	**92 110**	**68 957,96**

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

TITEL 9

NAHRUNGSMITTELHILFE UND SONSTIGE AUSGABEN

KAPITEL 98 — VORLÄUFIG EINGESETZTE, NICHT ZWECKGEBUNDENE MITTEL

Art.	Posten	Erläuterungen
980		Mit diesen Mitteln sollen gegebenenfalls während des Haushaltsjahres durch entsprechende Übertragung insbesondere die Kosten für die Einstellung und Besoldung eines Bediensteten gedeckt werden, dessen Dienste wegen des Beitritts der neuen Mitgliedstaaten erforderlich sein könnten.

BAND 4

KOMMISSION

Anlage I — Einnahme- und Ausgabeansätze für die Forschungs- und Investitionstätigkeiten
Anlage II — Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften

EINZELPLAN III

KOMMISSION

Ansätze der Eigeneinnahmen der Kommission für das Haushaltsjahr 1973

Titel Kapitel	Art.	Art der Einnahmen	Einnahmebetrag	
			Haushaltsjahr 1973 RE	Haushaltsjahr 1972 RE
TITEL 2		VERFÜGBARE ÜBERSCHÜSSE		
Kap. 20		*Verfügbarer Überschuß aus dem vorhergehenden Haushaltsjahr*	z.E.	z.E.
		TITEL 2 INSGESAMT	z.E.	z.E.
TITEL 4		GEHALTSABZÜGE		
Kap. 40		*Ertrag der Steuer auf die Gehälter, Löhne und anderen Bezüge der Beamten und sonstigen Bediensteten*	7 733 800	6 550 000
Kap. 41		*Beiträge des Personals zur Altersversorgung*	5 486 500	4 591 370
		TITEL 4 INSGESAMT	13 220 300	11 141 370
TITEL 9		VERSCHIEDENE EINNAHMEN		
Kap. 90		*Erlös aus der Veräußerung von beweglichen und unbeweglichen Sachen*		
	900	Erlös aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	27 000	22 800
	901	Erlös aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen	—	—
	902	Verkauf von Veröffentlichungen, Drucksachen und Filmen	330 000	306 000
		Kapitel 90 insgesamt	357 000	328 800
Kap. 91		*Mieteinnahmen*		
	910	Einnahmen aus der Vermietung von Mobiliar und Material	—	—
	911	Einnahmen aus der Vermietung von unbeweglichen Sachen	—	—
		Kapitel 91 insgesamt	—	—
Kap. 92		*Vergütung und Entschädigung für entgeltliche Leistungen*		
	920	Entgeltliche Lieferung von Ausgangsstoffen oder besonderen spaltbaren Stoffen (Artikel 6 des Vertrages)	z.E.	z.E.
	921	Vergütung für entgeltliche Leistungen im Rahmen der Durchführung des Forschungsprogramms der Gemeinschaft (Artikel 10 des Vertrages)	z.E.	z.E.
	922	Entschädigung für entgeltliche Leistungen an Mitgliedstaaten, Personen oder Unternehmen (Artikel 6 des Vertrages)	z.E.	z.E.
	923	Einnahmen aus Lizenzen der Kommission auf Patente oder technische Verfahren	10 000	10 000
	924	Einnahmen aus Arbeiten des Amtes für Veröffentlichungen	1 012 000 [1 700 000](1)	890 000 [850 000](2)
	925	Einnahmen aus Überschüssen bei Arbeiten für Rechnung Dritter	z.E.	z.E.
	928	Vergütung für entgeltliche Leistungen der Gemeinsamen Forschungsstelle nach Maßgabe der grundsätzlichen Entschließung des Rates vom 20. Dezember 1971	z.E.	4 000 000
	929	Sonstige Vergütungen für entgeltliche Leistungen	260 000	295 000
		Kapitel 92 insgesamt	1 282 000 [1 700 000]	5 195 000 [850 000]

(1) Davon 1 700 000 pro forma. Eine Pro-forma-Ausgabe in gleicher Höhe ist bei Artikel 380 eingesetzt.
(2) Pro-forma-Einnahme, die einer Pro-forma-Ausgabe entspricht (siehe Artikel 380).

KOMMISSION

Ansätze der Eigeneinnahmen der Kommission für das Haushaltsjahr 1973 *(Fortsetzung)*

Titel Kapitel	Art.	Art der Ausgaben	Einnahmebetrag Haushaltsjahr 1973 RE	Einnahmebetrag Haushaltsjahr 1972 RE
Kap. 93		*Erstattung verschiedener Beträge*		
	930	Erstattung von Beträgen, die für Rechnung eines anderen Organs verauslagt worden sind	1 838 890	907 000
	931	Erstattung von Beträgen, die für Rechnung eines anderen oder mehrerer Mitgliedstaaten verauslagt worden sind	—	—
	932	Erstattung von Beträgen, die eigens in Durchführung von Auftragsarbeiten gegen Vergütung verauslagt worden sind	24 735	z.E.
	939	Erstattung von sonstigen Beträgen, die für Rechnung Dritter verauslagt worden sind	6 375	93 000
		Kapitel 93 insgesamt	1 870 000	1 000 000
Kap. 94		*Anleihen und Darlehen*		
	940	Erlös aus Anleihen, die im Rahmen des Abkommens Euratom/Vereinigte Staaten aufgenommen worden sind	z.E.	z.E.
	941	Rückfluß von Darlehen, die im Rahmen des Abkommens Euratom/Vereinigte Staaten gewährt worden sind	4 000 000	4 000 000
	942	Erstattung von Finanzkosten und Bankkosten für Anleihen und Darlehen, die im Rahmen des Abkommens Euratom/Vereinigte Staaten aufgenommen bzw. gewährt worden sind	1 000	1 000
	943	Rückfluß von Darlehen und Erstattung von Nebenkosten	—	—
	949	Erlös aus verschiedenen Anleihen	—	—
		Kapitel 94 insgesamt	4 001 000	4 001 000
Kap. 95		*Verschiedene Einnahmen*		
	950	Ertrag aus Anlagemitteln, Darlehensmitteln, Bankzinsen und sonstigen Zinsen	350 000	60 000
	951	Kursdifferenzen	z.E.	z.E.
	952	Verzugszinsen (Artikel 9 Verordnung Nr. 2/71 des Rates)	z.E.	z.E.
	953	Wieder eingezogene Beträge gemäß Art. 8 der Verordnung Nr. 729/70	z.E.	z.E.
		Kapitel 95 insgesamt	350 000	60 000
Kap. 99		*Sonstige verschiedene Einnahmen*		
	990	Erstattung der auf die Forschungsmaßnahmen erhobenen Steuern und Abgaben durch die französische und italienische Verwaltung	z.E.	z.E.
	991	Verschiedene Erträge und Zinsen aus dem 1. und 2. EEF	64 000	
	992	Zinsertrag der im Rahmen der Gemeinschaftsverträge über Innovation und industrielle Entwicklung gewährten Darlehen	z.E.	
	993	Rückfluß der im Rahmen der Gemeinschaftsverträge über Innovation und industrielle Entwicklung gewährten Darlehen	z.E.	z.E.
	999	Verschiedene Einnahmen	18 000	106 000
		Kapitel 99 insgesamt	82 000	106 000
		TITEL 9 INSGESAMT	7 942 000 [1 700 000]	10 690 800 [850 000]
		GESAMTSUMME	**21 162 300** [1 700 000]	**21 832 170** [850 000]

KOMMISSION

Zusammenfassung der Haushaltsmittel (1973 und 1972) und der Ausgaben (1971)

Titel Kapitel	Art der Ausgaben	RE		
		Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
TITEL 1	AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS			
Kap. 10	Mitglieder des Organs	1 290 600	868 800	770 251,16
Kap. 11	Personal	100 217 945	86 834 110	66 464 004,44
Kap. 12	Kosten und Vergütungen bei Dienstantritt, Ausscheiden aus dem Dienst und Versetzungen	6 549 200	3 804 520	3 137 747,42
Kap. 13	Dienstreise und Fahrkosten	4 524 680	2 737 900	2 061 243,88
Kap. 14	Sozialausgaben und Ausgaben für die berufliche Fortbildung des Personals	1 042 650	676 600	549 265,30
Kap. 15	Kosten für Fortbildungsaufenthalte in den Dienststellen des Organs	430 000	341 000	295 773,08
	TITEL 1 INSGESAMT	114 055 075	95 262 930	73 278 285,28
TITEL 2	GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN			
Kap. 20	Ausgaben für Grundstücksinvestitionen	430 000	z.E.	—
Kap. 21	Miete von Gebäuden und Nebenkosten	14 681 950	10 347 660	8 688 104,50
Kap. 22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	5 916 000	3 695 910	2 875 321,72
Kap. 23	Laufende Sachausgaben für den Dienstbetrieb	5 727 500	4 049 110	3 881 694,22
Kap. 24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke	358 700	195 000	171 353,80
Kap. 25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	6 590 525	2 616 000	1 996 092,32
Kap. 26	Kosten für Untersuchungen, Erhebungen und Konsultationen	9 045 600	4 074 920	3 449 902,54
Kap. 27	Ausgaben für Veröffentlichungen und für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	8 798 000	5 410 500	4 727 772,04
Kap. 29	Sonstige Ausgaben	255 418 636	185 175 000	129 609 816,15
	TITEL 2 INSGESAMT	306 966 911	215 564 100	155 400 057,29
	Titel 1 und 2 insgesamt	**421 021 986**	**310 827 030**	**228 678 342,57**
TITEL 3	AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUFGABEN DURCH DIE KOMMISSION			
Kap. 30	Ausgaben im Bereich des Sozialwesens	1 050 000	505 000	449 653,86
Kap. 31	Ausgaben im Bereich der Landwirtschaft	611 800	1 801 000	355 257,94
Kap. 32	Ausgaben im Bereich der Entwicklungshilfe	115 000	20 000	6 029,48
Kap. 33	Forschungs- und Investitionsausgaben	35 978 001	75 820 543	65 010 120,79

KOMMISSION

Zusammenfassung der Haushaltsmittel (1973 und 1972) und der Ausgaben (1971) *(Fortsetzung)*

Titel Kapitel	Art der Ausgaben	RE		
		Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
Kap. 34	Ausgaben für die Überwachung der Sicherheit	500 000	300 200	185 298,42
Kap. 35	Ausgaben für den Gesundheitsschutz	461 000	95 000	76 791,76
Kap. 36	Ausgaben für die Verbreitung der Kenntnisse	1 033 900	870 000	750 230,94
Kap. 38	Besondere Ausgaben einiger Institutionen und Organe	144 000	105 000	67 603,—
	TITEL 3 INSGESAMT	39 893 701	79 516 743	66 900 986,19
	Titel 1 bis 3 insgesamt	**460 915 687**	**390 343 773**	**295 579 328,76**
TITEL 4	BEIHILFEN, ZUSCHÜSSE UND ZUWENDUNGEN			
Kap. 40	Beihilfen	1 108 000	918 000	7 398 959,60
Kap. 41	Zuschüsse und Zuwendungen	403 700	200 000	174 836,58
Kap. 42	Zuschüsse im Interesse des Haushaltsausgleichs	703 730	646 520	582 800,—
Kap. 43	Europäische Schulen	7 168 000	6 868 130	2 257 818,22
	TITEL 4 INSGESAMT	9 383 430	8 632 650	10 414 414,40
	Titel 1 bis 4 insgesamt	**470 299 117**	**398 976 423**	**305 993 743,16**
TITEL 5	EUROPÄISCHER SOZIALFONDS			
Kap. 50	Ausgaben gemäß Artikel 4 des Beschlusses des Rates vom 1. Februar 1971 über die Reform des Europäischen Sozialfonds	70 000 000	7 500 000	—
Kap. 51	Ausgaben gemäß Artikel 5 des Beschlusses des Rates vom 1. Februar 1971 über die Reform des Europäischen Sozialfonds	110 000 000	35 000 000	—
Kap. 52	Mustervorhaben und Voruntersuchungen	750 000	250 000	—
Kap. 53	In Artikel 125 Absatz 1 Buchstabe a des EWG-Vertrags vorgesehene Ausgaben	60 000 000	55 000 000	56 472 770,50
Kap. 54	In Artikel 125 Absatz 1 Buchstabe b des EWG-Vertrags vorgesehene Ausgaben	—	—	—
	TITEL 5 INSGESAMT	240 750 000	97 750 000	56 472 770,50
	Titel 1 bis 5 insgesamt	**711 049 117**	**496 726 423**	**362 466 513,66**

KOMMISSION

Zusammenfassung der Haushaltsmittel (1973 und 1972) und der Ausgaben (1971) *(Fortsetzung)*

Titel Kapitel	Art der Ausgaben	RE		
		Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
TITEL 6 UND 7	EUROPÄISCHER AUSRICHTUNGS- UND GARANTIEFONDS FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT			
	ABTEILUNG GARANTIE			
Kap. 60	Getreide	812 410 000	958 690 000	517 443 965,91
Kap. 61	Reis	51 070 000	59 530 000	50 618 934,17
Kap. 62	Milch und Milcherzeugnisse	798 510 000	684 690 000	610 693 017,92
Kap. 63	Fette	292 160 000	311 940 000	136 613 670,71
Kap. 64	Zucker	147 810 000	234 690 000	115 670 030,03
Kap. 65	Rindfleisch	5 500 000	30 500 000	19 088 106,64
Kap. 66	Schweinefleisch	56 030 000	55 070 000	56 297 010,31
Kap. 67	Eier und Geflügel	15 770 000	16 430 000	12 621 159,91
Kap. 68	Obst und Gemüse	83 460 000	77 540 000	55 556 340,31
Kap. 69	Wein	51 900 000	57 700 000	28 251 047,85
Kap. 70	Tabak	118 980 000	133 020 000	73 764 141,62
Kap. 71	Fischereierzeugnisse	2 750 000	10 250 000	173 673,31
Kap. 72	Flachs und Hanf	10 090 000	9 910 000	698 568,20
Kap. 73	Saatgut	4 590 000	3 410 000	—
Kap. 74	Hopfen	5 500 000	6 500 000	—
Kap. 76	Andere gemeinsame Marktorganisationen	920 000	80 000	—
Kap. 77	Mittel für den Abschluß der Verbuchungszeiträume vor dem 1.1.1971	170 000 000	145 000 000	—
Kap. 78	Im Anhang II des EWG-Vertrags nicht aufgeführte landwirtschaftliche Verarbeitungserzeugnisse	24 760 000	27 240 000	18 464 897,55
Kap. 79	Sonstige Ausgaben	300 000 000	60 000 000	90 000 000,—
(1)			—	222 319 199,07
	TITEL 6 UND 7 INSGESAMT	2 952 210 000	2 882 190 000	2 008 273 763,51
	Titel 1 bis 7 insgesamt	**3 663 259 117**	**3 378 916 423**	**2 370 740 277,17**

(1) Gesamtmittel in Höhe der den Zahlenstellen gewährten Vorschüsse, für die Mittelbindungen bei den einzelnen Haushaltsposten nicht vorgenommen werden.

KOMMISSION

Zusammenfassung der Haushaltsmittel (1973 und 1972) und der Ausgaben (1971) *(Fortsetzung)*

Titel Kapitel	Art der Ausgaben	RE		
		Mittel 1973	Mittel 1972 (1)	Ausgaben 1971
TITEL 8	EUROPÄISCHER AUSRICHTUNGS- UND GARANTIEFONDS FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT			
	ABTEILUNG AUSRICHTUNG			(2)
Kap. 80	Vorhaben zur Verbesserung der Agrarstruktur, Artikel 13 der Verordnung Nr. 17/64	162 000 000	200 000 000	
Kap. 81	Gemeinsame Maßnahmen auf dem strukturellen Gebiet auf Grund der Entschließung des Rates vom 25.3.1972	27 000 000	z.E.	
Kap. 82	Sonstige gemeinsame Maßnahmen	14 700 000	z.E.	
Kap. 84	Hopfenerzeugergemeinschaften	300 000	300 000	
Kap. 85	Entwicklungsmaßnahmen in den landwirtschaftlichen Fördergebieten	75 000 000	z.E.	
Kap. 87	Mittel zur Deckung der Ausgaben bei den Kapiteln 81 bis 86 und bei Kapitel 80 Posten 8001	z.E.	254 700 000	
Kap. 88	In den vorhergehenden Haushaltsjahren zurückgestellte Mittel für die Finanzierung der Ausgaben bei den Kapiteln 81 bis 84	z.E.	351 631 300	
Kap. 89	Besondere Maßnahmen	31 000 000	32 920 000	
	TITEL 8 INSGESAMT	310 000 000	839 551 300	203 279 217,—
	Titel 1 bis 8 insgesamt	**3 973 259 117**	**4 218 467 723**	**2 574 019 494,17**
TITEL 9	NAHRUNGSMITTELHILFE UND SONSTIGE AUSGABEN			
Kap. 90	Ausgaben für Nahrungsmittelhilfe	48 177 000	102 123 000	13 177 000,—
Kap. 98	Vorläufig eingesetzte nicht zweckgebundene Mittel	155 078 794	6 181 000	—
Kap. 99	Nicht besonders vorgesehene Ausgaben	2 500 000	1 000 000	—
	TITEL 9 INSGESAMT	205 755 794	109 304 000	13 177 000,—
	GESAMTSUMME	4 179 014 911	4 327 771 723	2 587 196 494,17

(1) Einschließlich Berichtigungs- und Nachtragshaushalt Nr. 1/1972 = 68 163 760 RE.
(2) Im Haushaltsplan 1971 war für die Maßnahmen der Abteilung Ausrichtung ein Pauschalbetrag veranschlagt.

KOMMISSION

AUFSCHLÜSSELUNG DER GEBILLIGTEN MITTEL NACH AUSGABENPOSTEN

TITEL 1

AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS

KAPITEL 10 — MITGLIEDER DES ORGANS

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 10			
100		*Gehälter, Zulagen und Entschädigungen*			
	1000	Grundgehälter	517 200	330 500	308 892,22
	1001	Residenzzulage	77 600	49 700	46 348,54
	1002	Familienzulagen	42 600	25 900	23 974,44
	1003	Aufwandsentschädigungen	52 200	34 200	32 087,12
		Artikel 100 insgesamt	689 600	440 300	411 302,32
101		*Kranken- und Unfallversicherung*	36 700	24 300	18 615,14
102		*Übergangsgelder*	277 000	136 300	113 236,32
103		*Versorgungsbezüge*			
	1030	Ruhegehälter	231 000	212 300	227 097,38
	1031	Ruhegehälter wegen Dienstunfähigkeit	z.E.	z.E.	
	1032	Hinterbliebenenversorgungen	56 300	55 600	
		Artikel 103 insgesamt	287 300	267 900	227 097,38
		KAPITEL 10 INSGESAMT	1 290 600	868 800	770 251,16

KOMMISSION

TITEL 1

AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS

KAPITEL 10 — MITGLIEDER DES ORGANS

Art.	Posten	Erläuterungen
100		Veranschlagt sind die Mittel für die Bezüge und Vergütungen des Präsidenten, der Vizepräsidenten und der Mitglieder der Kommission der Europäischen Gemeinschaften gemäß der Regelung über die Amtsbezüge (Verordnungen Nr. 422/67/EWG, Nr. 5/67/Euratom, Nr. 423/67/EWG, Nr. 6/67/Euratom des Rates vom 25.7.1967 — ABl. Nr. 187 vom 8.8.1967 — geändert durch Verordnungen (EWG, Euratom, EGKS) Nr. 261/68 des Rates vom 29.2.1968 — ABl. Nr. L 57 vom 5.3.1968, (EGKS, EWG, Euratom) Nr. 721/70 des Rates vom 20. März 1970 — ABl. Nr. L 89 vom 23. April 1970, Nr. 723/71 des Rates — ABl. Nr. L 80 vom 5. April 1971, (EWG, Euratom, EGKS)Nr. 519/72 des Rates vom 15.3.1972 — ABl. Nr. L 64 vom 16.3.1972 und (Euratom, EGKS, EWG) Nr. 2690/72 des Rates vom 19.12.1972 — ABl. Nr. L 286 vom 23.12.1972.
101		Gemäß Artikel 11 der Regelung über die Amtsbezüge der Mitglieder der Kommission gilt für diese die in Artikel 72 bis 75 des Beamtenstatuts vorgesehene Regelung über die Soziale Sicherheit.
102		Veranschlagt sind die Übergangsgelder für ehemalige Mitglieder der Kommission der Europäischen Gemeinschaften (Artikel 7 der Regelung über die Amtsbezüge).
103		Veranschlagt sind die Mittel für die Zahlung von Ruhegehältern wegen Erreichung der Altersgrenze und wegen Dienstunfähigkeit sowie von Hinterbliebenenrenten (Artikel 8, 9, 10, 14 und 15 der Regelung über die Amtsbezüge).

KOMMISSION

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 11			
110		*Beamte und Bedienstete auf Zeit, die eine im Stellenplan vorgesehene Stelle innehaben*			
	1100	Grundgehälter	63 968 400	58 027 820	45 662 233,70
	1101	Familienzulagen	6 435 200	5 745 440	4 521 650,28
	1102	Auslandszulagen (einschließlich nach Artikel 97 des EGKS-Statuts)	8 342 145	7 368 840	5 753 288,70
	1103	Vorübergehende Pauschalzulage	553 100	541 440	434 969,64
		Artikel 110 insgesamt	79 298 845	71 683 540	56 372 142,32

KOMMISSION

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art.	Posten	Erläuterungen	Stellen	Mittel in RE
110				
	1100	Veranschlagt sind auf folgender Grundlage		
		a) Stellenplan 1972	5 879	57 812 705
		b) Berichtigungs- und Nachtragshaushalt 1/1972	83	677 232
		c) neu zu schaffende Stellen (9 Monate)	945	5 478 488
			6 907	63 968 425
		abgerundet auf :		63 968 400 (1)
	1101	Nach den Bestimmungen des Beamtenstatuts der Europäischen Gemeinschaften umfassen die Familienzulagen :		
		a) die Zulage für den Familienvorstand in Höhe von 5 % des Grundgehalts		
		b) die Zulage für unterhaltsberechtigte Kinder		
		c) die Erziehungszulage		
		Veranschlagt sind auf folgender Grundlage :		
		a) Stellenplan 1972		5 815 959
		b) Berichtigungs- und Nachtragshaushalt 1/1972		68 130
		c) neu zu schaffende Stellen (9 Monate)		551 136
				6 435 225
		abgerundet auf :		6 435 200 (2)
	1102	Nach Artikel 69 des Beamtenstatuts der Europäischen Gemeinschaften beträgt die Auslandszulage 16 % des Gesamtbetrags des Grundgehalts sowie die Zulage für den Familienvorstand und für unterhaltsberechtigte Kinder.		
		Veranschlagt sind auf folgender Grundlage :		
		a) Stellenplan 1972		7 577 605
		b) Berichtigungungs- und Nachtragshaushalt 1/1972		84 112
		c) neu zu schaffende Stellen (9 Monate)		680 428
				8 342 145 (3)
	1103	Veranschlagt ist die Pauschalzulage gemäß Artikel 4 Absatz a des Anhangs VII zum Beamtenstatut auf folgender Grundlage :		
		a) Stellenplan 1972		499 002
		b) Berichtigungs- und Nachtragshaushalt 1/1972		7 212
		c) neu zu schaffende Stellen (9 Monate)		46 884
				553 098
		aufgerundet auf :		553 100 (4)

(1) davon für das Amt für amtliche Veröffentlichungen : 1 091 900 RE.
(2) davon für das Amt für amtliche Veröffentlichungen : 124 800 RE.
(3) davon für das Amt für amtliche Veröffentlichungen : 138 700 RE.
(4) davon für das Amt für amtliche Veröffentlichungen : 14 900 RE.

KOMMISSION

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
111		*Sonstige Bedienstete*			
	1110	Hilfskräfte	500 000	123 270	846 080,22
	1111	Dolmetscherhilfskräfte	350 000	275 940	(1)
	1112	Örtliche Bedienstete	2 400 000	1 850 000	1 727 072,50
	1113	Sonderberater	270 000	159 500	121 615,76
		Artikel 111 insgesamt	3 520 000	2 408 710	2 694 768,48
112		*Versorgungsbezüge und Abgangsgelder*			
	1120	Ruhegehälter	1 249 200	1 059 060	
	1121	Ruhegehälter wegen Dienstunfähigkeit	859 900	759 790	1 762 719,60 + 88 312,96 (2)
	1122	Hinterbliebenenversorgung	969 400	799 670	
	1123	Abgangsgelder	1 640 500	1 920 170	603 572,96 + 224 121,10 (2)
		Artikel 112 insgesamt	4 719 000	4 538 690	2 366 292,56

(1) Siehe Posten 1170 und 1171.
(2) Diese Beträge beziehen sich auf den Forschungs- und Investitionshaushalt. Sie sind in den Gesamtbeträgen nicht enthalten.

KOMMISSION

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
111	1110 und 1111	Veranschlagt sind die Vergütungen für Hilfskräfte der verschiedenen Kategorien, die bei Arbeitsüberlastung in den Verwaltungsstellen, bei Erkrankung von Bediensteten oder zur Besetzung vorübergehend freier Stellen in der Kommission befristet eingestellt werden (einschließlich Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung). Mittel für die Besoldung von 85 Hilfskräften im Jahre 1973 (als Anhalt angegebene durchschnittliche Zahl). Von den Mitteln des Postens 1110 entfallen 22 500 RE auf das Amt für Veröffentlichungen.
	1112	Veranschlagt sind für : Örtliche Bedienstete in Brüssel und Luxemburg 1 370 000 Örtliche Bedienstete in den Auslandsbüros 770 000 Örtliche Bedienstete beim Amt für amtliche Veröffentlichungen 194 000 Örtliche Bedienstete, die für die Auslandsbüros einzustellen sind 156 000 2 490 000 Abzug (für 9 Monate) infolge der Ernennung von 20 örtlichen Bediensteten in 20 neu zu schaffende Stellen der Laufbahngruppe D —90 000 2 400 000 Mittel für die Besoldung von 375 örtlichen Bediensteten im Jahre 1973 (als Anhalt angegebene durchschnittliche Zahl).
	1113	Veranschlagt sind die Gehälter, Vergütungen, Dienstreisekosten und Arbeitgeberanteile an der Unfallversicherung für Sonderberater.
112	1120 bis 1122	Veranschlagt sind Ruhegehälter, Ruhegehälter wegen Dienstunfähigkeit und Hinterbliebenenversorgungen sowie ferner die Ruhegehälter für die ehemaligen Bediensteten der Institutionen und Organe. Als Hinweis dienende Aufteilung der Mittel für 1973 :

	1120	1121	1122	Insgesamt RE
Europäisches Parlament	88 100	154 200	88 200	330 500
Rat	15 200	16 700	97 600	129 500
Kommission :				
— Verwaltungshaushalt	961 700	651 700	652 500	2 265 900
— Forschungs- und Investitionshaushalt	34 200	27 300	88 100	149 600
Gerichtshof	150 000	10 000	43 000	203 000
	1 249 200	859 900	969 400	3 078 500

	1123	Nach Artikel 12 und 12a des Anhangs VIII zum Beamtenstatut der Europäischen Gemeinschaften hat ein Beamter, der vor dem 60. Lebensjahr aus anderen Gründen als durch Tod oder Dienstunfähigkeit endgültig aus dem Dienst ausscheidet, Anspruch auf Zahlung eines Abgangsgelds, sofern er nicht ruhegehaltsberechtigt ist. Veranschlagt sind die Abgangsgelder für Beamte und Bedienstete der Institutionen und Organe. Als Hinweis dienende Aufteilung der Mittel für 1973 : RE Europäisches Parlament 80 000 Rat 271 000 Kommission : — Verwaltungshaushalt 886 000 — Forschungs- und Investitionshaushalt 367 000 Gerichtshof 36 500 1 640 500

KOMMISSION

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
113		*Kranken- und Unfallversicherung*			
	1130	Krankenversicherung	2 141 300	1 916 270	1 480 547,38
	1131	Unfallversicherung und Versicherung gegen Berufskrankheiten	579 500	503 390	375 285,58
		Artikel 113 insgesamt	2 720 800	2 419 660	1 855 832,96

KOMMISSION

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
113		
	1130	Der Beamte, der im aktiven Dienst steht oder ein Ruhegehalt bezieht, der Empfänger einer in Artikel 5 und 7 der Verordnung Nr. 259/68 des Rates (ABl. Nr. L 56 vom 4. März 1968) vorgesehenen Vergütung, sein Ehegatte, seine Kinder und die sonstigen unterhaltsberechtigten Personen sind gegen Krankheit versichert. Die Versicherungsbeiträge werden zu einem Drittel von dem Versicherten und zu zwei Dritteln von dem Organ aufgebracht (1,5 % und 3 % zuzüglich Berichtigungskoeffizient). Veranschlagt sind ferner die Arbeitgeberanteile für die Ruhegehaltsempfänger der drei übrigen Institutionen. Eine Rückzahlung dieser Beiträge wird daher nicht erforderlich sein. Gliederung der Mittel : RE a) Stellenplan 1972 1 807 226 b) Berichtigungs- und Nachtragshaushalt Nr. 1/1972 21 170 c) Empfänger einer Vergütung gemäß Verordnung Nr. 259/68 57 868 d) Ruhegehaltsempfänger 83 805 e) Neu zu schaffende Stellen (für 9 Monate) 171 257 2 141 326 abgerundet auf 2 141 300 (1)
	1131	Veranschlagt ist der Anteil des Organs an den Versicherungskosten (Versicherung gegen Berufskrankheiten und Unfallversicherung des Personals). Seit dem 1. Januar 1972 beträgt der Anteil des Organs 0,83863 % des Grundgehalts. Gliederung der Mittel : a) Stellenplan 1972 484 834 b) Berichtigungs- und Nachtragshaushalt Nr. 1/1972 5 679 c) Neu zu schaffende Stellen (für 9 Monate) 45 943 d) In Fällen ständiger Teilinvalidität : zusätzliche Angaben infolge eines höheren als dem von den Versicherungsträgern vorgeschlagenen Vomhundertsatzes sowie infolge der Honorare der in diesen Fällen in Anspruch genommenen Fachärzte 40 000 e) Deckung der Reise- und Aufenthaltskosten gemäß Artikel 73 des Statuts (zur ärztlichen Untersuchung einberufene Bedienstete oder Ruhegehaltsempfänger) 3 000 579 456 aufgerundet auf 579 500 (2)

(1) hiervon für das Amt für amtliche Veröffentlichungen : 32 800 RE.
(2) hiervon für das Amt für amtliche Veröffentlichungen : 9 200 RE.

KOMMISSION

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
114		*Sonstige Zulagen und Vergütungen*			
	1140	Geburtenzulagen und Sterbegeld	83 900	76 000	31 386,42
	1141	Fahrkosten anläßlich des Jahresurlaubs	842 900	591 210	538 120,20
	1142	Mietzulage und Fahrkostenzulage	2 600	5 700	2 643,84
	1143	Pauschalvergütung für Dienstaufwandkosten	77 000	51 000	35 323,04
	1144	Pauschalabgeltung von Fahrkosten	138 000	133 500	119 254,—
	1149	Sonstige Zulagen und Erstattungen	1 200	1 500	1 385,52
		Artikel 114 insgesamt	1 145 600	858 910	728 113,02
115		*Überstunden*	725 000	684 760	566 864,50

KOMMISSION

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
114		
	1140	Beim Tode eines Beamten haben der überlebende Ehegatte oder die unterhaltsberechtigten Kinder bis zum Ende des dritten auf den Sterbemonat folgenden Monats Anspruch auf die vollen Dienstbezüge des Verstorbenen (Artikel 70 des Statuts). Die Artikel 74 und 75 des Beamtenstatuts bestimmen, daß a) bei der Geburt eines Kindes eine Zulage gewährt wird, b) beim Tode eines Beamten die Institution die Kosten für die Überführung bis zum Herkunftsort des Beamten übernimmt. Auf das Amt für amtliche Veröffentlichungen entfallen 1 700 RE.
	1141	Nach den Bestimmungen des Beamtenstatuts (Artikel 8 des Anhangs VII) hat der Beamte für sich und — soweit er Familienvorstand ist — für seinen Ehegatten und die unterhaltsberechtigten Personen Anspruch auf eine Pauschalvergütung der Reisekosten vom Ort der dienstlichen Verwendung zum Herkunftsort, und zwar : — einmal je Kalenderjahr, wenn die Bahnstrecke zwischen dem Ort der dienstlichen Verwendung und dem Herkunftsort mehr als 50 km und weniger als 725 km beträgt; — zweimal je Kalenderjahr, wenn die Bahnstrecke zwischen dem Ort der dienstlichen Verwendung und dem Herkunftsort mehr als 725 km beträgt. Gliederung der Mittel : RE a) Stellenplan 1972 671 681 b) Berichtigungs- und Nachtragshaushalt Nr. 1/1972 14 226 c) Neu zu schaffende Stellen 157 042 842 949 abgerundet auf 842 900 (1)
	1142	Veranschlagt ist die in Artikel 14 a des Anhangs VII zum Beamtenstatut vorgesehene Zulage für Wohnungskosten, die Beamten gewährt werden kann, an deren Dienstort anerkanntermaßen besonders schwierige Wohnungsverhältnisse bestehen.
	1143	Veranschlagt ist die Dienstaufwandpauschale nach Artikel 14 Absatz 1 des Anhangs VII zum Beamtenstatut.
	1144	Veranschlagt ist die Vergütung nach Artikel 15 des Anhangs VII zum Beamtenstatut. Auf das Amt für amtliche Veröffentlichungen entfallen 1 440 RE.
	1149	Veranschlagt sind die Ausgleichszulagen und die Erstattung eines Teils der Beiträge des Personals zur Altersversorgung nach Maßgabe des Beamtenstatuts. Auf das Amt für amtliche Veröffentlichungen entfallen 130 RE.
115		Veranschlagt ist die Vergütung (pauschal oder zum Stundensatz) der Überstunden der Beamten der Laufbahngruppe C und D, der Hilfskräfte und der örtlichen Bediensteten, sofern eine Abgeltung gemäß Anhang VI zum Besamtenstatut nicht möglich ist. Mehr, weil die Mittel des Haushaltsjahres 1972 nicht zur Deckung des Bedarfs 1972 ausreichen werden. Auf das Amt für amtliche Veröffentlichungen entfallen 30 000 RE.

(1) davon für das Amt für amtliche Veröffentlichungen : 17 200 RE.

KOMMISSION

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
116		*Berichtigungskoeffizient*	3 566 100	1 980 840	182 175,44
117		*Aushilfsleistungen*			
	1170	Freiberufliche Dolmetscher und Konferenzoperateure	2 900 000	1 313 500	1 505 015,98 (1)
	1171	Freiberufliche Korrektoren	228 600	145 500	
	1172	Sonstige Leistungen sowie Übersetzungs- und Schreibarbeiten außerhalb des Hauses	1 250 000	800 000	192 799,18
	1173	Reise- und Aufenthaltskosten der an die Dienststellen der Kommission abgeordneten nationalen Sachverständigen	144 000		
		Artikel 117 insgesamt	4 522 600	2 259 000	1 697 815,16
		KAPITEL 11 INSGESAMT	100 217 945	86 834 110	66 464 004,44
		KAPITEL 12			
120		*Verschiedene Ausgaben für Personaleinstellung*	225 000	120 000	159 421,70
121		*Reisekosten (einschließlich Familienmitglieder)*			
	1210	Mitglieder des Organs	6 900	670	430,42
	1211	Personal	324 600	142 100	12 079,12
		Artikel 121 insgesamt	331 500	142 770	12 509,54

(1) Siehe Posten 1111.

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

Art.	Posten	Erläuterungen
116		Veranschlagt sind Mittel für die Zahlung des Berichtigungskoeffizienten gemäß Ratsbeschluß vom 23.3.1972 — Verordnung (Euratom ,EGKS, EWG) Nr. 600/72 des Rates (ABl. Nr. L 75 vom 28.3.1972). Die Mittel für 1972 sind unzureichend und sind durch eine Mittelübertragung verstärkt worden. Auf das Amt für amtliche Veröffentlichungen entfallen 57 700 RE.
117		
	1170	Veranschlagt sind die Honorare und Fahrkosten der freiberuflichen Dolmetscher und Konferenzoperateure. Als Gegenleistung sind 1 870 000 RE als Zahlung der übrigen Institutionen für die von den Dolmetschern der Kommission erbrachten Leistungen bei Artikel 93 der Einnahmen veranschlagt.
	1171	Veranschlagt sind die Honorare und Fahrkosten der freiberuflichen Korrektoren. Auf das Amt für amtliche Veröffentlichungen entfallen 180 000 RE.
	1172	Veranschlagt sind : RE — für befristete Personaleinstellungen bei Arbeitsüberlastung in den Verwaltungsstellen, bei Erkrankung von Bediensteten 878 000 (1) — die Kosten für Übersetzungen, Vervielfältigung (Pläne, Zeichnungen, Schaubilder usw.) und Schreibarbeiten außerhalb des Hauses 372 000 1 250 000
	1173	Veranschlagt sind die Reise- und Aufenthaltskosten der an die Dienststellen der Kommission abgeordneten nationalen Sachverständigen. 1972 sind diese Kosten bei Artikel 2500 verbucht worden.
120		Veranschlagt sind Mittel für die Erstattung der Reise- und Aufenthaltskosten von Stellenbewerbern, die zur Vorstellung geladen werden, sowie die Kosten für gemeinsame Einstellungsprüfungen (Annoncen, Saalmiete, Miete für Mobiliar und Maschinen, Reisekosten, Kosten für das Korrigieren der Prüfungsarbeiten usw.). Mehr infolge der erhöhten Zahl der Einstellungen im Jahre 1973.
121		
	1210	Veranschlagt sind Mittel für die Erstattung der Fahrkosten der Mitglieder der Kommission bei ihrem Auscheiden aus dem Amt sowie der Reisekosten der Familienmitglieder.
	1211	Veranschlagt sind Mittel für die Erstattung der Fahrkosten der Bediensteten bei Dienstantritt, bei Ausscheiden aus dem Dienst und bei Versetzung sowie der Reisekosten der Familienmitglieder (Artikel 7 des Anhangs VII zum Beamtenstatut). Auf das Amt für amtliche Veröffentlichungen entfallen 6 300 RE.

(1) Auf das Amt für Veröffentlichungen entfallen 5 000 RE.

KOMMISSION

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
122		*Einrichtungs-, Wiedereinrichtungs- und Versetzungsbeihilfen*			
	1220	Mitglieder des Organs	114 100	9 590	2 527,—
	1221	Personal	1 599 700	487 520	275 683,42
		Artikel 122 insgesamt	1 713 800	497 110	278 210,42
123		*Umzugskosten*			
	1230	Mitglieder des Organs	57 500	6 640	
	1231	Personal	1 275 500	366 300	145 444,30
		Artikel 123 insgesamt	1 333 000	372 940	145 444,30
124		*Zeitweilige Tagegelder*			
	1240	Mitglieder des Organs	z.E.	z.E.	—
	1241	Personal	1 017 000	561 860	420 402,50
		Artikel 124 insgesamt	1 017 000	561 860	420 402,50
125		*Vergütungen bei Versetzung in den einstweiligen Ruhestand, bei Stellenenthebung und bei Entlassung*	1 928 900	2 109 840	2 121 758,96
		KAPITEL 12 INSGESAMT	6 549 200	3 804 520	3 137 747,42

KOMMISSION

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen	
122			
	1220	Veranschlagt sind Mittel für die Einrichtungs- und Wiedereinrichtungsbeihilfe für die Mitglieder der Kommission bei ihrem Amtsantritt oder bei ihrem Ausscheiden aus dem Amt.	
	1221	Veranschlagt sind die Einrichtungsbeihilfe und Wiedereinrichtungsbeihilfe für Bedienstete, die infolge ihres Dienstantritts, ihrer Verwendung an einem neuen Dienstort oder ihres endgültigen Ausscheidens aus dem Dienst mit anschließender Wiedereinrichtung an einem anderen Ort ihren Wohnsitz wechseln müssen (Artikel 5 und 6 des Anhangs VII zum Beamtenstatut). Auf das Amt für amtliche Veröffentlichungen entfallen 41 700 RE.	
123			
	1230	Veranschlagt sind Mittel für die Erstattung der Umzugskosten der Mitglieder der Kommission anläßlich ihres Amtsantritts oder ihres Ausscheidens aus dem Amt.	
	1231	Veranschlagt sind Mittel für die Erstattung der Umzugskosten der Bediensteten (Artikel 9 des Anhangs VII zum Beamtenstatut). Auf das Amt für amtliche Veröffentlichungen entfallen 55 000 RE.	
124			
	1241	Veranschlagt sind die zeitweiligen Tagegelder für die Bediensteten (Artikel 10 des Anhangs VII zum Beamtenstatut). Auf das Amt für amtliche Veröffentlichungen entfallen 28 700 RE.	
125		Veranschlagt sind :	RE
		a) die Vergütungen bei Versetzungen in den einstweiligen Ruhestand, bei Stellenenthebung aus dienstlichen Gründen und bei Entlassung wegen unzulänglicher fachlicher Leistung (Artikel 41, 50 und 51 des Beamtenstatuts)	131 398
		b) die Vergütungen nach Artikel 5 und 7 der Verordnung Nr. 259/68 des Rates (ABl. Nr. L 56 vom 4. März 1968). Weniger infolge der Abnahme der Zahl der Empfänger.	1 797 541
			1 928 939
		abgerundet auf	1 928 900

KOMMISSION

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG DES PERSONALS

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 13			
130		*Dienstreise- und Fahrkosten sowie Nebenkosten*			
	1300	Mitglieder des Organs	315 000	124 000	141 380,—
	1301	Personal	4 200 000	2 605 900	1 913 240,62
	1302	Besondere Ausstattung für Dienstreisen	9 680	8 000	6 623,26
		Artikel 130 insgesamt	4 524 680	2 737 900	2 061 243,88
		KAPITEL 13 INSGESAMT	4 524 680	2 737 900	2 061 243,88
		KAPITEL 14			
140		*Außerordentliche Beihilfen*	30 000	24 200	16 580,—
141		*Personalklubs*	139 600	97 000	79 175,—
142		*Restaurants und Kantinen*	101 400	70 200	76 734,14
143		*Ärztlicher Dienst*	158 950	115 600	84 719,16

KOMMISSION

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG DES PERSONALS

Art.	Posten	Erläuterungen
130		
	1300	Veranschlagt sind die Dienstreise- und Fahrkosten der Mitglieder der Kommission in ihrer neuen Zusammensetzung.
	1301	Veranschlagt sind die Dienstreise- und Fahrkosten des Personals und der Beamten der Kabinette einschließlich 60 000 RE für das Amt für amtliche Veröffentlichungen.
	1302	Die Sonderauslagen der auf Dienstreise in assoziierte und nicht assoziierte überseeische Länder entsandten Beamten werden auf Vorlage der entsprechenden Belege wie folgt erstattet : — bei Anwendung von Satz I bis zu 7 000 bfrs, — bei Anwendung von Satz II bis zu 6 000 bfrs, — bei Anwendung von Satz III bis zu 5 000 bfrs. Diese Zulage kann innerhalb von zwei Jahren nur einmal gewährt werden, es sei denn, der Beamte hat sich innerhalb dieses Zeitraums mindestens 120 Tage in tropischen Gebieten aufgehalten.
140		Veranschlagt sind Mittel für Zuwendungen der Kommission an Bedienstete, die sich in einer besonders schwierigen Lage befinden (Artikel 76 des Beamtenstatuts).
141		Veranschlagt sind Mittel für die Miete des Personalklubs in Brüssel für den Beitrag zu allen Tätigkeiten, die zur Herstellung engerer gesellschaftlicher Beziehungen zwischen den Bediensteten verschiedener Staatsangehörigkeit führen; für den Kauf von Büchern, Zeitschriften, Zeitungen und Schallplatten, die dem Personal im Personalklub zur Verfügung stehen, für Zuschüsse an Sportklubs und Kulturkreise.
142		Veranschlagt sind Mittel für — Beschaffung von zusätzlichem Material für die Erstausstattung, — Instandhaltung und Instandsetzung des vorhandenen Materials, — Ersatzbeschaffung von Küchengerät, — Kauf von zusätzlichem Material infolge Zunahme der Zahl der Restaurantbenutzer.
143		Veranschlagt sind Mittel für — die Anschaffung von medizinischen Geräten, Arzneimitteln usw. für die ärztlichen Behandlungsräume, — die ärztliche Pflichtuntersuchung gemäß Artikel 59 des Beamtenstatuts, — Spezialuntersuchungen und Spezialnachuntersuchungen (EAG), — die Ersatzbeschaffung von Geräten für den ärztlichen Dienst, — die Kosten für die Einrichtung des ärztlichen Behandlungsraums in Luxemburg sowie die Kosten im Rahmen des zusätzlichen Personals.

KOMMISSION

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG DES PERSONALS *(Fortsetzung)*

KAPITEL 15 — KOSTEN FÜR FORTBILDUNGSAUFENTHALTE IN DEN DIENSTSTELLEN DES ORGANS

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
144		*Sprachkurse und berufliche Fortbildung*	289 000	169 000	109 539,18
149		*Sonstige Aufwendungen*	323 700	200 600	182 517,82
		KAPITEL 14 INSGESAMT	1 042 650	676 600	549 265,30
		KAPITEL 15			
150		*Kosten für Fortbildungsaufenthalte in den Dienststellen des Organs*	430 000	341 000	295 773,08
		KAPITEL 15 INSGESAMT	430 000	341 000	295 773,08
		Titel 1 insgesamt	**114 055 075**	**95 262 930**	**73 278 285,28**

KOMMISSION

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG DES PERSONALS *(Fortsetzung)*

KAPITEL 15 — KOSTEN FÜR FORTBILDUNGSAUFENTHALTE IN DEN DIENSTSTELLEN DES ORGANS

Art.	Posten	Erläuterungen
144		Veranschlagt sind Mittel für die Veranstaltung von Sprachkursen und Fortbildungskursen sowie für Fortbildungsprogramme. Mehr, weil die bereits bestehenden Berufsausbildungs- und Fortbildungsprogramme gegenüber 1972 noch erweitert und außerdem Sonderkurse veranstaltet werden sollen, um den Beamten der Beitrittsstaaten die Möglichkeit zu bieten, sich rasch einzuarbeiten.
149		Veranschlagt für — Maßnahmen zugunsten der Bediensteten oder ihrer Angehörigen, sofern hierfür nicht Mittel in den anderen Artikeln dieses Kapitels vorgesehen sind (Ferienkolonien, Pfadfinder, Weihnachtsfest, Rechtsschutz für das Personal, Familienbetreuung usw.), — Zuschüsse für die Kinderkrippe in Brüssel und den Kindergarten in Luxemburg, — Ausgaben für die Verlegung und Wiederherrichtung der Kinderkrippe in Brüssel.
		KAPITEL 15
150		Veranschlagt sind Mittel für Fortbildungsaufenthalte in den Dienststellen der Kommission. Mehr wegen — der zu schaffenden Voraussetzungen für die Aufnahme von Bewerbern aus den neuen Mitgliedstaaten im gleichen Verhältnis wie aus den ursprünglichen Mitgliedstaaten, — der Wiederaufnahme des Programms für Spezialpraktika (ehemalige EGKS-Praktika) für Angehörige der lateinamerikanischen Länder mit sehr hohem Niveau.

KOMMISSION

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN

KAPITEL 20 — AUSGABEN FÜR GRUNDSTÜCKSINVESTITIONEN

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 20			
200		*Erwerb von Grundstücken*	420 000	—	—
201		*Bau von Gebäuden*	—	—	—
202		*Sonstige Ausgaben, die vor dem Bau von Gebäuden oder dem Erwerb von Immobilien anfallen*	10 000	z.E.	—
		KAPITEL 20 INSGESAMT	430 000	z.E.	—
		KAPITEL 21			
210		*Mieten*			
	2100	Mieten	8 455 380	6 261 270	5 264 598,42
	2101	Garantie	252 000	—	—
		Artikel 210 insgesamt	8 707 380	6 261 270	5 264 598,42
211		*Versicherungskosten*	65 370	53 000	38 940,42

KOMMISSION

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN

KAPITEL 20 — AUSGABEN FÜR GRUNDSTÜCKSINVESTITIONEN

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen	
200		Veranschlagt ist der Erwerb folgender Grundstücke : — 100 000 RE für ein Gebäude in Santiago — 320 000 RE für ein Sportgelände in Overijse (Brüssel)	
202		Mit diesen für das Amt für amtliche Veröffentlichungen vorgesehenen Mitteln sind die Honorare des Planungsbüros veranschlagt, das über den Bau und die Herrichtung des neuen Gebäudes des Amtes für amtliche Veröffentlichungen in Luxemburg konsultiert worden ist.	
210			
	2100	Veranschlagt für Mieten und Grundsteuern nach den am 31.12.1971 geltenden Sätzen :	RE
		a) Gebäude in Brüssel	6 009 560
		b) Gebäude in Luxemburg (Kirchberg, Aldringerstraße, Centre Louvigny usw.)	818 120
		c) Gebäude im Ausland	477 500
		d) Amt für amtliche Veröffentlichungen	73 000
		e) Zusätzliches Personal	767 200
		f) Miete für 118 zusätzliche Büros infolge der Änderung des Verteilungsschlüssels für die Besetzung der Räume und 7 neue Konferenzräume	310 000
			8 455 380
	2101	Veranschlagt für die für das Büro in Tokio zu entrichtende Garantie in Höhe von 42 Monatsmieten.	
211		Veranschlagt nach den bestehenden Versicherungsverträgen für bereits belegte Gebäude :	
		a) Gebäude in Brüssel	41 240
		b) Gebäude in Luxemburg	5 000
		c) Gebäude im Ausland	8 050
		d) Amt für amtliche Veröffentlichungen	680
		e) Zusätzliches Personal	7 400
		f) 118 zusätzliche Büroräume und 7 neue Konferenzräume	3 000
			65 370

KOMMISSION

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
212		*Wasser, Gas, Strom, Heizung*	1 223 720	1 033 270	882 137,36
213		*Reinigung und Unterhaltung*	2 935 480	2 204 070	1 741 904,44
214		*Herrichtung der Diensträume*	1 300 000	502 120	493 637,34
219		*Sonstige Ausgaben*	450 000	293 930	266 886,52
		KAPITEL 21 INSGESAMT	14 681 950	10 347 660	8 688 104,50

KOMMISSION

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen	
212		Veranschlagt nach dem Verbrauch 1971 und nach dem voraussichtlichen Bedarf 1972 für :	
			RE
		a) Gebäude un Brüssel	901 120
		b) Gebäude in Luxemburg	162 700
		c) Gebäude im Ausland	78 980
		d) Amt für amtliche Veröffentlichungen	16 500
		e) Zusätzliches Personal	44 420
		f) 118 zusätzliche Büroräume und 7 neue Konferenzräume	20 000
			1 223 720
213		Veranschlagt sind Mittel für die Unterhaltung der Räume, die Löhne für das Personal, die Reinigungsarbeiten durch Spezialfirmen, die Aufzüge, die Zentralheizung, die Klimaanlagen usw. Der Ansatz ist nach den laufenden Verträgen geschätzt. Veranschlagt sind ferner Mittel für bestimmte regelmäßige Sonderreinigungen, Putz- und Pflegemittel, Wäscherei und chemische Reinigung usw. sowie für Malerarbeiten und das zur Instandsetzung und Instandhaltung in eigener Werkstatt erforderliche Material. Es entfallen auf :	
		a) Gebäude in Brüssel	2 104 700
		b) Gebäude in Luxemburg	360 590
		c) Gebäude im Ausland	122 990
		d) Amt für amtliche Veröffentlichungen	30 000
		e) Zusätzliches Personal	237 200
		f) 118 zusätzliche Büroräume und 7 neue Konferenzräume	80 000
			2 935 480
214		Veranschlagt sind Mittel für Handwerksarbeiten und für die Versetzung von Zwischenwänden in den Gebäuden :	
		a) Gebäude in Brüssel	200 770
		b) Gebäude in Luxemburg	45 000
		c) Gebäude im Ausland	195 460
		d) Amt für amtliche Veröffentlichungen	6 500
		e) Zusätzliches Personal	252 270
		f) Einbau von Simultandolmetschanlagen in 7 Sitzungssälen	600 000
			1 300 000
219		Veranschlagt sind Mittel für die übrigen laufenden Gebäudekosten, soweit diese in den vorhergehenden Artikeln des Kapitels 21 nicht besonders vorgesehen sind. Hierzu gehören Straßenreinigungs- und Müllabfuhrgebühren, Beschilderungsmaterial, Überwachung der Gebäude usw. :	
		a) Gebäude in Brüssel	248 560
		b) Gebäude in Luxemburg	37 210
		c) Gebäude im Ausland	28 800
		d) Amt für amtliche Veröffentlichungen	1 500
		e) Zusätzliches Personal	106 930
		f) 118 zusätzliche Büroräume und neue Sitzungssäle	27 000
			450 000

KOMMISSION

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 22			
220		*Büromaschinen*			
	2200	Erstausstattung	254 100	117 950	71 558,14
	2201	Ersatzbeschaffung	150 600	107 100	103 451,70
	2022	Miete	6 000	1 900	537,46
	2203	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	90 300	70 000	44 316,58
		Artikel 220 insgesamt	501 000	296 950	219 863,88
221		*Mobiliar*			
	2210	Erstausstattung	663 000	325 330	154 282,50
	2211	Ersatzbeschaffung	95 000	83 730	36 705,76
	2212	Miete	2 000	1 810	431,80
	2213	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	40 000	34 360	15 212,96
		Artikel 221 insgesamt	800 000	445 230	206 633,02

KOMMISSION

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen
220		
	2200	Veranschlagt sind Mittel für die Anschaffung zusätzlicher Büromaschinen. Es entfallen auf das Amt für amtliche Veröffentlichungen 8 000 RE, auf das zusätzliche Personal 155 900 RE und auf die Gebäude im Ausland 34 320 RE.
	2201	Die Mittel sind bestimmt für den Ersatz ausgesonderter oder beschädigter und nicht mehr verwendbarer Büromaschinen, deren Instandsetzung zu kostspielig wäre. Es entfallen auf das Amt für amtliche Veröffentlichungen 3 500 RE. In Brüssel sind 10 % der Schreib- und Rechenmaschinen seit mehr als 10 Jahren in Betrieb. Der Erlös aus dem Verkauf der ausgesonderten Maschinen fließt Artikel 900 der Einnahmen zu.
	2202	Veranschlagt sind Mittel für die Miete von Büromaschinen (Schreib- und Rechenmaschinen) bei unvorhergesehenem Bedarf.
	2203	Veranschlagt sind Mittel für die Unterhaltung und Instandsetzung der Büromaschinen, einschließlich derjenigen des Amtes für amtliche Veröffentlichungen (1 200 RE).
221		
	2210	Veranschlagt sind Mittel für die Anschaffung von Regalen und sonstigen Ausstattungsgegenständen für Lagerräume und Archive sowie von Mobiliar, insbesondere für die neue Kommission. Es entfallen auf das Amt für amtliche Veröffentlichungen 18 060 RE, auf das zusätzliche Personal 531 720 RE und auf die Gebäude im Ausland 95 000 RE.
	2211	Veranschlagt sind Mittel für die Ersatzbeschaffung von Mobiliar, von dem ein großer Teil vor mehr als 16 Jahren angeschafft worden ist. 4 400 RE hiervon entfallen auf das Amt für amtliche Veröffentlichungen. Die angeforderten Mittel belaufen sich auf ± 5 % des Wertes des Mobiliars der Kommission in Brüssel. Der Erlös aus dem Verkauf des erneuerten Mobiliars fließt Artikel 900 der Einnahmen zu.
	2212	Veranschlagt ist die Miete für Mobiliar in bestimmten Fällen (Sitzungen, Konferenzen außerhalb der vorläufigen Arbeitsorte der Kommission).
	2213	Veranschlagt sind Mittel für die Instandhaltung und Instandsetzung des Mobiliars. Hiervon entfallen 320 RE auf das Amt für amtliche Veröffentlichungen.

KOMMISSION

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
222		*Material und technische Anlagen*			
	2220	Erstausstattung	900 000	315 330	211 802,70
	2221	Ersatzbeschaffung	124 700	105 000	118 007,—
	2222	Miete	337 600	260 000	1 435 836,50
	2223	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	137 700	115 000	89 382,26
		Artikel 222 insgesamt	1 500 000	795 330	1 855 028,46
223		*Fahrzeuge*			
	2230	Erstausstattung	160 000	10 000	10 000,—
	2231	Ersatzbeschaffung	67 000	50 000	73 458,44
	2232	Miete	33 000	21 230	35 879,52
	2233	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	160 000	118 770	90 257,48
		Artikel 223 insgesamt	420 000	200 000	209 595,44

KOMMISSION

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
222		
	2220	Veranschlagt sind die Ausgaben für die Einrichtung des Fernsprechdienstes, des Konferenzdienstes und der Dienste für Druck und Vervielfältigung, Unterhaltung, Versand und Lagerung sowie für die Ausrüstung mit elektronischen Rechenmaschinen. Es entfallen auf das Amt für amtliche Veröffentlichungen 18 000 RE, auf das zusätzliche Personal 470 780 RE und auf die Gebäude im Ausland 100 000 RE.
	2221	Vorgesehen ist die Ersatzbeschaffung für — Aufnahmegeräte — Kopfhörer und Hörmuscheln für Simultandolmetschanlagen — Verschiedenes Material für die Hausmeisterei — Abgenutzte Maschinen und Ausrüstungen der Setzerei und des Vervielfältigungsdienstes — Telefonmaterial usw. Die Geräte, die ersetzt werden sollen, sind nicht mehr verwendbar und mehr als sieben Jahre in Betrieb. Von den 124 700 RE entfallen 18 000 RE auf das Amt für amtliche Veröffentlichungen und 6 000 RE auf die Gebäude im Ausland. Der Erlös aus dem Verkauf des ausgesonderten Materials fließt Artikel 900 der Einnahmen zu.
	2222	Veranschlagt sind : RE a) Mietkosten für Feuerlöscher, Reproduktionsmaschinen, Alarmanlagen, Material und technische Anlagen für Konferenzen außerhalb der üblichen Arbeitsorte usw. und für sonstiges Gerät 154 590 b) Mietkosten für Fernsprechanlagen im Centre Louvigny 15 760 c) Ausgaben für die industrielle Strahlen- und Isotopenanwendung 26 000 d) Zusatzanlage für das Studio der elektronischen Kamera 100 000 e) für die Aussenstellen 39 600 f) für das Amt für amtliche Veröffentlichungen 1 650 337 600
	2223	Veranschlagt sind die Instandhaltungs- und Instandsetzungskosten für — das technische Material für die Konferenzsäle — die Vervielfältigungsanlagen (Vervielfältigung, Mikrofilm, Linofilm, Offset) — die Feuerlöschgeräte sowie Mittel für die Anschaffung von Ersatzteilen für die Fernsprech- und sonstigen Anlagen. Es entfallen — auf das Amt für amtliche Veröffentlichungen 11 350 — auf die Gebäude im Ausland 9 000
223		
	2230	Veranschlagt sind Mittel für den Kauf von Fahrzeugen (hauptsächlich derjenigen, die infolge der neuen Zusammensetzung der Kommission erforderlich werden), sowie zweier Nutzfahrzeuge und eines Omnibusses mit 45 Plätzen. Auf das Amt für amtliche Veröffentlichungen entfallen 5 500 RE.
	2231	Einige Fahrzeuge werden 1972 einen Kilometerstand erreicht haben, der eine Ersatzbeschaffung erforderlich macht.
	2232	Veranschlagt sind die Kosten für die Benutzung von Mietfahrzeugen in Brüssel, Luxemburg und im Ausland in Fällen, in denen keine kommissionseigenen Fahrzeuge zur Verfügung stehen.
	2233	Veranschlagt sind die Kosten für die Instandhaltung, Instandsetzung und Versicherung der Dienstfahrzeuge (Kauf von Treibstoff, Schmiermitteln, Reifen, Schläuchen, verschiedenem Material, Ersatzteilen, Werkzeug usw.). Auf das Amt für amtliche Veröffentlichungen entfallen 1 600 RE.

KOMMISSION

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
224		*Rechenzentren; Mieten von Material; Betriebskosten und Dienstleistungen*			
	2240	Mietkosten für Lochkartenmaschinen einschließlich der erforderlichen Lieferungen und gegebenenfalls der Leistungen außerhalb des Hauses	2 000 000	1 494 400	(1)
	2241	Erstattung der Kosten für die für Rechnung der Kommission durchgeführten Arbeiten an die Europäische Zentralstelle für die Verarbeitung wissenschaftlicher Informationen	70 000	34 000	(1)
		Artikel 224 insgesamt	2 070 000	1 528 400	(1)
225		*Ausgaben für Dokumentation und Bibliothek*			
	2250	Bibliothek, Beschaffung von Büchern	204 000	127 000	119 470,64
	2251	Spezifisches Bibliotheks-, Dokumentations- und Vervielfältigungsmaterial	33 000	5 000	(2)
	2252	Abonnements, Zeitungen, Zeitschriften	212 000	160 000	141 344,94
	2253	Abonnements bei Presseagenturen	127 000	100 000	87 906,98
	2254	Kosten für Buchbinderarbeiten und für die Erhaltung der Werke der Bibliothek	49 000	38 000	35 478,36
		Artikel 225 insgesamt	625 000	430 000	384 200,92
		KAPITEL 22 INSGESAMT	5 916 000	3 695 910	2 875 321,72

(1) Diese Ausgaben sind in den Ausgaben der Posten 2222 und 2223 enthalten.
(2) Neuer Posten; diese Mittel waren früher bei Artikel 122 vorgesehen.

KOMMISSION

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
224		
	2240	Veranschlagt sind : — Mietkosten für Lochkartenmaschinen, Telefonleitungen zwischen Brüssel und Luxemburg und einen Kodak-Drucker — Kauf von Material und Dokumentation — Leistungen außerhalb des Hauses, einschließlich Rekonversion der Programme
225		
	2250	Veranschlagt sind Mittel für die Anschaffung der für die Dienststellen der Kommission notwendigen Nachschlagewerke, Dokumente und sonstigen nichtperiodischen Veröffentlichungen. Mehr hauptsächlich infolge der Erweiterung.
	2251	Veranschlagt sind Mittel für die Ausrüstung mit spezifischen Bibliotheksmaterial. Mehr hauptsächlich infolge der Erweiterung und der Veranschlagung von 8 000 RE für die Spezialdokumentation der Bibliothek über die Mittelmeerländer.
	2252	Veranschlagt sind Mittel für die Abonnements von Zeitungen, Fachzeitschriften, Amtsblättern, Parlamentsdokumenten, Außenhandelsstatistiken, Bulletins und sonstigen Fachveröffentlichungen. Mehr hauptsächlich infolge der Erweiterung.
	2253	Veranschlagt sind Mittel für Abonnements bei Presseagenturen in Form von Fernschreiben und Presse- und Informationsbulletins.
	2254	Veranschlagt sind die Kosten für Buchbinderarbeiten und sonstige Kosten für die Erhaltung der wichtigen Bücher und Veröffentlichungen. Mehr infolge der Erhöhung der Mittel des Postens 2250.

KOMMISSION

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 23			
230		*Papier- und Bürobedarf*	1 750 000	1 366 380	1 168 802,20
231		*Post- und Fernmeldegebühren*			
	2310	Postgebühren und Zustellungskosten	1 250 000	1 000 000	664 345,40
	2311	Ferngespräche, Telegramme, Fernschreiben,TV	2 000 000	1 322 850	1 195 344,78
		Artikel 231 insgesamt	3 250 000	2 322 850	1 859 690,18
232		*Finanzkosten*			
	2320	Bankkosten	30 000	20 000	3 330,04
	2321	Kursdifferenzen	z.E.	z.E.	608 474,96
	2329	Sonstige Finanzkosten	z.E.	z.E.	(1)
		Artikel 232 insgesamt	30 000	20 000	611 805,—
233		*Streitsachen*	70 000	55 000	8 906,82
234		*Schadenersatz mit Zinsen*	z.E.	z.E.	

(1) Neuer Posten.

KOMMISSION

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

Art.	Posten	Erläuterungen
230		Veranschlagt sind Mittel für den Ankauf von Papier und Umschlägen, Büromaterial, Material für den Vervielfältigungsdienst sowie einige in Auftrag gegebene Druckarbeiten. Mehr hauptsächlich wegen der zunehmenden Herstellung von Fotokopien. Es entfallen auf : RE — das Amt für amtliche Veröffentlichungen 150 000 — das zusätzliche Personal 150 000
231		
	2310	Veranschlagt sind Mittel für Postgebühren und Zustellungskosten für den normalen Schriftverkehr, den Versand von Berichten und Veröffentlichungen der Kommission und von Publikationen der Generaldirektion Presse und Information und des Statistischen Amtes sowie für Paketgebühren im Luft-, Schiffs- und Eisenbahnversand. Es entfallen 185 000 RE auf das Amt für amtliche Veröffentlichungen. Mehr infolge der Zunahme des Schriftverkehrs und der Anhebung der Postgebühren in einigen Ländern.
	2311	Veranschlagt sind Grundgebühren (Fernsprecher, Telegraph, Fernschreiber, TV), Benutzungsgebühren (Fernsprecher, Telegraph, Fernschreiber, TV), Wartungsgebühren, Reparatur und Wartung von Anlagen und Geräten, Kauf von Fernsprechbüchern usw. sowie die Grundgebühren für die Leitungen zwischen den einzelnen Gebäuden. Von den 2 000 000 RE entfallen 30 000 RE auf das Amt für amtliche Veröffentlichungen und 160 000 RE auf das zusätzliche Personal. Mehr infolge der Erweiterung, der sehr starken Tariferhöhung im Jahre 1972 und der Modernisierung der Fernschreibanlagen der Landwirtschaft.
232		
	2320	Veranschlagt sind Mittel für die Deckung der Bankspesen (Provisionen, Agios, sonstige Spesen).
233		Der Mittelansatz ist geschätzt.
234		Der Mittelansatz ist geschätzt.

KOMMISSION

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB *(Fortsetzung)*

KAPITEL 24 — AUSGABEN FÜR EMPFÄNGE UND REPRÄSENTATIONSZWECKE

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
239		*Andere Sachausgaben*			
	2390	Verschiedene Versicherungskosten	9 300	8 000	2 773,72
	2391	Dienst- und Arbeitskleidung	79 700	60 560	33 316,86
	2392	Verschiedene Ausgaben für interne Sitzungen	11 300	8 280	6 738,18
	2393	Umzug von Dienststellen	500 000	189 040	178 871,16
	2394	Kleinausgaben	27 200	19 000	10 790,10
	2399	Sonstige Sachausgaben	z.E.	—	—
		Artikel 239 insgesamt	627 500	284 880	232 490,02
		KAPITEL 23 INSGESAMT	5 727 500	4 049 110	3 881 694,22
		KAPITEL 24			
240		*Ausgaben für Empfänge und für Repräsentationszwecke*			
	2400	Mitglieder des Organs	123 200	71 980	171 353,80
	2401	Personal	235 500	123 020	—
		Artikel 240 insgesamt	358 700	195 000	171 353,80
		KAPITEL 24 INSGESAMT	358 700	195 000	171 353,80

KOMMISSION

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB *(Fortsetzung)*

KAPITEL 24 — AUSGABEN FÜR EMPFÄNGE UND REPRÄSENTATIONSZWECKE

Art.	Posten	Erläuterungen
239		
	2390	Verschiedene Versicherungen (Haftpflichtversicherung – Diebstahlversicherung – Zahlstellenleiter : Beteiligung der Kommission).
	2391	Veranschlagt sind die Kosten für — die Anschaffung von Dienstkleidung für Amtsgehilfen, Fahrer, Nachtwächter, Garagenwächter; — die Anschaffung von Arbeitskleidung für das technische Personal; — die Pflege und Reinigung der Dienstkleidung. Es entfallen : RE — auf das Amt für amtliche Veröffentlichungen 1 000 — auf das zusätzliche Personal 13 600 Mehr hauptsächlich infolge der Einstellung des zusätzlichen Personals.
	2392	Veranschlagt sind die Kosten für Erfrischungen und gelegentliche Imbisse, die bei internen Sitzungen gereicht werden.
	2393	Veranschlagt sind die Umzugskosten, die im Zuge der Zusammenlegung der Dienststellen anfallen. Es entfallen : — auf das Amt für amtliche Veröffentlichungen 15 000 — auf das zusätzliche Personal 241 660 Mehr hauptsächlich infolge der Einstellung des zusätzlichen Personals.
	2394	Veranschlagt sind Mittel für sonstige Sachausgaben, die in Artikel 239 nicht besonders vorgesehen sind — monatliche Zulage für Sekretärinnen-Stenotypistinnen, — Gebühren für die Teilnahme an Konferenzen, — Sonstiges. Auf das Amt für amtliche Veröffentlichungen entfallen 200 RE.
		KAPITEL 24
240		Veranschlagt sind die Ausgaben der Mitglieder und Beamten der Kommission für Empfänge und Repräsentationszwecke.
	2400	Veranschlagt unter Berücksichtigung der neuen Zusammensetzung der Kommission.
	2401	Veranschlagt infolge der Erweiterung der Gemeinschaften. Auf das Amt für amtliche Veröffentlichungen entfallen 2 300 RE.

KOMMISSION

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 25			
250		*Sitzungen und Einberufungen im allgemeinen*	4 000 000	1 500 000	1 222 357,88
251		*Ausschüsse*	2 000 000	700 000	528 137,94

KOMMISSION

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN

Art.	Posten	Erläuterungen
250		Veranschlagt sind die Reise- und Aufenthaltskosten sowie die Nebenkosten der Regierungssachverständigen und anderen Teilnehmer an Sitzungen der Studien- und Arbeitsgruppen, der Sachverständigen- und sonstigen Ausschüsse für die Kohle- und Stahlindustrie. Auf das Amt für amtliche Veröffentlichungen entfallen 5 000 RE.
251		Veranschlagt sind die Sachausgaben der auf Grund des Vertrages und der Verordnungen eingesetzten Ausschüsse. Mehr wegen der Erhöhung der Fahrkosten, der Bildung neuer Ausschüsse und der zunehmenden Verwaltungsarbeit infolge der Entwicklung der Gemeinschaftspolitik auf den einzelnen Gebieten sowie der Erweiterung der Gemeinschaften. *Gruppe 1* (Regierungs- und andere Sachverständige, denen die Reise- und Aufenthaltskosten erstattet werden) — Währungsausschuß — Ausschuß für Konjunkturpolitik — Ausschuß des Europäischen Sozialfonds — Beratender Ausschuß für die Freizügigkeit der Arbeitnehmer — Beratender Verkehrsausschuß — Technischer Ausschuß für die Freizügigkeit der Arbeitnehmer. *Gruppe 2* (Nichtregierungssachverständige, denen die Reise- und Aufenthaltskosten erstattet werden) — Beratende Ausschüsse für die gemeinsamen Agrarmarktorganisationen : Getreide, Reis, Schweinefleisch, Eier und Geflügel, Rohtabak, Flachs und Hanf, Obst und Gemüse, Wein, Rindfleisch, Milch und Milcherzeugnisse, Fette, Zucker, nicht der Ernährung dienende Gartenbauerzeugnisse, Fischerei — Nichtparitätischer Beratender Ausschuß für die Sozialpolitik in der Landwirtschaft — Beratender Berufsausschuß für Agrarstrukturpolitik — Beratender Ausschuß „Tarife für den grenzüberschreitenden Güterkraftverkehr“ — Ausschuß für Wissenschaft und Technik — Beratender Ausschuß für die sozialen Probleme der Inhaber von landwirtschaftlichen Betrieben *Gruppe 3* (Regierungssachverständige, denen nur die Reisekosten erstattet werden) — Ausschuß für Haushaltspolitik — Ausschuß für den Gemeinsamen Zolltarif — Ausschuß für das gemeinschaftliche Versandverfahren — Ausschuß für den aktiven Veredelungsverkehr — Ausschuß für die Festlegung des Warenursprungs in Drittländern — Ausschuß für den Zollwert — Ausschuß für mittelfristige Wirtschaftspolitik — Beratender Ausschuß für Kartell- und Monopolfragen — Beratender Ausschuß für Kartell- und Monopolfragen auf dem Gebiet des Verkehrs — Ausschuß für eigene Mittel — Ausschüße für Zusammenarbeit im Zollwesen : EWG-Türkei / EWG-Griechenland / EWG-Spanien / EWG-Israel / EWG-AASM — Ausschuß für Ursprungsfragen — Ausschuß für Industriepolitik — Verwaltungsausschüsse der gemeinsamen Agrarmarktorganisationen : Getreide- und Getreideverarbeitungserzeugnisse (+ Reis), Zucker, Ölfrüchte, Fette, Textilpflanzen, Essig, Konserven, Schweinefleisch, Rindfleisch, Milcherzeugnisse, Unverarbeiteter Kork, Hopfen, Hammelfleisch (1), Bananen (1), Waren des Blumenhandels, Saatgut, Eier und Geflügel, Obst und Gemüse, Wein, Alkohol und Folgeerzeugnisse, Fischerei, Kartoffeln (1), Tabak, Zichorienwurzeln als Kaffeemittel

(1) Soll geschaffen werden.

KOMMISSION

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
251		*(Fortsetzung)*			

KOMMISSION

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
251		*Gruppe 3 (Fortsetzung)* — Gemeinschaftlicher Ausschuß (Informationsnetz für die landwirtschaftliche Buchführung) — Ständiger Agrarstrukturausschuß — Ausschuß des Europäischen Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft — Ständiger Veterinärausschuß — Ständiger Lebensmittelausschuß — Ständiger Ausschuß für das landwirtschaftliche, gartenbauliche und forstliche Saat- und Pflanzgutwesen — Ständiger Futtermittelausschuß — Ausschuß zur Beratung der Kommission bei Kostenuntersuchungen — Ständiger Tierzuchtausschuß — Ständiger Ausschuß für Pflanzenschutz — Ständiger Strukturausschuß für Fischwirtschaft — Ausschuß für die Einführung eines gemeinsamen Systems der Abgeltung der Benutzung der Verkehrswege — Fachausschuß „Tarife für den grenzüberschreitenden Güterkraftverkehr" — Ausschuß der Generaldirektoren für Agrarforschung — Ständiger Agrarstatistischer Ausschuß *Gruppe 4* (Regierungssachverständige, denen nur die Reisekosten, und andere Sachverständige, denen sowohl die Reise- als auch die Aufenthaltskosten erstattet werden) — Beratende Ausschüsse der gemeinsamen Agrarmarktorganisationen (Getreide, Reis, Schweinefleisch ...) — Paritätischer Beratender Ausschuß für die sozialen Probleme der Arbeitnehmer in der Landwirtschaft — Beratender Ausschuß für die Berufsausbildung — Beratender Ausschuß für die Sozialprobleme im : a) Straßenverkehr b) Binnenschiffsverkehr c) Eisenbahnverkehr d) Hochseefischerei — Ausschuß für die Anpassung der Richtlinien über die Beseitigung der technischen Handelshemmnisse an den technischen Fortschritt bei Kraftfahrzeugen bei Mess- und Prüfgeräten bei elektronischen Geräten (1) bei audio-visuellen Geräten (1) bei Fernmeldegeräten (1) bei neuen Verkehrsmitteln (1) bei der Luftfahrt (1) — Sektorielle Textilpolitik (1) — Beratender Ausschuß für die im Eisenbahn-, Straßen- und Binnenschiffsverkehr gewährten Beihilfen — Ausschuß für Jugendfragen (1)

(1) soll geschaffen werden.

KOMMISSION

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mitte 1972	Ausgaben 1971
252		*Ausschüsse der EGKS*			
	2520	Beratender Ausschuß der EGKS	200 000	105 000	111 345,54
	2521	Sonstige Ausschüsse im Rahmen der EGKS	140 000		
		Artikel 252 insgesamt	340 000	105 000	111 345,54
253		*Ständiger Ausschuß für die Betriebssicherheit im Steinkohlenbergbau*	120 000	70 000	59 580,40
254		*Aktion zur Jugendförderung*	z.E.		
255		*Verschiedene Kosten für Sitzungen außerhalb der Arbeitsorte der Institution, für die Veranstaltung von Konferenzen und Kongressen und für die Teilnahme an diesen*	130 525	241 000	74 670,56
		KAPITEL 25 INSGESAMT	6 590 525	2 616 000	1 996 092,32

KOMMISSION

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
252		
	2520	Dieser Posten entspricht dem früheren Artikel 252. Veranschlagt sind die Ausgaben für die Sitzungen des nach Artikel 18 des Pariser Vertrags eingesetzten Beratenden Ausschusses. Sie wurden berechnet unter Berücksichtigung der neuen Zusammensetzung des Ausschusses im Rahmen der erweiterten Gemeinschaften.
	2521	Diese Mittel waren früher in den Mitteln der Artikel 250 und 251 enthalten. Veranschlagt sind die Ausgaben für die Sitzungen der Ausschüsse und Arbeitsgruppen im Rahmen der Tätigkeit der EGKS : — Gemischter Ausschuß für die Harmonisierung der Arbeitsbedingungen im Steinkohlenbergbau — Gemischter Ausschuß für die Harmoniserung der Arbeitsbedingungen in der Eisen- und Stahlindustrie — Allgemeiner Ausschuß für die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz in der Eisen- und Stahlindustrie — Angestelltenausschuß Kohle — Angestelltenausschuß Stahl — Beratende Ausschüsse für die EGKS-Forschungsprogramme (Kohlenforschungsausschuß, Stahlforschungsausschuß) — Fachausschüsse EGKS — Arbeitsgruppen für die Zusammenarbeit mit den nationalen Verwaltungen und den nationalen Sicherheitsinstituten
253		Diese besonderen Mittel sind für die Deckung der Reise- und Beförderungskosten der Mitglieder und der Sachverständigen, die Kosten für die praktische Erprobung von Rettungsgeräten und Sicherheitsanlagen im Steinkohlenbergbau sowie die Kosten für die Sicherheitskampagne im Steinkohlenrevier vorgesehen.
254		84 000 RE sind bei Kapitel 98 – Vorläufig eingesetzte nicht zweckgebundene Mittel – vorgesehen.
255		Veranschlagt sind verschiedene Kosten für Sitzungen außerhalb der vorläufigen Arbeitsorte der Kommission sowie für die Veranstaltung von Konferenzen, Kongressen und Kolloquien und die Teilnahme an diesen. Hierunter fallen 1973 die Ausgaben für : RE a) die Konferenz der Leiter der einzelstaatlichen Statistischen Ämter 3 200 b) die Veranstaltung von Studien- und Informationstagen — für die Delegierten für Arbeitssicherheit in der Kohle- und Stahlindustrie — über die Luftverschmutzung in der Eisen- und Stahlindustrie 60 000 c) Veranstaltung zweier Kolloquien auf dem Energiesektor 12 000 d) Sonstige Kosten, insbesondere für Sitzungen außerhalb der Arbeitsorte der Kommission über Industrie, Technologie, Wissenschaftspolitik, Ausbildung, Angleichung des Wirtschaftspolitik, Ausbildung, Angleichung des Wirtschaftsrechts, den Entwurf eines Abkommens „Internationales Privatrecht“ usw. 55 325 130 525

KOMMISSION

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 26			
260		*Konsultationen, Untersuchungen und Erhebungen über Einzelprobleme*	1 118 000	902 560	833 329,10
261		*Konjunkturuntersuchungen und -erhebungen*	1 056 600	504 360	329 538,20
262		*Gesamtuntersuchungen und -erhebungen mit Gemeinschaftscharakter*	900 000	610 000	636 134,46
263		*In Artikel 46 des EGKS-Vertrags vorgesehene wirtschaftliche und soziale Untersuchungen*		100 000	52 000,—
	2630	Untersuchungen gemäß Artikel 46 Absatz 3.1 des EGKS-Vertrags	10 000		
	2631	Untersuchungen gemäß Artikel 46 Absatz 3.2 des EGKS-Vertrags	30 000		
	2632	Untersuchungen gemäß Artikel 46 Absatz 3.3 des EGKS-Vertrags	140 000		
	2633	Untersuchungen gemäß Artikel 46 Absatz 3.4 des EGKS-Vertrags	170 000		
		Artikel 263 insgesamt	350 000	100 000	52 000,—

KOMMISSION

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN

Art.	Posten	Erläuterungen
260		Veranschlagt sind die Ausgaben für die Konsultation von Sachverständigen und für die Durchführung oder Beschaffung von Untersuchungen und Erhebungen. Die steigenden Kosten für Untersuchungen und für Sachverständigenhonorare wurden berücksichtigt, damit der Umfang der Leistungen von 1972 aufrechterhalten werden kann. Außerdem sind einige in den ursprünglichen Mitgliedstaaten bereits durchgeführte Untersuchungen durch Angaben über die neuen Beitrittsstaaten zu ergänzen. Bei Kapitel 98 wurden ferner 400 000 RE für Untersuchungen auf dem Sozialgebiet eingesetzt.
261		Veranschlagt sind die Mittel für die Fortsetzung der zur Zeit laufenden Erhebungen. Es entfallen auf : a) die monatlichen Konjunkturerhebungen bei den Unternehmern der Gemeinschaft — 169 560 RE b) die Konjunkturerhebungen über die Investitionen — 49 300 c) die Konjunkturerhebung in der Bauwirtschaft — 102 440 Veranschlagt sind ferner für zwei gemäß Ratsbeschluß vom 15.9.1970 durchzuführende EWG-Konjunkturerhebungen bei den Verbrauchern im Jahre 1973 — 735 300 1 056 600 Von diesem Gesamtbetrag entfallen 378 420 RE auf die in den Beitrittsstaaten durchzuführenden Erhebungen.
262		Veranschlagt sind die Ausgaben für das von der Kommission für 1973 vorgesehene Untersuchungs- und Erhebungsprogramm. Die Mittel können gegebenenfalls für die Beschaffung von Untersuchungen oder für Sonderabonnements bei Fachinstituten verwendet werden. In Kapitel 98 ist außerdem ein Mittelansatz von 160 000 RE vorgesehen, der für Untersuchungen auf dem sozialen Sektor bestimmt ist. Diese Mittel sind so berechnet, daß aus ihnen auch Untersuchungen und ergänzende Untersuchungen in den neuen Mitgliedstaaten gedeckt werden können.
263		Die Bezeichnung dieses Artikels wurde etwas geändert. Die Mittel wurden in 4 Posten aufgegliedert. Mehr infolge der Erweiterung der Gemeinschaft und um den Anträgen der beteiligten Kreise stattgeben zu können. Von den Mitteln des Postens 2632 ist ein Kredit für die erste Phase der Durchführung eines Fünfjahres-Forschungsprogramms über den Stahlverbrauch nach Sektoren bestimmt. Gemäß Artikel 46 des Vertrages über die Gründung der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl kann diese jederzeit die Regierungen, die verschiedenen Beteiligten (Unternehmen, Arbeitnehmer, Verbraucher und Händler) und ihrer Verbände ebenso wie Sachverständige anhören. Die verschiedenen Beteiligten und ihre Verbände sind berechtigt, zu den sie angehenden Fragen Anregungen oder Bemerkungen jeder Art vorzulegen. Ihre Beantwortung macht die Durchführung einiger Untersuchungen und Erhebungen erforderlich. Auf Antrag der beteiligten Regierungen ist auch eine Mitwirkung an der Untersuchung darüber vorzusehen, welche Möglichkeiten bestehen, die durch die Marktentwicklung und die technische Umgestaltung freigewordenen Arbeitskräfte in den bestehenden Industrien oder in neu zu schaffenden Arbeitsplätzen wieder zu beschäftigten.

KOMMISSION

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
264		*Statistische Untersuchungen und Erhebungen*	5 094 000	1 958 000(1)	1 538 900,78
265		*Untersuchungen auf dem Kerngebiet*			
	2650	Untersuchungen im Rahmen der technischen Unterstützung von Kernkraftwerksbetreibern	z.E.	z.E. (2)	60 000,—
	2651	Kerntechnische Sicherheitsuntersuchungen	77 000		
		Artikel 265 insgesamt	77 000	z.E.	60 000,—
266		*Regionaluntersuchungen auf Antrag und unter Beteiligung einiger Mitgliedstaaten*	200 000	—	—
267		*Untersuchungen über den Umweltschutz*	250 000	(3)	
268		*Konsultationen, Untersuchungen und Erhebungen im Bereich von Forschung und Entwicklung*	z.E.		
269		*Forschung und Entwicklung*			
	2690	Forschungsvorhaben auf technologischem Gebiet	z.E.		
		Artikel 269 insgesamt	z.E.		
		KAPITEL 26 INSGESAMT	9 045 600	4 074 920	3 449 902,94

(1) + 1 600 000 RE bei Kapitel 98.
(2) Im Jahre 1972 waren 60 000 RE bei Kapitel 98 eingesetzt.
(3) Im Jahre 1972 sind Mittel in Höhe von 200 000 RE für Untersuchungen über den Umweltschutz von Kapitel 99 zu Kapitel 26 Artikel 262 übertragen worden.

KOMMISSION

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN
(Fortsetzung)

Art.	Posten	Erläuterungen
264		Außer den Mitteln in Höhe von 5 094 000 RE ist ein Betrag von 2 172 000 RE in dem Gesamtbetrag des Kapitels 98 enthalten.
265		Die Bezeichnung dieses Artikels wurde geändert.
	2650	Dieser Posten entspricht dem früheren Artikel 265. Veranschlagt sind Mittel für Untersuchungen im Rahmen der Fortsetzung der Arbeiten zur Förderung des Erfahrungsaustauschs auf dem Gebiet der Kerntechnik. 60 000 RE wurden bei Kapitel 98 eingesetzt.
	2651	Diese Mittel sind bestimmt für Untersuchungen im Rahmen der Harmonisierung und Normalisierung der technischen Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit auf dem Gebiet der Kerntechnik.
266		Veranschlagt sind Mittel für Regionaluntersuchungen, die von einigen Mitgliedstaaten beantragt worden sind, welche sich an den Ausgaben beteiligen. Folgende Untersuchungen sind vorgesehen : — über Aquitanien (neue Untersuchungen) — über den atlantischen Westen (neue Untersuchungen) — über den Mezzogiorno — über das Grenzgebiet Schleswig-Dänemark — (Teil Schleswig) — (Teil Dänemark) — über eine britische Region (Schottland oder Wales) — über Nordnorwegen — über Westirland
267		Diese Mittel sind für mehrere Untersuchungen über den Umweltschutz bestimmt. Ferner sind Mittel in Höhe von 250 000 RE in Kapitel 98 vorgesehen.
268		In Kapitel 98 – Vorläufig eingesetzte nicht zweckgebundene Mittel – wurde ein Betrag von 2 299 000 RE eingesetzt für die Durchführung eines Programms von Konsultationen, Untersuchungen und Erhebungen im Bereich von Forschung und Entwicklung.
269		
	2690	Für die Durchführung dieser Tätigkeiten wurden 2 310 000 RE bei Kapitel 98 – Vorläufig eingesetzte nicht zweckgebundene Mittel – vorgesehen.

KOMMISSION

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 27			
270		*Amtsblatt*	2 600 000	1 300 000	990 000,—
271		*Veröffentlichungen*			
	2710	Allgemeine Veröffentlichungen	1 200 000	700 000	669 251,06
	2711	Statistische Veröffentlichungen	750 000	460 000	526 172,16
	2719	Sonstige Veröffentlichungen und Ausgaben für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	148 000	80 500	69 449,36
		Artikel 271 insgesamt	2 098 000	1 240 500	1 264 872,58
272		*Ausgaben für die Unterrichtung der Öffentlichkeit und für die Teilnahme an öffentlichen Veranstaltungen*			
	2720	Ausgaben für die Unterrichtung der Öffentlichkeit und für die Teilnahme an öffentlichen Veranstaltungen	3 400 000	2 369 999	2 472 899,46
	2721	Teilnahme der Gemeinschaft an internationalen Ausstellungen	z.E.	z.E.	—
		Artikel 272 insgesamt	3 400 000	2 369 999	2 472 899,46

KOMMISSION

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Erläuterungen
270		Veranschlagt sind die Kosten für Veröffentlichungen im Amtsblatt. Der Erlös aus dem Verkauf des Amtsblatts fließt Artikel 209 der Einnahmen der Kommission zu. Mehr — der Veröffentlichung des Amtsblatts in sieben Sprachen statt in vier Sprachen, — der ständigen Erhöhung der Auflage infolge der Veröffentlichung der verschiedenen Durchführungsverordnungen im Rahmen der gemeinsamen Marktorganisation für landwirtschaftliche Erzeugnisse, — der Kosten der Veröffentlichung der öffentlichen Bauaufträge (Richtlinie des Rates vom 26.7.1971). Für die Beitrittsstaaten beginnt diese Veröffentlichung ab 1.7.1973. Für allese Fälle wurden 600 000 RE bei Kapitel 98 – Vorläufig eingesetzte nicht zweckgebundene Mittel – vorgesehen. Pro-forma-Mittel für die Leistungen des Amtes für amtliche Veröffentlichungen sind bei Artikel 380 eingesetzt.
271		
	2710	Veranschlagt sind 1 200 000 RE für die Vervielfältigung und Veröffentlichung — der in den Verträgen oder Verordnungen des Rats vorgesehenen Veröffentlichungen, — der von der Kommission veröffentlichten Zeitschriften, — der sonstigen periodischen und nichtperiodischen Veröffentlichungen, — der Arbeiten im Zusammenhang mit der Bearbeitung (Autorenverträge), Überarbeitung, Herausgabe und Auswertung der technischen und industriellen Dokumentation über Strahlen- und Isotopenanwendung. Pro-forma-Mittel für die Leistungen des Amtes für amtliche Veröffentlichungen sind bei Artikel 380 eingesetzt.
	2711	Veranschlagt sind die Ausgaben des Statistischen Amtes im Jahre 1973. Pro-forma-Mittel für die Leistungen des Amtes für amtliche Veröffentlichungen sind bei Artikel 380 eingesetzt.
	2719	Veranschlagt sind die Kosten für Druck und Verteilung von Broschüren sowie die Ausgaben für die Verbreitung technischer und wirtschaftlicher Kenntnisse. Erheblich mehr wegen der Erweiterung der Gemeinschaften.
272		
	2720	Veranschlagt sind Mittel für die Unterrichtung der Öffentlichkeit über Ziele und Tätigkeiten der Europäischen Gemeinschaften mit allen geeigneten technischen Mitteln. Der Ansatz von 3 400 000 RE ist nach den „Leitlinien für die Informationspolitik der Kommission im Jahre 1973“ geschätzt. Mehr infolge : — der Preissteigerungen auf verschiedenen Tätigkeitsgebieten — der Unterrichtung der Öffentlichkeit in den Beitrittsländern — der Abordnung einer Redaktionsgruppe der Fernsehsender an die Kommission — der erforderlichen Erweiterung der Tätigkeit auf einigen Gebieten und in einigen Ländern, insbesondere in den Vereinigten Staaten und Japan.

KOMMISSION

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT *(Fortsetzung)*

KAPITEL 29 — SONSTIGE AUSGABEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
273		*Unterrichtung der Jugend*	700 000	500 001	—
		KAPITEL 27 INSGESAMT	8 798 000	5 410 500	4 727 772,04
		KAPITEL 29			
290		*Erstattung der bei der Erhebung der eigenen Mittel entstandenen Kosten an die Mitgliedstaaten* (Artikel 3 Absatz I des Beschlusses vom 21. April 1970)			
	2900	Belgien	19 890 750	16 156 250	12 194 012,204
	2901	Dänemark	2 993 625	—	—
	2902	Deutschland	71 555 250	67 500 000	45 889 489,164
	2903	Frankreich	44 700 000	34 312 500	25 420 449,000
	2904	Irland	1 098 544	—	—
	2905	Italien	46 470 000	41 318 750	27 119 814,972
	2906	Luxemburg	339 000	206 250	211 844,030
	2907	Niederlande	30 945 000	25 681 250	18 774 206,780
	2908	Norwegen	2 639 250	—	—
	2909	Vereinigtes Königreich	34 787 217	—	—
		Artikel 290 insgesamt	255 418 636	185 175 000	129 609 816,150
		KAPITEL 29 INSGESAMT	255 418 636	185 175 000	129 609 816,150
		Titel 2 insgesamt	**306 966 911**	**215 564 100**	**155 400 057,29**
		TITEL 1 UND 2 INSGESAMT	421 021 986	310 827 030	228 678 342,57

KOMMISSION

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT *(Fortsetzung)*

KAPITEL 29 — SONSTIGE AUSGABEN

Art.	Posten	Erläuterungen
273		Veranschlagt sind Mittel für die eingehendere Unterrichtung der Jugend. Sie wurden unter Berücksichtigung der Erweiterung der Gemeinschaft berechnet.
290		Erstattung von 10 % der gemäß Artikel 3 des Beschlusses vom 21. April 1970 (70/243/EGKS/EWG/Euratom) gezahlten Beträge an die einzelnen Mitgliedstaaten.

KOMMISSION

TITEL 3

AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUFGABEN DURCH DIE KOMMISSION

KAPITEL 30 — AUSGABEN IM BEREICH DES SOZIALWESENS

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 30			
300		*Verwaltungskommission für die soziale Sicherheit der Wanderarbeitnehmer*	600 000	256 000	298 997,92
301		*Dem Organ obliegende Aufgaben auf dem Gebiet der Berufsausbildung*	330 000	165 000	88 577,60
302		*Dem Organ obliegende Aufgaben zur Förderung des Austauschs junger Arbeitnehmer*	40 000	24 000	17 493,74

KOMMISSION

TITEL 3

AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUFGABEN DURCH DIE KOMMISSION

KAPITEL 30 — AUSGABEN IN BEREICH DES SOZIALWESENS

Art.	Posten	Erläuterungen
300		Veranschlagt sind die Verwaltungsausgaben der Verwaltungskommission für die Soziale Sicherheit der Wanderarbeitnehmer im Jahre 1973. Mehr wegen der Erhöhung — der Reise- und Aufenthaltskosten der Ausschüsse und Arbeitsgruppen, deren Mitgliederzahl sich infolge der Erweiterung erhöht; — der Übersetzungs- und Druckkosten der Veröffentlichungen und Drucksachen; — des Zuschusses für den Personalaustausch zwischen den Sozialversicherungseinrichtungen der Mitgliedstaaten zur Erleichterung der Durchführung der Vorschriften sowie für die Unterstützung der Organisationen für Wanderarbeitnehmer bei ihren Bemühungen um eine bessere Unterrichtung der Wanderarbeitnehmer und ihrer Familien über ihre Sozialversicherungsansprüche.
301		Veranschlagt sind 330 000 RE für folgende Tätigkeiten : a) Fortbildungsaufenthalte für Führungskräfte aus Industriebetrieben afrikanischer und lateinamerikanischer Länder im Rahmen der Verlängerung der 1965 von der Hohen Behörde der EGKS getroffenen Vereinbarung b) Fortbildungsaufenthalte für Führungskräfte der Wirtschaft und des Sozialwesens aus den Ländern der Gemeinschaft (Fortbildung der für die Ausbildung Verantwortlichen und Unterweisung in den Methoden der Unternehmensführung) c) Beitrag der Kommission zu Veranstaltungen und Studientagungen von gemeinschaftlichem Interesse, zur Durchführung europäischer Wettbewerbe und Prüfungen; Informationsbesuche bei Lehranstalten; technische Vorbereitungen usw. d) Beitrag der Kommission zum Betrieb europäischer Institute für Berufsausbildung auf bestimmten Wirtschaftssektoren e) Seminare zur Ermittlung und Prüfung des dringendsten Bedarfs einiger Personenkategorien, insbesondere für das Personal zur Ausbildung von behinderten Arbeitern und Wanderarbeitnehmern f) Beiträge zur Entwicklung der modernen Ausbildungstechnologie, insbesondere für die Ausbildung von Lehrern auf dem Gebiet der pädagogischen Mittel und Methoden g) Beiträge zu den ersten gemeinsamen Vorhaben zur Koordinierung der Forschung auf dem Gebiet der Berufsausbildung h) Ausarbeitung und Verteilung eines Informationsbulletins über die Berufsausbildung Mehr hauptsächlich wegen der Reisekosten der aus den neuen Beitrittsstaaten hinzukommenden Teilnehmer.
302		Veranschlagt sind Mittel für die weitere Durchführung des am 9. Mai 1964 von den Regierungen der Mitgliedstaaten verabschiedeten „Ersten gemeinsamen Programms für den Austausch junger Arbeitnehmer" in Verbindung mit den verschiedenen zuständigen Organisationen sowie für Sitzungen und Lehrmaterial für die Vorbereitung der Praktika usw.

KOMMISSION

KAPITEL 30 — AUSGABEN IM BEREICH DES SOZIALWESENS *(Fortsetzung)*

KAPITEL 31 — AUSGABEN IM BEREICH DER LANDWIRTSCHAFT

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
303		*Praktika für Sozialfürsorger und einzelstaatliche Beamte in verschiedenen Bereichen des Sozialwesens*	80 000	60 000	44 584,60
304		*Maßnahmen zugunsten und unter Beteiligung unabhängiger Bewegungen, die die Wirkung der Sozialpolitik der Gemeinschaft fördern können*	z.E.		
		KAPITEL 30 INSGESAMT	1 050 000	505 000	449 653,86
		KAPITEL 31			
310		*Maßnahmen der Gemeinschaft zur Bekämpfung der Seuchen, die den Viehbestand der Mitgliedstaaten bedrohen*			
	3101	Beteiligung der EWG an der Bekämpfung der afrikanischen Schweinepest; Bekämpfung an Ort und Stelle	—	1 328 000	—
	3102	Beteiligung der EWG an der Bekämpfung der afrikanischen Schweinepest; gemeinsames Forschungsprogramm	z.E.	z.E.	—
		Artikel 310 insgesamt	z.E.	1 328 000	—
311		*Gesundheitliche Maßnahmen beim innergemeinschaftlichen Handelsverkehr mit frischem Fleisch*	7 500	5 000	—

KOMMISSION

KAPITEL 30 — AUSGABEN IM BEREICH DES SOZIALWESENS *(Fortsetzung)*

KAPITEL 31 — AUSGABEN IM BEREICH DER LANDWIRTSCHAFT

Art.	Posten	Erläuterungen
303		Das Programm für 1973 sieht folgende Praktika vor : — Praktika für Beamte der Arbeitsämter der Mitgliedstaaten (Untersuchung der Probleme im Zusammenhang mit der Struktur, der Organisation und dem Funktionieren der Arbeitsämter) — Praktika für Beamte der Berufsberatungsstellen — Praktika für Beamte der Arbeitshygiene- und Betriebsinspektionen der Mitgliedstaaten — Praktika für Sozialfürsorger und Beamte in verschiedenen Bereichen des Sozialwesens (Wanderarbeitnehmer) — Praktika für Sozialfürsorger und Beamte in verschiedenen Bereichen des Sozialwesens (EGKS-Industrien) — Einzelpraktika für Beamte und Bedienstete der verschiedenen Stellen der Sozialversicherungsorganisationen und -kassen — Fortbildungslehrgang für das im Bereich des internationalen Ausgleichs der Stellenangebote und Arbeitsgesuche spezialisierte Fachpersonal der Arbeitsverwaltungen der Mitgliedstaaten Mehr wegen der Beteiligung der Beamten und Sozialfürsorger aus den Mitgliedstaaten.
304		Mittel in Höhe von 60 000 RE für Maßnahmen zugunsten und unter Beteiligung unabhängiger Bewegungen, die die Wanderarbeitnehmer, Behinderten und Frauen vertreten, sind in Kapitel 98 vorgesehen.
310		
	3102	Da der Beschluß des Rates über das neue Beteiligungsprogramm der EWG zur Bekämpfung der herkömmlichen und afrikanischen Schweinepest (gemeinsames Forschungsprogramm) noch nicht bekannt ist, wurden vorläufig Mittel in Höhe von 532 700 RE bei Kapitel 98 eingesetzt.
311		Veranschlagt sind die Honorare und Reise- und Aufenthaltskosten der mit den Inspektionen beauftragten Veterinärsachverständigen für 1973 (7 500 RE). (Durchführung der Richtlinie vom 13. Mai 1965 zur Regelung des Verfahrens bei der Erstattung von Gutachten betreffend die amtliche Zulassung von Schlachthöfen und Zerlegungsbetreieben für den innergemeinschaftlichen Handelsverkehr mit frischem Fleisch und der Richtlinie vom 15. Februar 1971 zur Regelung gesundheitlicher Fragen beim Handelsverkehr mit frischem Geflügelfleisch, in der auch vorgesehen ist, daß die Kommission Sachverständige ernennt und sie beauftragt, Stellungnahmen zur amtlichen Zulassung von Schlachthöfen abzugeben).

KOMMISSION

KAPITEL 31 — AUSGABEN IM BEREICH DER LANDWIRTSCHAFT *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
312		*Beteiligung der EWG an Maßnahmen betreffend den Verkehr mit Pflanzen und Saatgut*			
	3121	Anlage von Vergleichsfeldern für Pflanz- und Saatgut	64 400	44 000	38 538,94
	3122	Maßnahmen, durch die festgestellt werden soll, ob die Systeme der Ausstellung von Zertifikaten für Saatgut der Drittländer mit dem System der EWG gleichwertig sind	9 000	8 000	5 152,60
		Artikel 312 insgesamt	73 400	52 000	43 691,54
313		*Beteiligung der EWG an den Ausgaben für die Durchführung internationaler Abkommen*			
	3130	Durchführung des internationalen Getreideabkommens	74 400	43 000	36 566,40
	3131	Durchführung des internationalen Olivenölabkommens (1963)	81 500	98 000	—
	3132	Durchführung des internationalen Zuckerabkommens	z.E.		
		Artikel 313 insgesamt	155 900	141 000	36 566,40
314		*Informationsnetz für die landwirtschaftliche Buchführung in der Gemeinschaft*	375 000	275 000	275 000,—
		KAPITEL 31 INSGESAMT	611 800	1 801 000	355 257,94

KOMMISSION

KAPITEL 31 — AUSGABEN IM BEREICH DER LANDWIRTSCHAFT *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
312		
	3121	Die bisher auf Grund der Richtlinie Nr. 66/400 bis 66/403, 68/193, 69/108 und 70/458/EWG auf dem Gebiet der Anlage von Vergleichsfeldern für Pflanz- und Saatgut in Angriff genommenen Tätigkeiten sollen im Jahre 1973 fortgesetzt werden. Die Beitrittsländer werden ab 1973 an den in den Richtlinien 66/401 bis 66/403, 68/193, 69/108 und 70/458/EWG vorgesehenen Vergleichsversuchen beteiligt. Ihre Beteiligung erfolgt stufenweise; die volle Beteiligung beginnt 1975.
	3122	Die Richtlinien des Rates Nr. 66/400 bis 66/403, 68/193, 69/108 und 70/458/EWG sehen vor, daß der Rat auf Vorschlag der Kommission feststellt, ob das in einem dritten Land erzeugte Pflanz- oder Saatgut die in den Gemeinschaftsvorschriften für die Ausstellung von Zertifikaten erforderten Voraussetzungen erfüllt und die gleichen Garantien wie das in der Gemeinschaft erzeugte Pflanz- und Saatgut bietet und ob es den oben angeführten Richtlinien entspricht. Veranschlagt sind 9 000 RE für die Fahrkosten der Sachverständigen, die damit beauftragt sind, die Vorarbeiten zu leisten, die es der Kommission ermöglichen, dem Rat Vorschläge zur Beschlußfassung über die Anerkennung der Gleichwertigkeit des in Drittländern geernteten und mit Zertifikaten versehenen Saatguts vorzulegen. Die Fahrpreiserhöhungen wurden bei der Veranschlagung der Mittel berücksichtigt.
313		
	3130	Der Beitrag der Mitglieder des internationalen Getreideabkommens richtet sich nach der Zahl der ihnen zuerkannten Stimmen. Der Beitrag 1972/1973 wird pro Stimme wahrscheinlich 60 £ betragen. Der Sechsergemeinschaft sind 268 Stimmen zuerkannt worden, die Zehnergemeinschaft wird über 493 Stimmen verfügen. Die Gesamtstimmenzahl beträgt in beiden Fällen 2 000.
	3131	Der Beitrag der Mitglieder des internationalen Olivenölabkommens richtet sich nach der Zahl der ihnen zuerkannten Stimmen. Der Beitrag 1972 beläuft sich je Stimme auf 153 $. Er wird 1973 wahrscheinlich leicht ansteigen. Die Stimmenzahl der Sechsergemeinschaft beträgt 469 von insgesamt 1 597. Die Stimmenzahl der Zehnergemeinschaft wird 483 Stimmen von insgesamt 1 606 betragen. Die 1972 erstmals eingesetzten Mittel waren höher als der geschuldete Beitrag. Sie werden daher nicht in voller Höhe in Anspruch genommen.
	3132	Dieser neue Posten wurde im Hinblick auf die Beteiligung der EWG an den Ausgaben für die Durchführung des internationalen Zuckerabkommens geschaffen.
314		Veranschlagt sind für die Bearbeitung von 15 000 Bögen (davon 4 000 für die neuen Beitrittsstaaten) im Jahre 1973 zum Kostensatz von 25 RE je Bogen 375 000 RE. (Verordnung Nr. 79/65/EWG ABl. Nr. 109 vom 23.6.1965 und Verordnung Nr. 184/66/EWG).

KOMMISSION

KAPITEL 32 — AUSGABEN IM BEREICH DER ENTWICKLUNGSHILFE

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 32			
320		*Stipendien für Staatsangehörige der assoziierten Länder*	—	—	—
321		*Maßnahmen zugunsten von Staatsangehörigen nicht-assoziierter überseeischer Länder*	25 000	20 000	6 029,48
322		*Zuschüsse zu den Verwaltungsausgaben von Instituten für die Ausbildung von Angehörigen der Entwicklungsländer*	90 000		
323		*Maßnahmen zur Förderung der Ausfuhren aus den Entwicklungsländern auf die Märkte der Gemeinschaft*	z.E.		
324		*Maßnahmen zur Unterstützung der Bemühungen um regionale oder subregionale Zusammenschlüsse zwischen den Entwicklungsländern*	z.E.		
325		*Ausbildung junger Führungskräfte für die Entwicklungshilfe*	z.E.		
		KAPITEL 32 INSGESAMT	115 000	20 000	6 029,48

KOMMISSION

KAPITEL 32 — AUSGABEN IM BEREICH DER ENTWICKLUNGSHILFE

Art.	Posten	Erläuterungen
321		Veranschlagt sind die Ausgaben für Kolloquien für afrikanische Studierende, die nicht Staatsangehörige der AASM sind. Mehr — für die Verstärkung der Beziehungen zu den Hochschul- und politischen Kreisen der nicht assoziierten Entwicklungsländer, insbesondere derjenigen, die eine Assoziation mit der Gemeinschaft beantragen; — für die Veranstaltung von Kolloquien und den Druck einer englischen Zeitschrift für die assoziierungsfähigen Länder des Commonwealth.
322		Veranschlagt sind die Ausbildungs- und Verwaltungsausgaben des Europäischen Zentrums für die Ausbildung von Wirtschaftsstatistikern der Entwicklungsländer. An dieser Ausbildung nehmen 90 Staatsangehörige dieser Länder teil.
323		Ein Betrag von 200 000 RE ist in Kapitel 98 eingesetzt worden.
324		Ein Betrag von 160 000 RE ist in Kapitel 98 eingesetzt worden.
325		Die Kommission hat dem Rat eine Mitteilung über ein Ausbildungsprogramm für junge Führungskräfte für die Entwicklungshilfe vorgelegt. Für die Durchführung dieses Fünfjahresprogramms, dessen Kosten auf 4 224 000 RE geschätzt werden, sind für das erste Rechnungsjahr, dessen erstes Viertel (64 000 RE) 1973 finanziert werden muß, Mittel in Höhe von 256 000 RE veranschlagt und in Kapitel 98 eingesetzt worden. Diese Ausgaben werden ausgeglichen durch die Einnahmen bei Artikel 991 „Verschiedene Erträge und Zinsen des 1. und 2. EEF".

KOMMISSION

KAPITEL 33 — FORSCHUNGS- UND INVESTITIONSAUSGABEN

KAPITEL 34 — AUSGABEN FÜR DIE ÜBERWACHUNG DER SICHERHEIT

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 33			
330		*Forschungs- und Investitionsausgaben*	35 978 001	75 820 543	65 010 120,79
		KAPITEL 33 INSGESAMT	35 978 001	75 820 543	65 010 120,79
		KAPITEL 34			
340		*Überwachung an Ort und Stelle und Dienstreisen*	220 000	173 200	117 051,68
341		*Kosten für Fortbildungsaufenthalte*	15 000	15 000	3 384,—
342		*Entnahme von Proben und Analysen*	135 000	50 000	24 899,48

KOMMISSION

KAPITEL 33 — FORSCHUNGS- UND INVESTITIONSAUSGABEN

KAPITEL 34 — AUSGABEN FÜR DIE ÜBERWACHUNG DER SICHERHEIT

Art.	Posten	Erläuterungen
330		Die Forschungs- und Investitionseinnahmen und -ausgaben sind in Anlage I zum Einzelplan III des Haushaltsplans der Gemeinschaften enthalten (siehe Band 5). Die Ausgaben umfassen nach den Sonderbestimmungen für die Forschungs- und Investitionsmittel Verpflichtungsermächtigungen und Zahlungsermächtigungen. Unter den derzeitigen Umständen und unter Berücksichtigung der in der Begründung zur Anlage I im einzelnen aufgeführten Gründe werden für 1973 folgende Haushaltssummen veranschlagt:

	Verpflichtungsermächtigungen 1973 in Mio. RE	Zahlungsermächtigungen 1973 in Mio. RE
1. Mittel für die Forschungsvorhaben, für die ein Programmbeschluß des Rates vorliegt	13,883	17,843
2. Zahlungsermächtigungen für die Beendigung früherer Programme	—	4,134
3. Mittel für die Anleihen und Darlehen (Eximbank)	4,001	4,001
4. Finanzierung — zu Beginn des Haushaltsjahres 1973 — der bewahrenden Maßnahmen betreffend die Forschungs- und Investitionstätigkeiten in Erwartung einer Programmentscheidung des Rates.	10,000	10,000
	27,884	35,978

Die oben unter Punkt 4) genannten 10 Mio. RE sind in Kapitel 9.20 der Einnahmen- und Ausgabenansätze für die Forschungs- und Investitionstätigkeiten veranschlagt. Sie sind dazu bestimmt, der Kommission die Mittel zur Verfügung zu stellen, deren diese Anfang 1973 zur Finanzierung der der Unterhaltung und dem laufenden Dienstbetrieb dienenden erhaltenden Maßnahmen für die Forschungs- und Investitionstätigkeiten der GFS und der Zentralverwaltung bedarf. Diese Finanzierung erhaltender Maßnahmen wird durch einen Berichtigungshaushaltsplan abgelöst werden, den der Rat auf der Grundlage einer noch von ihm zu treffenden Programmentscheidung aufstellen und verabschieden wird.

Sobald der Rat über die Programmvorschläge der Kommission und ihre haushaltsmäßige Auswirkung beschlossen hat, werden die Mittel dieses Kapitels dadurch erhöht, daß aus dem Mittelansatz von 49,535 Mio. RE, die derzeit in dem Mittelansatz des Kapitels 98 „Vorläufig eingesetzte, nicht zweckgebundene Mittel" enthalten sind, ein entsprechender Betrag übertragen wird.

Der Einnahmen- und Ausgabenplan betreffend die Forschungs- und Investitionstätigkeiten, der in der Anlage I des Einzelplans III des Haushaltsplans der Gemeinschaften enthalten ist, wird demgemäß geändert.

Mehr wegen der Zunahme der Tätigkeiten infolge des Beitritts der neuen Mitgliedstaaten, deren Kernanlagen sich insgesamt auf rund 50 % der Kernanlagen der ursprünglichen Mitgliedstaaten belaufen.

Bei den Artikeln 340, 341, 342 und 344 mußten ferner der Anstieg der Fahrkosten und das zusätzliche Personal berücksichtigt werden.

Bei Posten 3431 ist die Erhöhung darauf zurückzuführen, daß das technische Material in den drei kommenden Jahren ergänzt werden muß.

KOMMISSION

KAPITEL 34 — AUSGABEN FÜR DIE ÜBERWACHUNG DER SICHERHEIT *(Fortsetzung)*

KAPITEL 35 — AUSGABEN FÜR DEN GESUNDHEITSSCHUTZ

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
343		*Technisches Material*			
	3431	Material	115 000	42 000	
	3432	Spezialausrüstung	z.E.	z.E.	39 541,28
		Artikel 343 insgesamt	115 000	42 000	39 541,28
344		*Kosten für Sitzungen, Einberufungen im allgemeinen und Untersuchungen*	15 000	20 000	421,98
		KAPITEL 34 INSGESAMT	500 000	300 200	185 298,42
		KAPITEL 35			
350		*Sitzungskosten und Sachverständigenhonorare*			
	3501	Reisekosten, Anreisetagegeld und Aufenthaltskosten bei Sitzungen	43 000	27 000	19 368,96
	3502	Sachverständigenhonorare, Kosten für Untersuchungen	18 500	15 000	15 596,—
	3503	Konferenzen	18 500	12 000	6 296,44
		Artikel 350 insgesamt	80 000	54 000	41 261,40
351		*Kosten für Fortbildungsaufenthalte*	3 000	z.E.	—
352		*Dienstreise- und andere Kosten aus Anlaß der Kontrolle der Überwachungseinrichtungen (Artikel 35 EAG-Vertrag)*	31 000	20 000	17 030,60

KOMMISSION

KAPITEL 34 — AUSGABEN FÜR DIE ÜBERWACHUNG DER SICHERHEIT *(Fortsetzung)*

KAPITEL 35 — AUSGABEN FÜR DEN GESUNDHEITSSCHUTZ

Art.	Posten	Erläuterungen
350		
	3501	Veranschlagt sind die Ausgaben für die verschiedenen von der Direktion Gesundheitsschutz einzuberufenden Sachverständigengruppen : Sachverständigengruppe „Grundnormen" (Artikel 31 Euratomvertrag); Sachverständigengruppe gemäß Artikel 37 Euratomvertrag; Gruppe der Vertreter der zuständigen Behörden gemäß Artikel 36 Euratomvertrag; Gruppe technischer Sachverständiger für Personendosimetrie und Gruppe zur Überwachung der Radioaktivität in Unwelt und Nahrungsmitteln; Sachverständigengruppe für Information und Ausbildung auf dem Gebiet der Radioaktivität. Mehr hauptsächlich infolge der Teilnahme der Vertreter der neuen Mitgliedstaaten an den Sitzungen.
	3502	Veranschlagt sind Mittel für die Fortsetzung des Studienprogramms, insbesondere über die Anwendung von Artikel 25 über die Euratom-Grundnormen, über die Dosimetrievergleichsprogramme, über die Methoden zur Kontrolle der Umweltradioaktivität in den neuen Mitgliedstaaten, über die Parameter für Diffusion und Transport radioaktiver Abfallstoffe, über die Ausbildung von Arbeitskräften in der Kernindustrie, über Laser und Mikrowellen. An den Kolloquien sollen auch Vertreter der neuen Mitgliedstaaten teilnehmen.
	3503	Veranschlagt sind Mittel insbesondere für Kolloquien über die Kennzeichnung bestrahlter Nahrungsmittel, über die im Rahmen von Artikel 37 des Euratomvertrags erworbenen Erfahrungen, über die Strahlenschutzprobleme im Zusammenhang mit der vermehrten Inanspruchnahme von Gemeingütern und über die Ausbildung der Arbeitskräfte.
351		Veranschlagt sind die Kosten der Teilnahme an Praktika, insbesondere für die in den Beitrittsstaaten einzustellenden neuen Beamten.
352		Veranschlagt sind die Kosten für — die Kontroll- und Inspektionsbesuche in den Anlagen sowohl der Gemeinsamen Forschungsstelle als auch der Kontroll- und Meßstation in den Ländern der erweiterten Gemeinschaften; — die sonstigen Dienstreisen des Personals des Dienstes „Gesundheitsschutz"; — die Teilnahme an wissenschaftlichen und technischen Tagungen.

KOMMISSION

KAPITEL 35 — AUSGABEN FÜR DEN GESUNDHEITSSCHUTZ *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
353		*Anschaffung von Geräten und von Spezialausstattungen*	1 000	1 000	440,—
354		*Veröffentlichungen der Abteilung Gesundheitsschutz*	26 000	20 000	18 059,76
355		*Tätigkeiten der Gemeinschaft zur Förderung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes der Bevölkerung und der Beschäftigten am Arbeitsplatz*			
	3550	Gesundheitsschutz — Reinhaltung von Luft und Wasser	250 000	z.E. (1)	—

(1) Im Jahre 1972 wurden Mittel in Höbe von 100 800 RE, die ursprünglich in Kapitel 98 eingesetzt waren, auf diesen Posten übertragen.

KOMMISSION

KAPITEL 35 — AUSGABEN FÜR DEN GESUNDHEITSSCHUTZ *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
353		Veranschlagt sind Mittel für die Anschaffung einer ergänzenden Ausstattung mit Spezialgeräten für den Strahlenschutz, die bei den Strahlenschutzkonferenzen und -seminaren ausgestellt werden sollen.
354		Veranschlagt sind die Kosten für — die Veröffentlichung der Dokumente der Konferenzen, die im Rahmen der Tätigkeit der Direktion Gesundheitsschutz veranstaltet werden; — die Anschaffung von Veröffentlichungen und Fachliteratur; — den Druck und die Veröffentlichung der Vierteljahresberichte und Jahresberichte über die Umweltradioaktivität, eines praktischen Leitfadens in mehreren Sprachen für die Kontrolle im Umkreis von Kernanlagen, des Berichts über den Studienvertrag „Meteorologie" und eines Leitfadens für die Ausbildung von Arbeitskräften für den Strahlenschutz.
355		
	3550	Zur Sicherung des Gesundheitsschutzes der Bevölkerung gegen Umweltverschmutzung und Umweltbelastungen sollen 1973 verschiedene Aktionen unternommen werden, von denen einige die 1972 durchgeführten Untersuchungen, Erkundungen und Konsultationen ergänzen und vertiefen sollen. Ziel dabei ist, schrittweise zu einer Beurteilung der Gefahren zu gelangen, welche die wichtigsten Umweltbelastungen für die Gesundheit des Menschen und die Erhaltung der Umwelt darstellen, und sie nach Möglichkeit zu verhüten oder zu begrenzen. Dabei soll nach dem im Umweltschutzprogramm der Kommission vorgeschlagenen generellen Verfahren vorgegangen werden, d.h. : Festlegung von Qualitätskriterien mit Untersuchung und Analyse der biologischen und ökologischen Wirkungen der einzelnen Schadstoffe, und zwar für jeden Schadstoff allein oder in Verbindung mit anderen; Bestimmung der quantitativen Beziehung zwischen den Auswirkungen einer gegebenen Umweltbelastung und der Belastungsdauer; Ermittlung der höchstzulässigen Belastungswerte; innergemeinschaftliche Harmonisierung der Probenahme- und Messverfahren und der Überwachungsnetze. Die geplanten Aktionen werden wie folgt durchgeführt : 1. Für die 1972 und 1973 als vorrangig anerkannten Schadstoffe werden jeweils Konsultationsgruppen mit allgemeiner Kompetenz für Luft, Wasser, Boden und Lärm eingesetzt : — Luft : Schwefeldioxyd, Schwefelverbindungen und Stäube, Kohlenmonoxyd, Blei, photochemische Oxydierungsmittel, krebserregende Stoffe, Fluor, Chlor und Chlorderivate, Nickel, Kadmium; — Wasser : Kohlenwasserstoffe, Mikroverunreinigungen, Pestizide, Phenole, Detergenzien, Phosphate und Stickstoffderivate; — Lärmbelastung : Festlegung von Kriterien und Harmonisierung der Abhilfemaßnahmen. 2. Für einzelne Schadstoffe : Untersuchungen im Hinblick auf die Zusammenstellung von Basisdokumenten für die Sachverständigensitzungen – Kriterien und Qualitätsziele. 3. Seminare, Kolloquium : — Quecksilber in den Gewässern und in Nahrungsmitteln; — gesundheitliche Aspekte der Organo-Chlorverbindungen; — Verfahren zur Analyse der wichtigsten Luftschadstoffe und Einrichtung von Überwachungsnetzen. 4. Untersuchungen über : — die medizinischen Daten betreffend Carboxyhämoglobin; — die derzeitigen Verfahren zur Ermittlung des Verunreinigungsgrades der Gewässer; — die krebserregende Wirkung von Kohlenwasserstoffen in den Kraftfahrzeugsauspuffgasen. 5. Durchführung von Programmen zum Vergleich der Schadstoffmeß- und -probenahmeverfahren (Blei und Bleiverbindungen, Kohlenmonoxyd, Stickstoffverbindungen, Kohlenwasserstoffe, Mikroverunreinigungen, DDT). 6. Informationsbesuche bei Probenahme- und Meßstationen – Beteiligung an wissenschaftlichen und technischen Fachtagungen auf nationaler oder internationaler Ebene.

KOMMISSION

KAPITEL 35 — AUSGABEN FÜR DEN GESUNDHEITSSCHUTZ *(Fortsetzung)*

KAPITEL 36 — AUSGABEN FÜR DIE VERBREITUNG DER KENNTNISSE

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
355		*(Fortsetzung)*			
	3551	Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz	70 000	z.E. (1)	—
		Artikel 355 insgesamt	320 000	z.E.	—
		KAPITEL 35 INSGESAMT	461 000	95 000	76 791,76
		KAPITEL 36			
360		*Kauf von Büchern und Abonnements*	135 200	113 400	148 999,40
361		*Wissenschaftliche und technische Veröffentlichungen und Informationen*	304 700	237 600	213 884,22
362		*Spezialmaterial für Bibliothek, Dokumentation und Vervielfältigung*	210 000	178 360	155 360,86
363		*Dokumentarische Forschung*	224 000	191 040	121 986,46

(1) Im Jahre 1972 wurden Mittel in Höhe von 70 000 RE, die ursprünglich in Kapitel 98 eingesetzt waren, auf diesen Posten übertragen.

KOMMISSION

KAPITEL 35 — AUSGABEN FÜR DEN GESUNDHEITSSCHUTZ *(Fortsetzung)*

KAPITEL 36 — AUSGABEN FÜR DIE VERBREITUNG DER KENNTNISSE

Art.	Posten	Erläuterungen
355		*(Fortsetzung)*
	3551	Die Mittel sind bestimmt zur Förderung des Gesundheitsschutzes gegen die Gefahren der Umweltverschmutzung am Arbeitsplatz und zur Verbesserung der Qualität und der Bedingungen der beruflichen Tätigkeit. Es sollen allen Unternehmen gemeinsame *Referenzwerte* vorgeschlagen werden für : — die Umweltbedingungen am Arbeitsplatz (Lärm, Hitze, Rauch und Stäube, schädliche Dämpfe und Gase, Feuchtigkeit und Belüftung); — die Arbeit selbst, ihre Eigenmerkmale und ihre Auswirkungen sowie ihre Organisation und die Organisation der arbeitenden Menschen. Die Maßnahmen zur Quantifizierung und Messung dieser Werte wie auch die Referenzdaten für Gefahren-, Komfort- und Stimulationsbereiche müssen nicht nur aus humanitären und sozialen Gründen, sondern auch aus wirtschaftlichen Gründen in der gesamten Gemeinschaft die gleichen sein. Zunächst sollen diese Maßnahmen sich auf die Belastung mit *chemischen Schadstoffen* erstrecken. Grundlage des Arbeitsplans ist die *regelmäßige Zusammenkunft einer Gruppe Sachverständiger* mit unmittelbarer Verantwortlichkeit auf dem Gebiet des Gesundheitsschutzes in der Industrie ihres Landes, die ständig mit den zuständigen technischen Dienststellen auf den genannten Gebieten zusammenarbeiten. Soweit diese Grunddaten noch erarbeitet werden müssen, soll die Kommission gegebenenfalls *Dokumentationsarbeiten*, *Untersuchungen* und *Forschungen* veranlassen können. Gutachten und Tätigkeit der Sachverständigengruppe sollen der Kommission die Grundlagen liefern für konkrete Vorschläge für die vorgenannten *Referenzwerte*, die *Methoden*, nach denen sie bestimmt werden können, sowie für Initiativen zur *Ausbildung von Fachkräften*, die diese Methoden anwenden können.
360		Veranschlagt sind Mittel für den Kauf von Nachschlagewerken, laufende Abonnements, Erhaltung und Instandsetzung der Nachschlagewerke und periodischen Veröffentlichungen, Erstellung von Karteien und Katalogen sowie Lochkartenarbeiten.
361		Veranschlagt sind Mittel für die Herausgabe und Verteilung der Berichte über die Ergebnisse des Forschungsprogramms und von periodischen Veröffentlichungen bibliographischer Hinweise oder von „abstracts“ sowie für die Mitteilung der Ergebnisse des Programms gemäß Artikel 13 des Euratomvertrags und ihre Valorisierung. Mehr wegen der Neuauflage von Veröffentlichungen und Mitteilungen auf Grund der mit den Beitrittsländern geschlossenen Abkommen über die Verbreitung der Kenntnisse.
362		Veranschlagt sind Mittel für die Abgeltung der Computer-Arbeitsstunden, die Miete geeigneter Maschinen und die Finanzierung der Anlagen für xerographische Vervielfältigung sowie für den Kauf von Karten, Magnetbändern und verschiedenem Spezialbedarf für die Dokumentation und Bibliothek sowie insbesondere die Entwicklung und den Betrieb des WTID-Netzes. (Entschließung des Rates vom 24.6.1971).
363		Veranschlagt sind Mittel für die Deckung der Kosten für dokumentarische Forschungen, Untersuchungen und Erhebungen, die von Dritten unter Vertrag durchgeführt werden, für die Entwicklung und das Funktionieren der dokumentarischen Systeme und für die Erstellung von Bibliographien, Karteien und Zusammenfassungen.

KOMMISSION

KAPITEL 36 — AUSGABEN FÜR DIE VERBREITUNG DER KENNTNISSE *(Fortsetzung)*

KAPITEL 38 — DIENSTLEISTUNGEN ZWISCHEN DEN ORGANEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
364		*Kosten für die Anmeldung, Erlangung und Aufrechterhaltung von Patenten*	160 000	149 600	110 000,—
		KAPITEL 36 INSGESAMT	1 033 900	870 000	750 230,94
		KAPITEL 38			
380		*Dienstleistungen des Amtes für amtliche Veröffentlichungen*	(1 700 000) (1)	(850 000) (1)	(750 000) (1)
381		*Gemeinsamer Dolmetscherdienst*	144 000	105 000	67 603,—
		KAPITEL 38 INSGESAMT	144 000	105 000	67 603,—
		Titel 3 insgesamt	**39 893 701**	**79 516 743**	**66 900 986,19**
		TITEL 1 BIS 3 INSGESAMT	460 915 687	390 343 773	295 579 328,76

(1) Pro-forma-Mittel.

KOMMISSION

KAPITEL 36 — AUSGABEN FÜR DIE VERBREITUNG DER KENNTNISSE *(Fortsetzung)*

KAPITEL 38 — DIENSTLEISTUNGEN ZWISCHEN DEN ORGANEN

Art.	Posten	Erläuterungen
364		Veranschlagt sind die Kosten für die Anmeldung, Prüfung und Erteilung der Patente zum Schutz der im Zuge des Euratom-Forschungsprogramms gemachten Erfindungen sowie die Kosten für die Aufrechterhaltung und Verwaltung der in den vorangegangenen Haushaltsjahren angemeldeten Patente.
380		Diese Mittel sind pro forma veranschlagt. Sie wurden geschätzt nach den voraussichtlichen Dienstleistungen des Amtes für amtliche Veröffentlichungen für die Kommission unter Zugrundelegung der Kosten von 1972. Mehr hauptsächlich wegen des Drucks des Amtsblatts und der Veröffentlichungen der Gemeinschaftsorgane in den neuen Amtssprachen.
381		Veranschlagt sind die Dienstleistungen der Dolmetscher des Europäischen Parlaments für die Kommission. Der Beitritt der neuen Mitgliedstaaten wurde berücksichtigt.

KOMMISSION

TITEL 4

BEIHILFEN, ZUSCHÜSSE UND ZUWENDUNGEN

KAPITEL 40 — BEIHILFEN

KAPITEL 41 — ZUSCHÜSSE UND ZUWENDUNGEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 40			
400		*Gemeinschaftshilfe für die Bevölkerung von Katastrophengebieten*	600 000	500 000	7 210 959,60
401		*Beihilfen der Gemeinschaft zugunsten der im italienischen Schwefelbergbau entlassenen Arbeitnehmer*	350 000	300 000	70 000,—
409		*Sonstige Beihilfen*	158 000	118 000	118 000,—
		KAPITEL 40 INSGESAMT	1 108 000	918 000	7 398 959,60
		KAPITEL 41			
410		*Zuschüsse an Hochschulen*	63 200	49 000	35 133,20
411		*Zuschüsse an Europabewegungen*	97 500	76 000	72 284,18
412		*Zuwendungen für Kongresse und gelegentliche Veranstaltungen*	45 800	35 500	35 719,20

KOMMISSION

TITEL 4

BEIHILFEN, ZUSCHÜSSE UND ZUWENDUNGEN

KAPITEL 40 — BEIHILFEN

KAPITEL 41 — ZUSCHÜSSE UND ZUWENDUNGEN

Art.	Posten	Erläuterungen
400		Veranschlagt sind Mittel zur Finanzierung rasch durchzuführender Hilfsmaßnahmen der Gemeinschaft zur Unterstützung der Bevölkerung in Katastrophenfällen.
401		Auf Grund der Entscheidung des Rates vom 19.12.1966 ist die Gemeinschaft befugt, Italien einen Höchstbetrag von 4 200 000 RE als Gemeinschaftszuschuß zu den Ausgaben zu zahlen, die dieses Land zu tragen hat, um den im Zuge der Neuordnung der italienischen Schwefelgruben entlassenen Arbeitnehmern geeignete Beihilfen und Stipendien für die Berufsausbildung ihrer Kinder zu gewähren. Einschließlich des im Haushaltsplan 1972 vorgesehenen Betrages in Höhe von 300 000 RE belief sich der am 31. Dezember 1971 nicht in Anspruch genommene Restbetrag der Mittel aus früheren Haushaltsjahren auf 1 181 760 RE. Die Mittel für 1973 in Höhe von 350 000 RE sind daher wiedereingesetzte Mittel.
409		Veranschlagt sind Mittel für soziale Zwecke : RE a) — Unterstützungen der EGKS bei Katastrophen in Unternehmen des Kohlenbergbaus und der Stahlindustrie; — Paul-Finet-Stiftung, deren Zweck es ist, durch die Gewährung von Beihilfen Waisen von Arbeitnehmern, die infolge eines Arbeitsunfalls oder einer Berufskrankheit gestorben sind, durchgreifende Unterstützung zu gewähren. Eine Erhöhung von 40 000 RE ist für die in den Beitrittsstaaten unter den gleichen Bedingungen zu gewährenden Beihilfen vorgesehen 140 000 b) — Zuschuß an das CIS (Internationales Informationszentrum des IAA für Betriebssicherheit und Arbeitshygiene) im Rahmen des Abkommens, das die Hohe Behörde der EGKS 1959 mit diesem Zentrum über eine Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Betriebssicherheit, Arbeitshygiene und Arbeitsmedizin geschlossen hat 18 000 Veranschlagt sind Mittel für die Beteiligung der Kommission an Maßnahmen, die dem Wirken und der Entwicklung der Gemeinschaft sowie der europäischen Integration dienlich sind.
410		Veranschlagt sind Zuschüsse an Hochschulen, die Fragen der europäischen Integration in ihren Lehrplan einbeziehen. 10 000 RE sind für die Förderung der Zollrechtslehre und ihrer Harmonisierung bestimmt.
411		Veranschlagt sind Mittel für Zuschüsse an Verbände und Organisationen mit europäischer Zielsetzung.
412		Veranschlagt sind Mittel für die finanzielle Beteiligung an Kongressen oder gelegentlichen Veranstaltungen mit europäischem oder wissenschaftlichem Charakter, die von echtem Interesse für die Gemeinschaft sind.

KOMMISSION

KAPITEL 41 — ZUSCHÜSSE UND ZUWENDUNGEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
413		*Stipendien*			
	4130	Forschungsstipendien und Studienstipendien	31 100	27 500	24 500,—
	4131	Stipendien für die Fortbildung von Konferenzdolmetschern	6 900	6 000	4 200,—
	4139	Sonstige Stipendien	z.E.	z.E.	—
		Artikel 413 insgesamt	38 000	33 500	28 700,—
414		*Europapreise und Zuschüsse für die Veröffentlichung wissenschaftlicher Werke*	7 000	6 000	3 000,—
415		*Verbraucher-Aktionen*	140 000		
416		*Beteiligung der EWG am internationalen Zinnabkommen*	1 200		
419		*Sonstige Zuschüsse*	11 000	—	—
		KAPITEL 41 INSGESAMT	403 700	200 000	174 836,58

KOMMISSION

KAPITEL 41 — ZUSCHÜSSE UND ZUWENDUNGEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
413		
	4130	Veranschlagt sind Mittel für die Gewährung von Stipendien und für Forschungsarbeiten über die verschiedenen Aspekte der Europäischen Integration.
	4131	Veranschlagt sind Mittel für die Gewährung von Stipendien für die intensive Ausbildung von Konferenzdolmetschern, um dem Mangel an fähigen Dolmetschern für die Sprachen der Gemeinschaft abzuhelfen.
414		Veranschlagt sind Mittel für die Verleihung Europäischer Preise und die finanzielle Beteiligung an der Veröffentlichung, Übersetzung und Verbreitung wissenschaftlicher Werke mit Untersuchungen über europäische Probleme, die für die Gemeinschaft von Interesse sind. Mehr zur Erhöhung der Zahl der bisher erwähnten Zuschüsse.
415		Veranschlagt sind Mittel für Aktionen, die die europäischen Verbraucherverbände in Wahrnehmung ihrer Aufgabe durchführen. Die Unterstützung durch die Kommission soll es diesen Verbänden ermöglichen, Verbraucherumfragen vorzunehmen, die als Grundlage für Untersuchungen und Erhebungen über schwierige Probleme – insbesondere auf dem Gebiet der Beseitigung technischer Handelshemmnisse – dienen können, so daß diese Verbände dann in der Lage sind, ausführliche Stellungnahmen abzugeben und an der Ausarbeitung von Richtlinien mitzuwirken. Das Europäische Parlament hat im übrigen mehrfach eine finanzielle Unterstützung der Verbraucherverbände gefordert (vgl. insbesondere die Entschließung über die Stärkung der Stellung des Verbrauchers im Gemeinsamen Markt (Punkt 7 Amtsblatt Nr. C 17 vom 12.2.1969, S. 5).
416		Anteil der Kommission an der Finanzierung des 4. Internationalen Zinnabkommens in Höhe von 500 Pfund jährlich bis Ende 1974.
419		Veranschlagt sind für 1973 11 000 RE für die Beteiligung sämtlicher Organe der Gemeinschaften an den Verwaltungsausgaben von Zentren der europäischen Begegnung, für einen Zuschuß an den Verband der ehemaligen Beamten der Europäischen Gemeinschaften und den Ausschuß „Europa Nostra", in dem die Gemeinschaften vertreten sind, für die Veröffentlichung eines vierteljährlich erscheinenden Bulletins über die Erhaltung der Kunst- und Naturschätze Europas sowie für die Veranstaltung von Seminaren, Herstellung von Filmen, Ausstellung usw. über das gleiche Thema.

KOMMISSION

KAPITEL 42 — ZUSCHÜSSE IM INTERESSE DES HAUSHALTSAUSGLEICHS

KAPITEL 43 — EUROPÄISCHE SCHULEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 42			
420		*Zuschüsse der Europäischen Atomgemeinschaft zur Versorgungsagentur*	190 230	150 370	149 300,—
421		*Zuschuß der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft zur Europäischen Gesellschaft für Zusammenarbeit* (Verwaltungsausgaben des Sekretariats der Gesellschaft)	513 500	496 150	433 500,—
422		*Zuschuß zu den Verwaltungsausgaben eines Vermittlungsbüros für die Firmen der Gemeinschaft*	z.E.	—	—
		KAPITEL 42 INSGESAMT	703 730	646 520	582 800,—
		KAPITEL 43			
430		*Europäische Schule Brüssel*	1 908 800	1 830 070	1 409 400,—
431		*Europäische Schule Luxemburg*	1 409 000	1 357 240	848 418,22
432		*Europäische Schule Mol*	1 023 400	979 790 (1)	(2 733 809,88)
433		*Europäische Schule Varese*	1 518 600	1 506 170 (1)	
434		*Europäische Schule Karlsruhe*	834 800	736 790 (1)	
435		*Europäische Schule Bergen*	473 400	458 070 (1)	
		KAPITEL 43 INSGESAMT	7 168 000	6 868 130	2 257 818,22
		Titel 4 insgesamt	**9 383 430**	**8 632 650**	**10 414 414,40**
		TITEL 1 BIS 4 INSGESAMT	**470 299 117**	**398 976 423**	**305 993 743,16**

(1) 1971 waren die Mittel für die Schulen in Mol, Varese, Karlsruhe und Bergen im Forschungs- und Investitionshaushalt vorgesehen.

KOMMISSION

KAPITEL 42 — ZUSCHÜSSE IM INTERESSSE DES HAUSHALTSAUSGLEICHS

KAPITEL 43 — EUROPÄISCHE SCHULEN

Art.	Posten	Erläuterungen
420		Dieser Zuschuß ist notwendig, um das Gleichgewicht zwischen Einnahmen und Ausgaben des eigenen Voranschlags der Versorgungsagentur zu gewährleisten. Der Betrag ist geschätzt.
421		Gemäß der befürwortenden Erklärung, die der Rat am 28. Juni 1969 bei der Paraphierung des neuen Assoziierungsabkommens mit den AASM abgegeben hat, hat sich die Gemeinschaft verpflichtet, die Verwaltungsausgaben des Sitzes der Europäischen Gesellschaft für Zusammenarbeit, die für das Jahr 1973 auf 513 500 RE geschätzt werden, ihrem Verwaltungshaushalt anzulasten.
422		Zur Deckung der Kosten der etwaigen Einrichtung eines derartigen Büros, das nicht in den von den Organen in Brüssel besetzten Verwaltungsgebäuden untergebracht werden sollte, sind bei Kapitel 98 vorläufig 42 000 RE eingesetzt.
430 bis 435		Auf seiner Tagung am 16. und 17. Mai 1972 hat der Oberste Schulrat die Haushaltspläne der Europäischen Schulen für das Haushaltsjahr 1973 genehmigt. Der Beitrag der Kommission beläuft sich auf 7 168 000 RE, seine Gliederung ist aus den Artikeln 430 bis 435 erischtlich. Die Mittel wurden veranschlagt unter Berücksichtigung — der unmittelbar von den Mitgliedstaaten bestrittenen Ausgaben (3 454 480 RE); — der verschiedenen Einnahmen der Schulen (356 550 RE); — einer Spanne von 5 % zur Deckung etwaiger Nachtragshaushalte der Schulen für 1973 (358 400 RE). Die Ausgaben von 1971 (2 733 810 RE) der Schulen Mol, Varese, Karlsruhe und Bergen sind in den betreffenden Beträgen des Forschungs- und Investitionshaushalts in Kapitel 33 dieses Haushaltsentwurfs enthalten. Da der Oberste Schulrat der Europäischen Schulen noch keinen diesbezüglichen Entschluß gefaßt hat, sind die etwaigen Folgen des Beitritts der neuen Mitgliedstaaten in diesen Voranschlägen nicht berücksichtigt.

KOMMISSION

TITEL 5

EUROPÄISCHER SOZIALFONDS

KAPITEL 50 — AUSGABEN GEMÄSS ARTIKEL 4 DES BESCHLUSSES DES RATES VOM 1. FEBRUAR 1971 ÜBER DIE REFORM DES EUROPÄISCHEN SOZIALFONDS

KAPITEL 51 — AUSGABEN GEMÄSS ARTIKEL 5 DES BESCHLUSSES DES RATES VOM 1. FEBRUAR 1971 ÜBER DIE REFORM DES EUROPÄISCHEN SOZIALFONDS

KAPITEL 52 — MUSTERVORHABEN UND VORUNTERSUCHUNGEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 50			
500		*Ausgaben gemäß Artikel 4 des Beschlusses des Rates vom 1. Februar 1971 über die Reform des Europäischen Sozialfonds*	70 000 000	7 500 000	—
		KAPITEL 50 INSGESAMT	70 000 000	7 500 000	—
		KAPITEL 51			
510		*Ausgaben gemäß Artikel 5 des Beschlusses des Rates vom 1. Februar 1971 über die Reform des Europäischen Sozialfonds*	110 000 000	35 000 000	—
		KAPITEL 51 INSGESAMT	110 000 000	35 000 000	—
		KAPITEL 52			
520		*Mustervorhaben und Voruntersuchungen*	750 000	250 000	—
		KAPITEL 52 INSGESAMT	750 000	250 000	—

KOMMISSION

TITEL 5

EUROPÄISCHER SOZIALFONDS

KAPITEL 50 — AUSGABEN GEMÄSS ARTIKEL 4 DES BESCHLUSSES DES RATES VOM 1. FEBRUAR 1971 ÜBER DIE REFORM DES EUROPÄISCHEN SOZIALFONDS

KAPITEL 51 — AUSGABEN GEMÄSS ARTIKEL 5 DES BESCHLUSSES DES RATES VOM 1. FEBRUAR 1971 ÜBER DIE REFORM DES EUROPÄISCHEN SOZIALFONDS

KAPITEL 52 — MUSTERVORHABEN UND VORUNTERSUCHUNGEN

Art.	Posten	Erläuterungen
500 und 510		Die Erhöhung der Kapitel 50 (+ 52 500 000 RE) und 51 (+ 75 000 000) gegenüber 1972 ist erforderlich für das Anlaufen des neuen Fonds, der gegen Ende 1972 seine Tätigkeit aufnehmen kann. Grundlage für die Voranschläge bei Kapitel 50 war insbesondere die Zahl der Arbeitskräfte, die ab 1973 bis 1975 aus der Landwirtschaft ausscheiden werden. Es ist jedoch schwierig vorauszusehen, wenn der Rat Beschlüsse fassen wird und wie umfangreich die betreffenden Gebiete sein werden. Bei der Veranschlagung der Mittel für Kapitel 51 wurde der Umfang der Maßnahmen, die in den Mitgliedstaaten durchgeführt werden sollen und aus dem neuen Fonds finanziert werden können, berücksichtigt. Die Kommission kann im Laufe des Haushaltsjahres 1973 ferner Verpflichtungen für die beiden folgenden Haushaltsjahre in Höhe folgender Beträge eingehen : 1974 RE / 1975 RE Artikel 500: 60 000 000 / 34 000 000 Artikel 510: 60 000 000 / 30 000 000 Verpflichtungsermächtigungen insgesamt: 120 000 000 / 64 000 000
520		Die für 1973 vorgesehenen 750 000 RE sind weniger als 0,50 % des für die Artikel 500 und 510 vorgesehenen Gesamtbetrags. Für die neuen Mitgliedstaaten, über die die Kommission nicht so eingehende Kenntnisse und Informationen besitzt, wird ein hoher Betrag verausgabt werden müssen.

KOMMISSION

KAPITEL 53 — IN ARTIKEL 125 ABSATZ 1 BUCHSTABE a) DES EWG-VERTRAGS VORGESEHENE AUSGABEN

KAPITEL 54 — IN ARTIKEL 125 ABSATZ 1 BUCHSTABE b) DES EWG-VERTRAGS VORGESEHENE AUSGABEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 53			
530		*In Artikel 125 Absatz 1 Buchstabe a) des EWG-Vertrags vorgesehene Ausgaben*			
	5301	Berufsumschulung	57 000 000	53 000 000	56 302 342,24
	5302	Umsiedlung	3 000 000	2 000 000	170 428,26
		Artikel 530 insgesamt	60 000 000	55 000 000	56 472 770,50
		KAPITEL 53 INSGESAMT	60 000 000	55 000 000	56 472 770,50
		KAPITEL 54			
540		*In Artikel 125 Absatz 1 Buchstabe b) des EWG-Vertrags vorgesehene Ausgaben*			
	5401	Umstellung	—	—	—
		KAPITEL 54 INSGESAMT	—	—	—
		Titel 5 insgesamt	**240 750 000**	**97 750 000**	**56 472 770,50**
		TITEL 1 BIS 5 INSGESAMT	**711 049 117**	**496 726 423**	**362 466 513,66**

KOMMISSION

KAPITEL 53 — IN ARTIKEL 125 ABSATZ 1 BUCHSTABE a) DES EWG-VERTRAGS VORGESEHENE AUSGABEN

KAPITEL 54 — IN ARTIKEL 125 ABSATZ 1 BUCHSTABE b) DES EWG-VERTRAGS VORGESEHENE AUSGABEN

Art.	Posten	Erläuterungen
530		
	5301	Die bei diesem und den folgenden Posten veranschlagten Ausgaben ergeben sich aus der Anwendung der Übergangsbestimmungen des Beschlusses des Rates vom 1. Februar 1971 (Artikel 10 Absatz 2) und berücksichtigen einen Teil der Anträge, die von den Mitgliedstaaten für vor dem 1. Juli 1972 durchgeführte Maßnahmen vorgelegt werden. Die Anträge werden sich weiterhin im Rhythmus der letzten Jahre erhöhen (20 bis 25 %), so daß der Gesamtbetrag der 1973 eingehenden Anträge auf 80 Millionen RE geschätzt werden kann. In Anbetracht des voraussichtlichen Fortgangs der Arbeiten sowohl in den innerstaatlichen Verwaltungen als auch in den Dienststellen der Kommission dürfte erst 1975 mit dem Abschluß der Maßnahmen des ehemaligen Fonds zu rechnen sein. Veranschlagt wurden für die — RE — am 1. Januar 1973 vorliegenden Anträge — 55 000 000 — neuen Anträge 1973 — 80 000 000 — 135 000 000 — vorgesehene Erstattung — 57 000 000
	5302	Die Anträge auf Umsiedlung von Land zu Land innerhalb der Europäischen Gemeinschaft nehmen – wie bereits seit mehreren Jahren – weiterhin ab. Die Anträge auf Umsiedlung von Arbeitskräften innerhalb eines gleichen Landes nehmen jedoch seit einiger Zeit stetig zu. Diese Gegenbewegung hat insgesamt eine Erhöhung der Ausgaben bei diesem Posten zur Folge. Statt 2 000 000 RE im Jahre 1972 sind im Jahre 1973 daher 3 000 000 RE in den Haushaltsplan eingesetzt worden.

KOMMISSION

TITEL 6 UND 7

EUROPÄISCHER AUSRICHTUNGS- UND GARANTIEFONDS FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT ABTEILUNG GARANTIE

KAPITEL 60 — GETREIDE

KAPITEL 61 — REIS

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 19/1
		KAPITEL 60			
600		*Erstattungen bei Getreide*	472 260 000	616 740 000	322 750 004,67
601		*Interventionen bei Getreide*			
	6010	Denaturierungsprämien	58 960 000	51 840 000	193 797 689,42
	6011	Erstattungen bei der Erzeugung	93 630 000	94 970 000	
	6012	Beihilfe für Hartweizen	115 730 000	129 970 000	
	6013	Vergütungen am Ende des Wirtschaftsjahres	20 000 000	17 000 000	
	6014	Lagerhaltung	50 000 000	46 000 000	
		Artikel 601 insgesamt	338 320 000	339 780 000	193 797 689,42
602		*Sonstige Ausgaben*			
	6020	Subvention für nach Italien eingeführtes Futtergetreide	1 830 000	2 170 000	896 271,82
		Artikel 602 insgesamt	1 830 000	2 170 000	896 271,82
		KAPITEL 60 INSGESAMT	812 410 000	958 690 000	517 443 965,91
		KAPITEL 61			
610		*Erstattungen bei Reis*	47 410 000	55 790 000	49 396 509,20
611		*Interventionen bei Reis*	3 660 000	3 740 000	1 222 424,97
		KAPITEL 61 INSGESAMT	51 070 000	59 530 000	50 618 934,17

KOMMISSION

TITEL 6 UND 7

EUROPÄISCHER AUSRICHTUNGS- UND GARANTIEFONDS FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT ABTEILUNG GARANTIE

KAPITEL 60 — GETREIDE

KAPITEL 61 — REIS

Art.	Posten	Erläuterungen
		Veranschlagt sind bei den Kapiteln 60 bis 78, mit Ausnahme von Kapitel 77, ausschließlich die 1973 gemäß Artikel 2 bis 5 der Verordnung Nr. 729/70 zu Lasten des EAGFL gehenden Ausgaben.

KOMMISSION

KAPITEL 62 — MILCH UND MILCHERZEUGNISSE

KAPITEL 63 — FETTE

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 62			
620		*Erstattungen bei Milch und Milcherzeugnissen*	293 260 000	274 540 000	331 361 151,39
621		*Interventionen bei Milch und Milcherzeugnissen*			
	6210	Beihilfe für Magermilch zu Futterzwecken	237 040 000	238 960 000	
	6211	Beihilfe für zu Kasein verarbeitete Magermilch	24 210 000	26 190 000	
	6212	Lagerung von Magermilchpulver	39 000 000	8 500 000	279 331 866,53
	6213	Lagerung von Käse	5 000 000	4 000 000	
	6214	Lagerung von Butter und Maßnahmen zum Abbau von Überschüssen an Butterfett	200 000 000	132 500 000	
		Artikel 621 insgesamt	505 250 000	410 150 000	279 331 866,53
		KAPITEL 62 INSGESAMT	798 510 000	684 690 000	610 693 017,92
		KAPITEL 63			
630		*Erstattungen bei Olivenöl*	920 000	1 080 000	(1)
631		*Interventionen bei Olivenöl*			(1)
	6310	Produktionsbeihilfe	202 660 000	212 840 000	5 428 486,85
	6311	Sonstige Interventionen	1 830 000	2 170 000	
		Artikel 631 insgesamt	204 490 000	215 010 000	
632		*Erstattungen bei Ölsaaten*	4 590 000	4 910 000	(1)
633		*Interventionen bei Ölsaaten*			(1)
	6330	Produktionsbeihilfe	80 050 000	88 250 000	
	6331	Sonstige Interventionen	1 560 000	2 140 000	
		Artikel 633 insgesamt	81 610 000	90 390 000	—

(1) 1971 beliefen sich die „Erstattungen bei den Fetten" auf 1 928 955,04 RE und die „Interventionen" bei den Fetten auf 129 256 228,82 RE.

KOMMISSION

KAPITEL 62 — MILCH UND MILCHERZEUGNISSE

KAPITEL 63 — FETTE

Art.	Posten	Erläuterungen

KOMMISSION

KAPITEL 63 — FETTE *(Fortsetzung)*

KAPITEL 64 — ZUCKER

KAPITEL 65 — RINDFLEISCH

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
634		*Sonstige Ausgaben*			
	6340	Traubenkernöl	—	z.E.	
	6341	Baumwollsamen	550 000	550 000	
		Artikel 634 insgesamt	550 000	550 000	
		KAPITEL 63 INSGESAMT	292 160 000	311 940 000	136 613 670,71
		KAPITEL 64			
640		*Erstattungen bei Zucker*	74 280 000	138 720 000	63 184 456,85
641		*Interventionen bei Zucker*			
	6410	Denaturierungsprämien	2 660 000	2 740 000	52 485 573,18
	6411	Erstattungen bei Verwendung in der chemischen Industrie	4 680 000	4 420 000	
	6412	Vergütung der Lagerkosten	64 190 000	86 810 000	
	6413	Öffentliche Lagerhaltung	2 000 000	2 000 000	
		Artikel 641 insgesamt	73 530 000	95 970 000	52 485 573,18
		KAPITEL 64 INSGESAMT	147 810 000	234 690 000	115 670 030,03
		KAPITEL 65			
650		*Erstattungen bei Rindfleisch*	5 500 000	15 500 000	17 493 752,77
651		*Interventionen bei Rindfleisch*	z.E.	15 000 000	1 594 353,87
		KAPITEL 65 INSGESAMT	5 500 000	30 500 000	19 088 106,64

KOMMISSION

KAPITEL 63 — FETTE *(Fortsetzung)*

KAPITEL 64 — ZUCKER

KAPITEL 65 — RINDFLEISCH

Art.	Posten	Erläuterungen

KOMMISSION

KAPITEL 66 — SCHWEINEFLEISCH

KAPITEL 67 — EIER UND GEFLÜGEL

KAPITEL 68 — OBST UND GEMÜSE

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 66			
660		*Erstattungen bei Schweinefleisch*	56 030 000	55 070 000	53 076 903,19
661		*Interventionen bei Schweinefleisch*	z.E.	—	3 220 107,12
		KAPITEL 66 INSGESAMT	56 030 000	55 070 000	56 297 010,31
		KAPITEL 67			
670		*Erstattungen bei Eiern*	4 950 000	5 450 000	2 698 938,55
671		*Erstattungen bei Geflügel*	10 820 000	10 980 000	9 922 221,36
		KAPITEL 67 INSGESAMT	15 770 000	16 430 000	12 621 159,91
		KAPITEL 68			
680		*Erstattungen bei Obst und Gemüse*			
	6800	Erstattungen bei frischem Obst und Gemüse	16 510 000	16 490 000	7 663 708,49
	6801	Erstattungen bei Verarbeitungserzeugnissen	13 760 000	16 240 000	1 034 961,89
		Artikel 680 insgesamt	30 270 000	32 730 000	8 698 670,38
681		*Interventionen bei Obst und Gemüse*			
	6810	Finanzielle Ausgleichsmaßnahmen und Aufkäufe	45 850 000	36 150 000	
	6811	Sondermaßnahmen	2 750 000	3 250 000	46 857 669,93
	6812	Sonstige Interventionen	4 590 000	5 410 000	
		Artikel 681 insgesamt	53 190 000	44 810 000	46 857 669,93
		KAPITEL 68 INSGESAMT	83 460 000	77 540 000	55 556 340,31

KOMMISSION

KAPITEL 66 — SCHWEINEFLEISCH

KAPITEL 67 — EIER UND GEFLÜGEL

KAPITEL 68 — OBST UND GEMÜSE

Art	Posten	Erläuterungen

KOMMISSION

KAPITEL 69 — WEIN

KAPITEL 70 — TABAK

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 69			
690		*Erstattungen bei Wein*	920 000	3 080 000	71 451,78
691		*Interventionen bei Wein*			
	6910	Beihilfen für die private Lagerhaltung	34 110 000	36 090 000	28 179 596,07
	6911	Sonstige Interventionen	11 920 000	11 080 000	
		Artikel 691 insgesamt	46 030 000	47 170 000	28 179 596,07
692		*Sonstige Ausgaben*			
	6920	Obligatorische Destillation von Nebenerzeugnissen der Weinzubereitung	4 950 000	7 450 000	—
		Artikel 692 insgesamt	4 950 000	7 450 000	—
		KAPITEL 69 INSGESAMT	51 900 000	57 700 000	28 251 047,85
		KAPITEL 70			
700		*Erstattungen bei Tabak*	z.E.	z.E.	—
701		*Interventionen bei Tabak*			
	7010	Prämien	110 680 000	128 020 000	73 764 141,62
	7011	Lagerhaltung	8 300 000	5 000 000	
		Artikel 701 insgesamt	118 980 000	133 020 000	73 764 141,62
		KAPITEL 70 INSGESAMT	118 980 000	133 020 000	73 764 141,62

KOMMISSION

KAPITEL 69 — WEIN

KAPITEL 70 — TABAK

Art.	Posten	Erläuterungen
691		
	6911	Veranschlagt sind Ausgaben für die Weindestillation, die jedoch vorher vom Rat beschlossen werden muß.

KOMMISSION

KAPITEL 71 — FISCHEREIERZEUGNISSE

KAPITEL 72 — FLACHS UND HANF

KAPITEL 73 — SAATGUT

KAPITEL 74 — HOPFEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 71			
710		*Erstattungen bei Fischereierzeugnissen*	920 000	1 080 000	36 299,29
711		*Interventionen bei Fischereierzeugnissen*			
	7110	Finanzielle Ausgleichsmaßnahmen und Aufkäufe	1 370 000	7 130 000	137 374,02
	7111	Sonstige Interventionen	460 000	2 040 000	
		Artikel 711 insgesamt	1 830 000	9 170 000	137 374,02
		KAPITEL 71 INSGESAMT	2 750 000	10 250 000	173 673,31
		KAPITEL 72			
720		*Interventionen bei Flachs und Hanf*	10 090 000	9 910 000	698 568,20
		KAPITEL 72 INSGESAMT	10 090 000	9 910 000	698 568,20
		KAPITEL 73			
730		*Saatgut*	4 590 000	3 410 000	—
		KAPITEL 73 INSGESAMT	4 590 000	3 410 000	—
		KAPITEL 74			
740		*Hopfen*	5 500 000	6 500 000	—
		KAPITEL 74 INSGESAMT	5 500 000	6 500 000	—

KOMMISSION

KAPITEL 71 — FISCHEREIERZEUGNISSE

KAPITEL 72 — FLACHS UND HANF

KAPITEL 73 — SAATGUT

KAPITEL 74 — HOPFEN

Art.	Posten	Erläuterungen
740		Diese Ausgabe hängt davon ab, ob der Rat die Gewährung des Zuschusses beschließt und welchen Betrag er hierfür aussetzt.

KOMMISSION

KAPITEL 76 — SONSTIGE GEMEINSAME MARKTORGANISATIONEN

KAPITEL 77 — MITTEL FÜR DEN ABSCHLUSS DER VERBUCHUNGSZEITRÄUME VOR DEM 1. JANUAR 1971

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 76			
760		*Andere gemeinsame Marktorganisationen*			
	7601	Seidenraupen	1 920 000	80 000	—
		KAPITEL 76 INSGESAMT	1 920 000	80 000	—
		KAPITEL 77			
770		*Mittel für den Abschluß der Verbuchungszeiträume vor dem 1.1.1971*	170 000 000	145 000 000	—
		KAPITEL 77 INSGESAMT	170 000 000	145 000 000	—

KOMMISSION

KAPITEL 76 — SONSTIGE GEMEINSAME MARKTORGANISATIONEN

KAPITEL 77 — MITTEL FÜR DEN ABSCHLUSS DER VERBUCHUNGSZEITRÄUME VOR DEM 1. JANUAR 1971

Art	Posten	Erläuterungen
770		Mittel für die Restbeträge des Zeitraums 1968/1969, Artikel 14 der Verordnung EWG Nr. 728/70.

Als Hinweis dienende Gliederung nach Sektoren :

	RE
Getreide	69 500 000
Milch und Milcherzeugnisse	40 000 000
Schweinefleisch	5 000 000
Eier und Geflügel	700 000
Rindfleisch	1 500 000
Reis	1 300 000
Fette	22 000 000
Obst und Gemüse	3 000 000
Zucker	25 000 000
Im Anhang II des EWG-Vertrags nicht aufgeführte landwirtschaftliche Verarbeitungserzeugnisse	2 000 000
Insgesamt	170 000 000

Verbuchungszeitraum 1968/1969 (Restbetrag)

Beiträge der Mitgliedstaaten zu den Mitteln, deren Wiedereinsetzung in den Haushaltsplan 1973 beantragt ist

Mitgliedstaaten	Erster Teil 10 % von 90 % der Abschöpfungen und Zuckerabgabe	Zweiter Teil der Beiträge nach Artikel 11 Absatz 3 der Verordnung Nr. 130/66/EWG		Beiträge insgesamt	
	a	b	%	c	% (1)
Belgien	6 500 617	7 741 891	8,1	14 242 508	8,38
Deutschland	20 590 399	29 820 616	31,2	50 411 015	29,66
Frankreich	8 345 925	30 585 248	32,0	38 931 173	22,90
Italien	24 598 361	19 402 516	20,3	44 000 877	25,88
Luxemburg	67 392	191 158	0,2	258 550	0,15
Niederlande	14 318 407	7 837 470	8,2	22 155 877	13,03
EWG	74 421 101	95 578 899	100,0	170 000 000	100,0

(1) Als Hinweis dienend.

KOMMISSION

KAPITEL 78 — IM ANHANG II DES EWG-VERTRAGS NICHT AUFGEFÜHRTE LANDWIRTSCHAFTLICHE VERARBEITUNGSERZEUGNISSE

KAPITEL 79 — SONSTIGE AUSGABEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 78			
780		*Im Anhang II des EWG-Vertrags nicht aufgeführte landwirtschaftliche Verarbeitungserzeugnisse*	24 760 000	27 240 000	18 464 897,55
		KAPITEL 78 INSGESAMT	24 760 000	27 240 000	18 464 897,55
		KAPITEL 79			
790		*Maßnahmen zum Ausgleich innerhalb der Gemeinschaft zugunsten der Bundesrepublik Deutschland*	z.E.	60 000 000	90 000 000
791		*Ausgleichsbeträge*	z.E.		
799		*Mittel zur Deckung zusätzlicher Ausgaben infolge der Erweiterung*	300 000 000		
		KAPITEL 79 INSGESAMT	300 000 000	60 000 000	90 000 000
		Gesamtmittel für Vorschüsse an die Zahlstellen, für die keine Mittelbindungen bei den einzelnen Haushaltsposten vorgenommen worden sind			222 319 199,07
		Titel 6 und 7 insgesamt	**2 952 210 000**	**2 882 190 000**	**2 008 273 763,51**
		TITEL 1 BIS 7 INSGESAMT	**3 663 259 117**	**3 378 916 423**	**2 370 740 277,17**

KOMMISSION

KAPITEL 78 — IM ANHANG II DES EWG-VERTRAGS NICHT AUFGEFÜHRTE LANDWIRTSCHAFTLICHE VERARBEITUNGSERZEUGNISSE

KAPITEL 79 — SONSTIGE AUSGABEN

Art.	Posten	Erläuterungen
790		Verordnung EWG Nr. 2464/69. Vorläufig eingesetzte Mittel von 80 000 000 RE sind in Kapitel 98 vorgesehen.
799		Annähernde und vorläufige Schätzung der Auswirkung der Ausgaben der vier neuen Mitgliedstaaten auf die gemeinsame Landwirtschaftspolitik. Die Festsetzung dieses Betrags unterliegt jedoch den Beschlüssen des Rates über die Buchführung der Beitrittsverträge.

KOMMISSION

TITEL 8

EUROPÄISCHER AUSRICHTUNGS- UND GARANTIEFONDS FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT ABTEILUNG AUSRICHTUNG

KAPITEL 80 — VORHABEN ZUR VERBESSERUNG DER AGRARSTRUKTUR, ARTIKEL 13 DER VERORDNUNG Nr. 17/64

KAPITEL 81 — GEMEINSAME STRUKTURMASSNAHMEN AUF GRUND DER ENTSCHLIESSUNG DES RATES VOM 25. MÄRZ 1972

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 80			
800		*Vorhaben zur Verbesserung der Agrarstruktur, Artikel 13 der Verordnung Nr. 17/64*			
	8000	Vorhaben 1971	—	200 000 000	
	8001	Vorhaben 1972	—	z.E.	
	8002	Vorhaben 1973	162 000 000	—	
		Artikel 800 insgesamt	162 000 000	200 000 000	
		KAPITEL 80 INSGESAMT	162 000 000	200 000 000	
		KAPITEL 81			
810		*Gemeinsame Strukturmassnahmen auf Grund der Entschließung des Rates vom 25. März 1972*			
	8100	Modernisierung der landwirtschaftlichen Betriebe	13 000 000	z.E.	
	8101	Aufgabe der landwirtschaftlichen Tätigkeit und Bereitstellung von Land zur Strukturverbesserung	6 000 000	z.E.	
	8102	Beratungswesen und Berufsausbildung	6 000 000	z.E.	
	8103	Erzeugergemeinschaften und ihre Verbände	2 000 000	z.E.	
		Artikel 810 insgesamt	27 000 000	z.E.	
		KAPITEL 81 INSGESAMT	27 000 000	z.E.	

KOMMISSION

TITEL 8

EUROPÄISCHER AUSRICHTUNGS- UND GARANTIEFONDS FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT ABTEILUNG AUSRICHTUNG

KAPITEL 80 — VORHABEN ZUR VERBESSERUNG DER AGRARSTRUKTUR, ARTIKEL 13 DER VERORDNUNG Nr. 17/64

KAPITEL 81 — GEMEINSAME STRUKTURMASSNAHMEN AUF GRUND DER ENTSCHLIESSUNG DES RATES VOM 25. MÄRZ 1972

Art.	Posten	Erläuterungen
800		
	8002	Artikel 6 Absatz 4 der Verordnung (EWG) Nr. 729/70.
810		
	8100	Richtlinie des Rates 72/159/EWG vom 17.4.1972.
	8101	Richtlinie des Rates 72/160/EWG vom 17.4.1972.
	8102	Richtlinie des Rates 72/161/EWG vom 17.4.1972.
	8103	Geänderter Vorschlag der Kommission vom Juni 1971 zur Erweiterung und allgemeinen Anwendung des Systems der Erzeugergemeinschaften in der Landwirtschaft.

KOMMISSION

KAPITEL 82 — SONSTIGE GEMEINSAME TÄTIGKEITEN

KAPITEL 84 — ERZEUGERGEMEINSCHAFTEN AUF DEM SEKTOR HOPFEN

KAPITEL 85 — ENTWICKLUNGSMASSNAHMEN IN DEN LANDWIRTSCHAFTLICHEN FÖRDERGEBIETEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 82			
820		*Sonstige gemeinsame Tätigkeiten*			
	8200	Umstellung auf dem Sektor Kabeljaufang	2 000 000	—	
	8202	Prämien zur Steigerung der Rindfleischerzeugung	12 000 000	—	
	8203	Statistische Erhebungen über die Obstbäume	700 000	—	
		Artikel 820 insgesamt	14 700 000	—	
		KAPITEL 82 INSGESAMT	14 700 000	—	
		KAPITEL 84			
840		*Erzeugermeinschaften auf dem Sektor Hopfen*			
	8402	1972 zu erstattende Beihilfe	—	300 000	
	8403	1973 zu erstattende Beihilfe	300 000	—	
		Artikel 840 insgesamt	300 000	300 000	
		KAPITEL 84 INSGESAMT	300 000	300 000	
		KAPITEL 85			
850		*Entwicklungsmaßnahmen in den landwirtschaftlichen Fördergebieten*			
	8501	Jahr 1972	25 000 000	z.E.	
	8502	Jahr 1973	50 000 000	—	
		Artikel 850 insgesamt	75 000 000	z.E.	
		KAPITEL 85 INSGESAMT	75 000 000	z.E.	

KOMMISSION

KAPITEL 82 — SONSTIGE GEMEINSAME TÄTIGKEITEN

KAPITEL 84 — ERZEUGERGEMEINSCHAFTEN AUF DEM SEKTOR HOPFEN

KAPITEL 85 — ENTWICKLUNGSMASSNAHMEN IN DEN LANDWIRTSCHAFTLICHEN FÖRDERGEBIETEN

Art.	Posten	Erläuterungen
820		
	8200	Vorschlag der Kommission vom Januar 1972.
	8201	Vorschlag der Kommission vom Juni 1972.
	8202	Richtlinie des Rates 71/286/EWG vom 26. Juli 1971.
840		Verordnung (EWG) Nr. 1696/71.
	8402	Da kein Mitgliedstaat einen Antrag auf Erstattung seiner Ausgaben im Rahmen des Haushaltsjahres 1971 gestellt hat, wird der Betrag von 300 000 RE gemäß der Verordnung (EWG) Nr. 847/72 für die Rücklage des Jahres 1972 (Posten 8804) verwendet.
850		Vorschlag der Kommission vom Mai 1971.

KOMMISSION

KAPITEL 87 — MITTEL ZUR DECKUNG DER AUSGABEN BEI DEN KAPITELN 81 BIS 86 UND BEI KAPITEL 80 POSTEN 8001

KAPITEL 88 — IN DEN VORHERGEHENDEN HAUSHALTSJAHREN ZURÜCKGESTELLTE MITTEL FÜR DIE FINANZIERUNG DER AUSGABEN BEI DEN KAPITELN 81 BIS 84

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 87			
870		*Mittel zur Deckung der Ausgaben bei den Kapiteln 81 bis 86 und bei Kapitel 80 Posten 8001*	z.E.	254 700 000	
		KAPITEL 87 INSGESAMT	z.E.	254 700 000	
		KAPITEL 88			
880		*In den vorhergehenden Haushaltsjahren zurückgestellte Mittel für die Finanzierung der Ausgaben bei den Kapiteln 81 bis 84*			
	8801	Jahr 1969	z.E.	84 799 418	
	8802	Jahr 1970	z.E.	83 331 882	
	8803	Jahr 1971	z.E.	183 500 000	
	8804	Jahr 1972	z.E.		
		Artikel 880 insgesamt	z.E.	351 631 300	
		KAPITEL 88 INSGESAMT	z.E.	351 631 300	

KOMMISSION

KAPITEL 87 — MITTEL ZUR DECKUNG DER AUSGABEN BEI DEN KAPITELN 81 BIS 86 UND BEI KAPITEL 80 POSTEN 8001

KAPITEL 88 — IN DEN VORHERGEHENDEN HAUSHALTSJAHREN ZURÜCKGESTELLTE MITTEL FÜR DIE FINANZIERUNG DER AUSGABEN BEI DEN KAPITELN 81 BIS 84

Art.	Posten	Erläuterungen
880		Für die Haushaltsjahre 1969 bis 1972 sind Mittel in Höhe von 438 384 300 RE für die Finanzierung der Reform der Landwirtschaft in der Gemeinschaft durch Ratsbeschluß zurückgestellt worden. Diese Mittel stellen Bindungsermächtigungen für die gemeinschaftliche Finanzierung der gemeinsamen Vorhaben im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EWG) Nr. 729/70 dar. Für den Fall, daß diese Mittelbindungen teilweise oder ganz im laufenden Haushaltsjahr vorgenommen wurden, hat sich das für die Feststellung des Haushaltsplans zuständige Organ verpflichtet, die sich daraus ergebenden Änderungen in den Einnahmen vorzunehmen.
	8801	84 799 418 RE sind für 1969 gemäß der Verordnung (EWG) Nr. 2010/68 zurückgestellt worden.
	8802	83 428 882 RE sind für 1970 gemäß der Verordnung (EWG) Nr. 1534/69, einschließlich eines Betrags von 97 000 RE (siehe Bemerkungen zu Posten 8901), zurückgestellt worden.
	8803	184 986 000 RE sind für 1971 gemäß der Verordnung (EWG) Nr. 2591/70, einschließlich eines Betrags von 1 486 000 RE (siehe Bemerkung zu Posten 8902), zurückgestellt worden.
	8804	85 170 000 RE sind für 1972 gemäß der Verordnung (EWG) Nr. 847/72 einschließlich eines Betrags von 5 170 000 RE (siehe Bemerkung zu Posten 8930) und 300 000 RE (siehe Bemerkung zu Posten 8402), zurückgestellt worden. Die Beträge der Rücklagen werden voraussichtlich entsprechend den tatsächlichen Ausgaben für die Sondermaßnahmen geändert.

KOMMISSION

KAPITEL 89 — BESONDERE MASSNAHMEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 89			
890		*Erzeugergemeinschaften auf dem Sektor Obst und Gemüse*			
	8901	Beihilfe 1969	—	420 000	
	8902	Beihilfe 1970	—	2 500 000	
	8903	Beihilfe 1971	—	5 000 000	
	8904	1973 zu erstattende Beihilfe	3 000 000	—	
		Artikel 890 insgesamt	3 000 000	7 920 000	
891		*Prämien zur Abschlachtung von Milchkühen und zur Nicht-Vermarktung von Milch*			
	8910	1972 zu erstattende Beihilfe	—	4 000 000	
	8911	1973 zu erstattende Beihilfe	4 000 000	—	
		Artikel 891 insgesamt	4 000 000	4 000 000	
892		*Prämien zur Rodung von Obstbäumen*			
	8920	1972 zu erstattende Beihilfe	—	8 000 000	
	8921	1973 zu erstattende Beihilfe	10 000 000	—	
		Artikel 892 insgesamt	10 000 000	8 000 000	
893		*Verbesserung auf dem Sektor Zitrusfrüchte*			
	8930	1972 zu erstattende Beihilfe	—	11 000 000	
	8931	1973 zu erstattende Beihilfe	13 000 000	—	
		Artikel 893 insgesamt	13 000 000	11 000 000	

KOMMISSION

KAPITEL 89 — BESONDERE MASSNAHMEN

Art.	Posten	Erläuterungen
890		Artikel 12 Absatz 3 der Verordnung Nr. 159/66/EWG.
	8901	Da die Erstattungsanträge der Mitgliedstaaten sich für ihre 1969 getätigten Ausgaben auf 323 000 RE belaufen, wird die Differenz gegenüber den auf 420 000 RE veranschlagten Mitteln, nämlich der Betrag von 97 000 RE, gemäß der Verordnung (EWG) Nr. 1534/69 für die Rücklage des Jahres 1970 (Posten 8802) verwendet.
	8902	Da die Erstattungsanträge der Mitgliedstaaten sich für ihre 1970 getätigten Ausgaben auf 1 014 000 RE belaufen, wird die Differenz gegenüber den auf 2 500 000 RE veranschlagten Mitteln, nämlich der Betrag von 1 486 000 RE, gemäß der Verordnung (EWG) Nr. 2591/70 für die Rücklage des Jahres 1971 (Posten 8803) verwendet.
891		Verordnung (EWG) Nr. 1975/69.
892		Verordnung (EWG) Nr. 2517/69.
893		Verordnung (EWG) Nr. 2511/69.
	8930	Da kein Mitgliedstaat Erstattungsanträge auf Grund der Verzögerung bei der Durchführung der Verordnung (EWG) Nr. 2511/69 gestellt hat, wird ein Teil des Betrags von 11 Mio RE, nämlich 5 170 000 RE, gemäß der Verordnung (EWG) Nr. 847/72 für die Rücklage des Jahres 1972 (Posten 8804) verwendet. Ein Teil dieser Mittel, nämlich ein Betrag von 5 830 000 RE, ist Gegenstand eines der Kommission vorgelegten Antrags auf Mittelübertragung innerhalb des Kapitels 89.

KOMMISSION

KAPITEL 89 — BESONDERE MASSNAHMEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
894		*Erzeugergemeinschaften der Pfirsicherzeuger*			
	8940	1972 zu erstattende Beihilfe	—	2 000 000	
	8941	1973 zu erstattende Beihilfe	1 000 000	—	
		Artikel 894 insgesamt	1 000 000	2 000 000	
		KAPITEL 89 INSGESAMT	31 000 000	32 920 000	
		Titel 8 insgesamt	**310 000 000**	**839 551 300**	**203 279 217**
		TITEL 1 BIS 8 INSGESAMT	3 973 259 117	4 218 467 723	2 574 019 494,17

KOMMISSION

KAPITEL 89 — BESONDERE MASSNAHMEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
894		Verordnung (EWG) Nr. 2142/70.
	8940	Da kein Mitglied Erstattungsanträge gestellt hat, ist der Betrag von 2 000 000 RE Gegenstand eines der Kommission vorgelegten Antrags auf Mittelübertragung innerhalb des Kapitels 89.

KOMMISSION

TITEL 8

EUROPÄISCHER AUSRICHTUNGS- UND GARANTIEFONDS FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT
ABTEILUNG AUSRICHTUNG
(Fortsetzung)

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971

KOMMISSION

TITEL 8

EUROPÄISCHER AUSRICHTUNGS- UND GARANTIEFONDS FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT ABTEILUNG AUSRICHTUNG

(Fortsetzung)

Art.	Posten	Erläuterungen	
		Die im Haushaltsplan 1973 für die Abteilung Ausrichtung des EAGFL eingesetzten Mittel belaufen sich auf 285 000 000 RE; die wiedereingesetzten Mittel betragen 25 000 000 RE. Außerdem wird in Kapitel 98 „Vorläufig eingesetzte, nicht zweckgebundene Mittel" unbeschadet der vom Rat darüber zu fassenden Beschlüsse ein Betrag von 45 Millionen RE veranschlagt. Dieser Betrag entspricht der von der Kommission vorgeschlagenen Erhöhung des Betrags von 285 Millionen RE, der in Artikel 6 Absatz 5 der Verordnung (EWG) Nr. 729/70 infolge der Erweiterung der Gemeinschaft vorgesehen ist.	
		Die eingesetzten und wiedereingesetzten Mittel des Titels 8 werden wie folgt auf die einzelnen Artikel und Haushaltsposten aufgeteilt :	
800	8001	162 000 000	
810		27 000 000	
820		14 700 000	
840	8403	300 000	
850	8502	50 000 000	
890	8904	3 000 000	
891	8911	4 000 000	
892	8921	10 000 000	
893	8931	13 000 000	
894	8941	1 000 000	
		285 000 000	
850	8501	25 000 000	wieder eingesetzte Mittel (aus Haushaltsplan 1972).

KOMMISSION

TITEL 8

EUROPÄISCHER AUSRICHTUNGS- UND GARANTIEFONDS FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT ABTEILUNG AUSRICHTUNG *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971

KOMMISSION

TITEL 8

EUROPÄISCHER AUSRICHTUNGS- UND GARANTIEFONDS FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT ABTEILUNG AUSRICHTUNG *(Fortsetzung)*

Erläuterungen

1. Stand der Mittelbindungen und der Zahlungen (in RE)

Diese Tabelle entspricht den Bestimmungen von Artikel 3 Buchstabe a) der Haushaltsordnung betreffend den EAGFL.

Stand vom	Gebundene Mittel			Annulierte Mittelbindungen	Zahlungen		
	für Vorhaben zur Verbesserung der Agrarstrukturen	für besondere Zwecke	Insgesamt		für Vorhaben zur Verbesserung der Agrarstrukturen	für besondere Zwecke	Insgesamt
31.12.1971	508 714 296	214 450 100 (1)	723 164 396	5 794 969	89 136 624,5	208 149 229,5	297 285 854
1. 9.1972	614 063 521	214 450 100	828 513 621	5 794 969	130 406 456,5	210 825 559	341 232 015,5

(1) Dieser Betrag gliedert sich wie folgt :

— 45 000 000 RE an Italien zur Verbesserung der Produktions- und Vermarktungsstrukturen bei Oliven, Olivenöl sowie Obst und Gemüse (Art. 4 der Verordnung Nr. 130/66/EWG);

— 10 000 000 RE an Italien zum Ausgleich der durch die Überschwemmungen verursachten Schäden (Verordnung Nr. 206/66/EWG);

— 8 000 000 RE an Italien für die Produktion und Vermarktung von Oliven und Olivenöl (Art. 13 der Verordnung Nr. 130/66/EWG);

— 87 299 539 RE an Italien zur Verbesserung der Produktions- und Vermarktungsstrukturen bei Obst und Gemüse (Art. 12 der Verordnung Nr. 159/66/EWG);

— 8 000 000 RE für die Erhebung über die Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe (Art. 13 der Verordnung Nr. 70/66/EWG);

— 3 152 051 RE an Italien zum Ausgleich der durch die afrikanische Schweinepest entstandenen Schäden (Verordnung (EWG) Nr. 349/68);

— 3 600 000 RE für die Erhebung über den Schweinebestand (Verordnung (EWG) Nr. 350/68);

— 15 000 000 RE an Italien zur Förderung der Erzeugung und der Vermarktung auf dem Tabaksektor (Art. 12 der Verordnung Nr. 130/66/EWG);

— 1 788 627 RE an Deutschland für die Beihilfen an die Erzeugergemeinschaften auf dem Sektor Obst und Gemüse (1967, 1968 und 1969) (Art. 12 Absatz 3 der Verordnung 159/66);

— 7 500 000 RE an das Großherzogtum Luxemburg zur Integration der Luxemburgischen Landwirtschaft in den Gemeinsamen Markt (Verordnung (EWG) Nr. 541/70).

— 24 773 340 RE an die Mitgliedstaaten zur Erstattung der 1970 gezahlten Schlachtprämien für Kühe und der Prämien für die Nichtvermarktung von Milch und Milcherzeugnissen (Verordnung (EWG) Nr. 1975/69);

— 336 543 RE an Deutschland zur Erstattung der 1970 gezahlten Rodeprämien für Obstbäume (Verordnung (EWG) Nr. 2517/69).

KOMMISSION

TITEL 8

EUROPÄISCHER AUSRICHTUNGS- UND GARANTIEFONDS FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT ABTEILUNG AUSRICHTUNG *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971

KOMMISSION

TITEL 8

EUROPÄISCHER AUSRICHTUNGS- UND GARANTIEFONDS FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT ABTEILUNG AUSRICHTUNG *(Fortsetzung)*

Erläuterungen

2. Voranschläge über die Zahlungen für das letzte Vierteljahr 1972 und für das Jahr 1973 (in Millionen RE)
Diese Tabelle entspricht den Bestimmungen von Artikel 3 Buchstaben b) und c) der Haushaltsordnung betreffend den EAGFL

Rubrik	Letztes Vierteljahr 1972	1973
1. *Einzelvorhaben*	30	135
2. *Mittel für besondere Zwecke*		
— Erstattung von Schlachtprämien und der Prämien für die Nichtvermarktung von Milch und Milcherzeugnissen (Verordnung (EWG) 1975/69)	8	4
— Erstattung der Rodeprämien für Obstbäume (Verordnung (EWG) Nr. 2517/69)	14	10
— Erzeugergemeinschaften auf dem Obst- und Gemüsesektor (Verordnung 159/66/EWG)	1	5
— Erzeugergemeinschaften auf dem Fischereisektor (Verordnung (EWG) Nr. 2142/70)	—	1
— Verbesserungen auf dem Sektor Zitrusfrüchte (Verordnung (EWG) Nr. 2517/69)	—	13
Insgesamt 2	23	33
3. *Gemeinsame Aktionen*		
— Modernisierung landwirtschaftlicher Betriebe (Richtlinie (EWG) 72/159)	—	10
— Förderung der Einstellung der landwirtschaftlichen Erwerbstätigkeit (Richtlinie (EWG) 72/160)	—	5
— Sozio-ökonomische Information und berufliche Qualifikation (Richtlinie (EWG) 72/161)	—	5
— Erzeugergemeinschaften und ihre Vereinigungen	—	2
— Erzeugergemeinschaften Hopfen (Verordnung (EWG) Nr. 1696/71)	—	0,3
— Erhebung über Obstbäume (Richtlinie (EWG) 71/286)	—	0,7
— Umstellung auf dem Sektor Kabeljaufischerei	—	1
— Entwicklungsmaßnahmen in landwirtschaftlichen Gebieten, die mit Vorrang zu behandeln sind	—	15
— Prämien zur Förderung und zum Ausbau der Rindfleischerzeugung	—	12
Insgesamt 3	—	51
Insgesamt (1 + 2 + 3)	53	219

KOMMISSION

TITEL 9

NAHRUNGSMITTELHILFE UND SONSTIGE AUSGABEN

KAPITEL 90 — AUSGABEN IM RAHMEN DES INTERNATIONALEN NAHRUNGSMITTELHILFE-ÜBEREINKOMMENS

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 90			
900		*Durchführung des Internationalen Nahrungsmittelhilfeübereinkommens 1967*			
	9001	Durchführungsschema 1968/69	—	19 300 000	
	9002	Durchführungsschema 1969/70	13 177 000	7 823 000	
	9003	Durchführungsschema 1970/71	—	25 000 000	
		Artikel 900 insgesamt	13 177 000	52 123 000	
901		*Durchführung des Internationalen Nahrungsmittelhilfeübereinkommens 1971*			
	9010	Durchführungsschema 1971/72	—	30 000 000	
	9011	Durchführungsschema 1972/73	35 000 000	—	
		Artikel 901 insgesamt	35 000 000	30 000 000	
902		*Lieferung von Eiererzeugnissen an das Welternährungsprogramm*	z.E.	2 000 000	
903		*Lieferung von Milcherzeugnissen an das Welternährungsprogramm und an das Internationale Komitee vom Roten Kreuz*	z.E.	18 000 000	
904		*Sonstige Ausgaben für Nahrungsmittel*	z.E.	z.E.	
		KAPITEL 90 INSGESAMT	48 177 000	102 123 000	13 177 000,—

KOMMISSION

TITEL 9

NAHRUNGSMITTELHILFE UND SONSTIGE AUSGABEN

KAPITEL 90 — AUSGABEN IM RAHMEN DES INTERNATIONALEN NAHRUNGSMITTELHILFE-ÜBEREINKOMMENS

Art.	Posten	Erläuterungen
900		
	9002	Vom Haushaltsjahr 1971 auf das Haushaltsjahr 1972 übertragene Mittel, die am 31.12.1972 verfallen. Die Kommission dürfte jedoch nicht in der Lage sein, bis zu diesem Zeitpunkt einen Beschluß zu fassen.
901		
	9011	Auf Grund des Haushaltsplans 1972 vorgesehene Mittel. Der Prozentsatz der Maßnahmen der Gemeinschaften ist vom Rat noch festzusetzen.

KOMMISSION

KAPITEL 98 — VORLÄUFIG EINGESETZTE, NICHT ZWECKGEBUNDENE MITTEL

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 98			
980		*Vorläufig eingesetzte nicht zweckgebundene Mittel*	155 078 794	6 181 000	
		KAPITEL 98 INSGESAMT	155 078 794	6 181 000	—

KOMMISSION

KAPITEL 98 — VORLÄUFIG EINGESETZTE, NICHT ZWECKGEBUNDENE MITTEL

Art.	Posten	Erläuterungen	
980		Diese Mittel sind vorübergehend eingesetzt und können nur durch Überweisung zu anderen Kapiteln des Haushaltsplans nach Maßgabe der Vorschriften der Haushaltsordnung in Anspruch genommen werden.	
		Diese Mittel gliedern sich wie folgt :	RE
		1. Abgangsgelder	2 630 000
		2. Etwaige Anpassung der Bezüge	(1) 12 772 900
		3. Folgen einer Freisetzung von Personal	3 728 500
		4. Europäischer Klub	18 000
		5. Kursdifferenzen	2 000 000
		6. Aktion für die Jugend	84 000
		7. Kosten für Untersuchungen, Erhebungen und Konsultationen	
		— begrenzter Art	400 000
		— gemeinschaftlicher Art	160 000
		— statistischer Art	2 172 000
		— auf dem Nukleargebiet	60 000
		— auf dem Gebiet des Umweltschutzes	250 000
		— auf dem Gebiet der Forschung und Entwicklung	2 299 000
		— betreffend die Forschungsaktionen auf technologischem Gebiet	2 310 000
		8. Amtsblatt	600 000
		9. Aktionen zugunsten unabhängiger Gruppen	60 000
		10. Beteiligung der EWG an der Bekämpfung der afrikanischen Schweinepest	532 700
		11. Aktionen zur Förderung der Ausfuhren aus den Entwicklungsländern auf die Märkte der Gemeinschaft	200 000
		12. Maßnahmen zur Unterstützung der Bemühungen um regionale oder subregionale Zusammenschlüsse zwischen den Entwicklungsländern	160 000
		13. Ausbildung junger Führungskräfte für die Entwicklungshilfe	64 000
		14. Forschungs- und Investitionsausgaben	49 535 694
		Verpflichtungsermächtigung : 59 195 994 RE	
		Zahlungsermächtigung : 49 535 694 RE	
		Diese Mittel sind für die Durchführung von Aktionen im Haushaltsjahr 1973 bestimmt, die noch Gegenstand von Programmbeschlüssen des Rates sind. Sie können auf Kapitel 33 – soweit erforderlich – nur im Rahmen eines Nachtragshaushaltsplans oder eines Berichtigungshaushaltsplans überwiesen werden, wenn der Rat über die Programmvorschläge der Kommission beschlossen hat.	
		15. Subventionen für die Arbeit eines Vermittlungsbüros für die Firmen der Gemeinschaft	42 000
		16. Rücklagen für etwaige Ausgleichsmaßnahmen der Gemeinschaft zugunsten Deutschlands (Abteilung Garantie, EAGFL)	30 000 000
		17. Rücklagen für eine etwaige Erhöhung der Mittel der Abteilung Ausrichtung, EAGFL	45 000 000
			155 078 794

(1) Auf das Amt für Veröffentlichungen entfallen 200 000 RE.

KOMMISSION

KAPITEL 99 — NICHT BESONDERS VORGESEHENE AUSGABEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Mittel 1971
		KAPITEL 99			
990		*Nicht besonders vorgesehene Ausgaben*	2 500 000	1 000 000	—
		KAPITEL 99 INSGESAMT	2 500 000	1 000 000	—
		Titel 9 insgesamt	**205 755 794**	**109 304 000**	**13 177 000,—**
		GESAMTSUMME	**4 179 014 911**	**4 327 771 723**	**2 587 196 494,17**

KOMMISSION

KAPITEL 99 — NICHT BESONDERS VORGESEHENE AUSGABEN

Art.	Posten	Erläuterungen
990		Diese Mittel können nur in Anspruch genommen werden, wenn sie vorher nach Maßgabe der Haushaltsordnung auf andere Haushaltskapitel überwiesen worden sind. Ein Betrag von 50 000 RE ist für das Amt für amtliche Veröffentlichungen vorgesehen worden.

KOMMISSION

ANLAGE I

EINNAHME- UND AUSGABEANSÄTZE FÜR DIE FORSCHUNGS- UND INVESTITIONSTÄTIGKEITEN

EINNAHMEANSÄTZE

Einnahmevoranschläge der Kommission für das Haushaltsjahr 1973

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Art der Einnahmen	Haushaltsjahr 1973	Haushaltsjahr 1972
2			VERFÜGBARER ÜBERSCHUSS		
	20		*Verfügbarer Überschuß aus dem vorhergehenden Haushaltsjahr*	z.E.	2 000 000
			INSGESAMT TITEL 2	z.E.	2 000 000
4			GEHALTSABZÜGE		
	40		*Ertrag der Steuer auf die Gehälter, Löhne und anderen Bezüge der Bediensteten und sonstigen Bediensteten*	— (1)	— (1)
	41		*Beiträge des Personals zur Altersversorgung*	1 100 000	1 090 000
			INSGESAMT TITEL 4	1 100 000	1 090 000

(1) Um unter Anwendung des funktionellen Haushalts einen völligen Zusammenhang mit den unter Steuerabzug festgelegten Programmzuweisungen zu gewährleisten, wird der Ertrag der Gemeinschaftsteuer als Einnahme auf dem Sammelkonto « Personal » verbucht.
Das vorliegende Dokument sieht indessen keine Sammelkonten vor, da es in Erwartung einer Anpassung im Anschluß an die noch ausstehende Programmentscheidung nur vorläufigen Charakter hat; die im ersten Teil veranschlagten vorläufigen Mittel wurden aber dennoch netto, d.h. abzüglich Gemeinschaftsteuer berechnet.

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

Einnahmevoranschläge der Kommission für das Haushaltsjahr 1973

Titel	Kap.	Art.	Erläuterungen

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

Einnahmevoranschläge der Kommission für das Haushaltsjahr 1973 *(Fortsetzung)*

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Art der Einnahmen	Haushaltsjahr 1973	Haushaltsjahr 1972
5			BEITRÄGE		
	51		*Beträge nach Art. 3 Abs. 4 und Art. 4 Abs. 6 des Beschlusses vom 21. 4. 1970 über die Ersetzung der Finanzbeiträge der Mitgliedstaaten durch eigene Mittel der Gemeinschaften*		
			Belgien	131 842,56	3 143 408,87
			Deutschland	1 059 453,95	11 261 504,92
			Frankreich	30 344,64	2 014 529,91
			Italien	680 039,74	8 316 818,14
			Luxemburg	2 893,92	51 875,25
			Niederlande	666 277,19	2 250 195,91
			INSGESAMT TITEL 5	2 570 852,00	27 038 333,00
9			VERSCHIEDENE EINNAHMEN		
	90		*Erlös aus der Veräußerung von beweglichen und unbeweglichen Sachen*		
		900	Erlös aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	10 000	10 000
		901	Erlös aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen	—	—
	91		*Mieteinnahmen*		
		910	Einnahmen aus der Vermietung von Mobiliar und Material	—	—
		911	Einnahmen aus der Vermietung von unbeweglichen Sachen	—	—

KOMMISSION

Anlage I
(Forschung und Investitionen)

Einnahmevoranschläge der Kommission für das Haushaltsjahr 1973 *(Fortsetzung)*

Titel	Kap.	Art.	Erläuterungen
5			
	51		Auf diesem Titel werden die Einnahmen aus den Beiträgen zu den Ergänzungsprogrammen der Vergangenheit sowie der bereits beschlossenen Programme (Biologie und Gesundheitsschutz – Anpassungen an die landwirtschaftliche und medizinische Forschung) verbucht. Einzelheiten der Berechnung dieser Beiträge erscheinen in der Anlage dieser Einnahmeansätze.

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

Einnahmevoranschläge der Kommission für das Haushaltsjahr 1973 *(Fortsetzung)*

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Art der Einnahmen	Haushaltsjahr 1973	Haushaltsjahr 1972
	92		*Vergütung und Entschädigung für entgeltliche Leistungen*		
		920	Lieferung von Ausgangsstoffen oder besonderen spaltbaren Stoffen gegen Entgelt (Art. 6 des Euratom-Vertrags)	z.E.	z.E.
		921	Vergütung für entgeltliche Leistungen im Rahmen der Durchführung des Forschungsprogramms der Gemeinschaft (Art. 10 des Euratom-Vertrags)	z.E.	z.E.
		922	Entschädigung für entgeltliche Leistungen an Mitgliedstaaten, Personen oder Unternehmen (Art. 6 des Euratom-Vertrags)	z.E.	z.E.
		923	Einnahmen aus Lizenzen auf Patente oder technische Verfahren	10 000	10 000
		925	Einnahmen aus Überschüssen bei Arbeiten für Dritte	z.E.	z.E.
		928	Erstattung von Leistungen gegen Entgelt der Gemeinsamen Forschungsstelle, die im Rahmen des grundsätzlichen Übereinkommens vom 20.12. 1971 durchgeführt werden	z.E.	4 000 000
		929	Sonstige Vergütung für entgeltliche Leistungen	260 000	295 000
	93		*Erstattung verschiedener Beträge*		
		930	Erstattung von Beträgen, die für Rechnung eines anderen Organs verauslagt worden sind	—	—
		931	Erstattung von Beträgen, die für Rechnung eines anderen oder mehreren Mitgliedstaaten verauslagt worden sind	—	—
		932	Erstattung von Beträgen, die eigens in Durchführung von Auftragsarbeiten gegen Vergütung verauslagt worden sind	z.E.	z.E.
		939	Erstattung von sonstigen Beträgen, die für Rechnung Dritter verauslagt worden sind	z.E.	z.E.

KOMMISSION

Anlage I
(Forschung und Investitionen)

Einnahmevoranschläge der Kommission für das Haushaltsjahr 1973 *(Fortsetzung)*

Titel	Kap.	Art.	Erläuterungen
		929	Diese Einnahmen betreffen die 1973 von den nachstehenden Anlagen tatsächlich vereinnahmten Beträge, soweit es sich um vor dem 1.1.1973 (Programm 1972) erbrachte Leistungen handelt. Rechenzentrum 120 000 RE Reaktor HFR 100 000 RE } Ergänzungsprogramme Reaktor ISPRA I 30 000 RE Große Anlagen des ZBKM 10 000 RE Gemeinsames Programm 260 000 RE

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

Einnahmevoranschläge der Kommission für das Haushaltsjahr 1973 *(Fortsetzung)*

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Art der Einnahmen	Haushaltsjahr 1973	Haushaltsjahr 1972
	94		*Anleihen und Darlehen*		
		940	Erlös aus Anleihen, die im Rahmen des Abkommens Euratom/Vereinigte Staaten aufgenommen worden sind	z.E.	z.E.
		941	Rückfluß von Darlehen, die im Rahmen des Abkommens Euratom/Vereinigte Staaten gewährt worden sind	4 000 000	4 000 000
		942	Erstattung von Finanzkosten und Bankkosten für Anleihen und Darlehen, die im Rahmen des Abkommens Euratom/Vereinigte Staaten aufgenommen bzw. gewährt worden sind	1 000	1 000
		949	Erlöse aus verschiedenen Anleihen	—	—
	95		*Verschiedene Einnahmen*		
		950	Erträge aus Anlagemitteln, Darlehnsmitteln, Bankzinsen und sonstigen Zinsen	z.E.	—
	99		*Sonstige verschiedene Einnahmen*		
		990	Erstattung der von den französischen und italienischen Behörden zu Lasten der Forschungstätigkeiten erhobenen Steuern und Abgaben	z.E.	—
			INSGESAMT TITEL 9	4 281 000	8 316 000
			Gesamtsumme	**7 951 852**	**38 444 333**

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

Einnahmevoranschläge der Kommission für das Haushaltsjahr 1973 *(Fortsetzung)*

Titel	Kap.	Art.	Erläuterungen
		990	Bei dieser Rubrik werden Einnahmen aus Steuer- und Zollerstattungen verbucht, die die französischen und italienischen Behörden in Anwendung der Artikel 3 und 4 des Protokolls über die Vorrechte und Befreiungen an die Kommission leisten müssen. Diese Erstattungen betreffen im wesentlichen die Durchführung des ersten und zweiten Forschungsprogramms der Euratom.

ANLAGE A
(zu den Einnahmeansätzen)

Berechnung der Finanzbeiträge der Mitgliedstaaten zu den Ergänzungsprogrammen

(Kapitel 51)

Forschungsvorhaben	Haushaltsnomenklatur	Ausgaben (1)	Einnahmen (2)	Finanzbeiträge											
				Belgien		Deutschland		Frankreich		Italien		Luxemburg		Niederlande	
		RE	RE	%	RE	%	RE	%	RE	%	RE	%	RE	%	RE
A. *Programme 1969/1971*															
Schnelle Reaktoren	Art. 6.22.1	3 586													
Hochtemperaturgasreaktoren	Art. 6.22.2	z.E.													
Mit der Reaktorenwicklung verbundene technologische Probleme	Art. 6.22.3	6 772													
Plutonium und Transplutone	Art. 6.22.4	365 237													
Reaktorphysik	Art. 6.22.5	3 897													
Festkörperphysik	Art. 6.22.6	41 849													
Nukleare Werkstoffe	Art. 6.22.7	5 681													
Energie-Direktumwandlung	Art. 6.22.8	5 063													
Cetis-Informatik	Art. 6.22.9	109 180													
		541 247		14,15	76 586,45	42,89	232 140,84	—	—	32,89	178 016,14	0,20	1 082,49	9,87	53 421,08
Schwerwasserreaktoren															
— Polyvalente Forschungen	Art. 6.23.1	6 745													
— Spezifische Forschungen	Art. 6.23.2	6 753													
		13 498		—	—	33,31	4 496,18	33,31	4 496,18	25,52	3 444,69	0,20	27,00	7,66	1 033,95
Biologie — Anwendung in der Agrarforschung	Art. 6.24.1	z.E.		—	—	41,00	z.E.	—	—	23,00	z.E.	—	—	36,00	z.E.
Betrieb des Reaktors HFR	Art. 6.25.1	12 017		3,00	360,51	40,50	4 866,89	—	—	25,00	3 004,25	0,20	24,03	31,30	3 761,32
Insgesamt A		*566 762*			*76 946,96*		*241 503,91*		*4 496,18*		*184 465,08*		*1 133,52*		*58 216,35*
B. *Programme 1971/1975*															
Biologie — Anpassungen an die landwirtschaftliche und medizinische Forschung	Kap. 5.20	1 123 890		—	—	41,00	460 794,90	—	—	23,00	258 494,70	—	—	36,00	404 600,40

(1) Die Ausgaben setzen sich aus den für jedes Forschungsziel 1973 veranschlagten Zahlungsermächtigungen zusammen.
(2) Diese Beträge stellen die spezifischen Einnahmen dar, verbucht im Einnahmeteil des Programms 1972.

ANLAGE A
(zu den Einnahmeansätzen)

Berechnung der Finanzbeiträge der Mitgliedstaaten zu den Ergänzungsprogrammen *(Fortsetzung)*

(Kapitel 51)

Forschungsvorhaben	Haushaltsnomenklatur	Ausgaben (1)	Einnahmen (2)	Finanzbeiträge											
				Belgien		Deutschland		Frankreich		Italien		Luxemburg		Niederlande	
		RE	RE	%	RE	%	RE	%	RE	%	RE	%	RE	%	RE
C. *Programm 1972*															
Spaltstoffflußkontrolle	Art. 6.32.1	35 200													
Nukleare Werkstoffe	Art. 6.32.2	100 000													
Reaktor BR 2	Art. 6.32.3	z.E.													
		135 200		14,15	19 130,80	42,80	57 987,28	—	—	32,89	44 467,28	0,20	270,40	9,87	13 344,24
Hochtemperaturgasreaktoren	Art. 6.33.1	62 600													
Festkörperphysik	Art. 6.33.2	133 400	30 000												
SORA	Art. 6.33.3	z.E.													
CETIS-Informatik	Art. 6.33.4	11 400	120 000												
		207 400	150 000												
		— 150 000													
Nettoausgaben		57 400		15,71	9 017,54	47,60	27 322,40	—	—	36,49	20 945,26	0,20	114,80	—	—
ESSOR/ECO	Art. 6.34.1	80 200													
Schnelle Reaktoren (ind. Akt.)	Art. 6.34.2	z.E.													
Hochtemperaturgasreaktoren (ind. Akt.)	Art. 6.34.3	z.E.													
		80 200		10,63	8 525,26	32,23	25 848,46	32,23	25 848,46	24,71	19 817,42	0,20	160,40	—	—
HFR	Art. 6.35.1	707 400	100 000												
		— 100 000													
Nettoausgaben		607 400		3,00	18 222,00	40,50	245 997,00	—	—	25,00	151 850,00	0,20	1 214,80	31,30	190 116,20
Insgesamt C		*880 200*	*250 000*		*54 895,60*		*357 155,14*		*25 848,46*		*237 079,96*		*1 760,40*		*203 460,44*
Gesamtsumme		**2 570 852**	**250 000**		**131 842,56**		**1 059 453,95**		**30 344,64**		**680 039,74**		**2 893,92**		**666 277,19**

(1) Die Ausgaben setzen sich aus den für jedes Forschungsziel 1973 veranschlagten Zahlungsermächtigungen zusammen.
(2) Diese Beträge stellen die spezifischen Einnahmen dar, verbucht im Einnahmeteil des Programma 1972.

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

AUSGABEANSÄTZE

ERSTER TEIL

Zusammenfassende Übersicht über die Ausgabeansätze

(in RE)

Titel	Kap.	Bezeichnung	Tranchen	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen
2		GEMEINSAMES PROGRAMM — DIREKTE AKTIONEN — GFS			
	2.30	Europäisches Teleinformatik-Netzwerk	—	430 000	400 000
		INSGESAMT TITEL 2	—	430 000	400 000
3		GEMEINSAMES PROGRAMM — ZENTRALVERWALTUNG UND INDIREKTE AKTIONEN			
	3.20	Thermonukleare Kernfusion und Plasmaphysik	z.E.	1 694 488	8 694 488
	3.30	Biologie und Gesundheitsschutz — Strahlenschutz	z.E.	1 925 589	3 398 589
	3.40	Dragon-Abkommen	10 630 000	9 708 248	4 225 748
		INSGESAMT TITEL 3	10 630 000	13 328 325	16 318 825
5		ERGÄNZUNGSPROGRAMM — ZENTRALVERWALTUNG UND INDIREKTE AKTIONEN			
	5.20	Biologie — Anpassungen an die landwirtschaftliche und medizinische Forschung	z.E.	123 890	1 123 890
		INSGESAMT TITEL 5	z.E.	123 890	1 123 890
6		ABSCHLIESSENDE DURCHFÜHRUNG IN FRÜHEREN PROGRAMMEN GENEHMIGTEN AKTIONEN			
	6.10	Frühere Programme bis 1969	—	—	393 410
	6.21	Gemeinsame Programme 1969-1971	—	—	472 896
	6.22	Ergänzungsprogramme 1969-1971 (B/D/I/L/N)	—	—	541 265
	6.23	Ergänzungsprogramme 1969-1971 (D/F/I/L/N)	—	—	13 498
	6.24	Ergänzungsprogramme 1969-1971 (D/I/N)	—	—	z.E.
	6.25	Ergänzungsprogramme 1969-1971 (B/D/I/L/N)	—	—	12 017
	6.26	Ausgaben für die Umstrukturierung der GFS und deren Einsatz für nichtnukleare Aufgaben	—	—	75 000
		Insgesamt Kapitel 6.21-6.26	—	—	*1 114 676*

KOMMISSION

Anlage I
(Forschung und Investitionen)

Zusammenfassende Übersicht über die Ausgabeansätze *(Fortsetzung)*

(in RE)

Titel	Kap.	Bezeichnung	Tranchen	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen
6	6.31	Gemeinsame Programme 1972	—	—	1 246 000
	6.32	Ergänzungsprogramme 1972 (B/D/I/L/N)	—	—	135 200
	6.33	Ergänzungsprogramme 1972 (B/D/I/L)	—	—	357 400
	6.34	Ergänzungsprogramme 1972 (B/D/F/I/L)	—	—	80 200
	6.35	Ergänzungsprogramme 1972 (B/D/I/L/N)	—	—	807 400
		Insgesamt Kapitel 6.31-6.35	—	—	*2 626 200*
		INSGESAMT TITEL 6	—	—	4 134 286
7		SONSTIGE TÄTIGKEITEN			
	7.01	Im Rahmen des Abkommens Euratom/Vereinigte Staaten gewährte Darlehen	—	z.E.	z.E.
	7.02	Rückzahlungen der im Rahmen des Abkommens Euratom/Vereinigte Staaten aufgenommenen Anleihen	—	4 000 000	4 000 000
	7.03	Finanz- und Bankkosten für Anleihen und Darlehen im Rahmen des Abkommens Euratom/ Vereinigte Staaten	—	1 000	1 000
		INSGESAMT TITEL 7	—	4 001 000	4 001 000
		Gesamtsumme	—	**8 373 415**	**22 360 701**
9		VORLÄUFIGE MITTEL			
	9.20	Finanzierung der bewahrenden Maßnahmen betreffend die Forschungs- und Investitionstätigkeiten in Erwartung einer Programmentscheidung des Rates	—	10 000 000	10 000 000
		INSGESAMT TITEL 9	—	10 000 000	10 000 000
		Gesamtsumme	**10 630 000**	**27 883 215**	**35 978 001**

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

TITEL 2

GEMEINSAME PROGRAMME — DIREKTE AKTION GFS

FORSCHUNGSZIEL : EUROPÄISCHES TELEINFORMATIK-NETZWERK
Tranche 1972 : 1 000 000 RE (Höchstbetrag der Programmzuweisung)

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen
			Gruppe	Bezeichnung		
2	2.30	2.30.0				
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN		
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	288 000	258 000
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN		
			91	Inanspruchnahme des Personals		
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur		
			93	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste	142 000	142 000
			94	Inanspruchnahme der großen Anlagen		
				INSGESAMT	430 000	400 000

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

TITEL 2

GEMEINSAME PROGRAMME — DIREKTE AKTION GFS

FORSCHUNGSZIEL : EUROPÄISCHES TELEINFORMATIK-NETZWERK

Titel	Kapitel	Artikel	Gruppe	Erläuterungen
2	2.30	2.30.0		Diese Tätigkeit wurde für einen Zeitraum von fünf Jahren im Rahmen der COST-Tätigkeiten (Aktion Nr. 11) beschlossen. Es handelt sich um die Teilnahme der Gemeinschaft an dem Übereinkommen zum Aufbau eines europäischen Informatiknetzes, wobei die Anlage Ispra einer der Knotenpunkte sein wird.
			30	Die Verwirklichung der im Rahmen dieses Verfahrens durchzuführenden Forschungen erfordert in 1973 umfangreiche Anschaffungen.

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

FÄLLIGKEITSPLAN

TITEL: 2 KAPITEL: 2.30 FORSCHUNGSZIEL: EUROPÄISCHES TELEINFORMATIK-NETZWERK
Tranche 1972: 1 000 000 RE (Höchstbetrag der Programmzuweisung)

(in RE)

Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Verbindlichkeiten		
		1972	1973	Spätere Haushaltsjahre
	I) PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	60 000	288 000	
	PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	60 000	288 000	
	II) SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			372 379
91	Personal	47 319		
92	Infrastruktur	50 763	142 000	
93	Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste	14 539		
94	Große Anlagen	25 000		
	SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	137 621	142 000	
	Gesamtsumme	**197 621**	**430 000**	**372 379**

KOMMISSION

Anlage I
(Forschung und Investitionen)

(in RE)

Voraussichtliche Zahlungen		
1972	1973	Spätere Haushaltsjahre
36 000	258 000	426 379
36 000	258 000	
47 319 50 763 14 539 25 000	142 000	
137 621	142 000	
173 621	**400 000**	**426 379**

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

TITEL 3

GEMEINSAMES PROGRAMM: ZENTRALVERWALTUNG UND INDIREKTE AKTION

FORSCHUNGSZIEL: THERMONUKLEARE KERNFUSION UND PLASMAPHYSIK

Tranche 1971: 38 400 000 RE
Berichtigung in 1972: 1 537 000 RE (Personal 1971)

Gesamtbetrag für 1971: 39 937 000 RE
Tranche 1972: 6 563 000 RE

INSGESAMT 46 500 000 RE (Höchstbetrag der Programmzuweisung)

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen
			Gruppe	Bezeichnung		
3	3.20	3.20.0				
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN		
			11	Personalausgaben	10 200	10 200
			13	Dienstreise- und Fahrkosten	24 000	24 000
			22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	5 000	5 000
			23	Laufende Ausgaben für den Verwaltungsbetrieb	500	500
			24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke	1 000	1 000
			25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	37 000	37 000
			50	Ausgaben für Verträge	—	7 000 000
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN		
			91	Inanspruchnahme des Personals	1 598 794	1 598 794
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	17 994	17 994
				INSGESAMT	1 694 488	8 694 488

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

TITEL 3

GEMEINSAMES PROGRAMM: ZENTRALVERWALTUNG UND INDIREKTE AKTION

FORSCHUNGSZIEL: THERMONUKLEARE KERNFUSION UND PLASMAPHYSIK

Titel	Kapitel	Artikel	Gruppe	Erläuterungen
3	3.20	3.20.0		
			50	Die Verpflichtungsermächtigungen wurden bereits durch einen Nachtragshaushaltsplan in 1971 eröffnet.
			91	Dieser Ansatz entspricht den Personalausgaben, die wie folgt geschätzt wurden : — 94 Beamte: 1 598 794 RE

KOMMISSION

Anlage I
(Forschung und Investitionen)

FÄLLIGKEITSPLAN

TITEL: 3 KAPITEL: 3.20 FORSCHUNGSZIEL: THERMONUKLEARE KERNFUSION UND PLASMAPHYSIK

Tranche 1971: 38 400 000 RE
Berichtigung in 1972: 1 537 000 RE (Personal 1971)

Gesamtbetrag für 1971: 39 937 000 RE
Tranche 1972: 6 563 000 RE

INSGESAMT 46 500 000 RE (Höchstbetrag der Programmzuweisung)

(in RE)

Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Verbindlichkeiten				
		1971	1972	1973	1974	1975
	I) PRIMÄRVERBUCHUNGEN					
11	Personalausgaben		4 800	10 200	11 000	12 000
13	Dienstreise- und Fahrkosten		22 000	24 000	26 000	28 000
22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten		2 500	5 000	500	500
23	Laufende Ausgaben für den Verwaltungsbetrieb		500	500	500	500
24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke		1 000	1 000	1 000	1 000
25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen		35 000	37 000	35 000	35 000
50	Ausgaben für Verträge	38 400 000	—	—	—	—
	PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	38 400 000	65 800	77 700	74 000	77 000
	II) SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN					
91	Personal	1 499 430	1 552 747	1 598 794	1 680 000	1 400 386
92	Infrastruktur	—	17 149	17 994	19 000	20 000
	SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	1 499 430	1 569 896	1 616 788	1 699 000	1 420 386
	Gesamtsumme	**39 899 430**	**1 635 696**	**1 694 488**	**1 773 000**	**1 497 386**

KOMMISSION

Anlage

(Forschung und Investitionen

(in RE)

Voraussichtliche Zahlungen					
1971	1972	1973	1974	1975	1976 und spätere Haushaltsjahre
	4 800	10 200	11 000	12 000	—
	22 000	24 000	26 000	28 000	—
	2 500	5 000	500	500	—
	500	500	500	500	—
	1 000	1 000	1 000	1 000	—
	35 000	37 000	35 000	35 000	—
3 840 000	12 271 000	7 000 000	7 000 000	7 000 000	1 289 000
3 840 000	12 336 800	7 077 700	7 074 000	7 077 000	1 289 000
1 499 430	1 552 747	1 598 794	1 680 000	1 400 386	—
	17 149	17 994	19 000	20 000	—
1 499 430	1 569 896	1 616 788	1 699 000	1 420 386	—
5 339 430	**13 906 696**	**8 694 488**	**8 773 000**	**8 497 386**	**1 289 000**

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

TITEL 3

GEMEINSAMES PROGRAMM: ZENTRALVERWALTUNG UND INDIREKTE AKTION

FORSCHUNGSZIEL: BIOLOGIE UND GESUNDHEITSSCHUTZ — STRAHLENSCHUTZ

Tranche 1971: 1 947 000 RE
Berichtigung in 1972: 1 491 000 RE (Personal 1971)

Gesamtbetrag für 1971: 3 438 000 RE
Tranche 1972: 13 897 000 RE

INSGESAMT 17 335 000 RE (Höchstbetrag der Programmzuweisung)

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen
			Gruppe	Bezeichnung		
3	3.30	3.30.0				
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN		
			11	Personalausgaben	1 600	1 600
			13	Dienstreise- und Fahrkosten	25 000	25 000
			22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	1 000	1 000
			23	Laufende Ausgaben für den Verwaltungsbetrieb	1 000	1 000
			24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke	1 600	1 600
			25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	32 000	32 000
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	157 000	130 000
			50	Ausgaben für Verträge	—	1 500 000
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN		
			91	Inanspruchnahme des Personals	1 376 650	1 376 650
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	329 739	329 739
				INSGESAMT	1 925 589	3 398 589

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

TITEL 3

GEMEINSAMES PROGRAMM: ZENTRALVERWALTUNG UND INDIREKTE AKTION

FORSCHUNGSZIEL: BIOLOGIE UND GESUNDHEITSSCHUTZ — STRAHLENSCHUTZ

Titel	Kapitel	Artikel	Gruppe	Erläuterungen
3	3.30	3.30.0		
			50	Diese Mittel sollen die Finanzierung von Verträgen auf folgenden Gebieten ermöglichen: Untersuchung über die Kontamination des Menschen und der Umgebung, Untersuchung der Erbwirkungen von Strahlen, ihrer kurzfristigen Wirkungen (akutes Bestrahlungschyndrom und seine Behandlung) und ihrer langfristigen Wirkungen sowie Strahlenmessungen und ihre Auswertung.
			91	Dieser Ansatz entspricht den Personalausgaben, die wie folgt geschätzt wurden — 74 Beamte — 3 Atomanlagebedienstete } 1 309 650 RE — 10 örtliche Bedienstete 67 000 RE 1 376 650 RE
			92	Dieser Betrag entspricht der Inanspruchnahme der Infrastruktur — der GFS (315 000 RE) für den Unterhalt des dort für die Biologie beschäftigten Personals, — der Zentralverwaltung — indirekte Aktion (14 739 RE).

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

FÄLLIGKEITSPLAN

TITEL: 3 KAPITEL: 3.30 FORSCHUNGSZIEL: BIOLOGIE UND GESUNDHEITSSCHUTZ — STRAHLENSCHUTZ

Tranche 1971: 1 947 000 RE
Berichtigung in 1972: 1 491 000 RE (Personal 1971)

Gesamtbetrag für 1971: 3 438 000 RE
Tranche 1972: 13 897 000 RE

INSGESAMT 17 335 000 RE (Höchstbetrag der Programmzuweisung)

(in RE)

Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Verbindlichkeiten				
		1971	1972	1973	1974	1975
	I) PRIMÄRVERBUCHUNGEN					
11	Personalausgaben		1 000	1 600	2 000	2 500
13	Dienstreise- und Fahrkosten		25 000	25 000	25 000	25 000
22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten		1 000	1 100	1 200	1 200
23	Laufende Ausgaben für den Verwaltungsbetrieb		1 000	1 000	1 000	1 000
24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke		1 500	1 600	1 700	1 800
25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen		32 000	32 000	32 000	32 000
30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	183 510	150 000	157 000	165 000	174 000
50	Ausgaben für Verträge	1 764 000	6 203 000	—	—	—
	PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	1 947 510	6 414 500	219 300	227 900	237 500
	II) SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN					
91	Personal	1 358 338	1 328 431	1 376 650	1 445 000	1 428 685
92	Infrastruktur		314 047	329 739	345 400	362 000
	SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	1 358 338	1 642 478	1 706 389	1 790 400	1 790 685
	Gesamtsumme	**3 305 848**	**8 056 978**	**1 925 689**	**2 018 300**	**2 028 185**

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

(in RE)

Voraussichtliche Zahlungen					
1971	1972	1973	1974	1975	1976 und spätere Haushaltsjahre
	1 000	1 600	2 000	2 500	—
	25 000	25 000	25 000	25 000	—
	1 000	1 100	1 200	1 200	—
	1 000	1 000	1 000	1 000	—
	1 500	1 600	1 700	1 800	—
	32 000	32 000	32 000	32 000	—
110 000	100 000	130 000	155 000	164 000	170 510
1 323 000	1 760 000	1 500 000	1 500 000	1 500 000	384 000
1 433 000	1 921 500	1 692 300	1 717 900	1 727 500	554 510
1 358 338	1 328 431	1 376 650	1 445 000	1 428 685	—
	314 047	329 739	345 400	362 000	—
1 358 338	1 642 478	1 706 389	1 790 400	1 790 685	—
2 791 338	**3 563 978**	**3 398 689**	**3 508 300**	**3 518 185**	**554 510**

KOMMISSION

Anlage I
(Forschung und Investitionen)

TITEL 3

GEMEINSAMES PROGRAMM: ZENTRALVERWALTUNG UND INDIREKTE AKTION

FORSCHUNGSZIEL: DRAGON-ABKOMMEN

Tranche 1970: 6 110 000 RE
Berichtigung in 1972: 461 000 RE (Personal 1970 + 1971)
Tranche 1972: 329 000 RE

TRANCHE INSGESAMT 6 900 000 RE

Tranche 1973
10 630 000 RE

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen
			Gruppe	Bezeichnung		
3	3.40	3.40.0				
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN		
			11	Personalausgaben	1 000	1 000
			13	Dienstreise- und Fahrkosten	5 000	5 000
			26	Kosten für Untersuchungen, Erhebungen und Konsultationen	1 000	1 000
			50	Ausgaben für Verträge	9 323 609	3 841 109
				SEKUNDÄRVERBUCHUNDEN		
			91	Inanspruchnahme des Personals	373 982	373 982
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	3 657	3 657
				INSGESAMT	9 708 248	4 225 748

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

TITEL 3

GEMEINSAMES PROGRAMM: ZENTRALVERWALTUNG UND INDIREKTE AKTION

FORSCHUNGSZIEL: DRAGON-ABKOMMEN

Titel	Kapitel	Artikel	Gruppe	Erläuterungen
3	3.40	3.40.0		
			50	Diese Mittel decken die Teilnahme der Gemeinschaft am Dragon-Abkommen im Hinblick auf die Verlängerung der Geltungsdauer dieses Abkommens vom 1.4.1973 bis zum 31.3.1976. Die Verpflichtungsermächtigungen entsprechen sämtlichen aus der Verlängerung sich ergebenden Verbindlichkeiten für die Dauer des Abkommens. Die Zahlungsermächtigungen stellen die Ansätze für die Beteiligung der Gemeinschaft an den im Haushaltsplan des Abkommens für das Haushaltsjahr 1973 vorgesehenen tatsächlichen Ausgaben dar.
			91	Dieser Ansatz entspricht den Personalausgaben, die wie folgt geschätzt wurden: — Beamte: 20 für das Dragon-Vorhaben abgestellte Bedienstete; entspricht 373 982 RE

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

FÄLLIGKEITSPLAN

TITEL: 3 KAPITEL: 3.40 FORSCHUNGSZIEL: DRAGON-ABKOMMEN

Tranche 1970: 6 110 000 RE
Berichtigung 1972: 461 000 RE (Personal 1970 + 1971)
Tranche 1972: 329 000 RE

INSGESAMT 6 900 000 RE

Tranche 1973
10 630 000 RE

(in RE)

Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Verbindlichkeiten						
		1970 und 1971	1972	1973		1974	1975	1976
				altes Programm	neues Programm			
	I) PRIMÄRVERBUCHUNGEN							
11	Personalausgaben	—	—	600	400	1 000	1 000	1 000
13	Dienstreise- und Fahrkosten	—	5 000	1 000	4 000	5 000	5 000	1 000
26	Kosten für Untersuchungen, Erhebungen und Konsultationen	—	1 000	1 000	—	1 000	1 100	1 200
50	Ausgaben für Verträge	4 200 000	1 910 000	131 109	9 192 500	—	—	—
	PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	4 200 000	1 916 000	133 709	9 196 900	7 000	7 100	3 200
	II) SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN							
91	Personal	335 037	247 779	63 782	310 200	455 200	500 600	134 400
92	Infrastruktur		2 736	957	2 700	4 000	4 200	4 500
	SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	335 037	250 515	64 739	312 900	459 200	504 800	138 900
	Gesamtsumme	**4 535 037**	**2 166 515**	198 448	9 509 800	466 200	511 900	142 100
				6 900 000		**10 630 000**		

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

(in RE)

Voraussichtliche Zahlungen						
1970 und 1971	1972	1973		1974	1975	1976
		altes Programm	neues Programm			
—	—	600	400	1 000	1 000	1 000
—	5 000	1 000	4 000	5 000	5 000	1 000
—	1 000	1 000	—	1 000	1 100	1 200
4 200 000	1 500 000	541 109	3 300 000	3 500 000	1 900 000	492 500
4 200 000	1 506 000	543 709	3 304 400	3 507 000	1 907 100	495 700
} 335 037	247 779	63 782	310 200	455 200	500 600	134 400
	2 736	957	2 700	4 000	4 200	4 500
335 037	250 515	64 739	312 900	459 200	504 800	138 900
4 535 037	**1 756 515**	**608 448**	**3 617 300**	**3 966 200**	**2 411 900**	**634 600**
	6 900 000			**10 630 000**		

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

TITEL 5

ERGÄNZUNGSPROGRAMME — ZENTRALVERWALTUNG UND INDIREKTE AKTION

FORSCHUNGSZIEL: BIOLOGIE — ANPASSUNGEN AN DIE LANDWIRTSCHAFTLICHE UND MEDIZINISCHE FORSCHUNG

Tranche 1971: 568 000 RE
Berichtigung in 1972: 82 000 RE (Personal 1971)

Gesamtbetrag für 1971: 650 000 RE
Tranche 1972: 4 960 000 RE

INSGESAMT 5 610 000 RE (Höchstbetrag der Programmzuweisung)

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen
			Gruppe	Bezeichnung		
5	5.20	5.20.0				
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN		
			11	Personalausgaben	300	300
			13	Dienstreise- und Fahrkosten	3 000	3 000
			50	Ausgaben für Verträge	—	1 000 000
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN		
			91	Inanspruchnahme des Personals	119 059	119 059
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	1 531	1 531
				INSGESAMT	123 890	1 123 890

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

TITEL 5

ERGÄNZUNGSPROGRAMME — ZENTRALVERWALTUNG UND INDIREKTE AKTION

FORSCHUNGSZIEL: BIOLOGIE — ANPASSUNGEN AN DIE LANDWIRTSCHAFTLICHE UND MEDIZINISCHE FORSCHUNG

Titel	Kapitel	Artikel	Gruppe	Erläuterungen
5	5.20	5.20.0		
			50	Dieser Ansatz soll die Deckung der Ausgaben betreffend die Anpassung der nuklearen Techniken an die Erfordernisse der biologischen, medizinischen und landwirtschaftlichen Forschung ermöglichen.
			91	Dieser Ansatz entspricht den Personalausgaben, die wie folgt geschätzt wurden: — 7 Beamte: 119 059 RE

KOMMISSION

Anlage I
(Forschung und Investitionen)

FÄLLIGKEITSPLAN

TITEL: 5 KAPITEL: 5.20 FORSCHUNGSZIEL: BIOLOGIE — ANPASSUNGEN AN DIE LANDWIRTSCHAFTLICHE UND MEDIZINISCHE FORSCHUNG

Tranche 1971: 568 000 RE
Berichtigung in 1972: 82 000 RE (Personal 1971)

Gesamtbetrag für 1971: 650 000 RE
Tranche 1972: 4 960 000 RE

INSGESAMT 5 610 000 RE (Höchstbetrag der Programmzuweisung)

(in RE)

Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Verbindlichkeiten				
		1971	1972	1973	1974	1975
	I) PRIMÄRVERBUCHUNGEN					
11	Personalausgaben		300	300	400	400
13	Dienstreise- und Fahrkosten		2 500	3 000	3 500	4 000
50	Ausgaben für Verträge	568 000	4 381 600	—	—	—
	PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	568 000	4 384 400	3 300	3 900	4 400
	II) SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN					
91	Personal	79 833	115 630	119 059	142 000	183 370
92	Infrastruktur	—	1 277	1 531	1 600	1 700
	SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	79 833	116 907	120 590	143 600	185 070
	Gesamtsumme	**647 833**	**4 501 307**	**123 890**	**147 500**	**189 470**

KOMMISSION

Anlage I
(Forschung und Investitionen)

(in RE)

Voraussichtliche Zahlungen					
1971	1972	1973	1974	1975	1976 und spätere Haushaltsjahre
	300	300	400	400	—
	2 500	3 000	3 500	4 000	—
427 000	981 000	1 000 000	1 100 000	1 100 000	341 600
427 000	983 800	1 003 300	1 103 900	1 104 400	341 600
79 833	115 630	119 059	142 000	183 370	—
—	1 277	1 531	1 600	1 700	—
79 833	116 907	120 590	143 600	185 070	—
506 833	**1 100 707**	**1 123 890**	**1 247 500**	**1 289 470**	**341 600**

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

TITEL 6

ABSCHLIESSENDE DURCHFÜHRUNG DER IN FRÜHEREN PROGRAMMEN GENEHMIGTEN AKTIONEN

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen
			Gruppe	Bezeichnung		
6	6.10			PRIMÄRVERBUCHUNGEN FRÜHERE PROGRAMME BIS 1969		
		6.10.1		Beteiligung an Leistungsreaktoren	—	393 410
		6.10.2		Andere	—	—
				INSGESAMT KAPITEL 6.10	—	393 410
	6.21			GEMEINSAME PROGRAMME 1969-1971		
		6.21.1		Schwerwasserreaktor ESSOR	—	337 121
		6.21.2		DRAGON-Abkommen	—	z.E.
		6.21.3		Plutonium und Transplutone	—	44 378
		6.21.4		Fusion und Plasmaphysik (1969-1970)	—	z.E.
		6.21.5		Biologie und Gesundheitsschutz (1969-1970)	—	84
		6.21.6		Kernmessungen und nukleare Eichmaße	—	63 897
		6.21.7		Ausbildung	—	23 159
		6.21.8		Verbreitung der Kenntnisse (1969)	—	4 257
		6.21.9		Koordinationstätigkeiten	—	z.E.
				INSGESAMT KAPITEL 6.21	—	472 896

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

TITEL 6

ABSCHLIESSENDE DURCHFÜHRUNG DER IN FRÜHEREN PROGRAMMEN GENEHMIGTEN AKTIONEN

Titel	Kapitel	Artikel	Gruppe	Erläuterungen
6				Entsprechend dem vom Rat als Anlage zu der Haushaltsordnung über die „Sonderbestimmungen für die Forschungs-und Investitionsmittel" beschlossenen Eingliederungsplan sind die zur Deckung der zu Lasten früherer Programme eingegangenen Verbindlichkeiten bestimmten Mittel im vorliegenden Titel 6 veranschlagt.

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

TITEL 6

ABSCHLIESSENDE DURCHFÜHRUNG DER IN FRÜHEREN PROGRAMMEN GEMEINSAMEN AKTIONEN *(Fortsetzung)*

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen
			Gruppe	Bezeichnung		
6	6.22			ERGÄNZUNGSPROGRAMME 1969-1971 (B/D/I/L/N)		
		6.22.1		Schnelle Reaktoren – Direkte Aktion	—	3 586
		6.22.2		Hochtemperatur-Gasreaktoren	—	z.E.
		6.22.3		Mit der Reaktorentwicklung verbundene technologische Probleme (Reaktorensicherheit und Ermittlung des Gehalts an spaltbaren Stoffen)	—	6 772
		6.22.4		Plutonium und Transplutone	—	365 237
		6.22.5		Reaktorphysik	—	3 897
		6.22.6		Festkörperphysik	—	41 849
		6.22.7		Forschungen über nukleare Werkstoffe	—	5 681
		6.22.8		Energie-Direktumwandlung	—	5 063
		6.22.9		CETIS-Informatik	—	109 180
				INSGESAMT KAPITEL 6.22	—	541 265
	6.23			ERGÄNZUNGSPROGRAMME 1969-1971 (D/F/I/L/N)		
		6.23.1		Schwerwasserreaktoren — Polyvalente Forschungen	—	6 745
		6.23.2		Schwerwasserreaktoren — Spezifische Forschungen	—	6 753
				INSGESAMT KAPITEL 6.23	—	13 498

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

TITEL 6

ABSCHLIESSENDE DURCHFÜHRUNG DER IN FRÜHEREN PROGRAMMEN GENEHMIGTEN AKTIONEN *(Fortsetzung)*

Titel	Kapitel	Artikel	Gruppe	Erläuterungen

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

TITEL 6

ABSCHLIESSENDE DURCHFÜHRUNG DER IN FRÜHEREN PROGRAMMEN GENEHMIGTEN AKTIONEN *(Fortsetzung)*

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen
			Gruppe	Bezeichnung		
6	6.24			ERGÄNZUNGSPROGRAMME 1969-1971 (D/I/N)		
		6.24.1		Biologie-Anwendung in der Agrarforschung (1969-1970)	—	z.E.
				INSGESAMT KAPITEL 6.24	—	z.E.
	6.25			ERGÄNZUNGSPROGRAMME 1969-1971 (B/D/I/L/N)		
		6.25.1		Betrieb des Reaktors HFR	—	12 017
				INSGESAMT KAPITEL 6.25	—	12 017
	6.26			AUSGABEN FÜR DIE UMSTRUKTURIERUNG DER GFS UND DEREN EINSATZ FÜR NICHT-NUKLEARE AUSGABEN		
		6.26.1		Ausgaben für die Umstrukturierung der GFS und deren Einsatz für nicht-nukleare Ausgaben	—	75 000
				INSGESAMT KAPITEL 6.26	—	75 000

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

TITEL 6

ABSCHLIESSENDE DURCHFÜHRUNG DER IN FRÜHEREN PROGRAMMEN GENEHMIGTEN AKTIONEN *(Fortsetzung)*

Titel	Kapitel	Artikel	Gruppe	Erläuterungen

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

TITEL 6

ABSCHLIESSENDE DURCHFÜHRUNG DER IN FRÜHEREN PROGRAMMEN GENEHMIGTEN AKTIONEN *(Fortsetzung)*

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen
			Gruppe	Bezeichnung		
6	6.31			GEMEINSAME PROGRAMME 1972		
		6.31.1		Schnelle Reaktoren — Direkte Aktion	—	24 000
		6.31.2		Reaktorsicherheit	—	108 800
		6.31.3		Plutonium und Transplutone	—	611 200
		6.31.4		Informationszentren	—	12 000
		6.31.5		Kernmessungen und nukleare Eichmasse	—	332 000
		6.31.6		Koordinationstätigkeiten	—	z.E.
		6.31.7		Ausbildung	—	158 000
				INSGESAMT KAPITEL 6.31	—	1 246 000
	6.32			ERGÄNZUNGSPROGRAMME 1972 (B/D/I/L/N)		
		6.32.1		Spaltstoffflußkontrolle	—	35 200
		6.32.2		Nukleare Werkstoffe	—	100 000
		6.32.3		BR. 2	—	z.E.
				INSGESAMT KAPITEL 6.32	—	135 200
	6.33			ERGÄNZUNGSPROGRAMME 1972 (B/D/I/L)		
		6.33.1		Hochtemperatur-Gasreaktoren— Direkte Aktion	—	62 600
		6.33.2		Festkörperphysik	—	163 400
		6.33.3		SORA	—	z.E.
		6.33.4		CETIS	—	131 400
				INSGESAMT KAPITEL 6.33	—	357 400

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

TITEL 6

ABSCHLIESSENDE DURCHFÜHRUNG DER IN FRÜHEREN PROGRAMMEN GENEHMIGTEN AKTIONEN *(Fortsetzung)*

Titel	Kapitel	Artikel	Gruppe	Erläuterungen

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

TITEL 6

ABSCHLIESSENDE DURCHFÜHRUNG DER IN FRÜHEREN PROGRAMMEN GENEHMIGTEN AKTIONEN *(Fortsetzung)*

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen
			Gruppe	Bezeichnung		
6	6.34			ERGÄNZUNGSPROGRAMME 1972 (B/D/F/I/L)		
		6.34.1		ESSOR/ECO	—	80 200
		6.34.2		Schnelle Reaktoren— Indirekte Aktion	—	z.E.
		6.34.3		Hochtemperatur-Gasreaktoren	—	z.E.
				INSGESAMT KAPITEL 6.34	—	80 200
	6.35			ERGÄNZUNGSPROGRAMME 1972 (B/D/I/L/N)		
		6.35.1		Betrieb des Reaktors HFR	—	807 400
				INSGESAMT KAPITEL 6.35	—	807 400
				Insgesamt Titel 6	—	**4 134 286**

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

TITEL 6

ABSCHLIESSENDE DURCHFÜHRUNG DER IN FRÜHEREN PROGRAMMEN GENEHMIGTEN AKTIONEN *(Fortsetzung)*

Titel	Kapitel	Artikel	Gruppe	Erläuterungen

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

TITEL 7

SONSTIGE TÄTIGKEITEN

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen
			Gruppe	Bezeichnung		
7				SONSTIGE TÄTIGKEITEN		
	7.01			Im Rahmen des Abkommens Euratom/Vereinigte Staaten gewährte Darlehen	z.E	z.E.
	7.02			Rückzahlungen der im Rahmen des Abkommens Euratom/Vereinigte Staaten aufgenommene Anleihen	4 000 000	4 000 000
	7.03			Finanz- und Bankkosten für Anleihen und Darlehen im Rahmen des Abkommens Euratom/Vereinigte Staaten	1 000	1 000
				Insgesamt Titel 7	**4 001 000**	**4 001 000**

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

TITEL 7

SONSTIGE TÄTIGKEITEN

Titel	Kapitel	Artikel	Gruppe	Erläuterungen
7				
	7.02			Unter diesem Kapitel werden die Kapitalrückzahlungen und Zinszahlungen für die bei der Export-Import Bank aufgenommenen Anleihebeträge verbucht.
	7.03			Zu Lasten dieses Kapitels geht namentlich die Vergütung für die Dienstleistungen der Bank, die für die Vorgänge im Zusammenhang mit der Anleihe der Export-Import Bank als Agent für Rechnung der Kommission tätig ist.

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

TITEL 9

VORLÄUFIGE MITTEL

Tranche 1973:

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen
			Kat.	Bezeichnung		
9	9.20			FINANZIERUNG DER BEWAHRENDEN MASSNAHMEN BETREFFEND DIE FORSCHUNGS- UND INVESTITIONSTÄTIGKEITEN IN ERWARTUNG EINER PROGRAMMENTSCHEIDUNG DES RATES	10 000 000	10 000 000
				Insgesamt	**10 000 000**	**10 000 000**

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

TITEL 9

VORLÄUFIGE MITTEL

Titel	Kapitel	Artikel	Kat.	Erläuterungen
9	9.20			Diese 10 Mill. RE sind dazu bestimmt, der Kommission die Mittel zur Verfügung zu stellen, deren diese Anfang 1973 zur Finanzierung der für die Unterhaltung und den allgemeinen Dienstbetrieb erforderlichen erhaltenden Maßnahmen der GFS und der Zentralverwaltung bedarf. Diese Finanzierung erhaltender Maßnahmen wird durch einen Berichtigungshaushaltsplan abgelöst werden, den der Rat auf der Grundlage einer noch von ihm zu treffenden Programmentscheidung aufstellen und verabschieden wird. Die Mittel werden von der Kommission nach den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit der Haushaltsführung und nach den in gleichgelagerten Umständen angewandten Verfahren verwaltet.

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

ZWEITER TEIL

SAMMELKONTEN

Dieses Dokument enthält bis zur Erstellung des Programms für 1973 nicht die Sammelkonten, deren detaillierte Schätzung sich aus dem Inhalt des künftigen Programms ergibt.

STELLENPLAN

I. Im Haushaltsplan vorgesehenes Personal auf Verwaltungsdienstposten, gegliedert nach Besoldungsgruppen (1)

Laufbahn- u. Besoldungsgruppen	Genehmigter Personalbestand für 1972			Genehmigter Personalbestand für 1973		
	Insgesamt	Zentralverw. u. indirekte Aktion	GFS	Insgesamt	Zentralverw. u. indirekte Aktion	GFS
A 1	1	—	1	1	—	1
A 2	1	—	1	1	—	1
A 3	5	—	5	5	—	5
A 4	5	—	5	7	—	7
A 5	9	2	7	11	2	9
A 6	6	—	6	5	—	5
A 7	4	—	4	2	—	2
A 8	—	—	—	—	—	—
A Insgesamt	*31*	*2*	*29*	*32*	*2*	*30*
B 1	15	1	14	19	2	17
B 2	31	3	28	33	2	31
B 3	23	1	22	23	2	21
B 4	20	—	20	21	2	19
B 5	4	—	4	3	—	3
B Insgesamt	*93*	*5*	*88*	*99*	*8*	*91*
C 1	22	4	18	24	3	21
C 2	46	13	33	48	11	37
C 3	18	5	13	11	3	8
C 4	—	—	—	—	—	—
C 5	—	—	—	—	—	—
C Insgesamt	*86*	*22*	*64*	*83*	*17*	*66*
D 1	1	—	1	1	—	1
D 2	—	—	—	—	—	—
D 3	—	—	—	—	—	—
D Insgesamt	*1*	—	*1*	*1*	—	*1*
A/B/C/D Insgesamt	*211*	*29*	*182*	*215*	*27*	*188*
Atomanlagen-bedienstete	180	1	179	176	1	175
Gesamtsumme	**391**	**30**	**361**	**391**	**28**	**363**

(1) Als Personal auf Verwaltungsdienstposten sind grundsätzlich folgende Bedienstete anzusehen: alle Bediensteten auf Verwaltungs-, Finanz- und Beschaffungsstellen der Forschungsanstalten, alle Sekretärinnen, gleichviel in welcher Abteilung sie tätig sind, sowie einige Bedienstete in den wissenschaftlichen Abteilungen, die solche Posten innehaben, mit Ausnahme einiger wissenschaftlich-technischer Bediensteter, die den Beschaffungsstellen der Forschungsanstalten zur Verfügung gestellt sind.

II. Im Haushaltsplan vorgesehenes Personal auf wissenschaftlichen und technischen Dienstposten, gegliedert nach Besoldungsgruppen (1)

Laufbahn- u. Besoldungsgruppen	Genehmigter Personalbestand für 1972			Genehmigter Personalbestand für 1973		
	Insgesamt	Zentralverw. u. indirekte Aktion	GFS	Insgesamt	Zentralverw. u. indirekte Aktion	GFS
A 1	1	—	1	1	—	1
A 2	11	2	9(3)	11	2	9(3)
A 3	40	15	25	44	17	27
A 4	97	28	69	111	34	77
A 5	309	83	226	323	88	235
A 6	171	55	116	156	50	106
A 7	38	8	30	34	9	25
A 8	2	—	2	3	—	3
A Insgesamt	*669*	*191*	*478*	*683*	*200*	*483*
B 1	40	3	37	55	6	49
B 2	171	15	156	186	15	171
B 3	221	22	199	215	20	195
B 4	213	19	194	200	17	183
B 5	92	9	83	85	6	79
B Insgesamt	*737*	*68*	*669*	*741*	*64*	*677*
C 1	25	1	24	31	1	30
C 2	67	4	63	62	1	61
C 3	31	—	31	24	—	24
C 4	—	—	—	—	—	—
C 5	—	—	—	—	—	—
C Insgesamt	*123*	*5*	*118*	*117*	*2*	*115*
A/B/C Insgesamt	*1 529*	*264*	*1 265*	*1 541*	*266*	*1 275*
Atomanlagen-bedienstete	357	2	355	345	2	343
Gesamtsumme(2)	**1 886**	**266**	**1 620**	**1 886**	**268**	**1 618**

(1) Als Personal auf wissenschaftlich-technischen Dienstposten sind die Bediensteten anzusehen, die Abteilungen dieser Art, d.h. wissenschaftlichen, technischen oder allgemeinen Abteilungen angehören, und zwar einschließlich der leitenden Beamten.

(2) Im Rahmen des im Haushaltsplan vorgesehenen Personalbestands können die Planstellen wie folgt besetzt werden:
a) Bedienstete der Laufbahngruppe B auf im Haushalt bewilligten Planstellen A 5/A 8, und zwar bis zu 5 % dieser Planstellen;
b) Bedienstete der Laufbahngruppe C auf im Haushalt bewilligten Planstellen der Laufbahngruppe B, und zwar bis zu 5 % dieser Planstellen;
c) Atomanlagenbedienstete auf im Haushalt bewilligte Planstellen der Laufbahngruppen C und D, und zwar bis zu 10 % dieser Planstellen.

(3) Darunter eine Planstelle auf Zeit der Besoldungsgruppe A 2, die zu streichen ist, sobald die Voraussetzungen, die für die Schaffung maßgebend waren, nicht mehr gegeben sind.

BESCHLUSS DES RATES

zur Ermächtigung der Kommission, einige Übertragungen vorzunehmen

Der Rat ermächtigt die Kommission gemäss Artikel 6 Absatz 2 der Haushaltsordnung über die Aufstellung und Ausführung des Forschungs- und Investitionshaushaltsplans der E.A.G. und Artikel 10 der Haushaltsordnung mit Sonderbestimmungen für Forschungs- und Investitionsmitteln, falls erforderlich, Mittelübertragungen von Kapitel zu Kapitel innerhalb der mit demselben Schlüssel finanzierten Programme vorzunehmen. Diese Mittelübertragungen dürfen bei Verpflichtungsermächtigungen nicht mehr als 5 % und bei Zahlungsermächtigungen nicht mehr als 20 % die ursprünglich in jedem Kapitel veranschlagten Mittel erhöhen oder verringern.

Diese Mittelübertragungen von Verpflichtungsermächtigungen können nur bei Sekundärverbuchungen ausgeführt werden, die sich auf die Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste und der großen Anlagen beziehen.

KOMMISSION

ANLAGE II

AMT FÜR AMTLICHE VERÖFFENTLICHUNGEN DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN

Einnahmen

Titel Kapitel	Art.	Posten	Art der Einnahmen	Einnahmebetrag Haushaltsjahr 1973 RE	Einnahmebetrag Haushaltsjahr 1972 RE
TITEL 4			GEHALTSABZÜGE		
Kap. 40			*Ertrag aus der Steuer auf die Gehälter, Löhne und anderen Bezüge der Beamten und sonstigen Bediensteten*	134 300	114 740
Kap. 41			*Beiträge des Personals zur Altersversorgung*	68 300	58 200
			TITEL 4 INSGESAMT	202 600	172 940
TITEL 9			VERSCHIEDENE EINNAHMEN		
Kap. 90			*Erlös aus der Veräußerung von beweglichen und unbeweglichen Sachen*		
	902		Verkauf von Veröffentlichungen, Drucksachen und Filmen	z.E.	z.E.
Kap. 92			*Vergütung und Entschädigung für entgeltliche Leistungen*		
	924		Einnahmen aus Arbeiten des Amtes für Veröffentlichungen		
		9240	Aus der Verlagstätigkeit	1 350 000	1 240 000 (1)
		9241	für Druckarbeiten	800 000	500 000
		9242	aus der Tätigkeit der Vertriebsstelle	505 000	
		9243	aus dem Verkauf der Sammlung der Rechtsakten	42 000	
		9244	Für Übersetzungsarbeiten	15 000	
Kap. 95			*Verschiedene Einnahmen*		
	950		Ertrag aus Anlagemitteln, Darlehensmitteln, Bankzinsen und sonstigen Zinsen	z.E.	z.E.
	951		Kursdifferenzen	z.E.	z.E.
			TITEL 9 INSGESAMT	2 712 000 (2)	1 740 000
			Gesamtbetrag	**2 914 600**	**1 912 940**

(1) Davon 850 000 RE pro forma. Eine Pro-forma-Ausgabe in entsprechender Höhe ist unter Art. 380 des Entwurfs des Haushaltsplans der Kommission vorgesehen.

(2) Davon 1 700 000 RE pro forma. Eine Pro-forma-Ausgabe in entsprechender Höhe ist unter Art. 380 des Entwurfs des Haushaltsplans der Kommission vorgesehen.

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

Beitrag der Europäischen Gemeinschaften zur Finanzierung der Ausgaben des Amtes für Veröffentlichungen für das Haushaltsjahr 1973

	RE
Ausgaben	2 981 930
Eigene Einnahmen	2 914 600
Zu vereinnahmender Beitrag	67 330

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

Gesamtübersicht der Haushaltsmittel (1973 und 1972) und der Ausgaben (1971)

Titel Kapitel	Art der Ausgaben	RE		
		Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
TITEL 1	AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS			
Kap. 11	Personal	1 921 970	1 642 240	1 096 920,76
Kap. 12	Kosten und Vergütungen bei Dienstantritt, Ausscheiden aus dem Dienst und Versetzungen	131 700	48 770	19 713,28
Kap. 13	Dienstreise- und Fahrkosten	60 000	47 600	19 734,52
	TITEL 1 INSGESAMT	2 113 670	1 738 610	1 136 368,56
TITEL 2	GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN			
Kap. 20	Ausgaben für Grundstücksinvestitionen	10 000	z.E.	—
Kap. 21	Miete von Gebäuden und Nebenkosten	128 180	124 750	85 888,52
Kap. 22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	91 580	63 900	84 461,72
Kap. 23	Laufende Sachausgaben für den Dienstbetrieb	381 200	424 170	160 428,12
Kap. 24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke	2 300	2 200	102,90
Kap. 25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	5 000	2 200	—
Kap. 26	Kosten für Untersuchungen, Erhebungen und Konsultationen	z.E.	2 560	—
Kap. 27	Ausgaben für Veröffentlichungen und für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	z.E.	z.E.	—
	TITEL 2 INSGESAMT	618 260	619 780	330 881,26

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

Gesamtübersicht der Haushaltsmittel (1973 und 1972) und der Ausgaben (1971) *(Fortsetzung)*

Titel Kapitel	Art der Ausgaben	RE		
		Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
TITEL 3	AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUFGABEN DURCH DIE KOMMISSION			
Kap. 38	Dienstleistungen zwischen den Organen	z.E.	z.E.	—
	TITEL 3 INSGESAMT	z.E.	z.E.	—
TITEL 9	NAHRUNGSMITTELHILFE UND SONSTIGE AUSGABEN			
Kap. 98	Vorläufig eingesetzte, nicht zweckgebundene Mittel	200 000	—	—
Kap. 99	Nicht besonders vorgesehene Ausgaben	50 000	10 000	—
	TITEL 9 INSGESAMT	250 000	10 000	—
	Gesamtbetrag	**2 981 930**	**2 368 390**	**1 467 249,82**

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

AUFSCHLÜSSELUNG DER GEBILLIGTEN MITTEL NACH AUSGABENPOSTEN

TITEL 1

AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 11			
110		*Beamte und Bedienstete auf Zeit, die eine im Stellenplan vorgesehene Stelle innehaben*			
	1100	Grundgehälter	1 091 900	971 320	588 287,84
	1101	Familienzulagen	124 800	98 300	67 946,92
	1102	Auslandszulagen (einschließlich nach Artikel 97 des EGKS-Statuts)	138 700	122 820	79 805,76
	1103	Vorübergehende Pauschalzulage	14 900	14 570	5 429,38
		Artikel 110 insgesamt	1 370 300	1 207 010	741 469,90
111		*Sonstige Bedienstete*			
	1110	Hilfskräfte	22 500	15 480	7 133,—
	1112	Örtliche Bedienstete	194 000	192 500	183 416,52
		Artikel 111 insgesamt	216 500	207 980	190 549,52
113		*Kranken- und Unfallversicherung*			
	1130	Krankenversicherung	32 800	29 050	17 728,—
	1131	Unfallversicherung	9 200	7 600	4 643,—
		Artikel 113 insgesamt	42 000	36 650	22 371,—
114		*Sonstige Zulagen und Vergütungen*			
	1140	Geburtenzulage und Sterbegelder	1 700	1 700	280,—
	1141	Fahrkosten anläßlich des Jahresurlaubs	17 200	12 100	5 094,40
	1142	Mietzulage und Fahrkostenzulage	z.E.	z.E.	—
	1143	Pauschalvergütung für Dienstaufwandkosten	z.E.	z.E.	—
	1144	Pauschalabgeltung von Fahrkosten	1 440	720	720,—
	1149	Sonstige Zulagen und Erstattungen	130	—	—
		Artikel 114 insgesamt	20 470	14 520	6 094,40

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

TITEL 1

AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art.	Posten	Erläuterungen
111		
	1110	Das Amt beantragt Mittel für 6 Hilfskräfte.
	1112	Die Schätzungen beruhen auf einem Personalbestand von 40 örtlichen Bediensteten.

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
115		*Überstunden*	30 000	12 180	24 262,36
116		*Berichtigungskoeffizient*	57 700	48 400	—
117		*Aushilfsleistungen*			
	1171	Freiberufliche Korrektoren	180 000	115 500	112 173,58
	1172	Sonstige Leistungen sowie Übersetzungs- und Schreibarbeiten außerhalb des Hauses	5 000	—	—
		Artikel 117 insgesamt	185 000	115 500	112 173,58
		KAPITEL 11 INSGESAMT	1 921 970	1 642 240	1 096 920,76
		KAPITEL 12			
121		*Reisekosten (einschließlich Familienmitglieder)*			
	1211	Personal	6 300	4 700	151,74
122		*Einrichtungs-, Wiedereinrichtungs- und Versetzungsbeihilfen*			
	1221	Personal	41 700	15 470	5 353,34
123		*Umzugskosten*			
	1231	Personal	55 000	18 000	3 548,08
124		*Zeitweilige Tagegelder*			
	1241	Personal	28 700	10 600	10 660,12
125		*Vergütungen bei Versetzung in den einstweiligen Ruhestand, bei Stellenenthebung und bei Entlassung*	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 12 INSGESAMT	131 700	48 770	19 713,28

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

Art.	Posten	Erläuterungen
115		Die Mittel wurden erhöht, um dem erfahrungsgemäß zu erfassenden wirklichen Bedarf Rechnung tragen zu können.
117		
	1171	Die beantragten Mittel ermöglichen die Besoldung von 14 freiberuflichen Korrektoren.
	1172	Die Mittel sind zur Beschäftigung von zeitweiligem Personal bestimmt, um momentane Abwesenheiten wegen Krankheit oder Urlaub auszugleichen.

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 13			
130		*Dienstreise- und Fahrkosten sowie Nebenkosten*			
	1301	Personal	60 000	47 600	19 734,52
		KAPITEL 13 INSGESAMT	60 000	47 600	19 734,52
		Titel 1 insgesamt	**2 113 670**	**1 738 610**	**1 136 368,56**

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN

KAPITEL 20 — AUSGABEN FÜR GRUNDSTÜCKSINVESTITIONEN

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 20			
202		*Sonstige Ausgaben, die vor dem Bau von Gebäuden oder dem Erwerb von Immobilien anfallen*	10 000	z.E.	—
		KAPITEL 20 INSGESAMT	10 000	z.E.	—
		KAPITEL 21			
210		*Mieten*	73 000	59 000	54 350,—
211		*Versicherungskosten*	680	780	284,56
212		*Wasser, Gas, Strom, Heizung*	16 500	16 800	11 340,—
213		*Reinigung und Unterhaltung*	30 000	40 970	18 857,86
214		*Herrichtung der Diensträume*	6 500	5 200	490,06
219		*Sonstige Sachausgaben*	1 500	2 000	566,04
		KAPITEL 21 INSGESAMT	128 180	124 750	85 888,52
		KAPITEL 22			
220		*Büromaschinen*			
	2200	Erstausstattung	8 000	6 400	5 264,—
	2201	Ersatzbeschaffung	3 500	3 000	—
	2202	Miete	z.E.	z.E.	—
	2203	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	1 200	800	749,42
		Artikel 220 insgesamt	12 700	10 200	6 013,42

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN

KAPITEL 20 — AUSGABEN FÜR GRUNDSTÜCKSINVESTITIONEN

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen
202		Der Mittelansatz sieht die Zahlung von Honorar an ein Sachverständigenbüro vor, das vom Amt für den Bau und die Einrichtung des für das Amt bestimmten neuen Gebäudes in Luxemburg zu Rate gezogen wurde.
210		Die Mittel entsprechen der Miete für die vom Amt gewöhnlich benutzten Gebäude, zuzüglich der durch die Erhöhung des Personalbestands notwendig werdenden Räumlichkeiten.
214		Die Mittel ermöglichen die erforderlichen Einrichtungsarbeiten, insbesondere für die Lagerung der Veröffentlichungen und die Aufstellung der Maschinen vor Bezug des neuen Gebäudes.
220		
	2200	Die Mittel dienen zur Anschaffung von 20 Schreibmaschinen sowie einer Rechenmaschine.
	2201	Das derzeit vom Amt benutzte Material wurde zum großen Teil von den Dienststellen der Kommission geliefert. Für die Erneuerung muß nach und nach gesorgt werden.

KOMMISSION

Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
221		*Mobiliar*			
	2210	Erstausstattung	18 060	10 000	3 468,36
	2211	Ersatzbeschaffung	4 400	4 000	—
	2212	Miete	z.E.	z.E.	—
	2213	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	320	300	—
		Artikel 221 insgesamt	22 780	14 300	3 468,36
222		*Material und technische Anlagen*			
	2220	Erstausstattung	18 000	10 000	45 984,46
	2221	Ersatzbeschaffung	18 000	18 000	19 420,54
	2222	Miete	1 650	900	800,—
	2223	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	11 350	10 500	8 774,94
		Artikel 222 insgesamt	49 000	39 400	74 979,94
223		*Fahrzeuge*			
	2230	Erstausstattung	5 500	z.E.	—
	2233	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	1 600	z.E.	—
		Artikel 223 insgesamt	7 100	z.E.	—
224		*Rechenzentren : Mieten von Material, Betriebskosten und Dienstleistungen*			
	2240	Mietkosten für Lochkartenmaschinen	z.E.	z.E.	—
	2241	Erstattung der Kosten für die für Rechnung des Amtes durchgeführten Arbeiten an die Europäische Zentralstelle für die Verarbeitung wissenschaftlicher Informationen	z.E.	z.E.	—
		Artikel 224 insgesamt	z.E.	z.E.	—

KOMMISSION

Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
221		
	2210	Die Mittel sind für den Ankauf von Ausrüstungsgegenständen im Zusammenhang mit der Vergrößerung des Personalbestands vorgesehen.
222		
	2220	Die Mittel sind insbesondere zum Erwerb von zwei Pressen DIN A3 (14 000 RE) und einer Reinigungsmaschine für die Walzen der Pressen DIN A2 bestimmt (3 000 RE).
	2221	Im Haushaltsjahr 1973 wird es notwendig sein, die seit 12 Jahren in Betrieb befindliche Zusammentragmaschine zu 22 Stationen (14 000 RE) sowie das Kontaktkopiergerät (2 000 RE) zu ersetzen.
	2222	Die Mittel dienen zur Deckung der Miete für : — ein Fotokopiergerät mit Sortieranlage, — ein Fernschreibgerät.
223		
	2230	Die Mittel sind zur Anschaffung von Transportfahrzeugen für den Versand (Lieferwagen) bestimmt, und zwar von 2 Fahrzeugen.
	2233	Die Mittel sind für Instandhaltungs- und Reparaturkosten, Versicherung, Zubehör usw. für die vorerwähnten Fahrzeuge vorgesehen.

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN (*Fortsetzung*)

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
225		*Ausgaben für Dokumentation und Bibliothek*			
	2250	Bibliothek, Beschaffung von Büchern	z.E.	z.E.	—
	2251	Spezifisches Bibliotheksmaterial	z.E.	z.E.	—
	2252	Abonnements, Zeitungen, Zeitschriften	z.E.	z.E.	—
	2253	Abonnements bei Presseagenturen	z.E.	z.E.	—
	2254	Kosten für Buchbinderarbeiten	z.E.	z.E.	—
		Artikel 225 insgesamt	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 22 INSGESAMT	91 580	63 900	84 461,72
		KAPITEL 23			
230		*Papier- und Bürobedarf*	150 000	210 000	98 115,34
231		*Post- und Fernmeldegebühren*			
	2310	Postgebühren und Zustellungskosten	185 000	185 000	40 000,—
	2311	Ferngespräche, Telegramme, Fernschreiben	30 000	25 000	19 000,—
		Artikel 231 insgesamt	215 000	210 000	59 000,—
232		*Finanzkosten*			
	2320	Bankkosten	z.E.	z.E	—
	2321	Kursdifferenzen	z.E.	z.E.	—
233		*Streitsachen*	z.E.	z.E.	—

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN (*Fortsetzung*)

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

Art.	Posten	Erläuterungen
230		Die Mittel dienen zur Deckung der Anschaffungskosten für : RE — Papier und sonstigen Bedarf für die Werkstätte 90 000 — Streifbandpapier für den Versand des Amtsblatts 40 000 — Büromaterial für sämtliche Dienststellen 20 000
231		
	2310	Bei den Mitteln handelt es sich um Ausgaben für den Versand des Amtsblatts in Höhe von 135 000 RE sowie für den Versand der übrigen Veröffentlichungen in Höhe von 50 000 RE. Die zusätzlichen Kosten werden weitgehend durch die Aufhebung der den Zwischenvertriebsstellen gewährten Rabatte kompensiert. Die direkte Verteilung des Amtsblatts, durch die in einigen Regionen der Gemeinschaft die Lieferfristen verkürzt werden, ermöglicht es, unter vergleichbaren Bedingungen wirtschaftlich zu arbeiten.

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB (*Fortsetzung*)

KAPITEL 24 — AUSGABEN FÜR EMPFÄNGE UND REPRÄSENTATIONSZWECKE

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
234		*Schadenersatz mit Zinsen*	z.E.	z.E.	—
239		*Andere Sachausgaben*			
	2390	Verschiedene Versicherungskosten	z.E.	z.E.	—
	2391	Dienst- und Arbeitskleidung	1 000	770	343,98
	2392	Verschiedene Ausgaben für interne Sitzungen	z.E.	z.E.	—
	2393	Umzug von Dienststellen	15 000	3 200	2 968,80
	2394	Kleinausgaben	200	200	—
	2399	Sonstige Sachausgaben	z.E.	z.E.	—
		Artikel 239 insgesamt	16 200	4 170	3 312,78
		KAPITEL 23 INSGESAMT	381 200	424 170	160 428,12
		KAPITEL 24			
240		*Ausgaben für Empfänge und für Repräsentationszwecke*			
	2401	Personal	2 300	2 200	102,90
		KAPITEL 24 INSGESAMT	2 300	2 200	102,90
		KAPITEL 25			
250		*Sitzungen und Einberufungen im allgemeinen*	5 000	2 200	—
255		*Verschiedene Kosten für Sitzungen außerhalb der Arbeitsorte des Amtes, für die Veranstaltung von Konferenzen und Kongressen und für die Teilnahme an diesen*	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 25 INSGESAMT	5 000	2 200	—

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB (*Fortsetzung*)

KAPITEL 24 — AUSGABEN FÜR EMPFÄNGE UND REPRÄSENTATIONSZWECKE

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN

Art.	Posten	Erläuterungen	
239			
	2393	Die Mittel sind bestimmt für :	RE
		— Transportkosten und Kosten für die Umgruppierung der Dienststellen in Höhe von	3 000
		— gegen Ende 1973 anfallende Umzugskosten für den Umzug aus den Gebäuden des Val des Bons Malades und 3, rue de Hollerich zum neuen Gebäude	12 000

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 26			
260		*Konsultationen, Untersuchungen und Erhebungen über Einzelprobleme*	z.E.	2 560	—
		KAPITEL 26 INSGESAMT	z.E.	2 560	—
		KAPITEL 27			
271		*Veröffentlichungen*			
	2710	Allgemeine Veröffentlichungen	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 27 INSGESAMT	z.E.	z.E.	—
		Titel 2 insgesamt	**618 260**	**619 780**	**330 881,26**

KOMMISSION

Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Erläuterungen

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

TITEL 3

AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUFGABEN DURCH DAS AMT

KAPITEL 38 — DIENSTLEISTUNGEN ZWISCHEN DEN ORGANEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 38			
382		*Dienstleistungen der Dienststelle für mittel- und langfristige Übersetzungen*	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 38 INSGESAMT	z.E.	z.E.	—
		Titel 3 insgesamt	z.E.	z.E.	—

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

TITEL 3

AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUFGABEN DURCH DAS AMT

KAPITEL 38 — DIENSTLEISTUNGEN ZWISCHEN DEN ORGANEN

Art.	Posten	Erläuterungen

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

TITEL 9

NAHRUNGSMITTELHILFE UND SONSTIGE AUSGABEN

KAPITEL 98 — VORLÄUFIG EINGESETZTE, NICHT ZWECKGEBUNDENE MITTEL
KAPITEL 99 — NICHT BESONDERS VORGESEHENE AUSGABEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 98			
980		*Vorläufig eingesetzte, nicht zweckgebundene Mittel*	200 000	—	—
		KAPITEL 98 INSGESAMT	200 000	—	—
		KAPITEL 99			
990		*Nicht besonders vorgesehene Ausgaben*	50 000	10 000	—
		KAPITEL 99 INSGESAMT	50 000	10 000	—
		Titel 9 insgesamt	**25 000**	**10 000**	—
		GESAMTBETRAG	**2 981 930**	**2 368 390**	**1 467 249,82**

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

TITEL 9

NAHRUNGSMITTELHILFE UND SONSTIGE AUSGABEN

KAPITEL 98 — VORLÄUFIG EINGESETZTE, NICHT ZWECKGEBUNDENE MITTEL

KAPITEL 99 — NICHT BESONDERS VORGESEHENE AUSGABEN

Art.	Posten	Erläuterungen
980		Etwaige Anpassung der Bezüge
990		Diese Mittel könen nur in Anspruch genommen werden, wenn sie nach Maßgabe der Haushaltsordnung auf andere Haushaltskapitel überwiesen worden sind.

BAND 5

GERICHTSHOF

EINZELPLAN IV

GERICHTSHOF

Veranschlagung der Eigeneinnahmen für das Haushaltsjahr 1973

Titel Kapitel	Artikel	Art der Einnahmen	RE
TITEL 4		GEHALTSABZÜGE	
Kap. 40		*Ertrag der Steuer auf die Gehälter, Löhne und anderen Bezüge der Beamten und sonstigen Bediensteten*	402 620
Kap. 41		*Beiträge des Personals zur Altersversorgung*	132 200
		TITEL 4 INSGESAMT	534 820
TITEL 9		VERSCHIEDENE EINNAHMEN	
Kap. 90		*Erlös aus der Veräußerung von beweglichen und unbeweglichen Sachen*	
	900	Erlös aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	600
	902	Verkauf von Veröffentlichungen, Drucksachen und Filmen	10 000
Kap. 95		*Verschiedene Erträge*	
	950	Ertrag aus Anlagemitteln, Darlehensmitteln, Bankzinsen und sonstigen Zinsen	6 000
Kap. 99		*Sonstige verschiedene Einnahmen*	1 000
		TITEL 9 INSGESAMT	17 600
		Gesamtbetrag	**552 420**

GERICHTSHOF

Beitrag der Europäischen Gemeinschaften zur Finanzierung der Ausgaben des Gerichtshofes für das Haushaltsjahr 1973

	RE
Ausgaben	7 023 240
Eigene Einnahmen	— 552 420
Zu vereinnahmender Betrag	6 470 820

GERICHTSHOF

Gesamtübersicht der Haushaltsmittel (1973 und 1972) und der Ausgaben (1971)

Titel Kapitel	Art der Ausgaben	RE		
		Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
TITEL 1	AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS			
Kap. 10	Mitglieder des Organs	915 000	649 000	576 113,14
Kap. 11	Personal	2 760 920	1 873 140	1 416 440,34
Kap. 12	Kosten und Vergütungen bei Dienstantritt, Ausscheiden aus dem Dienst und Versetzungen	311 060	46 050	29 271,80
Kap. 13	Dienstreise- und Fahrkosten	55 000	26 930	17 481,42
Kap. 14	Sozialausgaben und Ausgaben für die berufliche Fortbildung des Personals	46 200	18 100	14 953,18
Kap. 15	Kosten für Fortbildungsaufenthalte bei den Dienststellen des Organs	24 000	9 900	7 037,92
	TITEL 1 INSGESAMT	4 112 180	2 624 020	2 061 297,80
TITEL 2	GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN			
Kap. 20	Ausgaben für Grundstücksinvestitionen	—	20 000	20 000,—
Kap. 21	Miete von Gebäuden und Nebenkosten	1 103 000	91 600	81 352,20
Kap. 22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	331 560	124 400	126 353,66
Kap. 23	Laufende Sachausgaben für den Dienstbetrieb	163 600	64 400	63 420,08
Kap. 24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke	14 000	5 000	4 436,44
Kap. 25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	35 200	16 000	11 828,90
Kap. 26	Sachverständigenhonorare, Kosten für Untersuchungen und Erhebungen	500	500	115,28
Kap. 27	Ausgaben für Veröffentlichungen und für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	213 200	98 600	91 327,88
	TITEL 2 INSGESAMT	1 861 060	420 500	398 834,44
	Titel 1 und 2 insgesamt	**5 973 240**	**3 044 520**	**2 460 132,24**
TITEL 3	AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER AUSFÜHRUNG BESONDERER AUFGABEN DURCH DAS ORGAN			
Kap. 37	Besondere Ausgaben einiger Institutionen und Organe	22 000	22 000	—
Kap. 38	Dienstleistungen zwischen den Organen	283 000	79 000	34 932,40
	TITEL 3 INSGESAMT	305 000	101 000	34 932,40
	Titel 1 bis 3 insgesamt	**6 278 240**	**3 145 520**	**2 495 064,64**

GERICHTSHOF

Gesamtübersicht der Haushaltsmittel (1973 und 1972) und der Ausgaben (1971) *(Fortsetzung)*

Titel Kapitel	Art der Ausgaben	RE		
		Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
TITEL 9	NAHRUNGSMITTELHILFE UND ANDERE AUSGABEN			
Kap. 98	Vorläufig eingesetzte nicht zweckgebundene Mittel	725 000	363 300	—
Kap. 99	Nicht besonders vorgesehene Ausgaben	20 000	190 000	—
	TITEL 9 INSGESAMT	745 000	553 300	—
BESONDERES KAPITEL	KOSTEN DER ÜBERSETZUNG DER RECHTSPRECHUNG DES GERICHTSHOFES INS ENGLISCHE, NORWEGISCHE UND DÄNISCHE (Erweiterung der Gemeinschaften)	—	254 300	—
	GESAMTBETRAG	7 023 240	3 953 120	2 495 064,64

GERICHTSHOF

AUFSCHLÜSSELUNG DER GEBILLIGTEN MITTEL NACH AUSGABENPOSTEN

TITEL 1

AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS

KAPITEL 10 — MITGLIEDER DES ORGANS

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 10			
100		*Gehälter, Zulagen und Entschädigungen*			
	1000	Grundgehälter	529 920	354 000	319 447,—
	1001	Residenzzulagen	79 500	53 100	47 918,32
	1002	Familienzulagen	56 540	32 800	29 055,30
	1003	Aufwandsentschädigungen	59 700	43 600	37 643,70
		Artikel 100 insgesamt	725 660	483 500	434 064,32
101		*Kranken- und Unfallversicherung sowie sonstige soziale Lasten*	26 300	16 200	13 170,84
102		*Übergangsgelder*	35 040	34 600	31 034,—
103		*Versorgungsbezüge*			
	1030	Ruhegehälter	99 200	92 000	97 843,98
	1032	Hinterbliebenenversorgungen	28 800	23 600	
		Artikel 103 insgesamt	128 000	115 600	97 843,98
		KAPITEL 10 INSGESAMT	915 000	649 900	576 113,14

GERICHTSHOF

TITEL 1

AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS

KAPITEL 10 — MITGLIEDER DES ORGANS

Art.	Posten	Erläuterungen
100		Die Gehälter, Entschädigungen und Zulagen sind für das Haushaltsjahr 1973 nach der neuen, im Beitrittsvertrag vorgesehenen Zusammensetzung des Gerichtshofes berechnet.
	1002	Der Mittelansatz gliedert sich wie folgt : RE — Zulage für den Familienvorstand 27 500 — Zulage für unterhaltsberechtigte Kinder 17 520 — Erziehungszulage 11 520 56 540
	1003	Der Mittelansatz umfaßt einen Betrag von 47 820 RE für Aufwandsentschädigungen und einen Betrag von 11 800 RE für Aufwandsentschädigungen der Kammerpräsidenten.
101		Der Mittelansatz teilt sich wie folgt auf : — Krankenversicherung 20 900 — Unfallversicherung 5 400 26 300
102		Übergangsgelder für zwei ehemalige Mitglieder.
103		Versorgungsbezüge für sieben ehemalige Mitglieder des Gerichtshofes und zwei Hinterbliebenenversorgungen.

GERICHTSHOF

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 11			
110		*Beamte und Bedienstete auf Zeit, die eine im Stellenplan vorgesehene Stelle innehaben*			
	1100	Grundgehälter	1 959 200	1 365 540	1 027 818,30
	1101	Familienzulagen	181 870	122 710	91 928,96
	1102	Auslandszulagen (einschließlich nach Artikel 97 des EGKS-Statuts)	265 320	186 330	148 215,94
	1103	Vorübergehende Pauschalzulage	18 420	13 050	7 664,40
		Artikel 110 insgesamt	2 424 810	1 687 630	1 275 627,60
111		*Sonstige Bedienstete*			
	1110	Hilfskräfte	40 000	29 290	66 815,— (1)
	1112	Örtliche Bedienstete	40 000	z.E.	—
	1113	Sonderberater	1 800	1 110	—
		Artikel 111 insgesamt	81 800	30 400	66 815,—
112		*Versorgungsbezüge und Abgangsgelder*			
	1120	Ruhegehälter	z.E.	—	—
	1121	Ruhegehälter wegen Dienstunfähigkeit	z.E.	—	—
	1122	Hinterbliebenenversorgung	z.E.	—	—
	1123	Abgangsgelder	z.E.	—	—
		Artikel 112 insgesamt	z.E.	—	—

(1) Einschließlich der Mittel für Artikel 381.

GERICHTSHOF

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art.	Posten	Erläuterungen
110		
	1100	Die Mittelansätze wurden berechnet auf der Grundlage eines Personalbestandes von 223 Bediensteten.
	1101	Der Ansatz umfaßt : a) als Zulagen für den Familienvorstand eine Ausgabe in Höhe von 59 020 RE b) als Zulagen für unterhaltsberechtigte Kinder eine Ausgabe in Höhe von 93 500 RE c) als Erziehungsbeihilfe eine Ausgabe von 29 350 RE.
	1102	Diese Zulage wird nach dem Grundgehalt zuzüglich der Familienzulagen berechnet und darf nicht weniger als 62,58 RE monatlich betragen.
	1103	Diese Zulage wird den Beamten der Laufbahngruppe C gewährt, die als Bürosekretäre oder als Büroassistenten beschäftigt sind. Der Ansatz wurde für 63 Beamte vorgesehen.
111		
	1110	Der Mittelansatz deckt die Bezüge von 6 Hilfskräften, die infolge von Mehrarbeit und Ausfällen durch Krankheit beansprucht werden.
	1112	Der Mittelansatz deckt die Bezüge von 8 örtlichen Bediensteten, die für Unterhaltung und Überwachung des neuen Gebäudes, der technischen Anlagen und der unmittelbaren Umgebung des Gebäudes unerläßlich sind.
112		Die für die Zahlung der Abgangsgelder und Versorgungsbezüge bestimmten Mittel sind in Einzelplan III des Haushaltsplans der Kommission aufgeführt.

GERICHTSHOF

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
113		*Kranken- und Unfallversicherung*			
	1130	Krankenversicherung	61 100	42 480	30 712,40
	1131	Unfallversicherung	25 100	11 410	7 879,06
		Artikel 113 insgesamt	86 200	53 890	38 591,46
114		*Sonstige Zulagen und Vergütungen*			
	1140	Geburtenzulagen und Sterbegelder	5 000	2 800	8 736,28
	1141	Fahrkosten anläßlich des Jahresurlaubs	21 960	9 760	6 921,32
	1143	Pauschalvergütung für Dienstaufwandkosten	—	z.E.	—
	1144	Pauschalabgeltung von Fahrkosten	720	720	720,—
	1149	Sonstige Zulagen und Erstattungen	40	40	31,68
		Artikel 114 insgesamt	27 720	13 320	16 409,28
115		*Überstunden*	35 000	23 900	16 813,46
116		*Berichtigungskoeffizient*	95 390	60 000	—
117		*Aushilfsdienstleistungen*			
	1170	Freiberufliche Dolmetscher und Konferenzoperateure	z.E.	z.E.	—
	1171	Freiberufliche Korrektoren	z.E.	z.E.	—
	1172	Sonstige Leistungen sowie Übersetzungs- und Schreibarbeiten außerhalb des Hauses	10 000	4 000	2 183,54
		Artikel 117 insgesamt	10 000	4 000	2 183,54
		KAPITEL 11 INSGESAMT	2 760 920	1 873 140	1 416 440,34

GERICHTSHOF

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
113		
	1130	Der Arbeitgeberbeitrag zur Krankenversicherung wurde auf 3 % der Grundgehälter mit Berichtigungskoeffizienten festgesetzt.
	1131	Der Ansatz deckt den Anteil des Organs an der Finanzierung der Unfallversicherung des Personals.
114		
	1140	Diese Zulagen werden gemäß Artikel 70, 74 und 75 des Beamtenstatuts gewährt.
	1141	Die beantragten Mittel dienen zur Erstattung der Reisekosten der Bediensteten und ihrer Familienmitglieder vom Dienstort zum Herkunftsort aus Anlaß des Jahresurlaubs.
	1149	Der Ansatz entspricht dem Betrag der in Artikel 95 des Statuts vorgesehenen Ausgleichszulage.
115		In dem Ansatz für Überstunden, die dem Personal der Laufbahngruppen C und D (Sekretäre, Bedienstete der Vervielfältigungsabteilung, Amtsboten) gezahlt werden, ist die Pauschalabgeltung für die Fahrer enthalten.
116		Der zur Zeit geltende Berichtigungskoeffizient ist auf 104,2 % festgesetzt.
117		
	1172	Der Ansatz dient zur Deckung der Ausgaben für die an korrespondierende Sprachsachverständige vergebenen Übersetzungsarbeiten.

GERICHTSHOF

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 12			
120		*Verschiedene Ausgaben für Personaleinstellung*	25 000	5 000	4 033,32
121		*Reisekosten* (einschließlich Familienmitglieder)			
	1210	Mitglieder des Organs	2 500	z.E.	—
	1211	Personal	9 000	1 600	290,50
		Artikel 121 insgesamt	11 500	1 600	290,50
122		*Einrichtungs-, Wiedereinrichtungs- und Versetzungsbeihilfen*			
	1220	Mitglieder des Organs	38 000	z.E.	—
	1221	Personal	89 040	18 490	11 644,78
		Artikel 122 insgesamt	127 040	18 490	11 644,78
123		*Umzugskosten*			
	1230	Mitglieder des Organs	12 000	z.E.	441,62
	1231	Personal	59 000	8 000	4 830,60
		Artikel 123 insgesamt	71 000	8 000	5 272,22
124		*Zeitweilige Tagegelder*			
	1240	Mitglieder des Organs	—	z.E.	—
	1241	Personal	76 520	12 960	8 030,98
		Artikel 124 insgesamt	76 520	12 960	8 030,98
125		*Vergütung bei Versetzung in den einstweiligen Ruhestand, bei Stellenenthebung und Entlassung*	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 12 INSGESAMT	311 060	46 050	29 271,80

GERICHTSHOF

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

Art.	Posten	Erläuterungen
120		Mittel zur Deckung der Kosten für die Durchführung von Auswahlverfahren für die zu besetzenden Dienstposten (Anzeigen und Einberufungskosten).
121		
	1211	Der Mittelansatz wurde errechnet auf der Grundlage eines Durchschnittsbetrags von 90 RE für jede Reise (die Fahrkosten sind nicht nur den Beamten selbst, sondern auch ihren Familienangehörigen zu erstatten).
122		
	1221	Die Einrichtungs- und die Wiedereinrichtungsbeihilfe beläuft sich auf 2 Monatsgrundgehälter für den Familienvorstand und ein Monatsgrundgehalt für Ledige. Der Ansatz wurde auf der Grundlage einer durchschnittlichen Ausgabe von 840 RE errechnet.
123		
	1231	Der Ansatz wurde auf der Grundlage von 600 RE als Durchschnittsbetrag für Umzugskosten berechnet.
124		
	1241	Der Ansatz beruht auf der Annahme, daß 92 Bedienstete für die Dauer von 9 Monaten ein zeitweiliges Tagegeld von 3 RE empfangen.

GERICHTSHOF

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG DES PERSONALS

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 13			
130		*Dienstreise- und Fahrkosten sowie Nebenkosten*			
	1300	Mitglieder des Organs	25 000	10 000	5 388,36
	1301	Personal	30 000	16 930	12 093,06
	1302	Sonderausrüstung für Dienstreisen	—	—	—
		Artikel 130 insgesamt	55 000	26 930	17 481,42
		KAPITEL 13 INSGESAMT	55 000	26 930	17 481,42
		KAPITEL 14			
140		*Außerordentliche Beihilfen*	1 500	1 000	200,—
141		*Personalklubs*	3 600	1 500	1 500,—
142		*Restaurants und Kantinen*	20 000	6 200	5 303,22
143		*Ärztlicher Dienst*	6 000	3 000	1 545,48
144		*Sprachkurse und berufliche Fortbildung*	4 000	1 500	1 504,48
149		*Sonstige Aufwendungen*	11 100	4 900	4 900,—
		KAPITEL 14 INSGESAMT	46 200	18 100	14 953,18

GERICHTSHOF

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG DES PERSONALS

Art.	Posten	Erläuterungen
130		
	1300	Es erscheint unerläßlich, die Mittel in dieser Höhe anzusetzen, da die Kontakte mit den innerstaatlichen Gerichten, Hochschulen und wissenschaftlichen Instituten sowie die persönlichen Begegnungen, Zusammenkünfte und sonstigen Veranstaltungen, bei denen die Anwesenheit von Mitgliedern des Gerichtshofes erwünscht ist, intensiviert werden sollen.
	1301	Der Ansatz wurde auf der Grundlage der Ausgaben in den vorigen Haushaltsjahren berechnet.
140		Aus diesen Mitteln sollen die Zuwendungen an Bedienstete bestritten werden, die sich in einer besonders schwierigen Lage befinden (Artikel 76 des Beamtenstatuts).
141		Der Mittelansatz ermöglicht die Gewährung einer finanziellen Beihilfe zur Förderung gesellschaftlicher Kontakte unter den Beamten.
142		Diese Mittel setzen sich wie folgt zusammen : — Bezüge des Kantinenpersonals — Unterhaltung und Instandsetzung der vorhandenen Einrichtungen — Ankauf von Ergänzungsmaterial.
143		Die Mittelerhöhung soll zu einem Teil die Beteiligung an der Entwicklung der von der Kommission geplanten Präventivmedizin ermöglichen.
144		Der Mittelansatz entspricht dem Pauschalbeitrag des Gerichtshofes zur Finanzierung der von der Kommission veranstalteten Sprach- und Fortbildungskurse (pauschal 30 RE pro Teilnehmer).
149		Die Mittel sind dazu bestimmt, den Anteil des Gerichtshofes an den Ausgaben für soziale, kulturelle und sportliche Einrichtungen zu decken. Diese Mittel werden vom Sozialausschuß verwaltet.

GERICHTSHOF

KAPITEL 15 — KOSTEN FÜR FORTBILDUNGSAUFENTHALTE IN DEN DIENSTSTELLEN DES ORGANS

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 15			
150		*Kosten für Fortbildungsaufenthalte in den Dienststellen des Organs*	24 000	9 900	7 037,92
		KAPITEL 15 INSGESAMT	24 000	9 900	7 037,92
		Titel 1 insgesamt	**4 112 180**	**2 624 020**	**2 061 297,80**

GERICHTSHOF

KAPITEL 15 — KOSTEN FÜR FORTBILDUNGSAUFENTHALTE IN DEN DIENSTSTELLEN DES ORGANS

Art.	Posten	Erläuterungen
150		Der Mittelansatz bietet die Möglichkeit, in Zusammenarbeit mit den Justizministerien zwei achttägige Fortbildungsaufenthalte für jeweils etwa 50 nationale Richter und Staatsanwälte am Sitz des Gerichtshofes zu veranstalten. Die Richter und Staatsanwälte, die an den Fortbildungsaufenthalten teilnehmen sollen, werden von den Justizministerien bestimmt. Es werden ihnen lediglich ihre Reise- und Aufenthaltskosten nach der für Dienstreisen der Beamten geltenden Regelung erstattet (Anhang VII zum Statut, Artikel 13 Tarif II).

GERICHTSHOF

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND SONSTIGE SACHAUSGABEN

KAPITEL 20 — KAUF ODER ERRICHTUNG VON GEBÄUDEN

KAPITEL 21 — GEBÄUDEMIETEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 20			
200		*Erwerb von Immobilien*	—	—	—
201		*Errichtung von Gebäuden*	—	20 000	20 000,—
202		*Sonstige der Errichtung von Gebäuden oder dem Erwerb von Grundstücken vorausgehende Ausgaben*	—	—	—
		KAPITEL 20 INSGESAMT	—	20 000	20 000,—
		KAPITEL 21			
210		*Mieten*	735 000	49 000	45 829,44
211		*Versicherungskosten*	10 000	800	701,56
212		*Wasser, Gas, Strom, Heizung*	168 000	11 000	8 496,26
213		*Reinigung und Unterhaltung*	155 000	24 600	20 447,96
214		*Herrichtung der Diensträume*	3 000	3 000	2 967,92
219		*Sonstige Sachausgaben*	32 000	3 200	2 909,06
		KAPITEL 21 INSGESAMT	1 103 000	91 600	81 352,20

GERICHTSHOF

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND SONSTIGE SACHAUSGABEN

KAPITEL 20 — KAUF ODER ERRICHTUNG VON GEBÄUDEN

KAPITEL 21 — GEBÄUDEMIETEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen
210		Die Mittel sind zur Deckung der Miete für das neue Gebäude auf dem Kirchberg bestimmt.
211		Der Ansatz dient zur Zahlung der Versicherungsprämien für das neue Gebäude.
212		Es ist mit den nachstehenden Verbrauchszahlen zu rechnen : RE — für Stromverbrauch 72 000 — für Heizung 96 000 168 000
213		Nach den vorgenommenen Schätzungen dürfte betragen : — die Unterhaltung des Hauses etwa 135 000 — die technische Unterhaltung im gleichen Jahr, 20 000 155 000
219		Die Mittel dienen zur Deckung der anderen Gebäudeausgaben, wie z.B. Überwachung der Diensträume im Rahmen eines Vertrages, Anliegerkosten, Müllabfuhr, Schilder zur Gebäude- und Stockwerksbezeichnung, Namensschilder usw.

GERICHTSHOF

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 22			
220		*Büromaschinen*			
	2200	Erstausstattung	21 760	8 800	9 005,22
	2201	Ersatzbeschaffung	4 900	6 400	7 048,16
	2202	Miete	—	z.E.	—
	2203	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	12 000	6 000	4 363,08
		Artikel 220 insgesamt	38 660	21 200	20 416,46
221		*Mobiliar*			
	2210	Erstausstattung	72 800	z.E.	4 583,72
	2211	Ersatzbeschaffung	600	600	72,06
	2212	Miete	—	z.E.	—
	2213	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	600	600	262,08
		Artikel 221 insgesamt	74 000	1 200	4 917,86
222		*Material und technische Anlagen*			
	2220	Erstausstattung	56 000	10 000	20 834,78
	2221	Ersatzbeschaffung	—	z.E.	7 727,40
	2222	Miete	4 000	7 500	5 198,84
	2223	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	6 000	2 800	1 804,82
		Artikel 222 insgesamt	66 000	20 300	35 565,84

GERICHTSHOF

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen
220		
	2200	Der Mittelansatz dient zur Anschaffung von : — 40 Schreibmaschinen — 36 Diktaphonen.
	2201	Im kommenden Haushaltsjahr wird es erforderlich sein, Ersatz zu beschaffen für : — 8 Diktiergeräte — 5 seit 10 Jahren benutzte Schreibmaschinen — 1 seit 20 Jahren benutzte Rechenmaschinen. Der Erlös aus dem Verkauf der gebrauchten Maschinen (Artikel 900 der Einnahmenvoranschläge) wurde auf 600 RE geschätzt.
	2203	Mit diesen Haushaltsmitteln sollen die Kosten für die Unterhaltung und Instandsetzung sämtlicher Büromaschinen gedeckt werden (Schreibmaschinen, Rechenmaschinen, Diktaphone).
221		
	2210	Die Mittel sind für den Ankauf von Büromöbeln für die Inhaber der neuen Planstellen bestimmt.
	2211	Die Mittel sind für die Ersetzung von abgenutztem Mobiliar bestimmt, dessen Instandsetzung zu kostspielig ist.
	2213	Der Ansatz beruht auf einer Schätzung.
222		
	2220	Der Mittelansatz ist für den Ankauf einer elektronischen Buchungsmaschine sowie von Reinigungsmaschinen zur Unterhaltung der Parkanlagen, Wege und Garagen bestimmt.
	2222	Die Mittel sind für die Miete von 4 Fotokopiermaschinen bestimmt.
	2223	Mit diesen Haushaltsmitteln sollen die Kosten für die Unterhaltung des technischen Materials gedeckt werden; es handelt sich um Vervielfältigungsgeräte, Telefonanlagen, Dolmetscheranlagen und Buchungsmaschine.

GERICHTSHOF

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
223		*Fahrzeuge*			
	2230	Erstausstattung	32 600	z.E.	—
	2231	Ersatzbeschaffung	16 500	15 000	12 872,02
	2232	Miete	400	400	175,74
	2233	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	42 500	24 000	19 699,34
		Artikel 223 insgesamt	92 000	39 400	32 747,10
225		*Ausgaben für Dokumentation und Bibliothek*			
	2250	Bibliothek, Beschaffung von Büchern	44 000	32 000	23 997,54
	2251	Spezifisches Bibliotheks-, Dokumentations- und Vervielfältigungsmaterial	—	z.E.	—
	2252	Abonnements, Zeitungen, Zeitschriften	4 400	2 800	4 051,74
	2253	Abonnements bei Presseagenturen	4 000	2 400	
	2254	Kosten für Buchbinderarbeiten und zur Erhaltung der Werke der Bibliothek	8 500	5 100	4 657,12
		Artikel 225 insgesamt	60 900	42 300	32 706,40
		KAPITEL 22 INSGESAMT	331 560	124 400	126 353,66
		KAPITEL 23			
230		*Papier- und Bürobedarf*	80 000	35 000	37 110,54
231		*Post- und Fernmeldegebühren*			
	2310	Postgebühren und Zustellungskosten	25 000	10 000	8 083,50
	2311	Ferngespräche, Telegramme, Fernschreiben	30 000	12 000	12 228,12
		Artikel 231 insgesamt	55 000	22 000	20 311,62

GERICHTSHOF

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

Art.	Posten	Erläuterungen
223		
	2230	Der Mittelansatz ist für den Ankauf von 6 Kraftfahrzeugen bestimmt.
	2231	Es ist die Ersatzbeschaffung von 3 Kraftfahrzeugen vorgesehen, die etwa 100 000 km zurückgelegt haben. Der durchschnittliche Anschaffungspreis für ein Kraftfahrzeug liegt bei etwa 6 000 RE. Hierbei ist auch der Verkauf der gebrauchten Fahrzeuge zu einem durchschnittlichen Nettoverkaufspreis von etwa 500 RE zu berücksichtigen, der von den Ausgaben abgezogen wird.
	2233	Mit diesen Haushaltsmitteln sollen die Kosten für Unterhaltung, Instandsetzung, Garagen und Versicherungen von 17 Kraftfahrzeugen gedeckt werden.
225		
	2250	Die Erhöhung des Mittelansatzes rechtfertigt sich durch die Zunahme des für den Gerichtshof interessanten juristischen Schrifttums.
	2252 2253	Die Mittel dienen zur Deckung der Kosten der Abonnements von Zeitungen, Zeitschriften und Agenturberichten.
230		Die Mittel sind bestimmt für den Ankauf von Papier, Umschlägen, Büromaterial, Material für den Vervielfältigungsdienst sowie einige in Auftrag gegebene Druckarbeiten. Schon die Mittel für 1972 reichen bei weitem nicht aus, die Ausgaben dieses Haushaltsjahres zu decken.
231		Der Mittelansatz wurde auf Grund der Ausgaben in den ersten Monaten des Haushaltsjahres berechnet. Die Erhöhung beruht auf einer größeren Verbreitung der Dokumente und auf der Anhebung der Posttarife.

GERICHTSHOF

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB *(Fortsetzung)*

KAPITEL 24 — AUSGABEN FÜR EMPFÄNGE UND REPRÄSENTATIONSZWECKE

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
232		*Finanzkosten*			
	2320	Bankkosten	100	100	9,50
	2321	Kursdifferenzen	z.E.	z.E.	—
	2329	Sonstige Finanzkosten	z.E.	z.E.	—
		Artikel 232 insgesamt	100	100	9,50
233		*Streitsachen*	z.E.	z.E.	—
234		*Schadenersatz mit Zinsen*	z.E.	z.E.	—
239		*Andere Sachausgaben*			
	2390	Verschiedene Versicherungskosten	4 000	200	—
	2391	Dienst- und Arbeitskleidung	18 000	5 000	4 012,96
	2392	Verschiedene Ausgaben für interne Sitzungen	3 000	1 200	996,68
	2393	Umzug von Dienststellen	1 000	z.E.	812,60
	2394	Kleinausgaben	1 500	900	166,18
	2399	Sonstige Sachausgaben	1 000	z.E.	—
		Artikel 239 insgesamt	28 500	7 300	5 988,42
		KAPITEL 23 INSGESAMT	163 600	64 400	63 420,08
		KAPITEL 24			
240		*Ausgaben für Empfänge und für Repräsentationszwecke*			
	2400	Mitglieder des Organs	12 000	5 000	4 436,44
	2401	Personal	2 000	z.E.	—
		Artikel 240 insgesamt	14 000	5 000	4 436,44
		KAPITEL 24 INSGESAMT	14 000	5 000	4 436,44

GERICHTSHOF

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB *(Fortsetzung)*

KAPITEL 24 — AUSGABEN FÜR EMPFÄNGE UND REPRÄSENTATIONSZWECKE

Art.	Posten	Erläuterungen
232		
	2320	Provisionen, Aufgelder und etwaige sonstige Kosten. Die auf 6 000 RE geschätzten Bankzinsen wurden in die Aufstellung der Einnahmen übernommen.
239		
	2391	Der Mittelansatz ist bestimmt zur Deckung der Kosten für die Beschaffung von : — Roben der Richter und Generalanwälte — Dienstkleidung für Amtsboten und Fahrer — Arbeitsausrüstung für das Personal des Vervielfältigungsdienstes — für die Unterhaltung und Reinigung der Kleidungsstücke.
	2392	Verschiedene Anschaffungen für Sitzungen.
	2393	Aus dienstlichen Gründen erforderliche Umzüge.
	2394	Sonstige in den vorhergehenden Artikeln nicht besonders vorgesehene Sachausgaben.
240		Einerseits infolge der Verpflichtungen des einzigen Organs, dessen Mitglieder ständig in Luxemburg sind, andererseits infolge der Erweiterung der Gemeinschaften muß dieser Mittelansatz beträchtlich erhöht werden.

GERICHTSHOF

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN

KAPITEL 26 — SACHVERSTÄNDIGENHONORARE, KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN UND ERHEBUNGEN

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 25			
250		*Sitzungen und Einberufungen im allgemeinen*	1 000	1 000	—
251		*Ausschüsse*	—	z.E.	—
255		*Verschiedene Kosten für Sitzungen außerhalb der vorläufigen Arbeitsorte der Institution, für die Veranstaltung von Konferenzen und Kongressen und die Teilnahme an Konferenzen und Kongressen*	34 200	15 000	11 828,90
		KAPITEL 25 INSGESAMT	35 200	16 000	11 828,90
		KAPITEL 26			
260		*Konsultationen, Untersuchungen und Erhebungen über Einzelprobleme*	500	500	115,28
		KAPITEL 26 INSGESAMT	500	500	115,28
		KAPITEL 27			
270		*Amtsblatt*	25 200	12 600	11 999,32
271		*Veröffentlichungen*			
	2710	Allgemeine Veröffentlichungen	175 000	79 000	74 460,56
	2719	Sonstige Veröffentlichungen und Ausgaben für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	3 000	z.E.	—
		Artikel 271 insgesamt	178 000	79 000	74 460,56

GERICHTSHOF

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN

KAPITEL 26 — SACHVERSTÄNDIGENHONORARE, KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN UND ERHEBUNGEN

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Erläuterungen
255		Die parallellaufende Entwicklung der Rechtsprechung des Gerichtshofes und der einzelstaatlichen Gerichte auf dem Gebiet des Gemeinschaftsrechts macht Begegnungen mit Richtern und Staatsanwälten der Mitgliedstaaten erforderlich; einige Begegnungen haben bereits in Zusammenarbeit mit den Justizministerien der Mitgliedstaaten, die eine Erweiterung dieser Kontakte wünschen, stattgefunden. In diesem Ansatz sind 3 000 RE für den internationalen Kongreß für europäisches Recht vom 24. bis 26. Mai 1973 in Luxemburg veranschlagt.
270		Diese Mittel sollen die Kosten für Mitteilungen im Amtsblatt decken. Der Erlös aus dem Verkauf der Veröffentlichungen und des Amtsblatts (siehe Artikel 902 der Einnahmenvoranschläge) wird auf 10 000 RE geschätzt.
271		
	2710	Der Mittelansatz dient zur Deckung der Kosten der Veröffentlichung des 19. Bandes der Rechtsprechungssammlung und anderer Veröffentlichungen (Bibliographien und juristische Arbeiten) sowie der Veröffentlichung der auf das europäische Recht bezüglichen einzelstaatlichen Rechtsprechung in sieben Sprachen. Die Mittel umfassen auch Voranschläge für die Veröffentlichung eines Teils der älteren Rechtsprechung in englischer, norwegischer und dänischer Sprache.

GERICHTSHOF

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
272		*Ausgaben für die Unterrichtung der Öffentlichkeit und die Teilnahme an öffentlichen Veranstaltungen*			
	2720	Ausgaben für die Unterrichtung der Öffentlichkeit und die Teilnahme an öffentlichen Veranstaltungen	10 000	7 000	4 868,—
		Artikel 272 insgesamt	10 000	7 000	4 868,—
		KAPITEL 27 INSGESAMT	213 200	98 600	91 327,88
		Titel 2 insgesamt	**1 861 060**	**420 500**	**398 834,44**
		TITEL 1 UND 2 INSGESAMT	5 973 240	3 044 520	2 460 132,24

GERICHTSHOF

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
272		
	2720	Diese Ausgaben sind unerläßlich für die Verbreitung einer angemessenen Dokumentation und für eine entsprechende Information über die Gemeinschaftsrechtsprechung namentlich durch ständige Kontakte mit der juristischen Fachpresse sowie mit Justiz- und Universitätskreisen der Mitgliedstaaten.

GERICHTSHOF

TITEL 3

AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER AUSFÜHRUNG BESONDERER AUFGABEN DURCH DAS ORGAN

KAPITEL 37 — BESONDERE AUSGABEN EINIGER INSTITUTIONEN UND ORGANE

KAPITEL 38 — DIENSTLEISTUNGEN ZWISCHEN DEN ORGANEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 37			
371		*Besondere Ausgaben des Gerichtshofs*			
	3710	Gerichtskosten	10 000	10 000	—
	3711	Schiedsausschuß gemäß Artikel 18 EAG-Vertrag	2 000	2 000	—
	3712	Reise- und Aufenthaltskosten der Mitglieder des Schiedsgerichts der Assoziation EWG/AASM	6 000	6 000	—
	3713	Sachausgaben des Schiedsgerichts der Assoziation EWG/AASM	4 000	4 000	—
		Artikel 371 insgesamt	22 000	22 000	—
		KAPITEL 37 INSGESAMT	22 000	22 000	—
		KAPITEL 38			
380		*Dienstleistungen des Amtes für amtliche Veröffentlichungen*	88 000	35 000	34 932,40
381		*Gemeinsamer Dolmetscherdienst*	195 000	44 000	(1)
		KAPITEL 38 INSGESAMT	283 000	79 000	34 932,40
		Titel 3 insgesamt	**305 000**	**101 000**	**34 932,40**
		TITEL 1 BIS 3 INSGESAMT	**6 278 240**	**3 145 520**	**2 495 064,64**

(1) In den Ausgaben von Artikel 111 enthalten.

GERICHTSHOF

TITEL 3

AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER AUSFÜHRUNG BESONDERER AUFGABEN DURCH DAS ORGAN

KAPITEL 37 — BESONDERE AUSGABEN EINIGER INSTITUTIONEN UND ORGANE

KAPITEL 38 — DIENSTLEISTUNGEN ZWISCHEN DEN ORGANEN

Art.	Posten	Erläuterungen
371		
	3710	Es ist nicht möglich, den Betrag für diesen Artikel genau zu veranschlagen. Der Ansatz der vorangegangenen Haushaltsjahre muß jedoch beibehalten werden, um einen normalen Gang der Rechtspflege in allen Fällen der Bewilligung des Armenrechts, bei Zahlung von Zeugen- und Sachverständigenauslagen, bei Anfall von Kosten für Augenscheinseinnahmen und Rechtshilfeersuchen sowie zur Bestreitung der Anwaltshonorare und sonstiger Kosten, die unter Umständen vom Gerichtshof getragen werden müssen, zu gewährleisten.
	3711	Die Mittel sind für die Deckung der Kosten etwaiger Sitzungen sowie der sonstigen Verwaltungskosten bestimmt.
	3712	Der Mittelansatz ist geschätzt und wurde auf Grund der anläßlich einer vorbereitenden Sitzung im Jahre 1964 getätigten Ausgaben berechnet. Gemäß Artikel 24 des „Protokolls Nr. 8 über die Satzung des Schiedsgerichts der Assoziation" und gemäß Artikel 3 des „Protokolls Nr. 10 über die Verwaltungskosten der Organe der Assoziation" werden die Reise- und Aufenthaltskosten der Mitglieder des Schiedsgerichts *je zur Hälfte* von der EWG und den assoziierten Staaten *übernommen.*
	3713	Nach Artikel 3 des Protokolls Nr. 10 werden die Ausgaben für die Kanzlei des Schiedsgerichts, die Untersuchung der Streitfälle und die technische Organisation der Gerichtssitzungen (Räumlichkeit, Personal, Dolmetschen, Übersetzung usw.) vollständig von der EWG getragen.
380		Beteiligung des Organs mit 215,— bfrs. an jeder veröffentlichten Seite — Amtsblatt, Rechtsprechungssammlung usw.
381		Zur Zeit werden uns die Dolmetscher von den Dolmetscherabteilungen des Parlaments und der Kommission in Luxemburg zur Verfügung gestellt. Der Mittelansatz ist zur Bestreitung der Dolmetschertagespauschale von 67 RE bestimmt. Hierbei wird davon ausgegangen, daß in sieben Sprachen gedolmetscht werden muß.

GERICHTSHOF

TITEL 9

NAHRUNGSMITTELHILFE UND ANDERE AUSGABEN

KAPITEL 98 — VORLÄUFIG EINGESETZTE NICHT ZWECKGEBUNDENE MITTEL

KAPITEL 99 — NICHT BESONDERS VORGESEHENE AUSGABEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1973	Mittel 1972	Ausgaben 1971
		KAPITEL 98			
980		*Vorläufig eingesetzte nicht zweckgebundene Mittel*	725 000	363 300	—
		KAPITEL 98 INSGESAMT	725 000	363 300	—
		KAPITEL 99			
990		*Nicht besonders vorgesehene Ausgaben*	20 000	190 000	—
		KAPITEL 99 INSGESAMT	20 000	190 000	—
		Titel 9 insgesamt	**745 000**	**553 300**	—
		BESONDERES KAPITEL			
		KOSTEN DER ÜBERSETZUNG DER RECHTSPRECHUNG DES GERICHTSHOFES INS ENGLISCHE, NORWEGISCHE UND DÄNISCHE (Erweiterung der Gemeinschaften)	—	254 300	—
		GESAMTBETRAG	**7 023 240**	**3 953 120**	**2 495 064,64**

TITEL 9

NAHRUNGSMITTELHILFE UND ANDERE AUSGABEN

KAPITEL 98 — VORLÄUFIG EINGESETZTE NICHT ZWECKGEBUNDENE MITTEL

KAPITEL 99 — NICHT BESONDERS VORGESEHENE AUSGABEN

Art.	Posten	Erläuterungen
		KAPITEL 98
980		Etwaige Anpassung der Amtsbezüge der Mitglieder des Gerichtshofes und der Dienstbezüge der Beamten.
		KAPITEL 99
990		Diese Mittel sind namentlich für den Fall einer Änderung in der Zusammensetzung des Gerichtshofes und der Ernennung von „Hilfsberichterstattern“ vorgesehen.